

SUOMALAIS-UGRILAISEN SEURAN TOIMITUKSIA. VII.
MÉMOIRES DE LA SOCIÉTÉ FINNO-UGRIENNE. VII.

AUGUST AHLQVIST'S
WOGULISCHE SPRACHTEXTE

NEBST

ENTWURF

EINER

WOGULISCHEN GRAMMATIK

HERAUSGEGEBEN

VON

YRJÖ WICHMANN.



HELSINGFORS,
DRUCKEREI DER FINNISCHEN LITTERATURGESELLSCHAFT,
1894.

Publikationen der Finnisch-ugrischen Gesellschaft.

A. Journal de la Société Finno-Ougrienne I—XII. Preis der ganzen serie Fmk. 65: —

I. 1886. 135 s. Inhalt: Esipuhe. — Suomalais-ugrilaisen seuran säännöt. — Jäsenet. — Vuosikertomus ²/_{XII} 1884. — Jahresbericht über die fortschritte der finnisch-ugrischen studien 1883—84. — **T. G. Aminoff**: Votjakilaisia kielinäytteitä. — **V. Mainof**: Deux oeuvres de la littérature populaire mokchane. — **J. Krohn**: Personalinen passivi Lapin kielessä. — **A. O. Heikel**: Mordvalainen kud. — **A. Ahlqvist**: Eräästä sekakonsonantista Ostjakin kielessä. — **Maisteri K. Jaakkolan** matkakertomukset. — Vuosikertomus ²/_{XII} 1885. — Jahresbericht über die fortschritte der finnisch-ugrischen studien 1884—85. — Die finnisch-ugrischen völker. — Revue française.

II. 1887. 184 s. Inhalt: **E. N. Setälä**: Zur Geschichte der Tempus- und Modusstambildung in den finnisch-ugrischen Sprachen. Fmk. 6: —

III. 1888. 176 s. Inhalt: **J. Qvigstad** u. **G. Sandberg**: Lappische Sprachproben. — Einige Bemerkungen von der Zaubertrommel der Lappen. — **V. Porkka**: Matkakertomus. — **J. Krohn**: Lappalaisten muinainen kauppaamistapa. — **A. Ahlqvist**: Matotshkinshar, Jugorskij shar, Anus. — **J. R. Aspelin**: Pirkka. — **E. N. Setälä**: Ueber die bildungselemente des finnischen suffixes -ise (-inen). — Kirjan-ilmoituksia. — Vuosikertomus ²/_{XII} 1886. — **O. Donner**: Jahresbericht über die fortschritte der finnisch-ugrischen studien 1885—86. — Suomalais-Ugrilainen Seura v. 1888. Fmk. 6: —

IV. 1888. 352 s. Inhalt: **A. O. Heikel**: Die Gebäude der Čeremissen, Mordwinen, Esten und Finnen. Fmk. 8: —

V. 1889. 159 s. Inhalt: **V. Mainof**: Les restes de la mythologie Mordvine. Fmk. 4: —

VI. 1889. 177 s. Inhalt: **K. Krohn**: Bär (Wolf) und Fuchs. Eine nordische Tiermärchenkette. — Tohtori **V. Porkan** matkakertomus. — Vuosikertomukset ²/_{XII} 1887 ja 1888. — **O. Donner**: Jahresbericht über die fortschritte der finnisch-ugrischen studien 1886—1887, und 1887—1888.

VII. 1889. 181 s. Inhalt: **A. Genetz**: Ost-tscheremissische Sprachstudien, I. Sprachproben mit deutscher Uebersetzung. Fmk. 6: —

FORSCHUNGEN

AUF DEM GEBIETE DER

URAL-ALTAISCHEN SPRACHEN

VON

AUGUST AHLQVIST.

Vierter Teil.

UEBER DIE SPRACHE DER WOGULEN.

II. ABTHEILUNG.

HELSINGFORS,

DRUCKEREI DER FINNISCHEN LITTERATURGESELLSCHAFT,

1894.

AUGUST AHLQVIST'S

WOGULISCHE SPRACHTEXTE

NEBST

ENTWURF

EINER

WOGULISCHEN GRAMMATIK

AUS DEM NACHLASSE DES VERFASSERS

HERAUSGEGEBEN

VON

YRJÖ WICHMANN.



HELSINGISSÄ,

SUOMALAISEN KIRJALLISUUDEN SEURAN KIRJAPAINOSSA,

1894.

Vorwort.

Von den finnisch-ugrischen sprachen scheint die ob-ugrische oder wogulisch-ostjakische gruppe sich am längsten einer genaueren kenntnis weiterer kreise entzogen zu haben, während die übrigen sprachgruppen besonders in den letzten zeiten einer immer genaueren und vielseitigeren wissenschaftlichen prüfung unterworfen wurden. AHLQVIST hatte freilich aus den sammlungen seiner forschungsreisen unter den ob-ugrischen völkern einen teil veröffentlicht, nämlich ostjakische sprachproben nebst wörterbuch, ebenso wie eine revidierte wogulische übersetzung der evangelien Matthei und Marci; den grössten und wichtigsten teil aber wurde es ihm leider nicht vergönnt herauszugeben. Es ist also eine pflicht dem andenken des berühmten forschers, wie auch der wissenschaft gegenüber, das schon gesammelte material der vergessenheit zu entreissen. In dieser hinsicht sind auch schon anstalten getroffen worden, indem professor Dr ARVID GENETZ auf grund der von AHLQVIST herausgegebenen ostjakischen texte und seiner hinterlassenen grammatikalischen materialien eine ostjakische grammatik zu veröffentlichen gedenkt. In bezug auf das wogulische ist das beim tode AHLQVISTS fast druckfertige wörterverzeichnis schon bekannt gemacht worden in den memoiren der Finnisch-Ugrischen Gesellschaft: *Mémoires de la Société Finno-Ougrienne II. Wogulisches Wörterverzeichnis von August Ahlqvist. Helsingfors 1891*, worin es die erste abteilung des vierten teils in der serie: *Forschungen auf dem Gebiete der Ural-Altäischen Sprachen* bildet. Als zweite abteilung dieses vierten teils erscheint jetzt die nachfolgende arbeit.

In einem brieфе, datiert: Pelym d. 27 juli 1858, sagt AHLQVIST, dass „der grammatische Bau des Wogulischen aller Welt, ausser Hrn Reguly, vollkommen unbekannt ist.“ Die ersten mitteilungen, welche sich vorzugsweise auf die Pelym-mundart beziehen, giebt AHLQVIST in dem genannten brieфе,

der später in den *Mélanges Russes*, III. St: Ptbg 1859: *Eine kurze Nachricht über das Wogulische*. Aus einem Briefe des Hrn Mag. A. Ahlqvist an A. Schiefner aufgenommen worden ist. Bekanntlich war es auch nicht dem ungarischen reisenden und sprachforscher REGULY vergönnt, selbst die resultate seiner untersuchungen zu veröffentlichen. Seine wogulischen sammlungen wurden jedoch teilweise durch PAUL HUNFALVY veröffentlicht, zuerst in der publikation *Egy vogul monda* (eine wogulische schöpfungssage mit einleitung, überzetzung und wörterverzeichnis, Acad. Értesítő 1859, I. s. 285; Uj Magy. Muzeum, 1859, II. s. 285) und dann in einem umfangreicheren werke: *A vogul föld és nép, Pest 1864* (Das land und die sprache der wogulen), die den ersten teil der serie: *Reguly Antal hagyományai* (A. Regulys hinterlassene werke) bildet. Diese arbeit enthält eine menge nordwogulischer texte wie auch eine von HUNFALVY ausgearbeitete darstellung des grammatischen baues der sprache. Die erste umfassendere, wenn auch äusserst mangelhafte kenntnis der Konda-mundart erhielt man durch die von WIEDEMANN auf veranstaltung des prinzen LOUIS LUCIEN BONAPARTE durchgesehene und veröffentlichte auflage des evangeliums Matthei, das ursprünglich von den brüdern POPOV ins wogulische übersetzt wurde und unter dem titel: *Das Evangelium Matthäi, in den Dialekt der kondischen Wogulen im Gouvernement Tobolsk übersetzt von G. Popov* in London 1868 erschien. Wie wir bereits sehen werden, hat auch AHLQVIST, im verlage der brittischen bibelgesellschaft, in russischer schrift eine an ort und stelle revidierte auflage der evangelien Matthei und Marci herausgegeben: *Маттїинна и Маркнна Евангїи Маньсиньни, Гельсинфорсъ 1882* (die heiligen evangelien Matthei und Marci auf wogulisch). Dasselbe material ist noch von HUNFALVY bearbeitet worden, der in den jahren 1872 und 1873, in *Nyelvtudományi Közlemények IX und X*, die evangelien nebst einer auf dieselben gebauten grammatik und einem wörterverzeichnis veröffentlichte unter dem titel: *A kondai vogul nyelv a Popov G. fordításának alapján* (NyK. IX); *A kondai vogul nyelv (Márk evangeliuma.)* (NyK. X).

Die gesammte obenerwähnte wogulische litteratur war jedoch bei weitem nicht hinreichend um die nötigen aufschlüsse über das wogulische zu geben. So erwähnt auch der bekannte ungarische reisende und sprachforscher D:r BERNH. MUNKÁCSI, welcher im jahre 1888 eine überaus er-

folgreiche reise unter den wogulen vorgenommen hatte, „dass die Literatur der Ostjaken- und Wogulen-Sprachen — — so mangelhaft, zum Umfang des Stoffes gemessen so unbedeutend ist, dass wir unter anderem nicht einmal im Stande sind, aus ihr ein vollständiges Schema der Nominal- und Verbal-Suffixe aufzustellen. Vom ganzen südlichen Ostjakentum, das sich noch dazu in mehrere Dialekte teilt, haben wir kein Blättchen zusammenhängender Lecture; und auch das wenige, was sich auf die nördlichen Ostjaken und von den fünf südlichen Wogulen-Dialecten auf den einzigen Konda'schen bezieht, ist (mit Ausnahme von einigen Blättern der ostjakischen Texte bei Ahlqvist) die durch unbrauchbare Orthographie verderbte Uebersetzung russischer Geistlichen, welche die Wissenschaft nur notgedrungen benutzt, weil ihr vorderhand keine besseren Quellen zur Verfügung stehen“.¹ Dies schrieb MUNKÁCSI im herbst 1889, ehe er noch die veröffentlichung seiner eigenen wogulischen sammlungen angefangen hatte. Diese letzteren sind nunmehr zum teil erschienen und scheinen dem forscher ein ausserordentlich reiches material sowohl in sprachwissenschaftlicher als besonders in folkloristischer hinsicht darzubieten. So sind drei dicke hände der serie: *Vogul Népköltési Gyűjteményi* (Sammlungen wogulischer volksdichtung) veröffentlicht worden (1892—93), welche sagen und gedichte über die schöpfung der welt nebst göttergesängen und bärenliedern enthalten. Von dem rein sprachwissenschaftlichen material sind kürzere deskriptive dialekt-grammatiken in Nyelv. Közl. XXI, XXII, XXIII und XXIV veröffentlicht worden: *A vogul nyelvjárások* (Die wogulischen mundarten).

Nach AHLQVIST kann man das wogulische in drei hauptdialekte, nämlich die von Soswa, Pelym und Konda, teilen. MUNKÁCSI hat eine vielgliedrigere einteilung. Er unterscheidet zwei hauptdialekte, einen nördlichen und einen südlichen, von welchen der letztere in fünf gruppen zerfällt: Mittel-Soswa, Unter-Soswa, Pelym, Konda und Tawda. Die Soswa-mundart bei AHLQVIST entspricht dem nördlichen dialekt MUNKÁCSIS, während die Pelym- und Konda-mundarten des ersteren sich mit den südlichen dialekten des letzteren decken.

Wie aus dem gesagten hervorgeht, sind sämtliche bis auf heute erschienenen grösseren arbeiten, welche das wogulische grammatikalisch behandeln, in ungarischer sprache verfasst. Hierauf gründet sich auch

¹ Ungarische Revue 1890, s. 372 anm.

zum teil unsere oben gemachte bemerkung, dass die wogulische sprache bis zur letzten zeit weiteren kreisen verhältnismässig unbekannt geblieben ist.

Das land der wogulen und ostjaken besuchte AHLQVIST dreimal, nämlich in den jahren 1858, 1877 und 1880. Er hat selbst eine interessante ethnographische schilderung dieser völker in einer umfassenden reisebeschreibung: *Unter Wogulen und Ostjaken* (Acta Soc. Scient. Fenn. XIV) gegeben. Auf seiner ersten reise studierte AHLQVIST hauptsächlich die Pelym-mundart, „welche die Sprache aller, an der Tawda und deren Nebenflüssen wohnenden Wogulen umfasst“, teils in Pelym mit hülfe eines sprachmeisters aus Loswa, teils in Ober-Pelym. Während seines dortigen aufenthaltes hatte er auch gelegenheit die Konda-mundart mit einem sprachmeister aus Satyga zu studieren. Von Ober-Pelym begab sich AHLQVIST gerade nach dem kirchdorfe Sortingje, wo er während einer kürzeren zeit sich mit der nördlichen oder Soswa-mundart beschäftigte. Diese letztgenannten studien konnte er auf der zweiten reise, als er sich wieder in Sortingje für eine kürzere zeit niederliess, vervollständigen. Zugleich war es seine absicht auch die Konda-sprache kennen zu lernen, woran er jedoch verhindert wurde, so dass er es bis auf 1880 verschieben musste, in welchem jahre er seine dritte und letzte reise unternahm. Diesmal studierte er das Konda-wogulische im dorfe Leusch mit hülfe eines wogulen, Maksim Purtschin, welcher ihm auch beim durchsehen der popovschen evangelienübersetzungen behülflich war.

Diese letzteren haben ihre eigene geschichte. Die ursprüngliche von den brüdern GRIGORIJ und GEORG POPOV gemachte übersetzung wurde im archiv der heiligen synode aufbewahrt, von wo sie später aber verschwand. Ehedem hatte jedoch der akademiker SJÖGREN dieselbe für die Wissenschaftsakademie abgeschrieben. Diese abschrift hat darnach den von WIEDEMANN, HUNFALVY und AHLQVIST herausgegebenen wogulischen evangelieneditionen als grundlage gedient. Nach seiner ersten reise scheint AHLQVIST die handschrift von SJÖGREN abgeschrieben zu haben. Offenbar hatte er diese kondasche übersetzung mit hülfe der kenntnisse korrigiert, die er auf seiner ersten reise im Pelym- und Satyga-wogulischen erworben. Diese revidierte auflage der evangelien Matthei und Marci beabsichtigte er jetzt als sprachtexte in sein werk über das wogulische aufzunehmen. Der druck war schon angefangen und, wie aus den rechnschaftsbüchern der druckerei hervorgeht, bis inclusive den sechsten bogen weitergeführt, als die

arbeit aus unbekanntem gründen unterbrochen wurde. Ein einziges exemplar dieser auflage hat sich unter den nachgelassenen papieren AHLQVISTS gefunden; das übrige ist und bleibt trotz nachforschungen sowohl in der privaten bibliothek AHLQVISTS, wie in dem archiv der universität und der druckerei, spurlos verschwunden. Später scheint AHLQVIST, gemäss den rechenschaftsbüchern der druckerei für's jahr 1880, die schon begonnene arbeit bis zum ende des evangeliums Marci weitergeführt zu haben. Dieser teil, anderthalb bogen, ist auch nirgends gefunden worden. Wie wir eben genannt haben, revidierte AHLQVIST auf seiner letzten reise die evangelien auf's neue. Das resultat dieser arbeit ist die schon genannte evangelienedition in russischer schrift vom jahre 1882.

Die vorliegende arbeit, mit deren veröffentlichung die Finnisch-Ugrische Gesellschaft den unterzeichneten beauftragt hat, umfasst sprachtexte, welche aus den von AHLQVIST durchgesehenen evangelienübersetzungen, einer geringen anzahl rätsel und phrasen bestehen. Den texten ist ein entwurf zu einer wogulischen grammatik beigelegt.

Es dürfte wohl einem jeden ohne weiteres klar sein, dass die veröffentlichung der arbeiten eines anderen immer mit mancherlei schwierigkeiten verbunden ist. Die leichteste und zugleich die richtigste art und weise diesen so weit als möglich auszuweichen ist natürlich dem verfasser genau, mit vermeiden eigener zusätze, zu folgen. Im vorstehenden werke ist meine arbeit hauptsächlich nur diejenige des ordners und des herausgebers gewesen. Was ausser AHLQVISTS eigener arbeit hinzugekommen ist, hat seinen grund in dem streben nach einer wenigstens annähernden vollständigkeit, und fusst ausschliesslich auf dem schon gesammelten material des verfassers. Und immer noch muss die arbeit, auch wie sie jetzt vorliegt, hauptsächlich als eine materialsammlung betrachtet werden.

Was erstens die texte betrifft, so ist die frühere revision der evangelien als haupttext benutzt worden. Dieser aber wird durch die unterhalb des textes stehenden bemerkungen vervollständigt, welche die abweichungen der in russischer schrift 1882 erschienenen auflage enthalten. Von einem näheren eingehen auf die verschiedenheiten der beiden texte kann hier nicht die rede sein. Es kann nur erwähnt werden, dass sie hauptsächlich auf mundartlichen verschiedenheiten, weniger auf sprachfehlern beruhen. Wo wörter vorkommen, welche in den beiden texten von der im wörterverzeichnis angegebenen bezeichnungsweise abweichen, ist auch

diese letztere in den bemerkungen erwähnt. Da der schluss — anderthalb druckbogen — der früheren auflage nicht gefunden werden kann, ist es vom herausgeber, mit hülfe der späteren auflage (von 1882) und des wörterverzeichnisses, transskribiert worden. Hinsichtlich der bezeichnungsweise in der russischen transskription sei bemerkt, dass die länge der vokale nirgends angegeben worden ist. Mögliche verschiedenheiten derselben können also nicht in den bemerkungen erwähnt werden.

Die zweite abteilung des textes besteht aus 35 wogulischen rätseln, die dritte aus 70 phrasen. Abweichungen von dem wörterverzeichnis sind auch hier in den bemerkungen angegeben worden. Die rätsel und phrasen waren bereits fertig von AHLQVIST in's finnische übersetzt.

Den grammatikalischen stoff hatte AHLQVIST auf drei hefte verteilt, je nach den dialekten. Da diese von einander in bedeutenderem grade nicht abweichen, sind sie jetzt in dieser darstellung parallel behandelt worden, besonders weil das studium der grammatik dadurch interessanter und der überblick über das ganze erleichtert werden kann. Was die anordnung des stoffes betrifft, so ist die alte einteilung und folge beibehalten worden, welche AHLQVIST selbst sowohl in seiner grammatik der Mordwa-sprache wie in diesen aufzeichnungen angewandt hat. Wo der verfasser selbst die regeln formuliert hat, sind sie womöglich wörtlich wiedergegeben. Hie und da hat jedoch die darstellungsweise eine mehr deskriptive form erhalten und einige altertümliche ausdrücke sind gegen modernere ausgetauscht worden.

Am mangelhaftesten waren die aufzeichnungen, welche sich direkt auf die lautlehre beziehen. Sie beschränken sich auf die Pelym-mundart, und auch hier nur auf fälle, welche die deklination der nomina berühren. Da das ganze vorliegende material, für das herstellen einer zuverlässigen lautlehre, an ort und stelle hätte durchgesehen und vervollständigt werden müssen, konnte eine solche jetzt natürlich nicht zu stande gebracht werden. Deswegen hat der herausgeber die vorhandenen aufzeichnungen über die lautlehre nur in einer beilage zur kasuslehre sammeln können. In derselben weise und aus denselben gründen sind die aufzeichnungen behandelt worden, welche richtiger in die syntax gehört hätten.

Den ersten teil der verbalbildungslehre — die ableitung des verbums — hatte AHLQVIST ausgearbeitet, der letztere teil — über die bildung der zusammengesetzten verba — ist dagegen von dem herausgeber

nach dem wörterverzeichnis AHLQVISTS zusammengestellt worden. Dem erwähnten verzeichnis entnommen sind auch alle beispiele der nominalbildung; die ableitungsendungen sind grösstenteils von AHLQVIST in seinen aufzeichnungen angedeutet. — Um einen überblick über die possessivsuffixe so wie über die konjugationsendungen zu erleichtern, hat der herausgeber sie in alle drei mundarten umfassenden tabellen aufgestellt. In den ziemlich zahlreichen paradigmata sind, der vollständigkeit wegen, die formen hergestellt, welche AHLQVIST als regelmässig durch ein „u. s. w.“ angegeben hat, wobei sie jedoch in klammern [- -] eingeschlossen worden sind. — Die partikeln sind beim durchgehen der wörterverzeichnisse, evangelien, rätsel und phrasen komplettiert worden.

In bezug auf die lautbezeichnung hat AHLQVIST gewissermassen verschiedene bezeichnungsweisen auf seinen verschiedenen reisen angewandt. In den aufzeichnungen von 1859 wird nach dem system von Lepsius das ü und ä mit u, a, x mit h^c, j mit y, wiedergegeben. Im jahre 1877 entspricht dem jetzigen x ein h. Auf seiner letzten reise scheint AHLQVIST sich für die zeichen entschlossen zu haben, welcher er sich später in seinem wörterverzeichnis wie auch in den ostjakischen sprachproben nebst wörterbuch bediente. Da AHLQVIST nirgends seine zeichen erklärt hat, ist es ja auch dem herausgeber unmöglich es mit genauigkeit zu thun. Die gewöhnlichen buchstaben mögen wohl hauptsächlich den in ähnlicher weise bezeichneten lauten der finnischen sprache entsprechen; solche sind: a, b, d, e, i, j, k, l m, n, o, p, r, s, t, u, v (deutsches: w), ä, ö. Die übrigen zeichen sind: ḍ, g, j̣, ḷ, ṇ, q, ṣ, š, ṭ, ṭ, ü, x, z, ž.

Von diesen bezeichnen diejenigen, welche mit einem komma (') versehen sind, palatalisierte konsonanten;

z = russisches з;

ž = „ ж;

š = „ ш;

ḍ = dž;

ṭ = tš;

ṇ, der mediopalatale nasal (MUNK. ñ);

x entspricht MUNK. χ, welches eine „gutturale spirans“ ist.¹

¹ Nyelvt. Közl. XXI, ss. 324.

g entspricht sowohl MUNK. γ wie auch ' , welches letztere „in auslaut eine aspiration bezeichnet, die stärker als h, aber schwächer als χ aspiriert wird.“ (Im inlaut dagegen bezeichnet MUNKÁCSI mit ' den entsprechenden stimmhaften laut.)¹ In seinen aufzeichnungen über die Soswa-mundart sagt AHLQVIST in einer anmerkung: „g lautet manchmal fast wie ein j; also z, b, luvj̄t, luvj̄jt oder luvj̄gt (lokat. dual von luv = pferd).“

q entspricht MUNK. kh;

j (MUNK. \hat{i}) bezeichnet einen \mathfrak{H} -artigen laut;

ü mag wohl dem schwedischen u und MUNK. \bar{u} entsprechen, welches „ein gemischter selbstlaut ist, der den eindruck eines überganges zwischen u und ü auf das ohr macht.“ In fällen wie küäl, küän etc. steht ü offenbar in unsilbiger funktion und ihm entspricht dann bei MUNKÁCSI „die interlabiale spirans w.“

Was \acute{s} betrifft, so ist es, nach MUNKÁCSI „nicht das gewöhnliche s (magy. sz), welches palatalisiert worden ist, sondern ein \check{s} -artiger laut“; der unterschied würde nur darin bestehen, dass bei \acute{s} nur die zungenspitze „den harten gaumen berührt“, bei \check{s} wiederum ein grösserer teil der zungenfläche.

Aus dem obenerwähnten geht schon hervor, dass AHLQVIST wie gewöhnlich sich mit einer gröberen transskription zufrieden gegeben hat, wogegen MUNKÁCSI, nach den erfodernissen einer neueren zeit, auch feinere lautunterschiede aufgenommen hat. Nichts desto weniger scheint es mir jedoch, als ob sich die beiden transskriptionen gewissermassen vervollständigen könnten.

In bezug auf die bezeichnungsart, welche AHLQVIST in seiner mit russischen typen gedruckten evangelienübersetzung benutzte, mögen einige kurze bemerkungen genügen, um sie zu erklären. Besonders sei bemerkt, dass die länge der vokale aus praktischen gründen nicht bezeichnet worden ist. Das e wird mit \bar{e} wiedergegeben, weil das russische \bar{e} (je) immer die palatalisierung des vorhergehenden konsonanten bezeichnet. Ebenso steht \mathfrak{H} nur nach palatalisiertem konsonant; sonst wird i mit \hat{i} bezeichnet. \check{y} ist = ü; \mathfrak{A} = ja (nicht jä). Im übrigen erklären sich die zeichen von selbst.

¹ Nyelvt. Közl. XXI, s. 324.

In den aufzeichnungen AHLQVISTS ist nichts von dem accent im wogulischen gesagt. Nach MUNKÁCSI fällt die hauptbetonung im allgemeinen auf die erste, die nebenbetonung auf die dritte silbe. In der Tawda-mundart ist der accent jedoch veränderlich, „indem er auf die letzte und vorletzte wortsilbe fallen kann“ (Nyelvt. Közl. XXI, ss. 325, 326; Ung. Rev. 1890, s. 590).

Ich habe kaum nötig zu bemerken, dass dieser stoff zur kenntnis des wogulischen natürlich in einer weit vollständigeren und würdigeren form hervorgetreten wäre, wenn der hingschiedene forschler selbst zeit gehabt hätte denselben zu veröffentlichen. Trotzdem wage ich doch zu hoffen, dass die arbeit, auch wie sie jetzt vorliegt, zu einer näheren kenntnis der wogulischen sprache beitragen wird.

Schliesslich ist es mir eine angenehme pflicht dem herrn professor D:r E. N. SETÄLA meinen tiefgefühlten dank für die wertvollen ratschläge auszusprechen, die er mir während der redaktion der arbeit mitgeteilt hat.

Helsingfors, Oktober 1894.

Der herausgeber.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite.
Vorwort	V.
I. Wogulische texte.	
I. Die evangelien Matthæi und Marci in wogulischer übersetzung . . .	3.
Elpal L'ax. — Vorwort	”
Das Evangelium Matthæi	5.
Das Evangelium Marci	81.
II. Rätsel	126.
III. Phrasen	130.
II. Entwurf einer wogulischen grammatik	135.
I. Das nomen	137.
A. <i>Das substantiv und adjektiv</i>	”
1. Substantiv- und adjektiv-bildung §§ 1—11	”
2. Deklination §§ 12—17	139.
Anmerkungen § 18	141.
Vokalharmonie	143.
Paradigmen § 19	144.
Anmerkungen § 20	147.
B. <i>Das zahlwort</i> §§ 21—29	148.
C. <i>Das pronomen</i>	151.
II. Das verbum	173.
A. <i>Bildung des verbums</i> §§ 39—42	”
B. <i>Flexion des verbums</i> §§ 43—55	178.
1. Die unbestimmte konjugation §§ 51—53	179.
2. Die bestimmte konjugation § 54	209.
3. Die passive konjugation § 55	226.
III. Die partikel	230.
A. <i>Postpositionen</i>	”
B. <i>Adverbien und adverbiale redensarten</i>	235.
C. <i>Konjugationen</i>	243.
D. <i>Interjektionen</i>	”

I.

Wogulische Texte.

I. Die evangelien Matthæi und Marci in wogulischer übersetzung.

Elpal L'ax.

Jomas samoderžavneišt jani naer, man Imperatorou Aleksandr Pavlovič, šoqin Rossine šotijn naerlax keurt talmjšlaxtsag te kit Jevangelistag Matpī i Marko, Tupjl ruš bibleiskoi pänket lavjm-äš qōsetag, tēttanä kašil etgelap ljetme jältiptap nánel, qotiqaar vailles avjlnel, Tupjl üš kitpalt olip Mańs atim kašil Qondijn mänt.

Te talmjšlanä-äš jot nergesei, jolel Tupjl kafedraľnago sobora blagoťinnago klutarja protoiereja Petra Felitsina, Tupjl jolpal Motuš troitskoi i Leuš duxosošestvievskoi tōrim-küälinel priťetnikag Grigorī i Georgī Popovj.

In deutscher übersetzung.

Vorwort.

Während der für das ganze Russland glücklichen herrschaft des frommen selbtherrschenden grossen herrn, unseres kaisers Alexander Paulowitsch, wurden diese zwei evangelisten Matthæus und Marcus, im auftrage der haupter der tobolskischen russischen bibelgesellschaft, übersetzt, um hungernde seelen mit dem heilbringenden brote zu sättigen, welches vom himmel herabgestiegen ist, für das um die stadt Tobolsk längs der Chonda wohnende volk der Wogulen.

Mit dieser übersetzungsarbeit haben, unter dem ehrwürdigen kircheneroberpriester der tobolskischen kathedralkirche Peter Felitzin, die kirchendiener von den gotteshäusern des tobolskischen bezirkes, der dreifaltigkeitskirche in Motusch und der kirche zum heiligen geiste in Leusch, Gregorius und Georg Popov sich beschäftigt.



Das Evangelium Matthæi.

Matp̄inel Jelp̄in Jomas-Źaqil.

Elol (I) P̄änk.

1. Q̄orjū Isus Xristos tēljm-āš mos, qotiḡar p̄iv Davidne, os David p̄iv Avraamne.

2. Avraam ponštestā Isaakme, Isaak ponštestā Iakovme, Iakov ponštestā Iudame i tāu kāsān;

3. Iuda ponštestā Faresme i Zarme Famarnel, Fares ponštestā Esromme, Esrom ponštestā Aramme;

4. Aram ponštestā Aminadavme; Aminadav ponštestā Naassonne, Naasson ponštestā Salmonne;

5. Salmon ponštestā Voozme Raxavnel; Vooz ponštestā Ovidme Rufnel; Ovid ponštestā Iesseime;

6. Iessei ponštestā David naerme, David ponštestā Solomonme nenel Urī;

7. Solomon ponštestā Rovoamme; Rovoam ponštestā Avīme, Avī ponštestā Asame;

8. Asa ponštestā Iosafatme, Iosafat ponštestā Ioramne, Ioram ponštestā Ozīme;

9. Ozī ponštestā Ioafamme, Ioafam ponštestā Axazme, Axaz ponštestā Jezekīme;

10. Jezekī ponštestā Manassīme, Manassī ponštestā Amonme, Amon ponštestā Iossīme;

I, 1: куорынḡ; Исус; tēljm-āš; котыккар. 3: unrichtig понштэттā pro понштэттā; 4: Наассоннэ; Салмонне. 6: наермэ. 8: Иораммэ.

11. Iossī ponštestä Ioakimme, Ioakim ponštestä Iexonīme i täu käsän, olmijamänjl elpalt Vavilonne.

12. Os olmijamänjl jipalt Vavilonne: Iexonī ponštestä Salafilme, Salafil ponštestä Zorovaveľme;

13. Zorovaveľ ponštestä Aviudme, Aviud ponštestä Eliakimme, Eliakim ponštestä Azorme;

14. Azor ponštestä Sadokme, Sadok ponštestä Aximme, Axim ponštestä Eliudme;

15. Eliud ponštestä Eleazarme, Eleazar ponštestä Matfanme, Matfan ponštestä Iakovme;

16. Iakov ponštestä Iosifme, qumme Marī, qotiқarnel šämme pätes Isus, lavjltanä Xristos.

17. I tont šoқjn toxjm Avraamnel David moše níläquiplou toxjm, i Davidnel Vavilonne olmijamänjl moše níläquiplou toxjm, i olmijamänjl jipalt Vavilonne Xristos moše níläquiplou toxjm.

18. Těljm-äš Isus Xristos oles femiľ amelel: tuľäl peltaxtjmat jipalt täu šökä Marie Iosif jot, ton elpalt ati-pjl tin olmijesi äküäne, nigles, išto täu onđi käxrät jelpjn ljlnel.

19. Os Iosif, täu qumtä, oles jomas, i at norjm palimtax täväme, numjlmates pali-küälqtux tävätel tulumexag.

20. Qun täu toқo numses, tonšiuvt anđel törjmmnel ulmiaxtes täväne, i lattes: Iosif, pүv Davidne, ul pelen vjx nänk vantjn Marīme; tonmos šinklamqar täu keuretät oli jelpjn ljlnel.

21. Onđitä pүvme, i namtiljn täväne nam Isus; tonmos išto täu kiräkänjlnel multitä täuk meräme.

22. Tonmos toқo jimtes, tak šarme lattjlp törjmmnel näit xonxo, qotiқar latti:

23. Äkü latt ä käxrät šinkli, i onđitä pүvme, namtigänjl täväme namel Emmanuil, nar qašxti „man jotou törjm“.

24. Kintjm uljmmnel Iosif vares toқo, qumle laves täväne anđel törjmmnel, i vjstä täuk netäme.

25. I at qanđestä täväme, qumle voš jivolt täu onđes pүvme, täükname elolqar, i täu namtes täväne nam Isus.

16: котыхкарнэл. 18: тэміль; Маріи. 19: палімтахв; пали күәлктухв. 20: тонсіувт; вьхв. 21: намтілэн; тәку. 22: таку; няйт; котыхкар. 23: әкүә; лат; әә; Әммануиль; јотлоу. 24: кынчым; тәку. 25: каньдјтәстә; тәкунанә.

Motet (II) Pänk.

1. Os qun Isus tēles Iudeiskoi Vifleemt, ton latt oles naer Irod, joxtsjt Ierusalimne volxvet qōdel pakepanā palnel, i lattat:

2. Qōt jelpil tēljm naer Iudeiskī? Man uslou tāu sovā qōdel pakepanā palt, tont jisve pānk qōdjltux tāvāne.

3. Tonme qōljm naer Irod oŧtes i šoqo Ierusalim tāu jotā.

4. I axtjm šoqo arkjpet i nepāk-qašpet mer keurnel, kitiles tannanel: qōt qāreli tēlux Xristosne?

5. Tan lausjt tāvāne: Iudeiskoi Vifleemt; voiljn nait qanši toqo:

6. I nag, Vifleem, ma Iudine, ati-narel viš at olsjn Iudeiskoi ūšetnel; voiljn nagnanel küälli pānk, qotiŧar ūritā am merjm, Izrailme.

7. Tonšiuvt Irod, tulmexag vōvelam volxvet, kaljmtes tannanel, qun njgles sou.

8. I kietjm tananme Vifleemne, laves: menān, i lani kaljmtelān ā-pūvme; i qun qōntilān tāvāne, sui pāttān amnane, am pjl jisjm pānk qōdjltux tāvāne.

9. Tan, naerme qontlam, jotesesjt; tonšiuvt sou, qotiŧarme usānjl tan qōdel pakepanā palt, laques tan elānjl-palt, voš jivolt joxtes, tuñdpes ton mat, qōt oles ā-pūv.

10. Os soume qōntjm tuñdpamatā, tan šagtsjt šak jāni šagtjlpel.

11. Küälne tum, qōtsānjl ā-pūvme, tāu šöktā Marie jot, i pā-tjm pānk qōdjltesjt tāvāne, i tānk poilaqānjl punšjm, narjmtesānjl tāvāne sait: sūrin, ladan i smirna.

12. Lavvisjt uljm patit, at jonqux Irod pokne, mot ūoñqel menux tānk magānjlne.

13. Tan menjmānjl jipalt tonšiuvt aņgel tōrijmnel ulmiaxtes Iosifne, i latti: küällen, vajalen ā-pūvme i tāu šöktā, i tulen Jegi-

II, 1: наер; жохтсэт; пакэпанэ. 2: наер; кодылтахв. 3: наер; оштес. 4: нэпэк-кашпэт; карілі; тэлухв. 5: лаусэт; войлэн; няйт. 6: олсэн; войлен; күялі; котыхкар. 8: эа-пүвмэ; јівэм; кодылтахв. 9: наермэ; јот-мэнэсэт; котыхкармэ; усанэл; пакэпанэ: элтāныл палт; эа-пүв. 10: тунджпаматā; шаттсэт; шаттылпэл. 11: котсāнэл; эа-пүвмэ; Мариј; кодылтэсэт; појлаканыл; пунджым; нарымтэсāнэл; сойт. 12: лаввэсэт; патэт; јонкухв; мэнухв. 13: күялэн; эа-пүвмэ.

petne, i olen tat, qun at lattam nagnane, tonmos sóuleti Irod kijn-šux ā-pūvme, ištop ālux tāvāme.

14. Tāu kūalles, vjstā ā-pūvme i tāu sóktā ji, i menes Jegipetne.

15. I oles tat Irod loxšne moše; tak šarme lattjlp tōrijmnel, nāit xoñxo, qotiḡar lattes: Jegipetnel vōvjsljḡ am-amk pūvjḡm.

16. Tonšiuvt Irod, katelam, išto tāu peritovjḡ volxvetne (volxvetnel?), šak oḡtes, i kietes ālux Vifleemne i ton ma kitpalt šoḡo ā-pūvet qum-sjḡqaret, kit elnel i joljḡx, ton mos, kitiles volxvetnel.

17. Tonšiuvt šarmes Ieremei nāit lattjlp, qotiḡar latti:

18. Sui numjḡn qōlvjḡs, lūš i oxter jāni; Raxil lūḡḡi tāuk pūvāne i at nōri tarjḡmtaptjḡxtux; tonmos tan atimet.

19. Os Irod loxtjḡm jipalt, tonšiuvt aḡgel tōrijmnel ulmiaxtes Iosifne Jegipett;

20. I latti: kūallen, vajalen ā-pūvme i tāu sóktā, i jomen Izrail mane, tonmos ā-pūv ljl kjšpqaret loxtesjt.

21. Tāu kūalles, vjstā ā-pūvme i tāu sóktā, i joxtes Izrail mane.

22. Os qōlestā, išto Arxelai naerag oli Iudeit, tāuk jegā jolt, pelmes tou menux; os uljḡm patit lavvjḡs, menux Galileiskoi kepletne.

23. I tou joxtjḡm olmijes ūšne, lavjltanā Nazoretne; tak šarme nāitet lattjlp, išto tāu Nazorejag namtaxti.

Qurmet (III) Pānk.

1. Ton qōdelet joxtes Ioan pernā-punjḡp, i nāitexli Iudeiskoi xar mat.

2. I latti: nūltān, tonmos išto vafimes avjḡl naerlax.

13: кнншухв; āлухв. 14: кўālēs, за-пўvmē. 15: sārḡm-; нййт; котьхкар; вовыслēm; ам амк. 16: пэрийтовес; волхвэтнэ; оштес; āлухв; за-п.; жалых. 17: нййт; котьхкар. 18: колвēs; лўнджī; тākу; тарымтаптыхтухв. 19: Египетгт. 20: куāлән; за-п.; лохчēsēt. 21: кўālēs; за-п. 22: наераг; тākу; мәнухв; патēt; лаввēs. 23: Назоретнэ; таку; нййтēt.

III, 1: joxti; нййтэхлī; кар. 2: avjḡl.

3. Voiljn täu ton, qotiqrarme lavjltestä Isai näit, lattjm: sui ergjip xar mat: Ialptän Ioix poirixšne, varän Ioix täväne.

4. Os ton Ioan oñdes mašnä verblud šaretnel, enteptalixtes nor entepel; tēnäqarä täu oles akridet i xar ma mag.

5. Tonšiuvt Ierusalim, Iudei šoqo i šoqo Iordan kitpalt olj-qaret küällesjt täu pokäne.

6. I pernäl-punixtesjt tävnanel Iordan keurt, nultiptaxtjm.

7. Os Ioan, qōntjm šau Fariseit i Saddukeitme jomantat täu pokäne pernäl-punjltaxtux, laves tanane: pupiqor toxjm! Qon lattes nanane, išto nan tulinä jimtux norip oñinel?

8. Tatän jomas urlex Ialptam-ašnel.

9. Ul sovetaxtän lattux: man jeg oñdou Avraam; voiljn lat-tam nanane, išto vatä joxti törjm te kavetnel pjł püvet peltax Avraamme.

10. Äñ i šagrip jiv porxt qui: šoqjn jiv, at-tēllap jomas urlex, šagrve i rasve tavjtne.

11. Am pernäl-punğänjm nanjn vifel nultjnküän kašil; jejen-tap am jim-palt amnanel nōgre: am at tajam täväne polexs älentux. Täu nanjn šouleti pernäl-punux jelpjn lilel i tavjtel.

12. Qōrtjp täu katät; i täu lištitä täuk arnatä, i axtitä täuk putiatä purane, os solomme teltitä qariletal tautel.

13. Tonšiuvt joxtes Isus Galileinel Iordanne Ioan pokne pernäl-punjltaxtux.

14. Os Ioan, täu vatge joxtnät elpalt, lattes: amnane qäreli pernäl-punjltaxtux nagnanel, nag os jisjn am pokjmne.

15. Isus laves täväne päri: taretalen, tonmos toqo qārex minane varux šoqjn šar äšme. Tonšiuvt Ioan rovelantitä täväme.

16. I pernäl-punjxtam Isus küälles äkü ton latt vifnel, tonšiuvt pušixtesjt täu numä-palt aulet, i Ioan qōntestä ljl törjmmel vai-lantjm, jormänt kapter, soxti täu tärmjletäne.

3: воилэн; котыхкармэ; Исаия; вийт; кар; vār-. 4: шоарэтнэл; нер-эн-тэлэл; кар. 5: күйälэсэт. 6: п.-пуныхтэсэт. 7: Саддукейт; п.-пуныхтахтухв; jim-тухв. 9: совэяхтән; латгухв; воилэн; тэ; пэлтахв, pēlt-; Авраамнэ. 10: поркат; аттэллал; шагрва; расва. 11: п.-пунгәнэм; витэл; jājentaп; jītēm-палт; полэхс; алэнтахв; п.-пунух. 12: лиштитя; täky. 13: п.-пунылтахтухв. 14: карых; п.-пунылтахтухв; jisэн. 15: карых; варухв; säg. 16: күйälэс; vitнэл; пуныхтэсэт.

17. I tonšiuvt Iaqlil aulnel suiti: tit-čenaŋki am eriptanā pūvjm, qotiŋar keurt am ērpjm.

N'ilet (IV) Pānk.

1. Tonšiuvt Isus tatjm oles lijel xar mane, qašnā kašil asrainel.
2. I pičteles nālmen qōdel i nālmen je, voš jivolt tēx jimtes.
3. Vafge tuŋdelmantjm tāu pokāne, asrai laves: qun nag pūv tōrijmnel, laven, ištobi te kavet jimtsjt nāni.
4. Os tāu laves pāri: qōrijn palt qanšjm oli: ati nānnel āküā liļijnag jimti elimqoles, os šoqjn laxnel, küällip tōrijm tusnel.
5. Tonšiuvt vjstā tāvāme asrai jelpjn ūšne, i tuštēstā tāvāme tōrijm-küäl lep tārmjlne;
6. I latti tāvāne: qun nag pūv tōrijmnel, rastqaten jolaļ; vojln qōrijn latti: tāuk aŋgeletne latti nag mosjn, i katel vjgānjl nagiŋme, tont at taxnan kav ali nānk lailjntel.
7. Isus laves tāvāne: qōrijn palt ākü toqo qanšjm oli: ul peritalen nānk poirjxš tōrijmjn.
8. Os vjstā tāvāme asrai šak toŋdijn axne, i šunštijān tāvāne šar laxve oljp ūšet i tan suiānjl;
9. I latti tāvāne: tefet šoqo mjgānjm nagnane, qun pātjm qošgan amnane.
10. Tonšiuvt latti tāvāne Isus: ele-menen amnanel, satana; vojln qanšjm oli: nānk tōrijmjne qošgen, i ākü tāvāne služitlen.
11. Tonšiuvt qūltiptestā tāvāme asrai, i ākü ton latt aŋgelet joxtjm pūmstjt služitlux tāvāne.
12. Os qōlestā Isus, išto Ioan maivjs ūrexetne, menes Galileine.

17: лехыл; тит-тэнанки; котыхкар.

IV, 1: кар. 2: тэхв. 3: туньджелматым; поканэ; іштоп; тэ; јимтэст. 4: куорынг; лехнэл. күәлып. 5: торым-күәл тәрмылнэ; Г'ер, ляр. 6: вoйлэн; тәку; выгәнэл. 7: куорынг. 9: тэтэт; мыгәнэм. 10: вoйлэн. 11: пүмтсэт; служитлухв. 12: майвэс.

13. I qūltiptam Nazaretme jis, i šouletes olux sariš vate Kapernaum ūšt, Zavulon i Neffalim keplet keurt;

14. Tak šarme Isai nait lattilp, qotiqrar latti:

15. Zavulon ma i Neffalim ma loñx ašt sarišne Iordan mant, pupine-šušpqaret Galilei;

16. Xolox, unlipqaret jipiš mat qōtsānīl jāni pāsme, i unlipqaretne aṭeljū mat pāstes pās.

17. Ton latnel šouletes Isus qanḡtax i lattux: ūltān, tonmos vařmes avīl naerlax.

18. Os Isus, Galileiskoi sariš vati jomantanāt uil, qōtsā kit jege-pūventagme, Simonme lavīltanā Petr, i Andreime tāu kāsāme, māxtanta qulpet sarišne, voilīn tin olsag qul-kišpi;

19. I latti tinane: jejān am jim-palt, am vargām ninen ālis-lax elimqoleset.

20. Tin ton latt qulpet qūltiptam jomesesi tāu jipalt.

21. Tovul ele-pāṭjmānīl jipalt qōntes mot kit jege-pūventagme, Iakov Zevedeievme i Ioan tāu kāsāme, qāpt Zevedei tiñk jegānīl jot, qotiqraret jontsesjēt tāñk qulpānīl; i vōvelestā tinenme.

22. Os tin ton latt qūltiptestān qāpme i tiñk jegān, i mēnesag tāu jipalt.

23. I multestā Isus Galileime jāntetātel, qanḡtam tāñk qanḡtaxtnā-magānīlt i lavīltestā lattilpme naerlaxnel, i jāltiptes šoqīn agim i šoqīn moš xolox qalt.

24. I tatixtes tāu suiā Sirī laxve, i tatilovjīsēt tāu pokāne šoqo agmeltapqaret, ošpqaret šau-sjīr agmet i jetteket, asrai ošpqaret lunatiket i pāštalqaret; i tāu jāltiptalsān tananme.

25. I jisjēt tāu jotā šau atīm Galileinel i lou ūšnel i Ierusalimnel i Iudeinel i Iordan alīm palnel.

13: олухв. 14: таку; няйт; котыхкар. 15: ль:-ашт (ль.-ас); мант. 16: колых; котсāнэл. 17: каньдѣтахв; латтухв; наерлах. 18: махтанта; войлэн. 19: јитым-палт; варгам; āлислахв. 20: јомэсы. 21: котыхкарэт; јонтсэсэт. 23: наерлахнэл; колых. 24: татіловэсэт; покапэ. 25: јисэт.

Ätet (V) Pänk.

1. Os merme qōntjm, täu xoñqes axne; i qun untes, tonšiuvt laquesesjt täu pokäne qanđtaxtjpet.
2. I täu pušsä täuk piťmān, šouletes qanđtax tananme, lattjm:
3. Šotjñet jorlit ljlel; tanane oli ault naerlax.
4. Šotjñet lüšpqaret; voiljn tan šagtat.
5. Šotjñet soutqaret; tan qōtgānjl mame.
6. Šotjñet ņorjpparet šar āšne; voiljn tan tantat.
7. Šotjñet jomas varjpparet; tanan jimti jomas.
8. Šotjñet šar-šimjñqaret; tan tōrijme qōtgānjl.
9. Šotjñet mir ponšapjt; tan tōrijm pūvettel lavjqtat.
10. Šotjñet vojentapqaret šar āšme; tanane oli ault naerlax.
11. Šotjñet nan, qun pūmtvān rušgeltax, kietux i šau-sjriñtj šoritax narmjxtal, am mosjm.
12. Šagtān i šurťimlān; voiljn jāni nanane justjl ault. (*Der schluss fehlt*).
13. Nan šex mane; os qun šex āttal pāti, tonsiuvt narel variljn šeqiñag? Täu vuš atiqōdāl tonsiuvt at tai, māntim rastux küāne, qoles lail jolpalne.
14. Nan pās merne; at tai ūšne tuitqatux, unljp toñđjñ ax tārmjlt.
15. I peljmtam šamme, at uttelalgānjl täväme āne jolpalne, ākü ton pjł pute tārmjlne, i pāsti küālt oljp šavetne.
16. Äkü toqo pāste nan pāsān atjm elpalt, ištobi tan qōtsānjl nan jomas āšetme, i suitjltesānjl ault nan jegme.
17. Ul nomsān, išto am jisjm poštłax zakon amne nāitet: am poštłax at jisjm, a varux.
18. Voiljn šariš lattam nanan: joñqi avjl i ma-kān; os ākü jota amne jašmjł zakonnel at muli, tontał qun šarmi šoqo.

V, 1: конкэс; лакуэсэсэт. 2: тәку; пїтмән; канджтахв, латтым. 3: авыл 4: вайлән; шагтат. 5: котгәнэл. 6: вайлән. 7: тананэ. 8: šar-simjñ; котгәнэл. 9: м.-понштапэт; пұвы. 10: Шотынгэт сэрмкарэт сяр әш мос; авыл; наерлах. 11: рушгэлтахв; кїзтұхв; сьорїтахв. 12: шагтән; шурчїмлән; вайлән; авылт. *Der zweite satz lautet in der russ. transskription so:* Токо і сэрвэсэт нїйтэт, нан элтән-палт олымкарэт. 13: сьях; әттал; варїлән; сьякынгат; уš; мәнтым; растухв. 14: туйткатухв. 15: уттәлалгәнэл. 16: іштоп; суйтылтәсәнэл; авылт. 17: јїсәм; колтїлахв pro poštłax; i pro amne; нїйтет; ам колтїлахв; јїсәм; варухв, 18: вайлән; нананэ; макән; јота.

19. I tont, qon pelti äkü lax i te lattilpetnel, i qandtigän toqo elimqolesetme, tonqar viši lavijqti avil naerlax keurt; os qon lalpti i qandti, ton jänģi lavijqti avil naerlaxt.

20. Voiljn lattam nanane: qun nan šar-äšme noixal at pätilän nepäkijnet i Fariseit lalx, tonsiuvt at tuvnä avil naerlaxne.

21. Nan qoleslän, išto eljn qandjm oli: ul älen; qon äli, ton sutne päti.

22. Os am lattam nanane: šojjn, küxštap täuk jortä täri qajerel, joreli sutne; os qon jortetäme lavitä „raka“, joreli num sutne; os qon lavi „esäremtal“, joreli qariletal tavitne.

23. I tont, qun tatiljn nänk sain törjm elpalne, ton mat numjmatgjn, išto nag jortjn sjmti nagnane;

24. Qältiptalen nänk sain tatjm-matetät, i menen, elolt šopiltaxten nänk jortjn jot, i tonsiuvt jim vinjt punalen sain törjmne.

25. Šopiltaxten jerte jaxsitamqarjntel äkü-šäm-qalt olnän mänt loixt, ištobi täu nagjn at mjtä sutjn qumne, ton jipalt sutjn qumne (qumnel?) ul mjmkun furma üripne, qoti qar ale nagjn tatitä furmane.

26. S'ariš lattam nagnane, at küälljn tovul, ton moše qun elal ligjn päl-pal küäne migljn.

27. Nan qoleslän, išto eljn lattjm oli: mot ne jot ul qajerlen.

28. Os am lattam nanane: šojjnqar, qon qajer numtel šunšpi nene, tonqar jormänt qajerles tävätel šimä keurt.

29. Qun jomas-pal šämjn nagjn quititä, küäne-manjmtam rastalen ele; tonmos nagnane jomasuv, qun qolili nagnanel äkü lomjt, ati-pjl šoqo nänk nouljn rastqati qariletal tautne.

30. Qun jomas-pal katjn quititä nagjn, šagrepalen ele i rastalen; tonmos nagnane jomasuv, qun qoljli nagnanel äkü lomjt, ati-pjl šoqo nänk nouljn rastqati qariletal tautne.

31. Lattjm oli äkü toqo: qon pali-küälleqti täuk netätel, tonqar maje täväne nepäk.

19: лех те про ах и те; канджигән; наерлах. 20: войлән; сяр-әчән; нонкаль; ат пәти; лалх; тувнә. 21: элын. 22: тәку. 23: татилән; нумылматгән. 24: сыопылтахтән; виншт. 25: јәртә; льонкт; іштоп; кумнә; мымкун; котыхкар. 26: күялән; лыгын; мыглән. 27: элын. 29: куйтитә нагын; колыли (vgl. auch 30), qöhl-; 31: и.-күәләкти; тәу; нәпәк.

32. Os am lattam nanane: qon pali-küälleqti netätel narmjxtal, tonqar quititä täväme qajerlax, i qon vanti vjgtä küälleqtamqarme, tonqar qajerli.

33. Äkü toqo qōleslän, nar lattjm oli: ñulme ul unšalen, šarmelalen, narmos ñultsjn törjm elpalt.

34. Os am lattam nanane: inramoš ul ñultän, at avjlel, tonmos täu törjmne jelpjn päsen;

35. Ati mal, tonmos täu lailä tušnä-ma; ati pjl Ierusalimel, tonmos išto täu jäni naer üšä.

36. Nänk pänkjnel pjl ul ñulten; tonmos išto äkü pänk-ēt varnä ameljn atim ati sairjñag ati šemelag.

37. Os ñultän toqo: ti, ti, toma, toma; tñlel ärine oleske, tonqar asrainel.

38. Nan qōleslän, lattjm oli: šäm mos šäm, tus keur peñk mos äkü ton-voip peñk.

39. Os am nanane lattam: nerjppar tärä ul neren; mäntim qon jōnititä nagjnme jomas-pal votmjñne, taxtalen täväme motpaljñ.

40. I ñorjpparne perjqtax nag jotjn, i vjx nagnanel küärtme, majalen täväne i quljn.

41. I qon joselitä nagjnme jomux täu jotä äkü aigil, jomen täu jotä kitag.

42. Nagnanel vōvjpparne majen, nagnanel etšlax ñorjpparnel ul tulen.

43. Nan qōleslän, išto lattjm oli: ēreptalen nänk vař-qolesjn, jaxsitalen nag tärgjn nerjpparme.

44. Os am lattam nanane: ēreptän nan tärgän nerjpparetme, jomas varän nanjn jaxsitapqaretme, i qošgän nanjn obiditlapqaret i nurelapqaret mos.

45. Toqo varsänke, jimtinä pūvettel ault oljp jegänne; tonmos išto täu lavi pakepax täuk qōdelne lūlet i jomaset tärmjñne, i kietsi räx šarqaret i qajerqaret tärmjñne.

32: п.-күялэкти; каерлахв. 33: нар мос; нюлтсэн. 34: иррамош. 35: наер. 37: те; тыгил әринә оләскә. 38: түс-кәур-пәнк. 39: мәнтим кун кон. 40: пәрыктахв; выхв; кулен. (? күлән). 41: жомухв. 42: әтшлахв. 44: unrichtig яхситапкарәтнә pro яхситапкарәтмә. 45: пұвы; пакәнахв; тәку; рәхв.

46. Mäntim nan ēreptax pūmtinā nanin ērepqaretme, ne-voip-justilne nan urxatinā? i pariš-varpet pīl äkü toqo varat.

47. Mäntim os lattinā naxke niľmįntam nānk jortetne, nar ärine varinā? i pupine-šušpqaret äkü toqo varat.

48. Jimtän nan śari, qumle śar ault olij nan jegän.

Qotet (VI) Pānk.

1. Ūrqatän miĵ tōrijm mos xolox śām-qalt, tonmos ištobi tan naninme usānij; motįnti oleske, at jimti nanane justil ault olij jegānell.

2. I tont qun miĵin tōrijm mos, ul vįtmelen nānküentel, qumle vįtmelapet varat sinagoget keurt i paul-kānt, ištobi ešġinġuit tan qolesetne. Śariš lattam nanane: tan justilme nox pīl viśānij.

3. Nag os majen tōrijm mos toqo, ištobi nānk olmiĵ katįn ul qańdate, nar vari jomas-pal.

4. Tak jimte tōrijm mos mįnāqariĵ tulmexag; i ault olij jegin vaiťa tulmexag, mįnāqariĵ jońxtitā śām-qalt.

5. I qun qośgan, ul jimten vįtmelapet qoitel, qotiqalet ērptat mer qalt i paul-kānt tuńdpam qośgux, ištobi tan unġviť qolesetne. Śariš lattam nanane: tan nox pīl viśānij justilme.

6. Os nag qun qośgan, tujen nānk xušepįnne, i jitįn-palińt au tou pańtijm, qośgen nānk jeginne, qaštal mat olijparne, i nānk jegin, uťįntaliĵ tulmexag qośgenįn, justitā nagin śām-qalt.

7. Qośgenįn śiuvt śau ul satįxten, qumle pupine-šušpqaret varlalġit; voilįn ton numsat, ištobi tan śau latnānij mos qōlvįt.

8. Tanane ul śunśān; tonmos nan jegin qańđitā, narne mońđim olinā, nan täväme jolesanān elpalt.

46: эрэптахв. 58: сярэ.

VI, 1: мыхв; колых; іштоп; усәнэл; мотынгыш. 2: мыгән; вышмэлән; іштоп; эшгынġуйт; высәнэл. 3: іштоп; каньджітэ. 4: таку. 5: вышмэлапет; котыхкарэт; кошгухв; унġуйт; uńquet, Wörtergv. 63 a; высәнэл. 6: кошэпыннэ; учынталыш. 7: сіувт; варлалгэт; войлән; колуйт.

9. Os qošgän nan toqo: man jegou, olip ault! tak jelpjnlaxte nag namjn;

10. Tak jimte nag naerlaqin; tak jimte erqin, šemel; mat qumle ault;

11. Man šoqjn lat nañou majalen manan fe-qödel kaštil;

12. I qũltipten manane man arjntenou, qumle i man qũltiptalou man arjntjñqariñoune.

13. I ul tulen manou kiräkne; os ūren manou asrainel. Tonmos nag naerlaqin, i van, i suin inra oli. Amiñ.

14. Os qun pũmtinä taretax qolesetne tan kiräkänjil, tonsiuvt tareti i nanane aul jeg.

15. Os qun at pũmtinä taretax qolesetne kiräket, i nan jegän at taretigän nan kiräkän.

16. Os qun piťelinä, ul tuštän, qumle vitmelapet; voiljn tan täñk xoränjltel pil peltaxtat, ištobi šunštaxtux qolesetne piťelat. Šariš lattam nanane: tan voš justilme vjsänjil täñknane.

17. Os nag, piťelanjn mänt, päñkjñ särtalen, i ñol-šämjn loutalen;

18. Ištobi qolesetne ul qañđiñkujn piťelapi, os nag jegjn elpalt, gotiqar tulmex mat; i nag jegjn vaitä tulmexag piťelanjn, joñxtitä nagnane šäm-qalt.

19. Ul axtän näñknane jomaslax ma tärmjlt, qöt xortetnel i simernel qoltve, i qöt tulpet xaljxtat i tulmentat.

20. Os axtän näñknane jomaslax ault, qöt at xortetnel ati simernel at qoltve, i qöt tulpet at xaljxtat i at tulmentat.

21. Voiljn qöt olat jomaslaqän, nan šimän pil tou meni.

22. Päs ñoulne oli šäm. I tont qun nag šämjn päsiñ, ñouljn pil šoqo päsiñag jimti.

23. Os qun nag šämjn lül, tonsiuvt pil ñouljn šoqo jipjšag jimti. I tont qun päš, keurjnt olipqar, jipjš, ton jipjš šak moše.

9: таку. 10: таку; наерлакын. 11: каштэл. 13: наерлакын; ипра. 14: тарэтахв; аулт олын јег. 15: тарэтахв. 16: вышмэланэт; войлэн; иштоп; шунштах-тухв; высәнэл. 18: иштоп (unrichtig: иштон); котыхкар. 19: хортэтнэ; симэлнэ; колтуа; тулмэкат; калыктат. 20: хортэтнэ; симэлнэ; колтуа; тулмэкат; калыктат. 21: войлэн. 22: пасынгар.

24. Ati-qon vatā at joxti služitlux kit pojerne; tonmos ale elolqarme jaxstax pūmtitā, os motetqarme ēreptax; amne elolqarne jomas šimel olmī, os motetqarne šivelax pūmti. At tainā šāšt ēreptax tōrimme i mamonme.

25. Tonmos lattam nanane: ul tuštān nānk šimenāntel, nar tēx i nar ājux, at ņoulān eseplān, narel maštax. Lji tēnāqarnel jāniūv, i ņoul mašnānel.

26. Šunšpān tigdelep-uitne: tan at routat, at urelat, at axtat tēp-kūāletne; i ault nan jegin titgān tananme. Nan voip toul jomasetiūv olnā?

27. I qon nannanel tuštjm jānimax ņori kaš-pjl ākū lokotne?

28. I mašnāne pjł nar tuština? Šunšpān xar ma šouretne, qumle tan jānimat; at nergesat, at taxtat.

29. Os am nanane lattam, išto i Solomon šoqjñ slavetāt toqo at mašqatiles, qumle šoqjñqar tonqaretnel.

30. Os qun oit-kān pumme, qoti qar fe-qōdel jānimi, os qōlt rastove kūor keurne, tōrijm toqo mašti, toul kūmjñ nanjñme, agttalqaret.

31. Ul tuštān, toqo lattjm: nar nan tēvve, nar ājou?_amne: nar mašou?

32. Tonmos išto šoqo fe-amelet kjšvjť pupine-šušjpparetnel; i tonme šoqo qaņditā nan aul jegin, išto nan tonme šoqo qārexlilān.

33. Kjñšān voš elolt tōrijm naerlax i tāu šar ātjetme, i fe āš šoqo punexti nanane.

34. I tonmos ul numselān qōlt-qōdelme. Tont qōlt-qōdel tuštux pūmti tāuk ātjetne. Šoqjñ qōdel taulelaule tāuk ātjāne.

S̄atet (VII) Pānk.

1. Ul luptaxtān, ištobi nānk ul luptankuān.

2. Tonmos qumle luptaxtinā, ākū toqo luptovān; i qumle mortinā, ākū toqo nānk mortvān.

24: служитлухв; яхстахв; эрэптахв; шівэлахв; тайнā эрэптахв. 25: тэхв; āюхв; маштахв. 26: аулт олын нан; тоувул. 27: нананел; jāniмахв. 28; кар; шоурэтнэ. 30: котыхкар; растуа; тоувул. 32: кышвэť; п.-шушкарэтнэ; канд-житā. 33: наерлах. 34: туштухв; тāку.

VII, 1: иштон.

3. I nar nag šunšan kāsīn šāmt olip lexne, nānk šāmīnt norme at vaiļin.

4. Amne qumle lavan nānk kāsīnne: tig, am vīglīm kūāne nag šāmīnt olip lexme, tonšiuvt oli nānk šāmīnt nor.

5. Vitmelap, vajalen elolt nānk šāmīnt olip norme; i tonšiuvt qōntilen, qumle vīx lex nānk kāsīn šāmmel.

6. Ul mīglān jelpīn mater āmpetne; i ul rastān nānk tinīn sakān purīset elpalne, ištobi tan lailel ul űakānīl, amne pāri-joűqīm nanīnme ul manitānīl.

7. Vōvān, i mīqti nanane; kīnšān, i qōntinā; puvtān, i pušxti nanane.

8. Tonmos šoqīn vōvipqar vīg, i kīšpqr qōnti, i loqtaqqarne pušxti.

9. Qon nan qalānt oli femil qoles, qotiqr, qun tāuk pūvā vōveli tāvānel űān, majepitā tāvāme kavel?

10. I qun vōveli qul, mīgtā tāvāme pupixorel?

11. I tont qun nan, kūxtīt olnā, qaűđinā jomas mater mīx nānk pūvenānne; toul kūmīn nan avīl jegān mīg jomas vōvīp-qaretne tāvānel.

12. I tont šoqīn āšt, qumle űorinā ištobi olsīt nan jortīlān qoleset, ākū toqo olān i nan tan jortīlān. Tonmos tušgīt zakon i nāitet.

13. Tuttelān mārīm avettel, tonmos ištō laűt avet i paűquű loűqet tatat aűelne, i šauqar jomat toul.

14. Qumle assia au i mārīm loűx, tatīpqraret līlīn tōrīmne, i qumle šaune at qōtvut tan!

15. Ūrqtān qajer nāitetnel, qotiqraret jivīt nan palānne oš xō-rel, os keurānīlt tan kūxtī šēšet.

16. Tan āűetnel qašlilān tanme. Axtat amne ati ininel vino-grad, amne xanelaxnel smokvet?

17. Tont šoqīn jomas jivnel tēli jomas urlex, os lūl jivnel tēli lūl urlex.

3: кăчын; вайлэн. 4: кăчыннэ; выглэм. 5: вышмэлап; вăјалэн; выхв; кăчын. 6: порышэт; іштон; няканэл; манітāнэл. 7: кіншāн, kins-, kīnš-. 8: кіншкар. 9: котыхкар; тăку; 10: пупікурэл. 11: мыхв; тоувул. 12: іштон; олсэт; тушгэт. 13: асэтнэл; тоу. 14: асье. 15: нійтэтнэл; котыхкарэт; јівэт; куорэл; сусьсэт, suš, sūs, seš.

18. At tai jomas jivne tēlax lūl urlex, os lūl jivne jomas urlex.

19. Šoqjñ jiv, at tēllap jomas urlex, šagrovu i tautne rastovu.

20. I tont urlexnel qašlilān tanjñme.

21. Ati pil šoqjñqar, lattip amnane: poirixš, poirixš, tuv avjļ naerlaxne; os ton, qoti qar vari am jegim erx, qoti qar oli avjļt.

22. Ton qōdelt šau qar latti amnane: poirixš nag namjntel erjñ man nāitexlesvu? i nag namjntel erjñ asraitme ele-pošjlesenou? i nag namjntel erjñ šau amel varsou?

23. I tonsiuvt qōtiljñ tanane: am ati-qun qaššānjñ nanjñme; ele-menān amnanel, lūl varjmqaret.

24. I tont šoqjñqarme, qon qontli tefe am ļaņqām, i ton qoitel vargān, joltijñ nomtjñ qumi, qoti qar uttes tāuk kūälā kau tarmjļt.

25. I pūntes rāügūx, i viļ kūälles, i pišgemesjt votet i tareresjt kaljñ ton kūälne, i tāu at rāgetes; tonmos išto uttjñ oles kau tarmjļt.

26. I šoqjñ, qontlap am te ļaņqānjñ, i ton qoitel at varp, joltijñ numt-saittal qolesi, qoti qar uttestā tāuk kūāletāme šopox tarmjļt.

27. I pūntes rāügūx, i viļ kūälles, i pišgemesjt votet, i vort-esjt ton kūälne, i ton kūäl pātes, i tāu pātjñ oles jāni.

28. Qun Isās poņšlesān te ļaņqet, xolox paksesjt tāu qaņd-tanā-ātetne;

29. Tonmos tāu qaņdtesān tanme, jormānt erx ošp, ati pil nepākjñet i Fariseit qoitel.

18: тәлахв. 19: тәллап; шагрова; растова. 21: котыхкар. 23: колтылэм; кажсанэм. 24: ленкām; жалгилэм; кумы; котыхкар; тәрмылнә. 25: рәкухв; күәләс; пышгәмәсәт; тарәтәсәт; тәрмылнә. 26: ленкāным; жалгилэм; нумт-с.; коләсы; котыхкар. 27: рәкухв; күәләс; пышгәмәсәт; вортнәсәт. 28: ләнкәт; паксәсәт. 29: канджтәсан.

N'olouvt (VIII) Pänk.

1. Qun täu axnel jole-vailes, täu jitä-palt jomeses šau atjm.
2. Tat täu pokäne jomeses noltjn, i qošgjm täväne laves: poirjxš, qun nóršinke, van joxti anjm lištux.
3. Isus kat naritam puvestä täväme i laves: nórám lištítaxten. I täu ton latt lištítaxtes noltetnel.
4. I latti täväne Isus: šunšen, ati-qonne latten; än menen, qōltqaten popne i taten jor, ne-voip lavjm oli Moisei zakont, por qaret šušnä mos.
5. Os qun tus Isus Kapernaumne, jomeses täu eltä-palne šät-pänk i joljntestä täväme,
6. Lattjm: poirjxš, quś am paltjm jon qui agmełtam, i šak mułtaxti.
7. Isus latti täväne: am jivjm, pušmeliljm täväme.
8. Os šät-pänk päri täväne laves: poirjxš, at jorelam, ištobi nag tusjn am küäljmne; os naxke laven łax, i jälti am quśjm.
9. Kaš am pjl erx jolpal elimqoles, os, ošgjm joljm-palt xont-qumet, lavam elolqarne: menen, i meni, i motetqarne: jejen, i joxti; i amk quśjmne: varalen tonme, i vari.
10. Tonme qōljm Isus pakses, i täuk jitä-palät jompqaretne laves: šariš lattam nanane: Izraitl pjl fe-šiuw agtnä-áš am at qōtsjm;
11. I lattam nanane, išto šavet jivjt qōdel pakepap i matjp jurxetnel, i olmijat Avraam, Isaak i Iakov jot aul naerłaxt.
12. Os šēmel ma pūvet rastvjt jipjš mane; tat jimti lūš i peńk jaxštanä.
13. I laves Isus šät-pänkne: jomen, i qumle nag agtsjn, ton qoitel jimte nagnane. I täu quśä jältes äkü ton latt.
14. I joxtjm Isus Petr küälne qōntestä täu äktäme qolel quitnät.
15. I vjstä täväme katetänel, i agjm qūłtjptestä täväme. Täu küälles i pūntes služitłux täväne.

VIII, 2: поканэ; нолтынг; ньорсэнэ; ліштухв. 3: нолтэтвэл. 4: аті-кonne ул латтэн. 5: јолымтэстэ. 7: јівэм; пушмэлілэм. 8: іштоп; түсэн; лех; кұсьем. 9: јәјән; кұсьемнэ. 10: сарыш; котсэм. 11: јівэт; unrichtig: пакэнат про пакэпап, пәкер-; мәхтын, мәт-; наерлахт. 12: раствэт; пәнк-я. 13: агтсэн. 15: әгјм; күәләс; служитłухв.

16. Et-pala tatvjsjt t̄au pokāne šau saittal; i t̄au sirsān as-raitme ākū laŋqel, i šoqo quitipqaretme jāltiptesān.

17. Tak śarme Isai nāit lattjlp, qotiqrar latti: t̄au vjsān man agmenou, i permelesān tanjme.

18. Isus, t̄auk kitā-paletāt šau atjm ūm jipalt, laves qāŋdtax-tjpetne unšux mot palne.

19. I vaŋge jomjm, ākū nepāk-qašpqr laves t̄avāne: qāŋdta, menam am jītā-paljnt, kaš qōte menen.

20. Isus latti t̄avāne: oxšeret oŋdat voŋqeset, i tjglelap uixu-let pitit; elimqoles p̄uv qumle at qōnti olnā-ma.

21. Motetqrar t̄au qāŋdtaxtjpetnel laves t̄avāne: poirjxš, lavalen anjm elolt jalux i šāptax am jegjm.

22. Os Isus p̄ari laves t̄avāne: jomen am jortjlm, qūltjpten aŋeljŋqaretme šāptax t̄ānk motavān.

23. I qun t̄au tus kerepne, qāŋdtaxtjpet pjl t̄au jortjlāt jisjt.

24. Ratjŋ sarjšt votjmles jāni isgen fe-šiuвне, išto kerep amertalvus qumpetnel; os t̄au uljm qujes.

25. T̄au qāŋdtaxtjpan, t̄au pokāne menjm, pūmstj kŋtjiltax t̄avāne, lattjm: poirjxš, akilimlalen manou; te qolou.

26. Tonsiuvt laves tanane: narne pelmesnā, agttalet? Tonsiuvt kūālljm, jole-erqelesān votetme i sarjšme, i jerte taventes.

27. Elimqoleset paksam lattesjt: qon tit, išto votet i sarjš qontlat t̄avāne?

28. I qun unšes t̄au sarjš aljm palne Gergesinskoi mane, qai-xatsjt t̄au laltā kit saittal, xoŋgeletnel kūāne-kūālljmqrari, fe-šiuвне šimjŋag, išto ākū qoles peljm ton loŋqel at jales.

29. I ratjŋ aijemessi tin, toqo lattjm: ne ātjŋ oli p̄ātm minane, Isus t̄orjm p̄uv? pos elpalt jisjŋ muttax minjm.

30. Qōsātŋuv ton manel jāni purjs-anā ūrjxtes.

16: it-pala; татвэсэт; поканэ; ленкэл. 17: няйт; котыхкар. 18: уншухв. 20: тгглэлап-уй-хулэт. 21: жалухв; шāптаxв. 22: jортълэм; ачэлынгарэтнэ; шāп-таxв. 23: jисэт. 24: тет-сiувне. 25: поканэ; пūмстэс; кьнчiлтаxв; тi-колоу. 26: кūāлльм; jāртэ. 27: латтэсэт; тет. 28: койкатсам; лялхтā; хонгэлэтнэл (комэ-лāынэл) кūāнэ-кūāлльмкарi; тет-с.; шiмiнаг. 29: айэмсгā; jисэн; мучтаxв; мэнмэн.

31. I asrait qošgesjt täväne, toqo lattjm: qun kietgän manou küäne, tonšiuť laven manoume tux purjs-anäne.

32. I laves tanane: menän. Tan küäne-küälljm tusjt purjs-anäne. I ratgjn šumjm purjs-anä rastqates sarjšne, i šarkepes viťet.

33. Ūriřqaret qaitjmlesjt, i ũšne joxťjm lattesän pali sait-taletme.

34. I ratgjn ũš juntetätel küälles Isus řalx; i täväme qōntjm qošgesjt, ištobi täu ele-menes tan magä-kännel.

Ontolouvt (IX) Pänk.

1. Tonšiuťvť täu tus kerepne, i päri unšjm joxtes täuk ũšetäne.

2. Ton mat tatsänjl täu eltä-paletäne quitjm-palkänt quip-qarme. I tan agnä-äšme qontjm, Isus laves quitjřqarne: küälLEN pŭv, taretaxtat nag kiräkän.

3. I tat äkü-materet nepäk-qašpetnel lavesjt tulmřxag: täu tō-rimme lŭlimtitä.

4. Os Isus, tan nomtän qańđjm, laves: narmos nan keurt lŭl nomsinä?

5. Tonmos nar kignänŭv, lavux: taretaxtat nag kiräkän, amne lavux: küälLEN i jomiten?

6. Tonmos nan qańđelän, ištō elimqoles pŭv ońđi va šemel mat tartelax kiräket (tonšiuťvť latti quitjřqarne): küälLEN, vajalen quinä-man i menen näńk küäljńne.

7. I täu küälles, vřstä quinä-matetäme, i jomeses täuk küäletäne.

8. Os mer, titme qōntjm, pakses i ešgestä tōřimme, mřpme ře-šiuťvť va qolesetne.

9. Toul jomjm Isus qōntes attjř axtnä-mat unljř qolesme, nametätel Matřpime, i laves täväne: jomen am jortjřljm. I täu küälljm jomeses täu jitä-paletät.

31: кошгэсэт; манән; тухв. 32: танән; к.-күälлм; тусэт; вiтэт. 33: кай-тымлэсэт. 34: күälэс; кошгэсэт; iштoнi; магәнэлнэл.

IX, 1: täky. 2: tatsänэл; күälэн. 3: нэпэк-к.; лавэсэт. 4: кэурәнiнт. 5: лавухв; күälэн. 6: каньджилән; тартэлахв; күälэн. 7: күälэс; к.-магämэ; täky; күälätänэ. 8: тэтмэ; тэт-с. 9: күälм; j.-налätät.

10. I qun Isus unles päsent tâu küäletät, ton mat jisjt šau attix axtpet i kiräkijnqaret, i utsjt Isus jot i qandtaxtjpparäntel äküäne.

11. Fariseit, tonme qöntjm, lavesjt qandtaxtjpet täri: narmos nan qandtapän tæg i äi osljm varpet i kiräkijnqaret jot.

12. Os Isus, tonme kačelam, tanane laves: ati pjl pušqaret qārexlat lekarme, os agmel'tapqaret.

13. Menän, qandtaxtän, nar onđi keurt lax: milos'ne noram, ati pjl jorne. Voiljn am jisjm at šaretme, os kiräkijnqaretme vövux nultjtax.

14. Tonšiuvt jisjt tâu palne Ioan qandtaxtjpet, i lattat: narmos man i Fariseit šau kes pjtēlou, os nag qandtaxtjpan at pjtēlat.

15. Isus laves tanane: tajat amne ati muit tuštux, qun tan jortjlän pañk? Os jimtat qōdelet, qun nirjmtaxti tan palännel pañk, i tonšiuvt pūmtat pjtēlax.

16. Ati-qon at lalsali jelpjl lomtme peš mašnāqarne: tonmos jelpjl laltā manjmtaxti mašnāqarnel, i äs jimti alpjlnel jängag.

17. At puntlavlū äkü toqo jelpjl orox peš terjmne; os motjnti oleske, manjmtaxtat šamperet, küäne-šoštxi orox, i terjmet qolilat. Tonmos jelpjl oxox puntlavlū jelpjl terjmne, i pušmelaxti i ton i motqar.

18. Qun tâu lattes titme tanane, äkü-mater pāñketnel jis, i qošgjm täväne lattes: am cam āñ qolenti; jejen, punalen nag katjn tâu tärmjlne, i tâu ljlei.

19. I küälljm Isus jomeses tâu jortjlät, i tâu qandtaxtjpan.

20. Ton qalt äkü quitj ne kelp-njgljnā-agmel kitquiplou tal, jipalnel jomlitam, sartitaxtes tâu mašnāne.

21. I tonšiuvt lattes tâu täuk keuretät: qun am sartitaxtam tâu mašnāne, jältam.

22. Isus, päri-joñqjm i qöntjm täväne, laves: noxrjmtaxten, ea; agtnā-ätjn jältjpestä nagjn. I ne jältes äkü ton šast.

10: күйләтәт; јисәт; утсәт. 11: лавәсәт. 12: лекармә; агмәлтапқарәт. 13: нар оньдји лех: аклімнә ньорам; войлән; јисәм; вовухв; нюлтыптахв. 14: јисәт. 15: туштухв; јортылән вапс; паләннәл вапс; нычәлахв. 16: ломятмә; машнакарнә; маšnā; јәниғар. 18: оам. 19: күйлым. 20: әку нә, куйтып кәли-ағмәл; 21: тәку; кәурәтәт. 22: оа.

23. I qun joxtes Isus ton pānk küälne, i qōntes porixarpetme i qoleset, šorne pātjmetme.

24. Tont laves tanane: küāne-menān; voiljn ũe ea at qoles, os qui. I mājintesjt täväne.

25. Os qun elimqoleset küāne-kietvusjt, tāu, jomlitam, vjstā täväme katetānel, i viš-ne jāltes.

26. I te lax küälles ton šar laxvu.

27. Qun Isus jomes toul toqo, kit šāmpaltal tāu jitä-palt šišgesjt i lattesjt: akilimlen minmjin, Isus David puv!

28. Os qun tāu joxtes küälne, tonšiuvt japištesjt täväne ton šāmpaltalet; i latti tanane Isus: agtlaxtinā, išto am va oņdam titme varux? Tin latta täväne: agtimen, poirjxš.

29. Tonšiuvt tāu, tin šāmi sartitam, laves: agtnā-āņān qoitel jimte ninane.

30. I pušxtesjt tin šāmānjl. I űoxrjš pjmjntesān tinme Isus: šunšān, ati-qonne qāņđiņkve ũe āš.

31. Os tin, küāne-küälljm, suimtesānjl täväme ton šar laxvu.

32. Tin küāne-küällentam šiuvt tatvus tāu eltā-palne asrai ošp tus-ñilemtal qoles.

33. I asraime küāne-kietjm jipalt tus-ñilemtal lattjmtes. I mer paksam lattes: ati-qun titme usintoves Izrailt.

34. Os Fariseit lattesjt: tāu asraitme kietgān asrai űter jolel.

35. I multesān Isus šoqo űšetme i pailletme, qāņđtam mer axtqatnā-küält tanjņme, i lattjm naerlax lattjlp, i pušmelam šoqjñ agjm i šoqjñ moš elimqoleset keurt.

36. Atjmet qōntjm jipalt akilimlesān tanme, išto tan, muťtaxtjm i laxvu küälljm, űrjp oštāl ošet qoitel, olat.

37. Tonšiuvt latti tāuk qāņđtaxtjpan tāri: urlex šau, os urelap morše.

38. I tonmos joljntelān tēp-kān pānkme, ištobi kietsān urelapqaretme tāuk kāņetāne.

24: войлән; тэт; оа; мājintēsāt. 25: к.-кiētвусāt. 26: тет; күйлēs. 27: шiшгēsаы; латсаы; мәнмән. 28: јапыштēsаы; шāмпалталаы; тэтмә; варухв. 30: пуштēsāt; атi-кунә ул каньдјiнквa тет āш. 31: к.-күйәлым. 32: к.-күйәлнтам. 33: атi-кун тэт ат. 34: латтēsāt. 35: танмә; наерлах. 36: күйәлым. 37: тәку. 38: јолымтәлән; iштоli; тәку.

Louvt (X) Pänk.

1. I vōvelam täuk palne kitquiplou qanđtaxtipän, mjs tanane va lül asrait tärmjlne, ištobi kieltux tanme, i jältiptax šoqjñ agjm i šoqjñ moš.

2. Os kitquiplou kietjm namänjl oli toqo: elolqar Simon, namtam Petrag, i Andrei täu käšä, Iakov Zevedeiev, i Ioan täu käšä,

3. Filip i Varfolmei, Foma i Matpī pariš-varp, Iakov Alfeiev i Levvei, namtam Faddei,

4. Simon Kananit i Iuda Iskariot, qotiqaar i pertestä täväme.

5. T'e kitquiplou kietsän Isus i pjmjntesän tanjnme, lattjm: pupine-šušpqaaret palne ul jälän, i Samařanskī ūšne ul tujän;

6. Os menän qoljm ošet palne Izrail küält.

7. I qōdäl joxtinä, suitjltän lattjm: vafmes avjl naerlax.

8. Quitjppqaaretme pušmelän, noltjñet lištän, loxtjmet jältiptän, asrait ele-kietän; narmjxtal vjšnä, narmjxtal i majän.

9. Ul vajän jot ati sūrin, ati aljn, ati ärgin entepän keurne,

10. Ati quri Ioñxne jot, at kit mašnä, at polkes, at sui-jiv. Äkü ton pjl nergesapqar tēnäne qoi.

11. Kaš ne-voip ūšne amne paulne nan tuvnä, kaljmtän, qon täu keurät jomas, i tat olän mennän moš.

12. Os küälne tunän šiuvt päše varän, lattjm: jomas te küälne jimte.

13. Ameljñ küäl jimte lañ, nan satnä-jomasän joxte täväne; ameljn naleval, tont satilam-jomasän nänknane joñqi.

14. Ameljñ qon at tulgän nanjnme, i at qontli nan lañqänne, tonšiuvt, küäne-küälljm ton küälnel amne ton ūšnel, eleparketän lailne xanjm porjše.

15. S'ariš lattam nanane: Sodomscoi i Gomorscoi mane kig-nänuv jimti sut-varnä qōdelt ati-pjl ton ūšne.

16. An, am kietgänjm nanjnme, jormänt ošet šeset qalne; i tont jimtän ameljnag pupixor qoitel, i souti äkü tont kapteret.

X, 1: täky: ištōni; kiētux; jältiptaxv. 4: Kananit; kotyxkar. 5: tēt. 7: naerlax. 8: kuytyxkarēt; nyulytyngēt; vjštän. 9: ärgyn. 10: lyonknä. 12: šiuvt; tēt. 13: jimti; ton. 14: lenkänne; k.-küällym. 16: kiētganēm; pupixur.

17. Ūrqtān qolesetnel: tan pūmtat mīx nanīnme sut-kūāletne, i tānk mer-kūālt voṅgux nanme.

16. I tatgānjl nanīnme sutetne i naerān pokne, am mosjm, tonuxlax tan elān-palt i pupine-šušpet elpalt.

19. Qun jīmtat mīx nanīnme, ul tuštān, qumle i nar lattux; ton latt mīqti nanane, nar lattux.

20. Ati pjl nan lattux pūmtinā, os nan jegān ljl pūmti lattux nan keurānt.

21. Mīgtā ālux jege-pūv kāsāme, i jeg pūvāme; i falx kūāllat pūvet jegānjl tāri, i šouletat ālux.

22. I jīntinā ēreptal šoqjīnqarne, am namīm mos; permīpqr pāttane jālti.

23. Os qun šouletat jaxstax nanīnme ākū ūšt, tulān mot ūšne. S'ariš lattam nanane: at āštīnā multax Izrail ūšetme, tonsiuvt elimgoles pūv joxti.

24. Qaṅḍtaxtjīp jāni ati qaṅḍtapnel, i quś jāni ati tāuk pojeretānel.

25. Tauli qaṅḍtaxtjīp kašil, ištobi tāu oles qumle tāu qaṅḍtapā, i quś kašil, ištobi tāu oles qumle tāu pojerā. Qun kūāljīn qumme namtesānjl Veelzevuli, toul kūmīn tāu kūāljīnqarān.

26. I tonmos ul pelān tannanel; ati-nar ati jole-šāptam, ištobi pali ul pāte, i tuitjm, ištobi ul kačelānkve.

27. Nar lattam am nanane jipjīš mat, tonme lattelān pāsīn mat; i ton, nar lattam nanane pālne, nan suitjiltelān lep tārmjlt.

28. Ul pelān ālpetnel űovjlān, qotiqalet vagānjl at joxti ljl ālux; os pelān tonnel, qotiqalet ljl i űovjl teltitā oṅx-pūtet.

29. Erjn kit šāngjīš pertqata ākū assarī mos? i tonetnel ākū pjl at pāti ma tārmjīlne nan jegāntal.

30. Os nan pānk-ētet pjl šoqo lovjntam olat.

31. Ul pelān ākū toqo; nan tinjnet olnā šau šāngjīšetnel.

17: мѣхъ; вонгухъ. 18: наерān; тонухлахъ. 19: мѣхъ; латтухъ. 20: латтухъ. 21: āluxъ; кўāлат. 23: jaxстахъ; мултахъ. 25: иштоп; die wörter: ištobi tāu — — quś kašil (? kašil, кашил) fehlen in der russ. transskription. 26: иштоп; качеланкѣ. 28: котыхкарѣт; āluxъ. 29: сянгиш. 31: сянгишѣтнэл.

32. I tonmos šoqjñqarme, qon lavjlitä anjimme qoleset elpalt, i am lattijim täväme jegim elpalt, qotiqar avjlt oli.

33. Os qon ele-küälli amnanel qoleset elpalt, i am pjl täunanel ele-vortpaxtam avjlt oljip jegim elpalt.

34. Ul numšän, išto am jisim olmjil tatjim ma tärmjine. Am jisim ati olmjil tatjim, os širi.

35. Voiljm am jisim pali-urtux elimqolesme täuk jegätel, i came täuk šökätel, i mänme täuk ākutätel.

36. Qajeret elimqolesne täuk küäljñqarän.

37. Ērptap täuk jegme amne šökäme amnanel jängjs at qoi amnane; i ērptap püväme amne came amnanel jängjs at qoi amnane.

38. I qon at vjgtä täuk pernätäme, i at meni am jitjpaljmt, ton at qoi amnane.

39. Täuk ljletäme ūrpqar qoltilitä täväme; os am mosjim ljlä qoltilapqar qōntitā täväme.

40. Nanjime tulilapqar anjm tulilitä; os anjm tulilapqar anjm kiettjmqarme tulilitä.

41. Nāitme tulilapqar, nāit namel, qōntitā justjil nāitne; šarqarme tulilapqar, šar namel, qōntitā justjil šarne.

42. I qon äititā fe višetnel ākū āne āšerem vifel, qāñdxtajtjip namel, šariš lattam nanane, at qolti täuk justjiletānel.

Akquiplouvt (XI) Pānk.

1. I qun Isus multesän Iañqet täuk kitpuiplou qāñdxtajtjipān tāri, menes toul toqo, qāñdxtax i lattux tan ūšetne.

2. Os Ioan, furmat kačelam Kristos varnä-āčet, kiettes kitqar täuk qāñdxtajtjipetnel.

32: аным; латтылэм; јегым; котыхкар. 33: э.-күәли. 34: јисәм. 35: войлән; јисәм; п.-уртухв; тәку; оамә. 36: тәку. 37: тәку; оамә. 38: тәку. 39: тәку; лыләтәмә. 40: наннн. 41: вайтмә. 42: тәт; сарын; тәку; юсгыләтәнәл.

XI, 1: ләннәт; тәку; каньдјтахв; латтухв. 2: тәку.

3. I laves täväne: nag erjn ton, qoti qar jix nõrsjn, amne mot qar manane urux qārex?

4. Isus laves tanane pari: menān, lattān Ioan tāri, nar qolinā i vainā.

5. Šamtalet šušpi jimtat, lailpalet jomitat, nõltjnēt lištqatat, pältalet qolat, qoljmqaret jältentat, i jorlīt lani-lattat.

6. I jomas, qon at telili am mošjm.

7. Tan sare menjmān jipalt pūntes Isus lattux Ioan mos merne: nar šunšux jālsān nan xar mane? māntim niret votel nõultanā?

8. Os nar šunšux nan jālsān? māntim tinjn mašnāl mašqatjm qolesme? Tinjn mašnā ošpqaret olat naer küält.

9. Os nar nan šunšux jālsān? nāitme? Toqo, lattam am nanane, nāitnel pjl jāni.

10. Tonmos tit kaljn ton, qoti qar me qõrjn lavjltitā: an, am kiетtam amk lattijm nag eltjn-paljnt, qoti qar lalptitā Ioix nagnane joxtnjn elpalt.

11. S'ariš lattam nanane: net ponštamqaretnel jāni atim oles Ioan pernā-punjnel, os višnūv avjl naerlaxt tävänel jāni.

12. Ioan pernā-punj qõdeletnel ān moš avjl naerlax val vjqtj, i šimjnjš kjšpet qõntilalgānjl tonme.

13. Tonmos šoqo nāitet i zakon Ioan elpalt lattesjt.

14. I qun nan nõrinā qanđux, tāu Ilija, qārexlap joxtux.

15. Pāl ošpqar qontlax tak qontle.

16. Os qonne esepiljīm am fe toxjimme? Tāu jormānt višqaret, qoti qaret posert unlenānjl uil võvat tānk jortetme,

17. I lattat: man porixarsou nan mosān, i nan at jequsān; man ergesou nan mosān lūš-erit, i nan at lūšsān.

18. Ioan jimāt jipalt at tēs, at ājjes; i lattat: tāu keurāt asrai.

19. Jis elimqoles pūv, tēg i āi; i lattat: tit elimqoles, qoti qar ērpti tēx ājux, jort oxše axtpetne i kirex varpetne. Os amel pūvet mjsjt täväne šar āšme.

3: котыхкар; jix; ньорсән; урухв. 4: тэнанэ. 5: нолтынгэт; jältәнтәт; 6: I шотынг, кон. 7: латтухв; шуншухв; кар. 8: шуншухв; наер. 9: шуншухв; нийтмэ. 10: калынг; котыхкармэ; куорынг; ань; кїтам. 11: сярш; наерлахт. 12: наерлах; кїшпәт; контїлалгәнэл. 13: нийтәт; латтәсәт. 14: каньджухв; жохтухв. 15: контлахв; таку. 16: әсәпїлїлэм; тэ; котыхкарәт. 19: котыхкар; тэхв; айухв; мисәт.

20. Tonsiuvt pūmtes tāu lūlimtax ūšetme, qotiqařet keurt kūmīnīš qōltīm oles tāu erqā, tonmos išto tan at joxtsīt tōrīmne.

21. Tuš nagnane, Xorazin! tuš nagnane, Vifsaida! qun Tirt i Sidont qōltīm olxanīl erqet, qōltīlalīmqařet nanane, tont qōsātīnūv tan lānđiketel mašqatīm i qulmel puñqtam joxtnat tōrīmne.

22. Ose pīl lattam nanane: Tirne i Sidonne kignānūv jimti sut-varnā qōdelt, ati-pīl nanane.

23. I nag Kapernaum, kaltqatīm avīl moš, pātģin jol naerlaxne; tonmos qun Sodomne qōltīm olxanīl erqet, qōltīlalīmqařet nag keurīnt, tāu olni an-fe qōdel moš.

24. Ose pīl lattam nanane: Sodom šarne kignānūv jimti sut-varnā qōdel šiuvt, ati-pīl nagnane.

25. Ton ront, lattentam lax, Isus laves: suitīltilīm nagīn, fat, poirīxš avīlne i šemel mane, išto nag tutīslīn fetme amelīn i nomtīn-saitīnqařetnel i qōlteslīn tonme ea-pūvetne.

26. S'ariš fat! nag jomas ērptanīn toqo oles.

27. Šoqo mīm oli jegnel amnane; i ati-qonne qašvu pūv, jegnel tārge; i ati-qonne qašvu jege, pūvnel tārge, i qonne pūv palilattux numīlmatitā.

28. Jejān am paltīm, šoqo muřtaxtīpet i tarvītne pātīmqařet; i am saimelijānīm nanme.

29. Vajelān amnanel igo nānknane, i qānđtaxtān amnanel; am sout kamełt-šimp olīm; i qōntīlān nānk līlān tavetme.

30. I tont am igo jomas, i tarvītīm kignā.

Kitquiplouvt (XII) Pānk.

1. Kalīn ton ront jomites Isus routīm tēp-kānet laxvu subote qōdelt; tonsiuvt tāu qānđtaxtīpān tēx jimtsīt, i pūmtsīt manītax tēp-pānketme, i tēx.

20: пумтэс; лўлімтахв; котыхкаřет; јохтсэт. 21: Сидонт олгāнэл эркэт; нуныктам. 22: fehlerhaft Содомнэ про Сидоннэ. 23: fehlerhaft Капернаум про Капернаум; к'āлткатым; пāтģин; j.-наерлахнэ; олгāнэл; ань тэ. 24: сiувт. 25: лех; суйтылiлэм; татъ; туйтыслэн; оа-п. 26: татъ. 27: атi-кonnэ ат кашву; п.-лат-тухв. 28: ам покымнэ; саймэлијāнэм. 29: олам; лылэниинэ; таувэтмэ.

XII, 1: тэхв; јимтсэт; пўмтсэт; манiтахв.

2. Fariseit, tonme qōntīm, lausjt täväne: šunšen, nag qānd-taxtjpäñ varat ton, nar varux at tai subote qōdelt.

3. Täu päri laves tanane: äñ moš nan at lovuntaeslän, nar vares David, qun tēx jimtes, täuk tävätel oljmqaret?

4. Äkü-mat qalt täu tus törjīm-küälne, i tēs jorjñ náñet, qoti-qaret at taisjt tēx ati täväne, ati täu jortjilät oljmqaretne, šoqjñ äkü popetne tainat.

5. Amne at lovunteslän zakont, išto popet törjīm-küält subote qōdelt at ürgänjñ subotame, tonmos voip vinovat at oñdat?

6. Os lattam nanane, išto tit ton, qoti qar törjīm-küälnel jäni.

7. Os qun nan qašgelän, nar oñdi keurt lax: akilimne nóram, ati pjl jorne, tont at pümtñinä luptaxtux oxtalqaret täri.

8. I tont elimqoles püv päñk i subotane.

9. I toul ele-menjīm tus sinagogne.

10. Tat oles tōšjīm-katj p qoles; i kitepesänjñ Isusme: kaš qon tai pušmelaptux subotat? ištobi täväne mater keurt vinovatne pättux.

11. Täu laves tanane: qon nannanel, oñdjīm äku ošä, qun ton oš subote qōdelt päti voñqane, qumle at vjgtä noñxo?

12. Os ošnel elimqoles ne-šiuvene jomas? I tonmos subotat pjl jomas varux tai.

13. Tonšiuvt latti ton qolesne: naritalen näñk katjñ; i täu naritestä; i jältes katä, mot-pal kat qoitel.

14. Fariseit, küäne-küälljīm, varsjt täu laltä oi, mat-sjñ amelel qoitilax täväme. Os Isus kačelam, menes toul toqo.

15. I náulj qates täu jitä-palt šau atjīm, i täu tanme jältiptesän.

16. I jole-erqelesän täuktäme pali-lattux;

17. Tak jimte Isai näit lattjlp, qoti qar latti:

18. Tit am püvjīm, qoti qar me am periesljīm; ėrptax pümtjīm-qarjīm, qoti qar keurt am šimjīmnel šoqjñ jomas erx; puniljīm amk lj-ljīm täu tärmjīne, i tarjimtitä atjimetne sutme.

2: лаусэт; варухв. 3: ловынтагэслән; тэхв; тәку. 4: äky-mot; котыхкарэт; тайсэт; тэхв. 5: ловынтэслән; ургәнэл; тонмос виноват. 6: котыхкар. 7: лех; луптахтухв. 10: китәпәсәнәл; пушмәлаптухв; пәттухв. 11: нанәнәл; пәттi (? пәтi). 12: нә-сiувнә; варухв. 14: к.-күәлым; варсэт; лийлхтә; колтiлахв. 15: jältjптәс-тән. 16: тәкутәмә; п.-латтухв. 17: пәйт; котыхкар. 18: котыхкармә; пәрiәсләм; әрптахв; пуныләм.

19. Pāri at lattjmti, at šišgemi, i ati-qonne at qolvu tāu lañqā loñx laxvu-toxjm-mat.

20. Nurjm sui-jivme at šaimtitā, i peljmtam ponlame at qaritā, tāu šar ātā noñxaļ pātnāt elpalt.

21. I tāu nametāne šunšux pūmtat šar atjmet.

22. Tonšiuvt tatvus tāu palne asrai ošp qar, šāmtal i tusñilemtalqar; i pušmelaptestā tāvāme, toqo išto ton šāmtal i tusñilemtalqar pūmtes i lattux i šunšilax.

23. I pakses mer jāntetātel, i lattes: tit erjn atim Kristos, David pūv?

24. Os Fariseit, titme kačelam, lausjt: tāu asraitme kūānekietgān asrait oter Veelzevul jolel.

25. Os Isus, tan numtān qañdjm, laves tanane: šoqjn naerlax, tāuk ņote pali-urtqatjp, tatlanā jimti; i šoqjn ņš amne kūāl, tāuk ņote urtqatjp qar, pušne at unli.

26. Qun asrai asraime jaxstitā, tonšiuvt tāu urtqates tāuk jortjlāt; ton jipalt os qumle tuñdi tāu naerlax?

27. I qun am Veelzevul val asraitme kietgānjm, os nan pūvān qon val kietat? ton qōšetag tan jimtat nanane suti.

28. Os qun am tōrjm ljl kietgānjm asraitme, tont ākū ton pjļ kjšmovusān nan tōrjm naerlaxnel.

29. Māntim qumle qon tuv vagjn qum kūālne, i pūmti nirišlax tāu jomaslax, alpjļ at persestāke ton vagjnqarme? tonšiuvt šoqjn tulmentitā tāu kūālā.

30. Qon am jortjljm atim, tonqar am laltjm; i qon am jortjljm at axti, tonqar qoltili.

31. Ton qōšetag lattam nanane: šoqjn kirex i lūl taretaxtat qolesetne; os lūl jelpjn ljl tāri at taretaxti qolesetne.

32. I qun ākū-mater luptaxti elimqoles pūv tāri, taretaxti tāvāne; os qon luptaxti jelpjn ljl tāri, at taretaxti tāvāne, ati pāsijn mat, ati jol mat.

19: латтэнті; колвуа; ленкя. 20: сы-јіvmэ; тяку; нонгкаль. 21: намэгәнэ; шуншухв. 22: латтухв; шуншілахв. 24: лаусэт. 25: наерлах; тяку; пушнā. 26: тяку; наерлах; Веельзевул; кјтгәнэм; косьāтаг. 28: кјтгәнэм; кшмовэсāн; наерлахнэ. 29: шіршлахв. 30: лялхтм. 31: косьāтаг.

33. Mäntim numtänne nan pāti, išto jiv jomaske, tont i urleqät jomas; mäntim os täu lül tonsiuvt i urleqät täu lül; tonmos jiv qašxti urlexnel.

34. Pupiḡor toxjm! qumle tainä lattux jomasme oipjnet osnä (olnä?) šim keurt numsanäqar tus latti.

35. Jomas qoles jomaslaxnel neltitä jomasme; os lül qoles lüllaxnel neltitä lülme.

36. Am lattam nanane, išto šoqjñ narmixtal fax mos, qoles lattjñä, kitilovut sut-qōdel šiuvt.

37. Tont täuk lañqätel šarmelaxti, i täuk lañqätel sutne pāti.

38. Tonsiuvt äkü-materet nepäk-qašpetnel i Fariseitnel, laqjlne tum, lausjt; qañḡtap, man ñorou nagnanel ux mat-sjr pos.

39. Os täu päri laves tanane: qajer pux kñšñ amnanel pos, i pos täväne at mjḡti; Iona näit numpal posnel.

40. Tonmos išto Iona qul käxer keurt oles qūrum qōdel i qūrum ji, äkü toḡo i elimqoles pūv šemel mat oli qūrum qōdel i qūrum ji.

41. Ninevifanet tuñḡpat sutne feḡe pux jot, i jolxag pättijän täväme; tonmos tan Ionanel fax qōljm jipalt joxtsjt tōrijmne; a tit Ionanel jñni.

42. Qōdel-pal naer-vant tuñḡpi sut elpalt fe pux jot, tonmos išto täu jis el manel qontlax Solomon amelet; a tit Solomonnal jñni.

43. Qun asrai elimqolesnel küäne-küälli, tonsiuvt jali viftal mat, olnä-ma kñšjñ, i at qōñti.

44. Tonsiuvt latti: menam amk küäljmne; i jiu joxtjm qōñtestä täväme tatlanä, lištjm i laḡtam.

45. Ton jipalt meni, i vjḡ täuk jortjläḡ sät mot asrai, täuknanel küxjtme, i jiu tum, olmijat tou; i jimti ton qolesne alpjlnel jol äš lüli. Äkü toḡo jimti i fe qajer puxne.

46. Täu äkü toḡo merne lattentanät mänt täu sökä i käšän tušsjt qüän, ñorjm täu jortjläḡ lattux.

33: тонмос каштi. 34: латтухв; ойпынгэт олнә; нумсанәкармә. 36: лех; китiловәт; сиувт. 37: тәку; ләнкәтәл. 38: нәнәк-кашпәтнәл (? нәнәк-к.); ләкылнә; лаусәт; ухв. 39: латтәс; нәйт. 40: вәйлән күмлә Иона. 41: тәтә; јолкав; лех; јохтсәт. 42: наер-в.; тә; контлахв. 43: күәли. 44: i јув. 45: тәку; јув; тә. 46: түшсәт; латтухв.

47. I äkü-mater laves täväne: tit, nag sökän i käsän tuñđpat paul-kānt i ñorat lattux nag jortiljñ.

48. Os täu fe lattipqarne päri laves: qon am sökäm, i qon am käsäm?

49. I katel qölt pam täuk qañđtaxtipän, laves: tit am sökäm i am käsäm; tonmos qon pümti varux avilt olip am jegim erx, ton am käsım, i jıtım, i sökäm.

Qurumquiplouvt (XIII) Pänk.

1. Küälnel küäne-küällim ton qödelt, Isus untes sariš vātane.

2. I axtqates täu paltä šau atım, toqo išto täu, kerepne küällim, untes tou; os mer šoqo tuñđes sariš vātat.

3. I añđtesän tanme šau sırel, lattım: tit, küälles routipqar routux.

4. I täu routımät sıuvt to šām pātes loix vātane, i toulijñ uit joxım täväme naxvsänil.

5. To pātes kavjñ mane, qöt šēmel ma oles morše, i jerte küälles; tonmos išto ma oštñuv oles.

6. Os sax išim ñuvnel šarlovus, i tärne at tēlijmät mos tōšes.

7. To pātes ini-saune, i jänimesjıt iñget; i šetesänil täväme.

8. Toqar pātes jomas ma tärmilne, i tēlles oslijm: toqar šāt, to qōtpen, os to vāt latne.

9. Päl ošpqar qontlax tak qontle.

10. I vatge jomım qañđtaxtipet lausjıt täväne: narmos prittel tanane lattan?

11. Täu päri laves tanane: tonmos, išto nanane maivus qañđux naerlax tuitım äšet, os tanane at maivus.

47: латтухв. 48: тэ. 49: täky; каньджахтыпән (? каньджахтыпән); варухв; кәсым (? кәсым).

XIII, 1: к.-күәлым; сарыш. 2: күәлым; сарыш. 3: күәләс; роутухв. 4: сіувт; нахвсәнәл. 5: күәләс. 6: нювнә; шәрјовәс. 7: јіні-саунә, ini-sauv; јänimәсәт; јінгәт; шәтәсәнәл. 8: тәләс; ват (выәт). 9: таку. 10: лаусәт. 11: майвәс; каньд-жухв; наерлах.

12. Qon oŋdi, tonqarne miqti, i šaumelaxti; os qon at oŋdi, tonqarnel ele-nirjımtaxti i ton, nar oŋdi.

13. Tonmos am tanane kaljın at lattam, išto tan um at vagänjil, i qöljım at qölgänjil, i at nımsijän.

14. I šarmelaxti tan tärmilänt Isai lattijlp, qotiqar latti: päfel qölilän, i at qašlilän, i šämel šunšinä, i at vailän.

15. Tonmos išto noxrımes te elimqoleset šim, i päfel vane qontlat, i tänk šämänjil pätsänjil, ištobi ul ujanjil šämel, i ul qölänjil päfel, šimel pijl at nomjimatat, i ul pijl joŋxtaxtet, ištobi am tanme jältjptesänjım.

16. Os nan šämänän jomaset, nar šunšat, i nan päfänän, nar qontlat.

17. S'ariš lattam nanane: šau näit i jelpjın nörsjt šunšux, nar nan vainä, i at usänjil, i qontlax, nar qontlinä, i at qölsänjil.

18. Os nan qontlelän prittame routjıqar mos.

19. Šoqjın qontlapqar pokne naerlax lax, i at nomsap, jiv asrai i tulmentitä routjım taim täu šimenät; tit ton, qotiqar keurne routvus loŋx vatat.

20. Os kavjın mat routjım taim qašxti lax qontlapme i äku latt agtjım vipme täväme šagtjım;

21. Os ton at tälvus tärne, tonmos noxre at oŋdi; os qun jimti lüš i variš lax mos, jerte telili.

22. Os routjımqar ingetne qašxti qontlap laxme, qotiqar keurt tuš olnälaxnel i ėrp poilaxne qarititä laxme, i täu jimti urlextal.

23. Os routjımqar jomas ma-känt qašxti qontlap laxme i nomsap, qotiqar i jimti urlex jot, toqo išto tonqar tati oslijm šät latne, to qötpen, to vät.

24. Mot pritteme mjs tanane, lattjım: avjil naerlax jorti qolesne, routjıqar jomas taim täuk känetät.

12: тонкарнэ. 13: вагәнэл; колгәнэл; нумсәнэл. 14: тәрмыләнэлт; Исаия; котыкхар; пәлэл (? пәлел). 15: тэ; пәтсәнэл; іштопі; үјәнэл; коләнэл; јәлтгыптәсәнэм. 16: ішто шуншат; ішто контлат. 17: сярш; нйит; ньорсәт; шуншух; усәнэл; контлахв; колсәнэл. 19: наерлах; лех; котыкхар; роутвэс; ватанэ. 20: манэ; лех. 21: тэлвэс; ат тоньджі; лех; јәртэ. 22: јінгэтнэ; контлапмэ лехмэ; котыкхар. 23: ма-кәннэ; контлапмэ; лехмэ; номсапмэ; котыкхар; ват (выэт). 24: притчамэ; наерлах; тәку; кәнтәнэ.

25. Os elimqoleset quinä mänt joxtes täväme nurmiltamqar, i routes takenaket putit qalne, i menes.

26. Qun tēp küälles, i oit jis, tonsiuvt niglepesjt i takenaket.

27. Os qušet jiu joxtjm lattesjt kozäinne: aḡdux, jomas erjn taim routsjn nag nänk känjnt? qōdāl jisjt takenaket?

28. Täu laves tanane: nurmiltaxtjppar vares titme. Os qušet päri lausjt täväne: noran erjn, man tou menjm lištsenou?

29. Os täu laves: tomo, ištobi takenaket nirjm ul nirqet tan jortjlän i putit.

30. Qūltiptän äküät jänimax urelanänjl moš; i tonsiuvt am lat-tam urelapqaretne: axtän elolt takenaket i neglän tanme puxšag, teltnänjl kašil; os putit šaptän am tēp-küäljme.

31. Mot amel mjs tanane, lattjm: avjl naerlax jorti gortjtnoi taimne, qotiqarne elimqoles vjm routestä täuk känetät.

32. Qotiqar kaš viš šojn taimnel, os qun tēli, tonsiuvt jimti šojn tēlnäqarnel jängag, i jimti jivi, toqo išto touljn uit tjglemlalgjt, i tuitqatilat ton jiv tajt qalt.

33. Mot pritte laves tanane: avjl naerlax jorti kuššane, qotiqarme ne vjm punestä qūrum mortes tolxen keurne, i qūltiptestä šoqo pajeltanät moš.

34. Šojnqarme lattes Isus prittel, i prittetal ati-nar at lattes tanane.

35. Tak jimte näit lattjlp, qotiqar latti: punšljm prittet keurt am tusjm, suitjltijlm tuitmqarme šar joltjm jipalnel.

36. Tonsiuvt Isus, atjmetme taretam, tus küälne; i täu pokäne jomlitam täuk qandtaxtjpan lausjt: punšalen manan amelme, nar tēp-känt takenaket.

37. Täu päri laves tanane: jomas taim routjppar elimqoles püv;

38. Voiljn tēp-kän šar; os jomas taim naerlax püvet; os takenaket asrai püvet;

26: күälэс; ойгјэс; ныглэнэсэт. 27: јув; латтэсэт; козляйнэ; роутсэн; јисэт; 28: тэтмэ; лаусэт; лиштгэноу. 29: тома; иштоп; fehlerhaft пакэнакэт про такэнакэт. 30: јänимахв. 31: амэлмэ; наерлах; котыхкармэ; täку; кәнтänэ. 32: котыхкар; тылгэмлалгэт; калнэ. 33: наерлах; котыхкармэ. 35: таку; няйт; котыхкар; пуншылэм; суйтылilэм. 36: täку; лаусэт. 38: войлэн; наерлах: fehlerhaft пүвэт про пүвэт.

39. Os nurmjiltaxtjīm, tonet routjīm, kaljīn asrai; os urelanā pos oxjrsom joxtnā; os urelapqaret anġelet.

40. Qumle axtqatat takenaket, i tautel teltqatat, ton qoitel jimti i oxjrsom joxtnā ūiuvt.

41. Kieti elimqoles pūv tāuk anġelān, i axtijān tāu naerlaxnel ūoqo lūl nomtet i qajer-varjmqaretme.

42. I rastġānjīl tanme tautjīn kūorne: tat jimti lūš i peŋket jaxštanā.

43. Tonšiuvt ūarqaret qōtlat jormānt qōdel, tan jegānjīl naerlaxt. Pāl ošp qar qontlax tak qontle.

44. Os avjīl naerlax jorti tēp-kānt šāptam tottjīmne, qoti qarme elimqoles qōntjīm tuitestā, i tonne ūagtjīm menes, i ūoqo, nar oŋdes, perssān i joutestā ton kānme.

45. Os avjīl naerlax jorti tin-qumme, ūorpqarne tinjīn sakne;

46. Qoti qar ākū tinjīn sak qōntjīm, menes i perssān ūoqo, nar oŋdes, i joutestā tonqarme.

47. Os jorti avjīl naerlax joljīmne, sarišne rastjīm qarne, ašjīrtam qarne ūoqjīn-sjīr qulme,

48. Qoti qarme, qun tantes, vātan tatsānjīl, i jomas qulet axtsānjīl terjimetne, os lūtet rastsānjīl kūāne.

49. Toqo jimti i oxjrsom joxtnā ūiuvt: kūālgjīt anġelet, i paliurtġānjīl jomaset lūletnel.

50. I rastġānjīl tanme tautjīn kūorne: tat jimti lūš i peŋket jaxštanā.

51. Jolt kitepesān tanme Isus: qašleslān erjīn titme? Lattat tāvāne: qašleslou, poirjxš.

52. Os tāu laves tanane: ūe āš qōšetag ūoqjīn nepākjīn, qāŋd-tam qōrjīnetnel avjīl naerlaxme, jorti kozāinne, qoti qar nelti tāuk oxše-moletānel jelpjīl qarme i jisqarme.

39: калыг, 40: сiувт. 41: тāку; ахтġāнēл; наерлахнēл. 42: растġāнēл; пāнкэт. 43: наерлахт; контлахв; таку. 44: наерлах; котыхкармэ; пэртэтā (? пэртэтā). 45: наерлах. 46: котыхкар; пэртэтā. 47: наерлах; амыртамкарнэ. 48: котыхкармэ; татсāнēл; ахтсāнēл; растсāнēл. 49: сiувт; кūāлġэт; пали-уртġāнēл лūлэтмэ jомасетнēл. 50: растġāнēл; пāнк. 51: I вoлт; каньдġеслāн; тэтмэ. 52: тэ; нэпэкыг; куорынгэтнēл; наерлэхмэ (? наерлахмэ); козийннэ; котыхкар; тāку; пэшкармэ pro jisqarme.

53. I qun multesän prittet Isus, menes toul toqo.
54. I täuk tēljm-matetäne joxtjm, qanđtesän tanme tan mer-küälänant, toqo išto tan paksesjt, i latsjt: qōteļ täu vjs femiļ amel i va?
55. Täu erjn jiv-mašterlap pūv? i täu šökä Mariag erjn lavjqtī, i täu kāsān Iakov i Iosi i Simon i Iuda?
56. I täu jitān šoqo maņk qalovat erjn? Os qōteļ täu vjsān tititme?
57. I šoxtelaxtsjt nōte täu mosä. Os Isus laves tanane: ati-qōt fē-siuv morsane nāit at jorlovu, qumle täuk tēljm-matāt i täuk küälāt.
58. I at vares tat šau amel, tan at-agtnānjl mos.

Niläquiplouvt (XIV) Pānk.

1. Ton latt qōlestä Irod nilä-vlastnik ļaql Isus mos.
2. I laves täuk qušetne: tit Ioan pernā-punjp; täu ljlies qo-ljnqaretnel, i tonmos amelet varqtat tävänel.
3. Äkü mat qalt Irod, Ioanme vjm, persaptestä i uttestä fur-mane, jege-pūv vant Irodiade mos.
4. Tonmos išto Ioan lattes täväne: nag at tajan onđux täväme.
5. I älux täväme norjm matānel, pelmes mernel, tonmos išto täväme eseplesān nāiti.
6. Os Irod namjn qōdel siuvt jeques Irodiade ā xolox elpalt, i ermiles Irodne.
7. Tont täu nultjm laves mĭx täväme, kaš nar kjšme.
8. Os täu, šökätānel qanđtamatā qoitel, laves: majalen am-nane āñ pat-ānane punjm pernā-punjp Ioan pānkme.
9. Naer tušne pātes; os nul-āčā mos, i āip jortet olnā uil, la-ves mĭx täväne.

54: täku; т.-матәнэ; паксэсэт; латсэт; кодаль; тэміль. 56: кодаль; тэтэтмэ.
57: шохтэлахтсэт; тэ; нййт; јорлова; täku.

XIV, 1: лекыл. 3: äky-mot. 4: оньджухв. 5: äluxv; эсэплэсэнэл; нйиті. 6: тэлым-кодэл; эа. 7: мыхв. 8: каньдјтамјтā. 9: наер; мыхв.

10. I kiettes turmane, šagrepax Ioannel pānkme.
11. I tatsānjl tāu pānkā pat-āne tārmjlt, i narjmtesānjl āne; os tāu tatestā šōkātāne.
12. Os tāu qānđtaxtjipān jim vjśānjl ņouletāme, i ramsānjl tāvāme; i menesjt, latsjt Isusne.
13. I ton qōljm jipalt Isus ele-menes toul toqo kerep tārmjlt qolestal mane naxkat. Mer, tonme kačelam, jomesesjt tāu jitā-palt ņšetnel lailel.
14. I kŭāne-kŭālljm Isus qōntes šau atjm, akilimļesān tanme, i jāltjptesān tan agmjltapqaretme.
15. Ef-pala tāu qānđtaxtjipān laquesesjt tāu pokāne, lausjt: ma tit tādel, i tou eflaltes; taretalen merme, ištobi tan menesjt poiletne, i joutsjt tānkne tēnāqar.
16. Isus laves tanane: nar kjnšux tan mengjt? majān nan tanane tēnāqar.
17. Os tan lattat tāvāne: man naxke tit oņđou āt ņān i kit qul.
18. Tāu laves: tonet tatān tġ am pokjmne.
19. I laves merne untux pum tārmjlne; i vjs āt ņān i kit qulme, i šunšpes avjlne, satqtam, i šaimtam mjsān ņānet qānđtaxtjipetne, os qānđtaxtjipet merne.
20. I tēsjt šoqo, i tantesjt; i axtsjt toul āritam šulet kitquiplou tupjl tagle.
21. Os tēm qoles oles āt šōter vati, nenel višqarnel tāрге.
22. I ākŭ ton lātt erqelesān Isus tāuk qānđtaxtjipān tux kerepne i menux tāu eltā-palt tat palne, tāu merme taretanāt mānt.
23. Mer taretam jipalt kŭālles axne, qošgux naxkat. I eti tāu qŭltes tat naxkat.
24. Ton mānt vuš joxtes kerep sariš jātne, i šintjintovus qumpetnel, tonmos ištō lalx vot oles.

10: kietēs; šagrēpahv. 11: tatsānēl; narjmtēsānēl; zānē. 12: vjśānēl; ņboulātāmē; ramśānēl; mēnēsēt; ljtsēt. 13: naħkant; jomēsēsēt. 14: k.-kŭālym. 15: laquēsēsēt; dauśēt; ištōp; joŭtsēt. 16: kjnšuxv; mēngēt. 19: untuxv. 20: tēsēt; tantēsēt; axtsēt; lomtēt (šulēt). 22: tākŭ; tuxv; mēnuxv. 23: kŭālēs; košguxv; naħkant. 24: sarjš; jētņē; šinčintovēs; kŭmpētņē.

25. Jei jät šiuvt Isus vjntt jomeses tan paltānjl sariš māt.

26. Qānđtaxtjpet, tāvāme qōntjīm sariš māt jomnāt, telilesjt i lattat: tit peiqtovu; i pelmam šišgeltesjt.

27. Os Isus ton latt sui vares tanane, i laves: ņoxrjmtaxtān, tit am, ul pelān.

28. Os Petr laves tāvāne pāri: poirjxš! qun tit nag, laven amnane jomux viť tārmljt nag pokjñne.

29. Tāu laves: jejen. I Petr, kerepnel vailjm, jomeses viť ošnel, ištobi joxtux Isus pokne.

30. Votme ņoxrag kačelam pelmes, šarkepaletes, i šišgaltes: poirjxš! jāltiptalen anjm.

31. Isus ton latt narjmtestā katetāme, puvestā tāvāme, i latti tāvāne: agttal, nar mos telilesjn?

32. I qun tusi tin kerepne, tonsiuvt vot lašqetes.

33. Os kerept oljmqaret, vađe jomlitam, qošgemesjt tāvāne, i lausjt: šariš nag tōrjīm pūv oljn.

34. I unšjm joxtsjt Gennisaretskoi mane.

35. I kačelam tāvāme, tat oljmqaret kietsjt suitux kitpalqaretme, i tatsānjl tāu pokāne agmeltapqaretme šoqo.

36. I joljntesānjl tāvāme, ištobi šoqjn laves sartitaxtux tāuk mašnāne; i tonet, qotiqaret sartitalxtesjt, jāltsjt.

Atquiplouvt (XV) Pānk.

1. Tonsiuvt Ierusalim nepāk-qašpqaret i Fariseit, Isus elpalne jomlitam, lattat:

2. Narmos nag qānđtaxtjpan peltat peš tasteret? voiljn ņaņ tēnānjl šiuvt tānk katān at loutat.

25: jet; vjntt; сарыш. 26: сарыш; тэллэсэт; пэйктова; шінгэлтэсэт. 28: жомухв. 29: jājēn; iштоп; жохтухв. 31: тэллэсэн. 33: кошгэмэсэт; лаусэт; олан. 34: жохтэсэт. 35: кјэсэт; суйтухв; татсанэл. 36: јолынтэсэнэл; iштоп; саргјтахтухв; тјку; котяхкарэт; саргјтахтэсэт; јалтсэт.

XV, 1: нэпэк-к. 2: вoйлэн; катāнэл.

3. Os tãu pãri laves tanane: os nan narmos pełtilãn tãrjĩm lavjĩm-ãšme nãĩk tasterãn kašil?

4. Voiljĩn tãrjĩm eljĩn pĩmjĩntam lattes: jorlalen jegĩn i sãkãn, tonmos ištã jaxstap jegme amne sãkãme aťełel qoli.

5. Os nan lattĩnã: mãntĩm qon lavi jegne amne sãkãne: tonme, narel nag amnanel justqatgĩn, am majantilĩm saĩ tãrjĩmne,

6. Tonqarne tai at jorlax tãuk jegme amne sãkãme. Ton qoitel nan rasteslãn tãrjĩm lavjĩm-ãšme nãĩk tasterãn kašil.

7. Vjĩtmelapet! sãriš nãitexles nan mosãn Isai, lattjĩm:

8. Laxquatat am pokĩmne fe elimqoleset tãuk tusãnjĩtel, i jorlijãnjĩl anjĩm nĩlme, os tan šimãnjĩl amnanel qãšãt oli.

9. Os qajerag eseplijãn anjĩm xoloxme joxť-ãšne qãđťtanãnjĩl šiuvť.

10. I mer vãvelam laves tanane: qontlãn i numselãn.

11. Ati pĩl ton, nar tuv tusne, lũlimtitã qolesme; os nar tusnel kũãne-kũãlli, ton lũlimtitã qolesme.

12. Tonšĩuvť tãu pokne jim qãđťtaxťĩpet lausjť tãvãne: qãđĩljĩn erjĩn, ištã Fariseit, fe ľax qãljĩm, telilesjť?

13. Os tãu pãri laves: šoqĩn jãnimap, qotiqarme ati pĩl am avjĩl jegĩm routestã, ose qolili.

14. Qũľťiptãn tanme; tan tãĩk šãmtalet, os šãmtalqaretme tatilijãn; os qun šãmtal vantjĩmlitã šãmtalme, tonsĩuvť akũ-jot pãta vonqane.

15. Os Petr, qontlam, laves tãvãne: pali-lattalen manan fe prittame.

16. Isus laves: nan pĩl os inat qãđĩlãn?

17. Os pĩl inat qãđĩlãn, ištã šoqĩn tusne tunãqar meni kãx-rane, i rastqati toul kũãne?

18. Os tusnel kũãne-kũãlnãqar šĩmmel kũãlli; i ton lũlimtitã qolesme.

19. Voiljĩn šĩmmel kũãllat lũl nomtet, ãlnã-ãťet, ne jot qajerlanã-ãťet, qajerel tonuxlanã-ãťet, i lũlimtanã-ãťet.

4: воїлєн; сьõкың. 5: юстратгєн; мајантїлєм; сайы. 6: јорлахв; тãкy. 7: вышмєлапєт; нїйтãхлєс; Исая. 8: тã; јорлїјãвєл. 9: эсєплїјãнєл; колыхмє; сохť-ãшнє. 11: кyãлї. 12: лаусєт; каньдїлєн; тã; лєх; тãлїлєсєт. 13: котыхкармє. 14: татїлїјãнєл. 15: тã. 16: инят (ныгат). 18: кyãлї. 19: воїлєн; кyãлãт.

20. Titnel lülimtovu qoles; os tēnā-āš louttal katel at lülimtitā qolesme.

21. I toul toqo küāne-küällim Isus menes Tirskoi i Sidonskoi paletne.

22. Tat Xananeiskoi ne, küāne-küällim ton matnel, oiges täväne, lattim: akilimlalen anim, poirixš, David pūv; am cam asrainel šak muṭtove.

23. Os tāu at lattes ākū lax täväne. I jomlitam tāu pokāne, qandtaxtipān jolesesit täväme, lattim: taretalen täväme, tonmos isto oigi maik jitä-palout.

24. Os tāu pāri laves: am kietvusim naxke qolim ošet palne Izrail küālnel.

25. Os tāu jomlitam qošges täväne, lattim: poirixš! notalen anim.

26. Os tāu laves pāri: ati jomas, nirjmtax ā-pūvetnel nānme, i rastux āmpetne.

27. Os tāu laves: toqo, poirixš! āmpet pil tēt pāsennel pātjim jovet tānk küäljinqaretnel.

28. Tonšiuvt Isus laves täväne pāri: jomas ne, jāni nag agnā-ātjin; jimte nagnane nornin qoitel. I jāltes tāu eatā ākū ton šast.

29. Toul menjm Isus joxtes Galileiskoi sariš vātane; i axne küällim tou untes.

30. I laquesesit tāu pokāne šau atimet, qotiqaret oṅdat tānk jortjlān lailpalet, šāmtalet, tus-nilemtalet i šoqjn-sjr agmjn- i mošjn-qaretme; i punsānjl tanme Isus laili pokne, i tāu pušmelesān tanme.

31. Toqo isto mer pakses, qōntjim tus-nilemtalqaretme lattipag, mošjnqaretme puši, lailpaletme jomitapi i šāmtaletme šunšilapi; i suitjlesānjl Izrail tōrijme.

32. Os Isus, vōvelam tāuk qandtaxtipān, laves: te mer amnane akilmi oli, isto qūrum qōdelag olnānjl jimtes am pokjmt, i at oṅdat, nar tēx: os tētal taretax at norgānim, istobi loṅxt paštal ul jimtet.

20: титнэ; дүлімтова. 21: күәлым. 22: күәлым; асрайнэ; мучтова. 23: лех; жолэсэсэт. 24: кіэтвусэм. 26: нирымтахв; эа-п.; растухв. 29: сарыш; күәлым. 30: лақуэсэсэт; котыхкарэт ошэсэт; јортыләнэл; пунсәнэл. 31: суйтылтэсәнэл. 32: тәку; тэ; акілмаг; тэхв; тарэтахв; нборгәнэм; іштопі.

33. Täu qañdtaxtipän lattat täväne: qōtel' vix xar mat fe-siuv náñ, ištobi tettux fe šautqar (šauqaretme?).

34. I latti tanane Isus: ne-siuv náñ nan paltän? Tan lausjt: sāt i ale-nešiuв qul.

35. I laves merne untux ma tärmjlne.

36. I vjm sāt náñ i quletme, satqtam šaimtesän i mjsän täuk qañdtaxtipäне, os qañdtaxtipet merne.

37. I tēsjt šoqo i tantesjt; i ton jipalt sāt paip lomttel axtvusjt tagle moš.

38. Os tēm qoles oles nilä šōter, netnel i višqaretnel tärge.

39. I mer taretam, Isus tus kerepne, i joxtes Magdałskoi matne.

Qōtquiplouvt (XVI) Pänk.

1. I vaŕge jomjm Fariseit i Saddukeit rettetaljm qošgesjt täväne, avjlnel šunštax tanane pos.

2. Os täu pāri laves tanane: eti lavinä: jimti jomas qōdel, tonmos išto avjl kelpi oli;

3. I qolge-pala: fe qōdel lül-tōrijm, tonmos išto avjl šēmelag oli. Vjtmelapet! nan mašteret qañdux avjlme; os poset maretnel qañdux va at oñdinä.

4. Qajer i taital pux pos kjnši; i pos at mjqti täväne, tärge posnel Iona näit. I qūltiptam tanme, jomeses toul toqo.

5. I täu qañdtaxtipän, mot palne unšjmāñl siuvt, náñ vix jarilesjt.

6. Isus laves tanane: šunšän, ūrqatän Fariseiskoi i Saddukeiskoi kuššanel.

7. Os tan nomsesjt keurāñlt, lattjm: tit qašxti ton, išto man náñ at vjsvu.

33: кодаль; выхв; кар; тә-сіув; іштопі; тәттухв; тә. 34: нә-сіув; лаусәт. 35: унтухв. 36: тәку. 37: тәсәт; тәнтәсәт; ломтәл; ахтвусәт.

XVI, 1: кошгәсәт; шунштахв. 3: тә; вышмәләпәт; каньджухв. 4: няйт. 5: сіувт; выхв; жаруләсәт. 7: номсәсәт; высоу.

8. Tonme kačelam, Isus laves tanane: nar numsinä keurenänt, agttalet, isto náń at vjśnă?

9. Os pjl íńat erjn at qanđilăn i at numsilăn át náńetme i át šoter qolesme, i ne-śiuv tupjl nan axtsăn?

10. At pjl săt náńme nílă šoter qolesne, i ne-śiuv paip nan axtsăn?

11. Qumle numtne at vjglăn, isto am ati pjl náń mos lausjm nanane, íštobi ūrqatux Fariseiskoi i Saddukeiskoi kuššanel?

12. Tonśiuvt nomljxtesănjl, nar tău lattes tanane, íštobi ūrqatux ati pjl náń kuššanel, os Fariseiskoi i Saddukeiskoi qanđtană-ăšnel.

13. Os Isus, joxtjm Kesarija Filip matne, kitilesăn tăuk qanđtaxtipăn, lattjm: qonag eseplijăn elimqoleset anjm, elimqoles pŭvme?

14. Tan lausjt: akŭ-materet Ioan pernăpunjpi; motqaret Ilii, os toqaret Ieremii amne akŭ-materag năitetnel.

15. Isus latti tanane: os nan qonag anjm esepilăn?

16. Simon Petr, pări lattjm, laves: nag Kristos, ljljn tŕjĵm pŭv.

17. Tonśiuvt Isus laves tăvăne pări: šotjn nag, Simon Iona pŭv! tonmos isto ati nŭul ati kelp tonme qŕltsjt nagnane, os avjlt olip am jegjm.

18. Lattam i am nagnane: nag Petr, i te kau tărĵlne am uttjĵm amk tŕjĵm-kŭălĵm, i jol-naer au jolxag at pătĵtă tonme.

19. I nagnane mjgănĵm avjl naerlax ošmišet; i nar negan šēmel mat, ton maunetătel jimti tonqarne i avjlt; os nar oitilan šēmel mat, ton oitaxti i avjlt.

20. Tonśiuvt Isus jole-erqelesăn tăuk qanđtaxtipăn, íštobi ati qonne ul lattet, isto tău Isus Kristos.

21. Tjĵĵl elal pŭmtes Isus qŕltux tăuk qanđtaxtipetne, isto tăvăne qărex menux Ierusalimne, i šau pakux pănketnel i arkipetnel i nepăkjŵqaretnel, i jimtuxălĵmag, i qurmet qŕdelt jăltux.

9: íńat (ńyĵat) ăryń kanďjilăn; nĵńmă; nă-śiuv. 10: nă-śiuv. 11: lausĵm; íštŕŕi; ūrqatux. 12: nomljxtesănĵl; íštŕŕi; ūrqatux. 13: tăuk; ăšeplijă-năl. 14: lausĵt; nĵĵtătnăl. 17: koltsĵt. 18: tă; utĵylăĵ; jol-naer. 19: mjgă-nĵm; naerlax; ojtĵlăn. 20: tăuk; íštŕŕi. 21: koltux; tăuk; mĵnux; pakux; năpă-kyńĵarĵtnăl; jĵmtux; jăltux.

22. I eleñuv vövelam täväme, Petr püntes Ialx lattux täväne, lattijm: törjm üre, fe äš nagnane at jimti, poirjxš.

23. Os täu, päri-joñqjm, laves Peterne: menen amnel, asrai; nag anjm quitiljn per äšne; tonmos išto nag nomsan ati ton, nar törjmqar, os nar elimqolesqar.

24. Tonšiuvt Isus laves täuk qañdtaxtipetne: qun qon úori menux am jortiljm, täkútag (täu-täuk?) pjl ul laviqte, vajalen nänk pernjn, i jomen am jortiljm.

25. Tonmos, qon úori täuk ljletäme jältiptax, tonqar qoltilitä täväme; os qon qoltilitä ljletäme am mošjm, ton qōntitä täväme.

26. Tonmos ne-sjr jol qolesne, qun täu i puš šar tauti, os ljletäme qoltilitä? amne ne-sjr elimqoles täuk ljletäme päri joutitä?

27. Qun jiv elimqoles puv täuk jegä namel täuk aņgelān jot, tonsiuvt mjg šoqjñqarne täuk äťān mos.

28. S'ariš lattam nanane, äkü-materet tit tušpetnel at vagānjl aťelme elimqoles puvme unānjl elpalt mennät täuk naerlax keurt.

Satquiplouvt (XVII) Pānk.

1. I qōt qōdel tuljm jipalt vjs Isus Peterme i Iakovme i Ioanme täu käšetäme, i tatsān tuñdñ axne tanme.

2. I peltaxtes tan eltā-palānt, i qōtles täu veťā jormānt qodel; os täu mašnānjl jimtsjt sairjñag jormānt pās.

3. I tat qōltqatsag tanane Moisei i Ilija, täu jortilāt unljpag.

4. Ton mat Petr laves Isusne: poirjxš, jomas manan tit; qun űoran, varou qūrum señ, äkü nagnan, i äkü Moiseine, i äkü Ilijane.

5. Qun täu lattes titme, ratgjn pāsññ tul nigles tan numtä-palānt; i tat sui tulnel, lattip: tit am ērptanā pūvjñ, qotiqrar keurt am šoqjñ jomas erqjm; täväme qontlān.

22: латгухв; тэ. 23: куйтылэн. 24: fehlerhaft Исус про Исус; täky; мә-нухв; täy täky. 25: täky: jältыптахв. 26: täky. 27: täky. 28: сярш; ваганэл; täky; наерлах.

XVII, 1: käšätämē. 2: э.-палāнэлт. 3: колткатсг. 5: котыхкар. 6: пāтсэт; пэлмэсэт.

6. Tonme kaṭelam, qaṅḍtaxtṭipet qomi pātsṭit, i šakṅuv pelmesṭit.

7. Os Isus, vaṭge jomṭim, xolitalxtes tanane i laves: küällän i ul pelän.

8. Os šämänṭil pali-punšṭim, tan ati-qonme at qōtsänṭil, Isusnel tāрге.

9. I axnel jolaṭ vailenänṭil uil erqelesän tanme Isus, lattṭim: ati-qonne ul lattän, nar nan usnä, elimqoles pūv aṭelnel noṅxaṭ jālt-nāt elpalt.

10. I kitepesän täväme tāu qaṅḍtaxtṭipän, lattṭim: narmos nepāk-qašpqaret lattat, išto Ilijane alpṭil jix qārex?

11. Isus laves tanane pāri: kert, Ilijane alpṭil jix qārex, i šoqo Iaṭptax.

12. Os am nanane lattam, išto Ilija joxṭim oli, i at qašsänṭil täväme, os varsṭit tāu jortṭilāt qumle ṅorsṭit; toqo i elimqoles pūv muṭtaxti tannanel.

13. Tonšiuvt qaṅḍtaxtṭipet nomṭissänṭil, išto tāu lattes tanane Ioan pernā-punṭipme.

14. I qun tan joxṭsṭit mer pokne, tonšiuvt äkü qoles, vaṭge jomlitam tāu pokne i šanši pātṭim tāu eltā-palne,

15. Laves: poiṭixš! akilimṭalēn am pūvṭim; tāu jelpṭil joṅqṭip pānk ošxti asrail, i tarvṭitṭiṅš muṭtaxti: tot rastelaxti tautne i vaṭqal viṭne.

16. Am tatilesṭim täväme nag qaṅḍtaxtṭipän pokne, os tan vāgänṭil at joxtes täväme jāltṭiptax.

17. Isus, pāri lattṭim, laves: qajer pux! qun moš nan jortṭilän olam? qun moš permam nannanel? Tatelän amnane tiḡ täväme.

18. I erqelestā täväme Isus; i asrai küälles tävänel; i višqum jāltes äkü ton latt.

19. Tonšiuvt qaṅḍtaxtṭipet, vaṭge jomṭim Isus elpalne naxke mat, lausṭit: narmos, man vaou at joxtes kiētṭux küäne asraime?

7: күәллән. 8: қотсәнәл. 10: китәпәсәйнәл; нәшәк-к. 11: јихв; ләлтптахв. 12: кашсәнәл; варсәт; ньорсәт; тананәл. 13: номәссәйнәл. 14: јохтсәт. 15: акилмләән, äkiliml'am; тарвтынгыш, tärvitṭiṅ. 16: татыләсәм; јәлтптахв. 17: нанәнәл. 18: күәләс. 19: лаусәт; вагоу; кәтүхв.

20. Isus laves tanane: nänk at-agtnän mos. S'ariš lattam nanane: qun nan pümtinä oñdux agtnä-äšme gorčinoi taim jäntne, i lavinä te axne: laquen tigil mot mane, tonšiuvt tau meni; i atinar at jimti nanane va-joxttal.

21. Os te toxim kietxti šoqin piṭel i qošgenä-äṭel.

22. Tan Galileit olnänjl mänt laves tanane Isus: elimqoles püv pertqti elimqoles katne;

23. I älgänjl täväme, i qurmet qōdelt jälti. I tušne pätsjt šak.

24. Os joxtsjt tan Kapernaumne; tonšiuvt torim-küälne oxšeaxtpet jomlitesjt Petr elpalne, i lausjt: nan qañḡtapän at mig erjn kit draxmme?

25. Petr latti: mig. I qun tau tus küälne, tau eltä-palät laves Isus: nag nomtjn qumle, Simon: šēmel ma naeret qonnel vigjt josex amne attjx, tänk püvetnel amne motqaretnel?

26. Petr latti täväne: motqaretnel. Isus laves täväne: i tonmos püvet päljn.

27. Os ištobi manan at telitax tanme, menen sarišne, rastalen vönjp, i elol qulme, qotiḡar ņopesi, vajalen; i tau tusä pali-punšjm qōntan statirme; tonqar vjm majalen tanane am mosjm i nänk mosjn.

N'olouquiplouvt (XVIII) Pänk.

1. Ton latt vaḡe jomjm qañḡtaxtjpet Isus elpalne lattesjt: qon jäni avjl naerlaxt?

2. I vōvelam Isus viš ā-püvme, tuštestä täväme tan qalenänne.

3. I laves: šariš lattam nanane, qun at joñqinä i at jimtinä viš ā-püvet qoitel, at tuvnä avjl naerlaxne.

20: сярш; оньджухв; тэ. 21: тэ; пічэл. 23: älgänjal; pätsät. 24: joxtsät; jomligäsät; lausät; kit-draxmmä (attjx). 25: naerät; vigät. 27: ištöni; tälitaxv; сарышнэ; воньшнэ; котьхкар.

XVIII, 1: латтэсэт; јәнінов; наерлахт. 2: за-п.; каләнэлнэ. 3: сярш; за-п.; наерлахнэ.

4. I tonmos qon viši varqti, te viš ā-pūv qoitel, ton i jāniūv avjl naerlaxt.

5. I qon tulitā ākū femiļ viš ā-pūv am namj̄m mos, tonqar anjm tulitā.

6. Os qon t̄iplitā ākūqarme te višqaretnel, anjm šušpetnel, tonqarne jomasūv olni, qun taketagat melnitse kavel šiplutānjl, i rastgat tāvāme sariš milne.

7. Tuš šarne t̄iplanā-ātetnel; voilj̄n qārex jimtux i t̄iplanā-ātetne; os tuš ton qolesne, qotiqaanel t̄iplanā-āš jimti.

8. Os qun nag katj̄n amne nag lailj̄n quititā nagj̄n, šagrepa-len tāvāme, i rastalen nānkanel; jomasūv nagnane tux l̄lj̄ne lailpali amne katpali, ati-pj̄l kit kat jot, amne kit lail jot rastnāg jimtux inra tēp tautne.

9. I qun nag šāmj̄n quititā nagj̄n, manj̄mtalen tāvāme i nānkanel ele-rastalen; jomasūv nagnane tux l̄lj̄ne šāmpali, atipj̄l kit šām jot rastnāg jimtux qarilatal tautne.

10. Ūrqatān jaxstax ākū-materme fefe višetnel; tonmos lattam nanane, išto tan aņgelān avjlt šoqj̄n latt vagānjl am avjl jegj̄m vešme.

11. Tonmos elimqoles pūv jis k̄j̄nšux i jāltiptax qolilamqarme.

12. Nan esepānt qumle? Qun āku-mater oņdes šāt oš, i tonqaretnel ākū qoliltipes; at qūltiptij̄n erj̄n tāu ontolšāt ontolou axt, i at meni erj̄n k̄j̄nšux qolilam ošme?

13. I qun jolj̄xti qōntux tāvāme, tont, šariš lattam nanane, šagti tāu mosā āriūv ati-pj̄l ontolšāt ontolou t̄iplaxtalqaret mos.

14. T'emil̄ erx ati avjlt olj̄p nan jegnel, ištobi qoliles i āku fefe višetnel.

15. Māntim kirex vari nag laltj̄n nānk kās̄j̄n, menen i latqaten ņote por qolestal; qun qontj̄mli nagnane, tonšiuvt nag qōntesl̄j̄n nānk kās̄j̄n.

16. Os qun at qontj̄mli, vajan jortj̄l̄j̄n os ākū amne kitqar, ištobi tusel kitag amne qūrum tonux ņoxrij̄mtaxtes šoqj̄n āš.

4: тэ; эа-п.; наерлахт. 5: тэміль; эа-п. 6: тэ; м'бл̄ницэ; сарыш. 7: войлэн; јимтухв; котыхкарнэл. 8: тухв; јимтухв; ипра. 9: тухв; јимтухв. 10: јахстахв; тэтэ; вагәнэл. 11: кіншухв; јалтыштахв. 12: коллапэс, qōlilar-; кіншухв. 13: контухв; сарыш. 14: тэміль; иштопи; āку; тэтэ. 15: кās̄j̄n; контэслэн. 16: иштопи.

17. Os qun at qontimli tanane, qōltalen i torim-küälne; at qontimleske, tonsiuvt tak jimte nag eltjn-paljnt jormänt pupine-šušp amne mjar.

18. S'ariš lattam nanane: nar nan neginä šemel mat, negim jimti i ault; i nar taretinä šemel mat, ton taretaxti i ault.

19. Äkü toqo sariš lattam nanane: qun nannanel kitqar šemel mat latqata vōvux materme, ton šoqo miqti tanane avilt oljp am jegimnel.

20. Qun äküäne axtqatat am namimne kitag amne qūrum, ton mat i am nan qalenänt.

21. Tonsiuvt täu pokäne jomim, Petr laves: poirixš! ne-šiuв kes amnane qārex taretax amk käsимne, qun täu kirex vari am fal-tim; taretax amne ati sāt kes?

22. Isus latti täväne: at lattam nagnane, sāt kes, os sāt sāt-lou kes.

23. Tonmos avjl naerlax jorti naerne, qotiқar jimtes täuk xoloqän jot lountaxtux.

24. Os qun pūntes täu lountaxtux, täu eltä-palne tatim oles äkü-mater, qotiқar ārint oñdes täväne šāt quri talant.

25. Os tonsiuvt täu at oñdes, narel teletax; tont naer laves täväme pertux i täu vantä i ā-pūvān i šoqo, nar täu oñdes, i teletax ārint.

26. Os tonqar pātes, i qošgim täväne lattes: naer, morše uren, i šoqo teletijānim nagnane.

27. Naer, akilimlam ton qolesme, taretestä täväme, i ārintān šoqo rastsān.

28. Küäne-küällim, tonqar qōntes äküqarme täuk jortetnel, qotiқar täväne ārint oñdes šāt dinari; i küān-mitam täväme šetelam laves: am ārintim majalen.

29. Täu jortä, täu lailetäne pätim, joleses täväne i lattes: morše urqaten, i šoqo teletijim nagnane.

17: таку. 18: сярш. 19: сярш; нананэл; вовухв. 20: ахткат; тан; каләнэлт. 21: нэ-сіув; тарэтахв, кәсымнэ. 23: наерлах; котыхкар; тәку; лоун-тахтухв. 24: лоунтахтухв; котыхкар. 25: тәләтахв; наер; пәргухв; эа-п. 26: наер; тәләгјәнэм. 27: наер. 28: күәлым; тәку; котыхкар; күәншітам; шәталстә. латтым. 29: тәләтілэм.

30. Os tãu toqo at künjm menes, i uttestã tãvãme furmane, ãrintãt teletanãt moš.

31. Tãu jortãn, te ätet um, šaknuv ottesjt; i joxtjm latsjt šoqo tãnk naerãne, nar oles.

32. Tonšiuvt tãu naerãt vövelestã tãvãme, i latti tãvãne: qajer quš, am amk ãrintjm nagnane rastesljm šoqo, tonmos ištõ nag jolesesljn anjm.

33. At erjn qãrex oles i nagnane taretax nãnk jortjn, qumle i am nagjn taretesljm?

34. I ton jipalt naer oqtam mjstã tãvãme muŕtapqaretne, šoqo teletanãt moš, nar onđi tãvãne.

35. Toqo i am avjl jegjm vari nan jortjlãn, qun šoqjñqar at taretõ šimetãtel tãuk jortetãne lül ätetme.

Ontolouquiplouv (XIX) Pãnk.

1. Qun multesãn Isus te Iañqet, tonšiuvt menes Galileinel, i joxtes Iudeiskoi mane Iordan aljm palt.

2. Tãu jõtã-palãt šau atjm jomes; i tat jãltjptalsãn tanme.

3. I jomjm tãu eltã-palne, Fariseit tjplalsãnjl tãvãme i lattesjt tãvãne: šoqjñ äš mos erjn tai elimqolesne kũãltqtax tãuk netãtel?

4. Tãu laves tanane pãri: qumleãn moš nan at lountalilãn, ištõ elolt elimqolesme tẽllamqar qumme i neme joltes tãu (tinme?).

5. I laves: tit mos qũltjptitã elimqoles jegme i šökãme, i varqti tãuk netã nõpil, i jimta kitag äkü nõul.

6. Os tonmos tin ati pjñ kitag, os äkü nõul. I tont, tõrjm äküãne nar neges, tonme elimqoles pali ul manitate.

7. Lattat tãvãne: narmos Moisei eljn lattes, mjx taretanã-nepãk i kũãltqtax tãu jortjlãt?

31: тэ; очтэсэт; латсэт; наерãнãлнã. 32: наерãт; растэслэм; јолэсэслэн. 33: тарэтэслэм. 34: наер. 35: тãку.

XIX, 1: тэ; лентãт. 3: тыплалсãнãл; кãлтктахв; тãку. 4: тинмã. 5: тãку. 7: мыхв; т.-нõшк; кũãлтктахв.

8. Latti tanane: Moisei nan šimān oṭi-olnā qoitel laves nanan küältqtax nānk nenāntel; os ouletāt toqo at oles.

9. Os am lattam nanane: qon pali-küälqti täuk netätel, ati qajerāt mos, i motqarme vanti vigtā, tonqar qajerli; i küällim neme vanti vjmqar, ton pjl qajerli.

10. Täu qandtaxtipān lausjt täväne: qun femil āš qum netätel, toqo moš vant at vjx.

11. Os täu laves tanane: šoqjñqar vatā at joxti permelax titme, os tonet, qotiqaretne maivus.

12. Voiljn olat skoptset, qotiqaret šökā köhrānel jimtsjt toqo; i olat skoptset, qotiqaret jimtsjt skoptsag qolesnel; i olat skoptset, qotiqaret tänkme tänk varsānjil skoptsag, avjl naerlax mos. Qon vatā joqti permelax, ton perme.

13. Tonšiuvt tatjm olsjt täu eltā-palne ā-püvet, ištobi täu tan tarmjlān punes kat i qošges; os qandtaxtipet jole-erqelesān tanme.

14. Os Isus laves: ā-püvetme taretān, i ul erqelesān tanme at jix am pokimne; tonmos ištō avjl naerlax tanane oli.

15. I tan tarmjlān kat punjm, menes toul toqo.

16. Tat äkü-mater vaŕge jomjm, laves täväne: šim qandtap, ne-sjr jomas am varjm, ištobi qōntux jelpjn qōdel?

17. Täu laves täväne; narmos nag anjm jomasag laviljn? Atiqon jomas, tōrijmnel tärge. Os qun űoran tux jelpjn qōdelne, űren zakonet.

18. Latti täväne: ne-sjr zakonet? Isus laves: ul ālen, ul qajerlen, ul tulmenten, i qajerel ul tonuxlen.

19. Erpten nānk jegjn šökān, i ėrpten vaŕ-qolesjn qumle näu-kjnme.

20. Qum latti täväne: višnā moñdel am fe āŕetnel űrqatsjm; os nar at tauli amnane?

8: күйлтктахв. 9: täku; күйлым. 10: лаусэт; тэмль; вьхв. 11: пэрмэлахв; котыхкарэтнэ; майвэс. 12: войлэн; котыхкарэт; кэхрәнэл; fehlerhaft köhrānel pro köhrānel; jimtsэт; варсанэл; наерлах; пэрмэлахв. 13: олсэт; эа-п.; иштопн; тәрмыләнэлне. 14: эа п.; эркэлән; jixv; наерлах. 15: тәрмыләнэлнэ. 16: варам; иштопн; контухв; 17: лавилән; тухв. 19: j.-сйöккы; в.-колэсэн. 20: тэ; үркатсэм.

21. Isus laves täväne: qun úoran jimtux qoipi, menen, perten šoqjñ ošnāqarān, i majen jorlītne; i qōntan jomaslax avilt; i jejen, jomen am jitā-paljmt.

22. Te lax qōljm, ton qum tuštjm ele-menes; tonmos išto oñdes jāni poilax.

23. Os Isus laves tāuk qāñdtaxtjpetne: šariš nanane lattam: va tux poine avjl naerlaxne.

24. I os nanane lattam: kignāñuv puptax jontjpine veʃbludne, ati-pjl tux poine tōrijm naerlaxne.

25. Tonme kačelam, tāu qāñdtaxtjpan šak paksesjt i latsjt: os qonne vjñtt tux avjl naerlaxne?

26. Isus, šunšpam tanane, laves: elimqoles vatā at joxti, os tōrijmne šoqo tai.

27. Tonšiuvt Petr, pāri lattjm, laves täväne: man an qūltjpteslou šoqo, i jomesesvu nag jitā-paljnt; nar vjñtt nanane jimti?

28. Isus laves tanane: šariš lattam nanane: nan am jortjlijm jimqaret jelk-torjmt, qun unti elimqoles pūv tāuk suip jelpjñ pāsenetāt, untinā i nan kitquiplou jelpjñ pāsent, suditlax kitquiplou Izrail toxjmme.

29. I šoqjñqar, qon qūltjptijān küäletme amne kāsān amne itān amne jegme amne šökāme amne vantetāme amne ā-pūvān amne maān am namjīm mos, joñxtovu šāt pjšel, i inra ljlme qōntitā.

30. Os jāngetnel šauqar jimtat viši, i višetnel jāngag.

Quset (XX) Pānk.

1. Avjl naerlax jorti kozāinne, qotiqar, alpjl küälljm, menes metelax met-qum tāuk vinogradnik keurt varux.

21: jimtuxv; jājen. 22: lex. 23: tāku; saryš; tuxv; naerlaxne. 24: puptaxv; tuxv; naerlaxnē. 25: pakšesjt; latsjt; tuxv; naerlaxnē. 27: joməsoy; manānē. 28: saryš; tāku; pāsenētāt; suditlaxv. 29: əa-n; maān; joñxtova; inra. 30: jimti.

XX, 1: Войлэн авыл наерлах; козянинэ; котыхкар; кўялым; мэтəлахв; tāku; виноградник; варухв.

2. Os latqatj̄m metqaret jot teletax tanane qōdel pānkne denarīl, kietsān tanme tāuk vinogradniketāne.

3. I kūāne-kūāllj̄m qurmet śas xanett, qōtsān motqaretme vātelanā-mat pāl̄j̄n tuŋdat.

4. I laves tanane: menān i nan am vinogradnikj̄mne; i nar qārex j̄imti, am m̄j̄glj̄m nanane.

5. Tan menesj̄t. Os tāu kūāne-kūāllj̄m qōtet i ontolouvt śas xanett, ākū ton vares.

6. Jolt kūāne-kūāllj̄m ākūquiplouvt śas xanett, qōntes motqaret āštal tušpet, i tanane: nar nan tit puš qōdel tuŋđinā āštal?

7. Pāri lattesj̄t tāvāne: man ati-qonne at metelovusou. Latti tanane: menān i nan am vinogradnik kevrne, i nar qārex j̄imti, vajelān.

8. Os qun efmes, latti kozāin vinogradnikne tāuk kūāl-ūrpetāne: vōven metqaretme, i majen tanane met, jovetam jolqaretnel elolqaret moš.

9. I joxtj̄m metelamqaret ākūquiplou śas xanett vj̄sj̄t osqar dinarī.

10. Os joxtj̄m elolqaret numsesj̄t, ištō tan m̄j̄vut šavel̄n̄uv; os maivusj̄t i tan ākū ton śiuvel.

11. I vj̄m pūmts̄j̄t luptaxtux kozāin tāri,

12. Lattj̄m: fefe jolt j̄imqaret varsj̄t ākū śas, i nag tuštsān tanme ākū esepne man jortj̄lou, qotiqaret varsou puš qōdel, i perme-sou reñ.

13. Os tāu, pari lattj̄m, laves ākūqarne tonqaretnel: šim jort, am nagj̄n at obiditlilj̄m; denarīne erj̄n latqatsj̄n nag am jortj̄lj̄m?

14. Vajalen nānkqarj̄n, i menen; os am nōram fefe jolqarne m̄j̄x ton śiuv, nar i nagnane.

15. Māntim at tajam varux amqarj̄mtel, nar nōram? amne tonmos nag šāmj̄n ušm̄j̄n, ištō am jomas olj̄m?

2: тэлэтэх; динарийл; тэку. 3: күүлым; ханэт. 4: мыглэм. 5: мөнэсэт; күүлым; онтолоут; ханэт. 6: күүлым; ākūquiplouvt; ханэт. 7: латтэсэт; мэтэ-ловэсоу; кэурнэ. 8: козяин; тэку: сьоулэтам јолкарэтинэл. 9: ākūquiplouvt; ханэт; высэт. 10: нумэсэт; майвэт; майвэсэт; сьувэл. 11: п̄мтэсэт; луптахтухв; козяин. 12: тэтэ; варсэт; котыхкарэт; пэрмэсоу рыг; rēg, rj̄g, rj̄. 13: обидитлilэм; динарийнэ; латкатсэн. 14: тэтэ; мьхв; сiув. 15: варухв; олам.

16. Toqo jimtat jolqaret elolqari, i elolqaret jolqari; voilij vōvijm qar šau, os periam qar morše.

17. I jomentam Isus Ierusalimne i qalt tärge vōvelam kitquiplou qanđtaxtipän toqaretnel, laves tanane:

18. An tuvvu Ierusalimne, i elimqoles puv pertim jimti arkipetne i nepäkijnqaretne; i sut punat täväme älux;

19. I migänjl täväme jazitniketne ämplax i voñqux i pernane taketax; i qurmet qōdelt jälti.

20. Tat vaŕge jomes täu poketäne sökä Zevedei püvetnel, täuk püvän jortij, qošgim i ale-nar vōvijm tävänel.

21. Täu laves täväne: narne nag noran? Täu latti täväne: laven, ištobi feŕe am kit püväm utsit nag pokjnt, äkü jomaske palne, os motij olmij palne nag naerlaxjnt.

22. Isus päri tit täri laves: at qanđilän, nar vōvinä; vaän joxti amne ati äjelax äne, qotiqarme am äjux pümtilim, i puñqtax pernäl, qotiqarel am puñqtam? Tin latta täväne: joxti.

23. I latti tinane: am äinä-änim äilän, i pernäpunnä-ätel, qotiqarel am puñqtam, pümtinä puñqtax; os ištobi untux am pokimne jomaske-pal i olmij-pal katne, ati amnanel oli mij titme nanane, os qonne taštij oli am jegimnel.

24. Kaŕelam titme, äritam lou qanđtaxtip oŕtesit kit jegepüvenŕ täri.

25. Os Isus, vaŕge vōvelam tanme, laves: nan qanđilän, ištolimqoles öteret ürat atimetme, i jäniqaret ošgänjl tanme.

26. Os nan qalenänt at tai toqo olux; os qon nannanel nori jängi olux, tonqar nanane qušle;

27. I qon nori nannanel päñki olux, ton jimte nanane quš;

28. Äkü ton qoitel, qumle elimqoles puv jis ati tonmos, ištobi služitlax i mij täuk ljetäme šauqar joutnä mos.

16: воилэн. 18: тува; нэпэкингарэтнэ; äluxv. 19: мыгәнэл; язычникэтнэ амплax; пэрнәнэ; такэтaxv. 20: пүвайнэл; тәку пүва. 21: иштопí; тэтэ; утсәм; жомаскэ палт; олмыш палт. 22: вагән; әйелaxv; котыккармэ; әйухv; пүмтилэм; пунктaxv; котыккарөл. 23: котыккарөл; пунктaxv; унтухv; мыхv. 24: очтэсэт. 25: ошгәнэл. 26: каләнт; олухv. 27: нананэл; олухv. 28: иштопí; служитлэсэт; служитлахv; тәку.

29. I qun jomesesjt tan Ierixonnel, tãu jitã-palt jomes šau atjm.

30. Tat kit šãmtal, loix jãtt unljm i kačelam ištõ Isus jõmi ton ma mãnt, pũmtság aigux lattjm: akilimlen minmjn, poirjxš, David pũv!

31. Os atjmetnel erqelovusag tin, ištõbi ul šišgag; os tin toul kũmjn pũmtság oigux, lattjm: akilimlen minmjn, poirjxš, David pũv!

32. I jõle tuũđpam, Isus võvelesãn tinme i laves: narne nin amnanel nõrinã?

33. Latta tãvãne: poirjxš, ištõbi min šãmenãmjn pušxtessi.

34. Os Isus, akilmãt jim, sartitesã tin šãmenãn; i ãkũ ton latt šunšpesjt tin šãmet, i tin jomesessi tãu jitã-palt.

Qus-elol (XXI) Pãnk.

1. Qun vafmesjt Ierusalimne, i jõxtsjt Viffagĩne Eleonskõi ax xanetne, tonšjuvt Isus kiettes kit qãũđtaxtjř,

2. Lattjm tinane: menãn paulne, qõtiqar unli nin eltjnpaljnt; i ãkũ ton kãnt qõntinã negjm oslitsame i tãu jortjlãt pũvã; ele-pešetam tatelãn am pokjmnne.

3. I qun qõn ninane mater laveske, pãri lattãn, ištõ feqari qãrexlovag poirjxšne; i ãkũ ton latt tin taretovag.

4. Tit šõqõ õles tonmos, ištõbi šãrmelaxte nãit lattjř, qõtiqar lattĩ:

5. Lattãn Sion eane: an, nag naerjn jiv nag pokjmnne, souttaljm-ãš varp, oslitse ãnur tãrmjřt.

6. Qãũđtaxtjřpag menesag i toqõ varsag, qumle laves tinane Isus,

29: jõmõsõsõjt. 30: jõt; õiřũxv (vgl. v. 31), aig-. 31: erqelovõsag; kũmyn-řyš. 32: jãlã. 33: lattag; ištõpi; šãmãymãn; pušyxtõsõ. 34: sarpitõsãn; lat; šunšpõsõjt; jõmõsõsõ.

XXI, 1: vatmõsõjt; jõxtõjt; kõtõsõ. 2: kõtõxkar. 3: tãkarĩ. 4: ištõpi; nãjt; kõtõxkar 5: õslitõ.

7. Tatsänil oslitsame püvetätel, i punsänil tinme tiink mašne-näntel, i utsänil täväme tin tärmilne.

8. Os šau atim nartilesit tänk mašnänil loix tärmilne; os to jextlesit jivetnel niret, i rastsit loix mänt.

9. Os atim, elpalt i jipalt jomim, ergim lattes: osanna David püvne! blogoslovitlam jompqarne poirixš namel, osanna numin!

10. I qun tus täu Ierusalimne, üš jäntetätel, numtel telilam, lattesit: tit qon?

11. Os mer lattes: tit Isus näit, Galileiskoi Nazaretnel.

12. Isus, törim-küälne tum, sirsäm šoqo küäne pertipet i joutipet törim-küält; i xolitesän vätelap-qumet päsenetme i kapter pertipet unlip-jivetme.

13. I lattes tanane: qanšim oli: am küäljm qošgenä-küäli la-
viqti; os nan täväme vareslän olnä-magi xoroxtjetne.

14. I jisit täu pokäne törim-küäl keurt šämtalet i lailpalet; i pušmelesän tanme.

15. Os arkipet i nepäkijet, te amelet šunšim, qotiqaret täu vares, i ergip püvetme törim-küält i lattipetme: osanna David püvne! jaxsitesit,

16. I lausit täväne: erin qöliijn, nar tan lattat? Os Isus latti tanane: toqo; mäntim nan äñ-moš ati-qun at lountalsän qörjüt: ä-püvet tusnel i šäüküpetnel vareslän ešgenä-äšme.

17. I qültiptam tanme üšnel menes küäne Vifanine; i multestä tat äkü jime.

18. Os mot-qol päri-jomim üšne, tēx jimtes.

19. I loix vati qōntim äkü smokovnitse, vaŕge jomes tou; i ati-nar täu tarmilät at qōntim, luptanel äri, latti täväne: inramoš ul tēlīnkun nag pulne. I smokovnitse äku ton kānt tōšes.

20. Titme qōntim, qāñdaxtipet paksesit i latsit: qumle smokovnitse jerte tōšes?

7: татса; пүвәтәтәл; пунсәнәл; машинәнәнтәл; үтсән. 8: нартиләсәт; танк; машинәнәл; јехтләсәт; растсәт. 10: латтәсәт. 11: нәйт. 12: шоко торым-күәлт пәртыпәт i јоутыпәт. 14: јисәт. 15: пәләкынғәт; тә; котыккарәт; јахситәсәт. 16: лаусәт; колилән; куорынғт; әа-и; варәслән. 18: мот кодәл. 19: тәрмыләт; ира мош; тәлынқуән; äкү. 20: паксәсәт; латсәт; јартә.

21. Os Isus tanane pāri laves: sariš lattam nanane: qun sariš agtux olinā, i mot numjt at vjgnā, tonšiuvt ati pjl fe-šiuв varinā, qumle varvus smokovnitse jot, os qun i fe azne lavinā: laquen i pā-ten sarišne, i ton pjl jimti.

22. I šoqo, nar vōvelinā ačintam qošgenān šiuvt, mįqti nanane.

23. I qun jis tāu tōrim-kūālne i qaŋdtes, tonšiuvt laquesesjt tāu pokāne arkįpet i mernel jāniqaret, i latsjt: ne-sįr erqel nag toqo varan? i qon nagnane mįs femiļ va?

24. Isus pāri laves: kitepam i am nannanel ākū āšme; qun tonme amnane lattilān, tonšiuvt i am nanane lattam, ne-sįr val am toqo varam.

25. Ioan pernāpunnā-aš qōteļ oles? avļinel amne elimqolesnel? Os tan, tānk qalānt kenįšlam, latsjt: qun lavou: avļinel, tonšiuvt tāu lavi manane: narmos at agteslān tāvāme?

26. Os qun lattou: elimqolesnel, tonšiuvt pelou mernel, tonmos išto šoqo esepļjānjļ Ioanme nāiti.

27. I lausjt pāri Isusne: at qaŋdou. Laves tanane i tāu: am pjl nanane at lattam, ne-voip val am toqo varam.

28. Os nan esepānt qumle? Ākū elimqoles oŋdes kit pūv; i vaŋge jomįm elolqar pokne, tāu laves: šat, menen, varen fe qōdelt am vinogradnikįmt.

29. Os tāu pāri laves: at ņoram; os jotļ numсaxtįm menes.

30. I vaŋge jomįm motqar pokne, lattes ākū tonme. Tāu lattes pāri: menam, šim šat, i at menes.

31. Kitagnel qotiқar vares jegā erx? Lattat tāvāne: elolqar. Isus latti tanane: sariš lattam nanane: mįtařet i bludnitset nan elįn-pal tuvjt tōrijm-naerlaxne.

32. Voiļņ jis nan pokenāne Ioan šar loŋqel, i nan at agteslān tāvāme; os mįtařet i bludnitset agtsjt tāvāme; os nan, tonme umān šiuvt, pāri at numсaxtsān, ištobi tāvāme agtux.

21: сарыш; агтым; вjгнā; тә-сiув; варвэс; тә; сарышнә. 22: сiувт. 23: лакуэсэсэт; латсэт; тәмiль. 24: нананәл. 25: кодāль; калāнәлт; латсэт; мәнәнә (? мананә); тавэа. 26: эсепļjāнәл; нāйтi. 27: лаусэт. 28: тә. 30: тятъ. 31: котықар; сарыш; өлән-п. түвәт. 32: вoйлән; покāннә; мытарәт; агтсэт; сiувт; нумсaxтсāн; iштопi; агтuxв

33. Qontlän motet prittame. Oles äkü-mater küäljñ qum, qoti qar uttes vinogradnik, i multestä tonme šetel, i xales ton keurt jol-torjñ vit-voñqa toñilo jol-palne, i uttes küäl; i mjestä täväme vinograd varpetne, os täuk ele-menes.

34. Os qun vafmes pul axtnä lat, kietsän täuk qušan vinograd varpet pokne, vjx täuk urleqän.

35. Vinograd varpet, täu qušan puvjñ, toqarme voxsänjñ, os toqarme älesänjñ kavel.

36. Os kiettes täu mot qušet, alpñnel šau; i varsjñ tan jortj-län äkü ton qoitel.

37. Vuš jolt täuk püvä kiettes tan palne, lattjñ: esermovut am püvjñnel.

38. Os vinograd varpet, püvme qōntjñ, lavjqtēsjt tñnk ñote: tit püvä; menou, äлилou täväme, i vjgenou täväne päñnäqaret.

39. I puvjñ täväme, tatsänjñ küäne vinogradniknel, i älesänjñ.

40. I tonmos, qun joxti ton jivet uttelam qum, nar vari ton vinograd varpet jot?

41. I lattat täväne: te lül varpqaretme terjñ aťelne mįgän; i uttelam vinogradnik mįgtä mot vinograd varpetne, qoti qaret pūmtat mįx urleqet täväne kaljñ latät.

42. Isus latti tanane: äñ-moš qumle nan at lountalsän qōriñt: kau, qoti qarme rastsänjñ varpqaret, kaljñ ton jimtes sam päñki; poi-ri xšnel te äš jimtes, i jängag oli mañk šämenout.

43. Tonmos lattam nanane, išto ele-vjqtñ nannanel tōrim naer-lax, i mįqtñ jomas urlex tatjñ merne.

44. I ton, qon päti te kau tärmjñne, jouli; os täu qon tärmjñne päti, tonqarme pali-ñaxťetaptitä.

45. Arkjpet i Fariseit, täu amelän qontlam, numjñmatsjñ, išto tan mosän täu latti;

33: котықар: i каләс тон кәурт тоңило, i уттәс күәл; vit'-voñqa. 34: täky; выхв. 35: voxsänñl; äläsänñl. 36: kiētēs. 37: әсәмовәт, esäm-, jesäm. 38: лавытә-сәт täky; tävәә pro: täväme. 39: tatsänñl; äläsänñl. 41: tә; виноградникмә; котықарәт; мыхв. 42: куорыңгт; котықармә; растсәнñl; калыңг. 43: нананñl; наерлах; татыл. 44: тә. 45: нумылматсәт.

46. I numsesjt puvux täväme; os pelmesjt mernel, tonmos išto täväme eseplesänjl näiti.

Qus-motet (XXII) Pänk.

1. Isus, elal lattentam ameletel, laves tanane:
2. Avjl naerlax jorti naerne, qoti qar vares nópiñ pur täuk püvä kašil.
3. I kiettes täuk qušan vövux vövjm qaret purne; i tan at nórsjt jix.
4. Os motet qaret kiettes, lattjm: lattän vövjm qaretne: tēnä-āš varsjm, am sagjr-püväñjm i nar am jāñjmtesjm, šoqo äljm olat; jejän pur äjux i tēx.
5. Os tan jaxsitesän tonme; i menesjt, to täuk känetäne, os to vätelanä-matetäne.
6. Os toqaret täu qušan puvjm, šoritesänjl tanme i jole-älesänjl.
7. Ton naer, tonme kačelam, očtes; i täuk xontän kiettm, qoltilapsän ton äljpqaretme, i ton üšme tautel teltestä.
8. Tonšjuvt latti täuk qušan täri: pur tēnä-äinä taš; os vövjm qaret at jimtsjt qoipi.
9. I tonmos menän loñx toxjm-matne, i šoqjñqarme, qonme qōntinä, vövän purne.
10. I küäne-küälljm ton qušet loñqetne, axtsän šoqo, nešjuv qōtsjt, lület i jomaset; i küäl tantes elimqolesel.
11. Naer, šunšux tum unljpqaretme, qōntes tat elimqolesme, ati pjl purne jimqaret qoitel mašqatjm.
12. I latti täväne: am jortjm, narmos tñg jisjn pur-mašnätal? Täu sui at vares.

46: нумсэсэт; пувухв; пэлмэсэт; эсэплэсэнэл; няйти.

XXII, 2: наерлах; наернэ: котыхкар; тэку. 3: кіэтэс; тэку; вовухв; ньор-сэт; жіхв. 4: кіэтэс; jāñjmtesjm; jāñjñ; äjuxv; tēxv. 5: jaxsitesänäl; mēnēsēt; täku. 6: šoritesänäl; älesänäl. 7: täku; kīetym. 8: täku; jīmtesēt. 10: küäljm; axtsänäl; nē-sjūv; kōtsēt. 11: naer; šunšuxv 12: jisñ.

13. Tonšiuvt laves naer qušetne: feqar kata i laila äküäne negim, vajelän täväme, rastelän jipjš mane; tat jimti lüš i peiket jaxštanä.

14. Toumos išto vövimqar šau, os periam morše.

15. Tonšiuvt menesjt Fariseit i latqatsjt, mat-sjr amelel tjlax täväme lanqän keurt.

16. I kietsjt täu pokäne tänk jortän Irodianet jortjl, i tan lattat: qanđtap, qanđilou, išto nag šar, i šariš törjm foixne qanđtan, i ati-qonne at rettan, tonmos išto nag at pelan ati-ne qolesnel.

17. I tonmos latten manan, nag esepjnt qumle oli: tai mix kesarne josex, amne ati?

18. Os Isus, tan qajerän qanđjm, laves: nar tjplilän anjm, litsemeret?

19. Šunštelän anjm oxšjl, qotiqarel josex puninä. Tan taxtepesänjl täväne denarime.

20. I latti tanane: qon xör i nam tjt qanšjm oli?

21. Lattat täväne: kesarqaret. Tonšiuvt latti tanane: titmos majän kesarqarme kesarne, i törjmqarme törjmne.

22. Titme qōljm paksesjt, i täväme qūltiptam menesjt.

23. Ton qōdelt jisjt täu palne Saddukeit, qotiqaret lattat, išto at jimti jelk-törjm; i kitepesänjl täväme,

24. Lattjm: qanđtap, Moisei laves: qun qon qoli ā-püv oštal, tonšiuvt täu käšetäne qārex vjx täu vantä, i küältux urlexme täuk jāpetäne.

25. Man paltou oles sāt jege-püv, i jāniqar vant vjmät jipalt qoles, i ea-püv at onđjm, qūltiptestä käšetäne täuk netāme.

26. Äkü ton qoitel i motetqar, i qurmetqar, sätetqarne joxtne.

27. Tan qoljmän jipalt qoles i ne.

28. Vjntt qotiqarne sātqarnel jimti täu vanti jelk-törjmt? išto täu šoqjñqar palt vanti oles.

29. Isus tanane päri laves: tjpgelinä, qōrjñ i törjm lavjm-āšme qaštal.

13: наер. 15: мәнәсәт; латкәтсәт; тыллахв. 16: кјтсәт; сярш. 17: мыхв. 18: лицәмбрәт. 19: охчыл; котыхкарәл; тахтәпәсәйнәл. 22: паксәсәт; мәнәсәт. 23: јсәт; котыхкарәт; кјтәпәсәйнәл. 24: вхв; куәлтухв; тәку. 25: тәку. 28: котыхкарш. 29: куорынг.

30. Tonmos jelk-tōrijmt ati vant vjget, ati qumiat, os olget qumle tōrijm aņgelet avjlt.

31. Quipqaret noņxo jāltnāme at lountaleslān, nar oli nanane lattjm tōrijmnel, qotiņar latti:

32. Am oljm Avraam tōrijm i Isaak tōrijm i Iakov tōrijm, tōrijm ati pjl qoljmqaretne, os torjm ljljņqaretne.

33. I titme kaņelam, atjm paksesjt tāu qaņđtanāne.

34. Os Fariseit, kaņelam išto tāu esāntesān Saddukeitme, axtqatsjt āküāne.

35. I tannanel oljp ākü zakon qašp kitepes, rettetalj m i lattjm:

36. Qaņđtap, zakont qot pj mjtpe jāniņuv?

37. Isus laves tāvāne: ērptalen nānk poirixš tōrijmme nānk šimjntel, i nānk šoqjņ ljljntel, i nānk šoqjņ numtjntel.

38. T'enanki elol i jāniņuv pj mjtpe.

39. Os motetņar tāvāne qoip: ērptalen šoqjņ qolesme, qumle nānkjņ ērptaljņ.

40. T'efe kit pj mjtpe keurt tuņđi šoqjņ zakon i nāitet.

41. Os qun axtqatsjt Fariseit, tonsiuvt kitepesān tanme Isus,

42. Lattjm: nar nan numsinā Kristos mos? Tāu qon pūv? Lat-tat tāvāne: David pūv.

43. Latti tanane: narmos David lavitā nāitjxlam tāvāme tormi, lattjm:

44. Laves poirixš poirixšne: unten am jomaske paljmne, nag-nane lūl varpetme lavņjm moš nag lailān jolpalne?

45. I tonmos, qun David lavitā tāvāme poirixņag, vjņņt nar-mos tāu pūv tāvāne?

46. I ati-qon tāvāne pāri-lavnā lax at qōntes; i ton qōdelnel elal šoqjņņar pelmes tāvāme kitilax.

30: кумјјат. 31: лountәслān; котыккар. 33: паксәсәт. 34: ахткәсәт. 39: әрпталән. 40: тәтә; нјйтәт. 41: ахткәсәт. 43: нјйтыхлам. 46: лех; китілахв.

Qus-qurmet (XXIII) Pänk.

1. Tonsiuvt Isus joixtestä laxme mer täri i täuk qandıtaxtj-pän täri,

2. I laves: Moisei unlijp-jivne utsit nepäkijnet i Fariseit.

3. Šoqo, nar tan lavat nanane ūrux, ūrān i varān; os tan ātān qoitel ul varān; voiljn lattat, i at varat.

4. Negsat tarvijtjn i ustal xutet i puntlat qoles vajnet tärmiļne; os tānk tulāl pij xoiltax tonme at ūorgānjl.

5. Os tānk šoqjn ātān vargānjl tont, ištobi šunštax tānkme motqaretne; pali-pungānjl tānk šumeqānjl, i küältijānjl tānk mašnā-qar kepletme.

6. Äkü ton qoitel ērptat mulgaļ untux āinä-küält i sinago-get keurt,

7. Ištobi tanane qošgesit mer axtqatnā-mat, i ištobi elimqole-set latsit tanane: qandıtap, qandıtap.

8. Os nan ul lavjqtān qandıtapi, tonmos išto nan paltān äku qandıtap, Kristos; os nau šoqo jege-püvenčet.

9. I ati-qonme nānknan jegi ul lavān šēmel mat, tonmos išto nan paltān äkü jeg, qotiqar oli avjlt.

10. I ul lavjqtān qōltilapi, tonmos išto nan paltān äkü qōlti-lap, Kristos.

11. Nan keurt qon jāni, jimte nanane quši.

12. Tonmos išto kašpelapqar jolxag pāti, os jolxag olipqar noñxaļ pāti.

13. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, išto pañtilān avjl naerlaxme elimqolesetnel, tonmos i nānk at tuvnä, i tux ūorpqaretme at faretān.

14. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, vofep küälet tēnān mos, i litsemerno qošginā qōšā; tit mos pātinā tarvijtjn sutne.

XXIII, 1: лехмэ; тәку. 2: утсэт. 3: урухв; войлэн. 4: хойлтахв; ньоргәнэл. 5: ачәнэл; варгәнэл; иштопи; шунштахв; пунгәнэл; шумэкәнэл; күältijәнэл. 6: унтухв. 7: иштопи; кошгэсэт; латсэт. 9: нанкнанэ; котыхкар. 13: пән-тилән; наерлахмэ; тухв. 14: нәпәкынгәт; кошгәнә мос косьә.

15. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, nar multinä sarišme i tōšjm mame, ištobi joixtax kaš pjl äküqarme, i qun joixtilän, tonsiuvt varilän täväme quľ-naer püvi, kit pjš lüli nänknanel.

16. Tuš nanane, Ioix qõtilap šämpjtalet, lattipet: qun qon núlti tōrjm-küälel, ton ati nar; os qun qon núlti tōrjm-küäl suřnel, ton vinovat.

17. Saittalet i šämpjtalet, nar jani, sūrin amne tōrjm-küäl, jelpjñlap suřme?

18. Äkü ton qoitel, qun qon núlti jor-pāsenel, ton ati nar; os qun qon núlti jorel, qotiřar tärmjät, ton vinovat.

19. Saittalet i šämpjtalet, nar jani, jor amne jor-pāsen, jelpjñlap jorme?

20. I tonmos, qon núlti jor-pāsenel, núlti i šoqjñqarel, nar täu tärmjät.

21. I qon núlti tōrjm-küälel, núlti tävetätel i keuretät oljpqarel.

22. I qon núlti avjlel, núlti tōrjm jelpjñ pāsenel i täu tärmjät unlipqarel.

23. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, ištõ mignä louvt urtme mätanel, anisnel i tminanel, i qũltipteslän jorjñ äšme zakon, šar sut i akilimľanä agtnä-äšme; tit qārex oles varux, i mot ařetme at qũltiptax.

24. Šämpjtal Ioix qõtilapet, Iomīme ele-sjilän, os verbľudme jou nátilän!

25. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, ištõ lištīlän šoqjñ ānet küän-palme, ton mänt tan keurenän qajarel i retel tagle.

26. Šämtal Farisei, lištalen alpjl ānet keurānel, ištobi i küänpalānjl lištjm ole.

27. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, joltqatinä alšjñ xoņgeletne, qotiřaret küānel šušnān šiuvt xōrjmjñet, os keurānjlt motau lušemetel i šoqjñ lületel tagle.

15: сарыммэ; иштои; жонгтахв. 16: шәмпалталэт. 18: котыхкар. 23: нэпэкынгэт; лout; мятанэл; варухв; кубгынтахв. 24: шәмпалтал. 25: нэпэкынгэт. 26: иштои; в.-паләнэл. 27: нэпэкынгэт; альмынг; котыхкарэт; кэурәнэлт.

28. Äkü toqo nan pij küänel qolesne šušnän šiuvt šaret olnä, os keurenänt litsemeril i qajerlanä-ätel tagle.

29. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, narmos varinä xoŋgelet näitetne, i xörimjini vargän šopjinet šaretne;

30. I lattinä: qun man jegänou olnä lat šiuvt olou olxe, tonšiuvt tan kenjšän keurt at alnou, ištobi šošux näitet kelpme.

31. Tonmos nänkme nänk tonuxlilän, išto nan püvet tonqaretnel, qotiqaret näitetme älesänjl.

32. Os taultelän nan nänk jegän mortesme.

33. Pupiçoret, urlex pupiçornel, qumle tulinä nan inra olip tautnel?

34. Tonmos, an, am kietam nan palänne näitetme, ameljn- i nepäkijnqaretme; i nan tanme jole-älgän i pernäne voxgän, os toqaretme voŋgux pümtijän nänk sinagogänt, i kiettux üšnel mot üšne.

35. Tak joxte nan tärmjlän šoqin šar kelp, ma tärmjilt šošimqar, šar Aveļ kelpnel Zaxarī Varaxī püv kelp moš, qotiqarme nan äleslän törjm-küäl i jor-päsen kit-qalt.

36. Sariš lattam nanane, te äš šoqo jimti te toxjimme.

37. Ierusalim, Ierusalim, näitet älp i kavel älp tap nag pokjinne kiettimqaretme! ne-šiuв kes am ŋorsjm axtux nag püvän, qumle touljū-ūi axtijän täuk püvän marqa jolpalne, i nan at ŋorsän!

38. An, qultjptaxti nanane nan küälän tatlanä.

39. Tonmos lattam nanane: at vailän anjm tigil moŋdel ton moš, qun lavinä: blagoslovitlam jomp törjm namel.

Qus-nilt (XXIV) Pänk.

1. I menjm Isus jomes törjm-küälnel ele; i vatge jomesit täu pokne qanđtaxtipän, ištobi šunštax täväne torjm-küäl vartul.

28: колэсэтнэ; сiувт; оlinä; лицемѣриел. 29: нэпэкингэт; нийтэтнэ. 30: сiувт; олноу олга; кэнышәнэл; шoшухв; нийтэт. 31: котыхкарэт; нийтэтмэ; йлэсәнэл. 32: јегәнән. 33: туlinä ира. 34: кiэтгәнэм; нийтэтмэ; нэпэкингкарэтмэ; воxган; воŋгухв; синагогавт; кiэгухв. 35: таку; тәрмыләннэ; котыхкармэ; йлэсән. 36: сярвш; тэ. 37: нийтэт; кiэтымкарэтмэ; ахтухв; тәку.

XXIV, 1: јомэсэг; иштои; шунштахв.

2. Os Isus laves tanane: vagän amne ati fe vartulet? S'ariš lattam nanane, feqaret šoqo porti ratvut, toqo išto at qūfti tit kau tärmjlt kau.

3. Os qun unles täu Eleonskoi ax tärmjlt, tonsiuvt vafge jomjm täu pokäne qanıdxtaxtpet jinkjm mat kitepesjt: latten manane, qun fe äš jimti, i ne-sjr pos nag joxtnjn i oxjrsom joxtnä elpalt jimti?

4. Isus laves tanane päri: ürquatän, ištobi materne (maternel?) ul rettañkuän.

5. Tonmos išto šauqar jivjt am namentel, lattjm: am Kristos, i šauqarme rettijän.

6. Äkü ton qoitel qōlilän xontetme i xontlaxtnä-äqetme. Šunšän, ul pelän; tonmos išto qārex ton äšne jimtux; os ton ati pjł oxjrsom joxtnä.

7. Tonmos išto küälgjt atjmet tärmjłne atjmet, i naerlax tärmjłne naerlax; i jimti tētal, qoljntul, i to mat ma űounä.

8. T'e äš šoqo oule agmetne.

9. Tonsiuvt mįx pūmtovän muřtax i älptax, i jimtinä ertal (ērptal?) šoqjn atjmetne am namjm mos.

10. I tonsiuvt šauqaret tjłaxtat; i motjn motjñme mįx jimtitä; i jaxsitat űote.

11. I šau qajer näit küälli, i rettat šauqarme.

12. I lül šaumanä jipalt šau qoles ěrp poli.

13. Os pätte moš permjppar jälti.

14. I jimti lattjmag fe jelpjn lax naerlaxnel šoqjn šar laxvu, tonuqi šoqjn atjmetne; i ton jipalt jimti oule.

15. I tont, qun šämne päti lül tädelpätnä-äšnel, qotiqarme lattestä näit Danił, išto tonqar tuštvus jelpjn ma tärmjlt (lountapqar numstate),

16. Tonsiuvt Iudeit oljpparet qaitet anqetne;

17. I qon lep tärmjlt, jole ul vaile vįx mater täuk küäletänel.

18. Os qon tēp-kānetät, päri ul joñqe vįx täuk mašnän.

2: тэ; сярш; тэкарэт; ратвуэт. 3: китэпэсэт; тэ. 4: іштоп; матэрнэ. 5: јівэт; намытэл; рэтјјәнэл. 6: јимтux. 7: күәлгет; наерлах. 8: тэ. 9: мыхв; мучтахв; әлптахв; әрптал. 10: мыхв. 11: найт; күәлі. 14: тэ; лех; наерлахнэл. 15: котыхкармэ; найт; туштвэс; нумсахтэ. 17: вихв матэр күәлэтәнэл. 18: вихв; тәку.

19. Os tuš tarvjtjñ-lailpetne i šäükütap netne ton qōdelet šiuvt.
20. Qošgän, ištobi ul jimte nan mennä-ätän teli amne subotat.
21. Tonmos išto ton latt jimti jäni nimtui, ton voip at olilales ma soñqjmlam moñdel äñ moš, i jotel at jimti.

22. I qun ton qōdelet at multan olxe, tonsiuvt ati-nar at qūltni; os šoqjñ periamqaret mos multaxtat ton qōdelet.

23. Tonsiuvt qon nanane latti: fe tit Kristos, amne tat, ul agtän.

24. Ton latt taulat qajer Kristet i retjñ näitet, i varat jäni poset i amelet, tonmos ištobi rettax, tajeske, i periamqaretme.

25. Am, an, alpjñluv nanane lattam.

26. I tont qun lavat nanane: tit täu xar mat, ul menän; täu tit küäl keurt, ul agtän.

27. Qumle sali pakepap qōdelnel matjñ qōdel jurx moš, ton qoitel jimti elimqoles puv jinä-ätä.

28. Tonsiuvt (tonmos?) qōt jimti qole, tou axtqatat šärkeset.

29. I ratgjn nimtui qōdelet mulnä jipalt qōdel jole-jiñki, i joñqjñ täuk päsä at migtä, i sovet pätat avjñnel, i avjñ va ñoumti.

30. Tonsiuvt qōltqati elimqoles puv posä avjñt; i tonsiuvt lün-diltaxtat šoqjñ šar atjmet, i qōtgänjñ elimqoles puvme jinät avjñ let tärmjñt jäni va i sui jot.

31. I kietgän täuk ängelän suiñ porgjñ jot; i axtijän täu periamqarän ñilä vot jurxetnel, elol qōr avjñnel mot qōr moš.

32. Tonusi vajelän smokovnitsame; qun täu nirän jimteltesjt kāmiltag i širketesjt luptet, tonsiuvt qañdilän, išto tuimax jimtes.

33. Tonsiuvt i nan, qun qōntilän šoqo titme, qañdilän, išto vafgjn au poket.

34. S'ariš lattam nanane: at muli fe toxjñ fe äš šoqo jimt-nät moš.

35. Avjñ i šēmel ma peltaxti, os am lañqjñ at peltaxti.

36. Os ton qōdel i ton šas ati-qonne at qašvu, ati avjñ ängeletne, äkü am jegjñnel täрге.

19: ciyvt. 20: iштoнi. 21: лат. 22: мултан олға. 23: тә. 24: лат; ний-тәт; iштoнi; рәттахв. 26: кар. 28: тонмос. 29: ратгjn (vgl. doch 50: ратьгjn); täку; мыктä. 30: котгәнэл. 31: täку; ахтијәнэл. 32: jimтәлтәсәт; сиркәсәт; туй-махв. 34: сярш; тә. 36: кашва.

37. Os qumle oles Noi qōdelet lat síuvt, ton qoitel jimti i elimqoles pūv jinā síuvt.

38. Tonmos, qumle potop qōdelet síuvt tēsīt, äisīt, vant vīsīt i qumne mīsīt, ton qōdel moš, qun Noi tus kerepne;

39. I at numsesānīl viť kūālnāme i šoqīnqar qolnā-āšme, toqo jimti i elimqoles jinā-ātā.

40. Ton síuvt niġla kitag tēp-kānt, äkūqar vīvu, os motīn qūlti.

41. Kit ne kau qartīp; äkūqar vīvu, motīn qūltiptovu.

42. I tont ūrqatān, tonmos isto at qānqīlān, qot śast nan poi-rixtān joxti.

43. Os nan qānqīlān, isto kūālīn qum qašxat olxe, qot śast tulmex jiv, ton at quini, i at mīnitā xalux jolx tāuk kūāletāme.

44. Tonmos i nan tašnā olān; voīlīn qot śast at nomsinā, joxti elimqoles pūv.

45. Os qon śar i numtīn lax-qōlp, qotiġar tāuk pojeretānel tuštʷus quśān numpalne, isto bi tēnāqarel mīġlalīnkut posetāt?

46. Šotīn lax-qōlp ton, qun tāu pojerāt, jim, qōntitā tāvāme āš varpi.

47. S'ariš lattam nanane: šoqīn oxśe-molā tārmīlne tuštītā tāvāme.

48. Os qun ton lax-qōlp oipīn lavi tāuk šimā keurt: jerte at jiv am pojerīm,

49. I pūmti ālux tāuk jortān, i tēx i äjux äipet jot,

50. Rafġin joxti ton lax-qōlp pojerāt ton qōdelt, qot qōdelt tāu at urestā, i ton śast, qun tāu at pīl numsestā;

51. I pali-šagrepitā tāvāme, i pāttitā tāvāme litsemeret jot äku síuvne; tat jimti lūš i peñk jaxštānā.

37: síuvt. 38: тэсэт; äйсэт; вьсэт; мьсэт. 39: нумсэсәнэл; fehlerhaft шоко про токо. 40: выва. 41: выва; культыптова. 43: кашгат олгэ; мьнитā јол-калух тākу. 44: войлэн. 45: лех-к.; котыхкар; тākу; туштвэс; нумпал; иштопи; мьгла-лэнкуат. 46: лех-к. 47: сярш. 48: лех-к.; тākу. 49: āлухв; тākу; тэхв; äйухв. 50: лех-к.; тон про tāu. 51: síувнэ; пāнк.

Qus-ätet (XXV) Pänk.

1. Tonšiuvt jimti avjl naerlax äkü ton lou ea, qotiqalet, vjm tänk jivvoi-putänjl, küälsjt ženix lalx.

2. Ät ton keurt oles nomtjn, i ät saittal.

3. T'e saittalet tänk voi-putänjl vjsänjl, os voi jot at vjsjt.

4. Os numtjnet vjsjt voi terjmet keurt, tänk putännel tärge.

5. I qun ženix rašes, tonšiuvt šoqo i oilmatvusjt.

6. Os ji jätt sumles lax: an, ženix vjntt te jiv, küällän täu laltä.

7. Tonšiuvt küälsjt ton eat šoqo, i peljntesänjl tänk putänjl.

8. Os saittalet numtjnetne lausjt: majän manane nänknel voi, tonmos išto man putenou qarilax jimtsjt.

9. Numtjnet, päri lattjm, lausjt: ištobi ul jimte mošnä-äš manane i nanane, tonmos menän pertjpparet palne, i joutän nänkne.

10. Os qun menesjt tan joutux, ženix joxtes, i tašqaret tusjt täu jortjlät purne, i au tourtaxtes.

11. Jotjl joxtsjt i äritam eat, i lattat: poirjxš, punšen manane.

12. Os täu päri laves: šariš lattam nanane, at qašgänjm nanme.

13. I tont ūrqatän, tonmos išto at qanqilän ati qōdel, ati šas, qun joxti elimqoles pūv.

14. Tonmos avjl naerlax jorti elimqolesne, qotiqar menux jimtes qōše loñxne, vōvsän täuk qušän, i puvjltestä tanane täuk oxše-molä;

15. I mjs elolqarne ät talant, motetqarne kitag, qurmetqarne äkü, osqarne vatä šiuvt; i äkü ton latt menes.

16. Ät talant vjmqar menes, qoltilesän tonet äšne, i qōntes tonetel mot ät talant.

XXV, 1: jortj avyl naerlax ton lou zanä, kotyxkaret; vaps pro ženix, vaps, vjps. 3: tē; vjsänjl; vjsät. 4: vjsät. 5: vaps; oilmatväsät. 6: lex; vaps; tj-jiv; küällän. 7: küälät; päljntesänjl. 8: lausät; qarilaxv; jimtsät. 9: lausät; ištopi. 10: mänäsät; joutuxv; vaps; tusät. 11: jotel; joxtsät. 12: sarjxš; kašgänjm. 14: naerlax; kotyxkaret; mänuxv; täku. 15: šiuvt; lat. 16: koltyläšän.

17. Kaljñ äkü toqo i kit talant vjm̄qar qōntes mot kitag.

18. Os äkü talant vjm̄qar menes i rameštā tonme ma keurne, i tuitestā täuk pojerät aljñ.

19. Qōše mare muljñ jipalt pāri-joxtes ton qumet pojerāñj, i kjšmes tannanel mjm̄qarāñ.

20. I vaŋge jomlitam, ät talant vjm̄qar tates mot ät talant, i latti: pojer, nag mjsjñ amnane ät talant; tit am tonetel qōntsijñ ät talant.

21. Täu pojerät laves täväne: lañ, jomas i šar quš; morsel nag olsjñ šari; šau numpalne nagjñ tuštiljñ; tujen näñk pojerjñ jot šagtux.

22. Äkü toqo jis i kit talant vjm̄qar, i laves: pojer, nag amnane mjsjñ kit talant; tit am tonetel qōntsijñ kit talant.

23. Täu pojerät laves täväne: lañ, jomas i šar quš; morsel nag olsjñ šari; šau numpalne nagjñ tuštiljñ; tujen näñk pojerjñ jot šagtux.

24. Ton jipalt jis äkü talant vjm̄qar, i laves: pojer, am qañdijñ nagjñ, išto nag küxtjñ elimqoles; urelan, qōt at routsjñ, i axtan, qōt at mijglesjñ;

25. I pelmam menesijñ i tuiteslijñ nag talantjñ mane; tenañki nagqarjñ vajalen.

26. Os täu pojerät laves täväne pāri: qajer i šivjñ quš; qun nag qašsjñ, išto am urelam, qōt at routsjñ, i axtam, qōt at mijglesijñ;

27. Ton qōšetag nagnane taini am alñjñ mjx tin-qumetne, i am, pāri-joxtijñ, vjñilijñ amqarjñ ärgetätel.

28. I tonmos ele-vajelāñ tävänel talantme, i majelāñ lou talant ošqarne.

29. Šojñ ošpqrne miqti, i šaumelaxti; os oštalqarnel vjqi i ton, nar oñdes.

30. Tonmos taital qušme rastelāñ oñx-pütne; tit jimti lüš i peñket jaxštanā. Titme lattijñ laves: päŋ ošpqr qontlax tak qontle.

18: täky. 19: тананэл. 20: мьсэн. 21: туштілэм; сыгтухв. 22: мьсэн; контсэм. 23: олсэн; туштілэм; сыгтухв. 24: канджілэм; роутсэн; мыглэсэн. 25: мэнэсэм; түйтэслэм; талантым; тэнанкі. 26: кашсэн; роутсэм; мыглэсэм. 27: мьхв; вынілэм. 30: пәнкэг; контлахв; таку.

31. Os qun joxti elimqoles pūv tāuk joretāt, i šoqo jelpjū aūgelān tāu jortjlāt, tonšiuvt unti suitjū jelpjū pāsenetāne.

32. I axtqatat tāu eltā-palne šar atjmet; i urtgān tanme motjū motjūnel toqo; qumle ūrip pali-urtijān ošetme kozletnel,

33. I tuštijān ošetme jomas-pal kat ņopiļ, os kozletme olmīx palne.

34. Tonšiuvt lavi naer tāuk jomaske palt tušpqaretne: jejān, blagoslovitlam am jegimnel; tujān naerlaxne, lalptam nanane atjmsōņqjmlam moūdel.

35. Qun tēx jimtelesjū, nau anjūm titteslān; ājux jimtelesjū, i nan anjūm āiteslān; el-maqari olsjū, i nan anjūm tuleslān;

36. N'ārnā olsjū, i nan mašteslān anjūm; agmeļtesjū, i nan tulileslān anjūm; furmat unlesjū, i nan jisne am pokjūmne.

37. Tonšiuvt šarqaret, lattjūm tāvāne, lavat: poirjxš, qun man nagjūn uslou tēx ņorpi, i titteslou, amne ājux ņorpi, i āiteslou?

38. Qun ākū ton qoitel nagjūn uslou el-maqari, i tulileslou, amne ņārnā, i mašteslou?

39. Qun ākū ton qoitel uslou man nag agmeļtanjūn amne furmat, i jalsou nag pokjūmne?

40. Naer lavi tanane pāri: šariš lattam nanane, kaš nan varsān titme ākū višqarne am te kāšetnel, ākū ton amnane varsān.

41. Tonšiuvt lavi i olmīx palt tušpqaretne: menān ele amnanel, erjmqaret, qarilatal tautne, lalptamqarne asraine i tāu jortetne.

42. Qun am tēx ņorsjū, nan anjūm at titteslān; ājux ņorsjū, i anjūm at āiteslān;

43. Olsjū el-maqari, i at tuleslān anjūm; olsjū ņārnā, i anjūm at mašteslān; agmeļtesjū i furmat olsjū, i at jalsān am pokjūmne.

44. I tan tonšiuvt lavat tāvāne pāri: poirjxš, qun uslou man nagjūn tēx ņorpi, amne viļ ājux ņorpi, amne el-maqari, amne ņārnā, amne agmeļtami, amne furmat, i at služitlesou nagjūn?

31: tāku. 32: мотынгял; п.-уртјан. 34: наер; таку; јājān. 35: тэхв; јимтэ-лэсэм; титэслāн; олсэм. 36: олсэм; агмэлтэсэм; унлэсэм; јисān. 37: тэхв; āйухв. 39: агмэлтанянг. 40: наер; сарыш; тэ. 41: јерымкарэт. 42: тэхв; ньорсэм; āйухв. 43: олсэм; агмэлтэсэм. 44: тэхв; āйухв; агмэлтами.

45. Tonšiuvt lavi tãu tanane pãri: šariš lattam nanane: at varsãn fe višqaretnel kaš pjł äkü materne, ton amnane at-varj-mãn šiuv.

46. I mengjt titet inra muŧtaxtux, os šaret inra olij pã-sjñ mane.

Qus-qotet (XXVI) Pãnk.

1. Qun multesãn Isus fe Iaiŋqet šoqo, tonsiuvt laves tãuk qaŋdtaxtipetne:

2. Nan qaŋdilãn, isto kit qõdel muljm jipalt jimti pasxa, i elimqoles pũv pertjm jimti pernãne taketax.

3. Tonšiuvt arkijpet i nepãkijnet, i mer pãnket axtqatsjt Kaiaf arkij kũãlne;

4. I oi varlesjt, vjx Isusme mat-sjr amelel, i älux.

5. Os latsjt: ati pjł poirjm šiuvt, isto bi ul jimte šivtlax mer keurt.

6. Os qun Isus oles Vifaniat nõltjñ Simon kũãlt,

7. Tonšiuvt jis tãu pokãne ne kau-terjm jot, qotiqar kevurt oles šak tinjñ miro, i šošestã unljpqrarne pãnk tãrmjľne.

8. Tonme um, tãu qaŋdtaxtipãn šalelesjt, lattjm: narmos fe-šiuv qoltili tãuknanel?

9. Toqo moš fe voi jãni tinel ele-pertnovu, os ton oxše jor-litne urtnovu.

10. Os Isus, titme kaŧelam, laves tanane: narne tjplilãn fe neme? Tãu jomas äš vares amnane.

11. Tonmos isto jorlit šoqjñ latt olat nan jortjľãn, os am inra at olam.

12. Te voi šošjm am nõuljm tãrmjľne, tãu anjm jole-šãptanã qoitel ľalptestã.

45: сырыш; тэ; сiув. 46: мэнгэт; iвpa; мучтахтухв.

XXVI, 1: тэ; ленкэт; тãку. 2: такетахв. 3: нэпãкынгэт; ахткатсэт. 4: вар-лэсэт; выхв; äлухв. 5: латсэт; сiувт; iштони. 7: котыхкар; кэурт. 8: шалэлэсэт; тэ-сiув. 9: тэ; э.-пэртнова; уртнова. 10: тэ. 11: лат; iвpa. 12: тэ.

13. Šariš lattam nanane: qōt lattux pūmtovu fe lattijp, kaš šoqjñ šart, i tonme, nar tâu vares, lattovu täväme ärilam.

14. Tonšiuvt kitquiplou qañdtaxtip keurnel äkü, Iuda, Iska-rioti lavjmqar, menes arkijpet pokne,

15. I laves: nar mijx ñorinä amnane, am pertiljm täväme? Tan lausjt täväne vät manet.

16. I ton latnel üres taipjñ lat täväme mijx.

17. Os elol poirjm qōdel jisjt qañdtaxtipet Isus palne, lattijm täväne: qōt lavan nānknane laļptax pasxame?

18. Tâu laves: menān ūšne fe-nampqar pokne, i lattān täväne: qañdtaп latti: am posjm vařmes; nag pokjnt muliljm pasxame amk qañdtaxtipānjm jot.

19. Qañdtaxtipet varsjt toqo, qumle laves tanane Isus, i laļtesjt pasxame.

20. Os qun eřmes, tâu untes kitquiplou qañdtaxtipān jot.

21. I qun tan tēsjt, tâu laves: šariš lattam nanane: äküqar nannanel mijtä anjm.

22. I jāni tušne pātjm, tannanel šoqjñqar pūntes kitilax: am erjn atim, poirjxš?

23. Os tâu laves pāri: am jortiljm pat ānane katā magjntamqar, ton anjm mijtä.

24. Ton mānt elimqoles pūv ele-meni ton qoitel, qumle tâu mos qanšjm oli: jāni tuš ton qolesne, qotiқar elimqoles pūvme mijtä; jomasūuv olni at tēlux ton qolesne.

25. Tat Iuda, täväme mijp, äkü toqo laves: ravvi, am erjn ati? Isus latti täväne: nag lattesljn.

26. I qun tan tēsjt, Isus, náñme vjm i blagoslovitlam, šaimtestā, i urtjm qañdtaxtipetne laves: vajān, tajān, tit am ñouljm.

27. I vjm āname, satqtam mįstā tanane, lattijm: šoqo feqar-nel ājān.

13: сярш; латухв; пўмтова; тэ; латова. 15: мыхв; пэртїлэм; лаусэт. 16: мыхв. 17: јїсэт; ляльпахв. 18: тэ-н.; мулілэм. 19: варсэт; ляльтэсэт. 21: тэсэт; сярш; мыктā. 22: кїтілахв; атым. 23: јортїлэм; лат-анане магїнтамқар; мыктā. 24: котыхқар; мыктā; тэлухв. 25: равви; латтэслэн. 26: тэсэт. 27: тэ-карнэл; ājān.

28. T'etit am kelpim jelpil zakonnel, šau mos šošqam, kiräket qũltiptanä kašil.

29. Os lattam nanane, išto tigil elaf at äjam vinograd orox ton qödel moš, qot qödelt äigim nan jortilän jelpil orox amk jegim naerlaxt.

30. I ergim, menesjt Eleonskoi axne.

31. Tonšiuvt latti tanane Isus: nan šoqo te ji am mosim numtet telilinä; tonmos qörjnt qanšim oli: ürpme äлилim, i laxvu menat ošet.

32. Os am noixo jältnim jipalt qöntqatinä am jortilim Galilei üšt.

33. Petr laves täväne päri: qun i šoqo telilat nag mosjn, am ati-qumle at telilam.

34. Isus laves täväne: šariš lattam nagnane, äkü te ji toxox ergemanä elpalt qürum kes nultan, išto anjm at qandjiln.

35. Petr latti täväne: qun i qolnä-äš jimti nag jortiljn, am tärge at tuñdpam nagnanel; i šoqo qandtaxtipet lausjt äkü tonme.

36. Tonšiuvt jis tan jortilän Isus Gefsimanī paulne, i latti qandtaxtipetne: unlän tit am jinim mänt tat qošgux.

37. I vim täuk jortjlät Peterme i Zevedeiev püvi äkü jot, pümetes šargux i tuštux.

38. Tonšiuvt latti tanane Isus: am lilm šak moš šargi; tit olentän i qošgän am jortiljm.

39. I morše eleñuv jomim, pätes ñol-šämä tärmilne qošgim i lattjm: šim fat, qun tai, anjm multate te äne; ton mänt ati toqo qumle am ñoram, os qumle nag.

40. I päri-joxtim qandtaxtipet palne, qötsän tanme quimag, i latti Peterne: nar mos at ürqatsän äkü šas šiuв am jortiljm?

41. Qošgän i ürqatän, tonmos at jimtinä rettamag. Ljl vagjn, os ñoul paštal.

42. Ton jipalt menes motjntag i qošges, lattjm: šim fat, qun at tai multax anjm te änane, ištobi am tävänel ul äjem, jimte nag erqjn qoitel.

28: тәтiт. 29: айәм; айгәм. 30: мәнәсәт. 31: тә; нумтәл; куорынгт; әлilәм. 34: сярш; тә; айганә (әргәманә); каньджilән. 35: таргә; лаусәт. 36: кош-гухв. 37: тәку; Зеведеев; сьаргухв; туштухв. 39: тә. 42: мултахв; иштoпi; айем.

43. I pāri-joxtjīm os qōtsān tanme quimag; tonmos išto tan šāmān tarvitjūnag jimtsjt.

44. I qūltiptam tanme, menes os i qošges qurmjntag, lattjīm ākū ton lanqet.

45. Tonšiuvt pāri-joxtjīm tāuk qānđtaxtjipān palne latti tanane: nan ākū togo quinā i vanšaxtinā; an, vařmes šas, i elimqoles pūv mjqtī kirākjū katetne.

46. Kūällān, menou; vařmanti anjīm mjp.

47. Os tāu lattentanāt mānt joxtes Iuda, i tāu jortjilāt šau atjīm širi i oute katel, arkjipetnel i mer jāngetnel kiettjīmqaret.

48. Os tāvāme mjp mjs tanane qānđux, lattjīm: qonme am pāsēliljīm, ton fenānki, tāvāme vajelān.

49. I ton šast vařge jomjīm Isus pokne laves: ravvi, pāse olen; i anilestā tāvāme.

50. Os Isus laves tāvāne: am jortjīm, narne tīj jisjīn? Tonšiuvt vařge jomsjt i katānjl ālmesānjl Isus tāri, i vjsānjl tāvāme.

51. I tat ākū oljemetnel Isus jot, katā naritam, tāuk širitāme levetestā, i jōnitam tonel arkjip qušme, šagrepestā tāu pālā.

52. Tonšiuvt Isus latti tāvāne: punalen nānk širin sipefetāne; tonmos išto šoqo širi ālmjpet širil qolat.

53. Amne numsan, išto am vam at joxti joljintax amk jegjīm, togo ištobi tāu kiette amnane šauūuv ati-pjl kitquiplou legeon āngel?

54. Os qumle šarmi qōrjūn lattjilp, išto titne jimtux qārex?

55. Ton šast laves Isus merne: jormānt xorošš puvux nan jisnā širi i oute katel, ištobi anjīm vjx; šoqjūn qōdel am nan jortjilān unlesjīm, tōrjīm-kūālt qānđtam, i nan at vjslān anjīm.

56. Šoqo te āš jimtes tonmos, ištobi šarmet nāit lattjilpet. Tonšiuvt qānđtaxtjipet šoqo, tāvāme qūltiptam, laxvu tulsjt.

57. Vjmqaret Isusme tatsānjl tāvāme Kaiafa arkjip palne, qōdāl axtqatsjt nepākjūnet i mer pānket.

43: jīmтсэт. 44: лєнєт. 45: tāky; ваньсьяхтинā, vānšaxt-. 46: kūällān. 47: kīэтымкарэт. 48: каньджухв; пāсьелілэм; тэнанкі. 49: інілєстā. 50: jīсєн; jомсэт; алмэсāнэл; высāнэл. 51: tāky. 53: jолынтахв; kіэтэ; лєгїон. 54: куорынг; jїмтухв. 55: пувухв; jїсāн; унлэсэм. 56: тэ; іштопї; нāйт; тулсэт. 57: татсāнэл; ахткатсэт; нєпāкынгэт.

58. Os Petr jomentes qośatnúv tǎu jitǎ-palt arkíp küäl moś; i ũs keurne tum untes quśet jot, ištobi šunśux, te aś qumle muli.

59. Arkípet i mer pǎnket i sut jǎntetǎtel kjśśjt retel tonux-lapme Isus pǎnkne, ištobi tǎvǎme jole-ǎlux.

60. Os at qośsjt; i šau xośe njgleles retel tonuxlap, at qośsjt. Voś jolt jisi kit retel tonuxlapi,

61. I lausjt: tǎu lattes: vam joxti porti ratux tōrjm-küälme i qūrum qōdelt nońxo varux tǎvǎme.

62. Arkíp, tuńdpam, laves tǎvǎne: narmos nag ati-nar pǎri at lattan? qōliljn erjn, nar tin nag pǎnkinne tonuxla?

63. Isus suital oles. Arkíp laves tǎvǎne: eriljm nagjn ljljn tōrjmel, lattan manane, nag erjn Xristos, tōrjm pŭv?

64. Isus latti tǎvǎne: nag lausjn; tonmos lattam nanane: tǎgjl elal qōntilǎn elimqoles pŭvme unlenǎt tōrjm va jomaske palt, i men- nǎt avjl tulet tǎrmjlt.

65. Tonśiuvt arkíp manitesǎn tǎuk maśnǎqarǎn, lattjm: tǎu tōrjm tǎri lŭl latti; osne tonux manan qǎrex? ǎń nan qōleslǎn tōrjm tǎri nernǎt.

66. Nan numtǎn qumle? Tan lausjt pǎri: aťelne qoi.

67. Tonśiuvt salgesǎnjl tǎu ņol-śǎmǎ, i voxsǎnjl tǎvǎme vot- mast; os toqaret poitǎnjl jōnitam,

68. Latsjt: laven manane, Xristos, qonnel jōnitovusjn?

69. Os Petr unles küǎn; i tǎu pokǎne jomlites ǎkü ińki i la- ves: i nag olsjn Isus Galileanin jot.

70. Os tǎu jole-varetestǎ šoqjnqar elpalt, lattjm: at qǎńđiljm, nar nag lattan.

71. Os qun tǎu küälles ũś-au küǎnpalme, qōntestǎ tǎvǎme mot- qar, i latti tit olpetne: i tǎu oles Isus Nazarei jot.

72. I os jole-varetestǎ, ņultjm, ištó at qǎńđitǎ te qolesme.

73. Morśe raťjm jipalt vaťge jomjm tat tuśpetnel lausjt Pe- terne: ǎkü ton pjl i nag tonqaretnel; nǎńk lattjlpjnnel qōltvun.

58: ištōńi; tǎ. 59: kŭśśeť; ištōńi; j.-ǎluxv. 60: kotśeť; jicŭ. 61: la- šeť; ratuxv; varuxv. 62: kolilǎn. 63: jerilǎm. 64: laucŭn. 65: tǎku. 66: la- šeť. 67: salťǎśǎńǎl; voxśǎńǎl. 68: latśeť; konńe; jōńitovǎśǎn. 69: jomlitǎś ińki; olśen. 70: kǎńđjilǎm. 71: kŭǎlǎś; Nazorej. 72: tǎ. 73: laucŭť; kolťvǎn.

74. Tonšiuvt pūntes tāukame erjīm nūltux, išto at qānditā te golesme. I ratgjn ergemes toxox.

75. I numjlmates Petr Isus lattjīm lāxme: išto toxox ergemanā elpalt qūrum kes aftqatgjn amnanel. I kūāne-kūālljīm šak lūndes.

Qus-satet (XXVII) Pānk.

1. Motet qōdel qōtlam šiuvt šoqo arkjipet i mer pānket varsjt oi, ištobi Isusme jole-ālux.

2. I persam tāvāme, tatsānjl ūš ūrp pānk Pontiskoi Pilat pokne.

3. Tonšiuvt Iuda, tāvāme mjm, qōntestā, išto polane pātтовus, i pāri-nomjlmātjīm mjsān vāt manet arkjipetne i mer jāniqaretne,

4. Lattjīm: kirex varsjīm am vinovattal kelp mjnjm šiuvt. Os tan lausjt: man ne ašvu oli? nānk qōntilen.

5. I manetet rastjīm tōrjīm-kūālt, kūāne-kūālles, i menjīm po-šetaxtes.

6. Arkjipet, manetet vjm, lausjt: feqaret at tajat punux tōrjīm-kūāl xosnane, tonmos išto tan tin kelpne.

7. Os kenjš varjīm, joutsjt tonetel suļ-put varpnel ma, el-ma qoljmqaret šaptanā kašil.

8. Tonmos i lavjqtī ton ma ān moš kelp tin magi.

9. Tonšiuvt šarmes Ieremī nāit lattjlp, qotiqr latti: i am vj-sjīm vāt manet, sonetamqar tinā, qotiqr sonetovus Izrail pūvetnel.

10. Os tan mjsānjl tonetme suļ-put varp qumne ma mos; ton āšne qōltvusjīm am poirjxšne (ton āš qōltvus amnane poirjxšnel?).

11. Os Isus tuūdpes ūš ūrp pānk elpalt; i kitepestā tāvāme ūš ūrp pānk, lattjīm: nag erjīm Iudeit naer? Isus tāvāne laves: nag lattan.

74: tāкутāmэ; јерым; нюлтухв; тэ; айгэлэс (эргэмэс). 75: лехмэ; айгланā (эргэманā); арькатгэн; кўāлым.

XXVII, 1: сiувт; варсэт; iштопi; j.-āлухв. 2: татсāнэл. 3: пāттовэс. 4: варсэм; сiувт; лаусэт. 5: кўāлэс; насъетахтэс. 6: лаусэт; тэкарэт; тайат; пунухв; кэлпмэ. 7: јоутсэт. 9: нийт; котыккар; высэм; сонэтовэс; пўвэгнэ. 10: мисāнэл; тон āшнэ колтвэсэм ам пойрыхшнэ. 11: кiтэпэстā уш.

12. I qun täväme retel pošgesänjl arkipet i mer päñket, täu päri ati-nar at lattes.

13. Tonšiuvt latti täväne Pilat: at qōliljñ, ne-šiuв nag päñkjinne tonuxlat?

14. I äkü ľaxne pjl päri at lattes täväne, toqo išto ūš päñkšak pakses.

15. Os pasxa poirjñ kášil ūš ūrp inra moš taretales äkü poljñqarme, qotiқarme mer nõrgänjl.

16. Tonšiuvt oles äkü poljñqar, lavjlтанä Varavva.

17. I tont, qun tan axtqatsjt, tonšiuvt kitepesän tanme Pilat: qonme nõrilän, ištobi am taretesljñ nanane, Varavvame amne Isusme, lavjlтанä Xristosme?

18. Voiljñ täu qañdestä, išto mjsänjl täväme ušmanel patet.

19. Ton qalt, qun täu unles sutvarnä-matät, täu netä kietes täväne lattux: ati-ne lül ul varen te šarne; tonmos am äñ šau muťtaxtsjñ ulmjñ patet täu mos.

20. Os arkipet i mer jänget merme quitsänjl vövux Varavvame, os Isusme älux.

21. Ūš ūrp kitepesän tanme: qotiқarme kitagnel nõrilän, ištobi am taretesljñ nanane? Tan päri lausjt: Varavvame.

22. Pilat latti tanane: os nar am varem Isus Xristos jot? Lat-tat šoqo täväne: pernäne voñqalen täväme.

23. Ūš ūrp laves: os ne-sjr lül vares täu? Os tan kümjñjš šišgesjt, lattjñ: voñqalen pernäne täväme.

24. Pilat kaťelam, išto täu ľañqä at qontlovu, os kümjñ non-xal' pättat, vjs viť, loutsä kata mer šämt, lattjñ: am vinovattal oljñ te šar kelpne; näñk vilän.

25. I päri lattjñ mer jäntetätel laves: täu kelpä päte man tärmjlovane i püvenou tärmjñne.

26. Tonšiuvt taretestä tanane Varavvame; os Isusme ratjñ, mjstä voñqux pernäne.

12: пошгэсәнэл. 13: коллэн; нэ-сiув. 14: лехнэ. 15: ира; котыхкармэ; ньоргәнэл. 17: ахткэцэт; тарэтэслэм. 18: вoйлэн; мисәнэл; ушманьл. 19: лат-тухв; тэ; мучтахтсэм. 20: куйтсәнэл; вовухв; әлухв. 21: котыхкармэ; иштопi; тарэтэслэм; лаусэт. 23: шiшгэсэт. 24: лeнкä; контлова; пätат; олэм; тэ. 25: тәрмьловәнэ. 26: вонкухв.

27. Tonšiuvt ūš ūrp Pilat kont-qumet Isusme vjm ūš sutküälne, axtvus xont kavvim šoqo.

28. I ele-angusam, maštesänjl täväme šemel mašnäqarel.

29. I kulpme sagjm jotpiñ-jivnel, punsänjl täu pänkä tärmilne; i mjsänjl täväne jomas-pal katetäne sui-jivme; i täu eltäpalt šanš qōdiltam, vaxnitesänjl täväme, lattjm: päse olen, Iudeit naer.

30. I polqel salgesänjl täväme, i sui-jiv vjm voxsänjl täu pänkäne.

31. I qun nártelam pošsänjl täväme, angusesänjl šemel maš-näme, i maštesänjl täväme täuk mašnätel, i tatsänjl täväme pernäne vonqux.

32. L'ōnxt Ialx-qojesänjl Simon Kirineaninme, qotiqrme joselesänjl älmux täu pernäne.

33. I känne joxtjm, lavjltanä Golgofa, nar qašxti lobnoi ma,

34. Mjsänjl täväme äjux uksus, vošerjm jot telitam, i örme-lam, äjux at tañxestä.

35. Os täväme pernäne lixtentamqaret täu mašnäqaranjl urtsänjl, šerep rastjm;

36. I jole-untjm ūrtsänjl täväme tat.

37. I qašsänjl täu pänkä numpalne Iañqet, qašxtax toqo: tit fenañki Isus, Iudeit naer.

38. Tonšiuvt pernäne voxvusag täu jortjlat kit xoroxš: äkü jomaske palne, motjñ olmijx palne.

39. Tjgil toul jipqaretnel täu lülimtovus, pänkänel ñaigiltam,

40. I lattjm: törjm-küäl ratj i qurum qōdelt noñxo varj, nänküen nänk jältiptalen; qun nag törjm püv, vailen pernanel.

41. Äkü toqo i arkjpet, nepäkiñet i mer pänket vaxnitam latsjt:

42. Motqaret jältjptesän, os täukame vatä at joxti jältjptax. Qun täu Izrail naer, tak äñ vaile pernanel, i agtilou täväme;

27: ахтвэс. 28: анкусам; маштесәнэл. 29: пунсәнэл; мьсәнэл; вахнитәсән-
нэл. 30: салъгәсәнэл; вохсәнэл. 31: пошсәнэл няртәлам; анкусәсәнэл; маштәсә-
нэл; тәку; татсәнэл; вонкухв. 32: л.-којесәнэл; котыхкармә; јосәләсәнэл; алмухв.
34: мьсәнэл; әйухв; уксуәл; восерәм. 35: машнәкарән уртсәнэл. 36: уртсәнэл.
37: кашсәнэл; левкәт; кашхтахв; тәнанки. 38: вохвәсәг. 39: јипкарәт тәвәмә
лүлүмтәсәнэл. 40: варп. 41: нәнәкынгәт; латсәт. 42: јәлтптахв; таку.

43. Täu tōrijmne šunšes; tak añ oitate täväme, qun täu jorjñ täväne; täu voiljñ lattes: am tōrim püv.

44. Äkü ton qoitel i xoroxtag, täu jortjläät pernäne voñqimqari, täväme vaxnitesten.

45. Qōtet šasnel jñnkjñm oles šar laxvu ontolouvt šas moš.

46. Ontolouvt šas xanett oigemes Isus suiniš, lattjñm: ili, ili, lama savaxfani? tit ton: am tōrijmñm, am tōrijmñm, narmos aññm qūltjpteslñjñ?

47. Äkü-materet tat tušpetnel, tonme qōljñm, latsjt: Ilijame täu vōvitä.

48. I äkü ton latt qaitjñmles tannanel äküqar, vjs šēni, uksusel tutjltestä, i sui-jivne naltam äitestä täväme.

49. Os toqaret latsjt: sesar, šunšilou, jiv amne ati Ilija jältjptax täväme.

50. Os Isus, motjntag oigemam suiniš, ljlä qartes.

51. I tonšiuvt tōrijm-küäl jelpjñ au-qašjñ pali-manjntaxtes numeral jole moš, i ma tornes, i kavet qalpesjt;

52. I xoñgelet puštesjt, i šau piñjñ jole-qoljmqaretnel küälles,

53. I küäne-küälljñm xongeletnel täu jältjñmät jipalt, tusjt jelpjñ ūšne, i qōltqatsjt šau qolesne.

54. Os šät-pāñk i täu jotä Isus ūrpet, kačelam ma tornanä i oljñm-äš šoqo, pelmesjt šak i latsjt: šariš tōrijm püv oles täu.

55. Äkü toqo tat olsjt i qōšanel šušsjt šau ne, qotiqaret jisjt Isus jot Galileinel, täväne služitlam.

56. Tan qalenänt oles Maria Magdalina i Maria, Iakov i Iosī šökāñjl, i šökä Zevedeiev püvetne.

57. Os qun jole-jññkes, joxtes äkü poi qum Arimafeinel, namä Iosif, qotiqar äkü toqo qañdntaxtes Isusnel.

58. Täu, Pilat elpalne menjñm, vōvestä loxtjñm Isusme; tonšiuvt Pilat lavestä mjx täväme.

59. Iosif, täväme vjñm, mañatestä täväme lañ sairjñm torel.

43: таку; войлэн. 45: онтолоут. 46: онтолоут; ханэт; суйнгыш; или; культыптэслың. 47: латсэт. 48: нэлтам. 49: латсэт; јәлтҗыптахв. 50: суйнгыш. 52: пуштәсэт; күәләс. 53: күәлым; тусэт; колткатсэт. 54: пәлмәсэт; сарыш. 55: олсэт; косьәнәл; шулсэт; котыккарэт; јисэт. 56: каләнәлт; Зеведеев. 57: котыккар. 58: мыхв.

60. I punestä täväme täuk varj̄m jelp̄j̄l xoŋgeletäne, qoti-qarme šagrestä kau keurne; i pagertam jäni kaume xoŋgel au pokne, menes.

61. Äkü togo tat olsag Maria Magdalina i motet Maria, i unlesag xoŋgel Ialx.

62. Pänitse motet qōdelt axtqatsjt arkipet i Fariseit Pilat pokne;

63. I latsjt: aŋdux, man numj̄lmatsou, išto fe qajer, lijiŋag olijmät šiuvt, lattes: qūrum qōdel mulnä jipalt jältam;

64. I tonmos laven ūruŋ xoŋgelme qurmet qōdel moš, ištobi täu qanđtaxtipän, ji menj̄m, ul tulmentänj̄l täväme, i ul palj̄mtet merne, išto täu jältes; i jimti jol ret elolqarnel kümj̄nag.

65. Pilat laves tanane: vajän ūrpet, menän, ūrän, qumle qanđinä.

66. Tan menesjt, i pešetet punsj̄t kau tärmj̄lne, i tuštsjt xoŋgel pokne ūrpet.

Qus-nolouvt (XXVIII) Pänk.

1. Subote mulj̄m jipalt, sāt elol qōdel qōtlaltam šiuvt, jisi Maria Magdalina i motet Maria šunšux xoŋgelme.

2. I oles jäni ma tornanä-äš, tonmos išto aŋgel tōrij̄mmel, avj̄lnel vaj̄lj̄m, vaŋge tuŋdpes, kaume ele-pagertestä xoŋgel aunel, i un- i unles täu tärmj̄lät.

3. Täu xōrā oles jormänt salnāqar, i täu mašnät oles jormänt tuit.

4. Tävänel pelmam roxtsj̄t ūrpet, i tuŋdpesjt jormänt qolet.

5. Aŋgel pūmtes lattux i laves negiane: ul pelän, am qanđij̄lj̄m, išto nan kijnšilän äl̄jm Iusme.

6. Täu tit atim; täu jältes, qumle laves; vaŋge jomän, ton mame šunšelän, qōt qujes poirj̄xš;

60: täky; котыхкармэ. 62: пятнице; ахткэсэт. 63: лэсэт; тэ; сіувт. 64: урухв; іштоп; тулмэнтэнэл. 66: мэнэсэт; пунсэт; туштсэт.

XXVIII, 1: јисы. 2: тэрмылт. 4: рохтсэт; туньджпэсэт. 5: латтухв; кань- джлэм. 6: атым.

7. I menän jerte, i lattän täu qáñdtaxtjpetne, isto täu ačelnel jáltes, i qóntqati nan jortjläñ Galileit; tat täväme qóntilän; am nanane lattam.

8. Tin molemtaxtjñ küälsag xóngelnel, peljñ i šagtjñ, qajtjñlesj palimtuñ täu qáñdtaxtjpetne.

9. Os qun jomsag palimtuñ täu qáñdtaxtjpetne, tonšiuvt qóntqates tin jortjläñ i laves: šagtän! Tin vačge jomlitesj, puvičtesj täu lailäne, i qošgemesi täväne.

10. Tonšiuvt latti tinane Isus: ul pelän; menän, palimtelän am käsänjñme, isto bi tau jomsjñ Galileine; tat añjñ tan qótgänjñl.

11. Os qun tin jomsag, tonšiuvt äkü-materet üričpetnel joxtsjñt üšne, latsjñt arkjpetne šoqjñ oljñ-äšne.

12. I tonet axtqatsjñt mer jängjñt jot, i varsjñt kenjš, šau oxše mjsjñt ürpetne,

13. Lattjñ: lattän, isto täu qáñdtaxtjñpän ji jisjñt i tulementesänjñl täväme man quimou latt;

14. Os qun titme qólestä üš ürp, man joljñtilou täväme i nanjñ polanel oitilou.

15. Tan, oxšame vjñ, varsjñt, qumle quitvusjñt; i tus ton lax Iudeit qalne äñ moš.

16. Os äküquiplou qáñdtaxtjñpet jomesesjñt Galileine, ax tärmjñlne, qumle laves tanane Isus.

17. I täväme qóntjñ, qošgemesjñt täväne; os toqaret kitqalne pätsjñt.

18. I vačge jomlitam, Isus laves tanane: maivus amnane šoqjñ erx avjñt i ma tärmjñt;

19. I äñ menän, qáñdñtän šar atjmetme, tanme pernäl punjñm jeg, püv i jelpjññ ljl namne,

20. Tanme qáñdñtam üruñ šoqo, nar am qólsjñm nanane; i an, am nan jortjläñ šoqjñ qódelet oxjñsom joxtnä moš. Amiñ.

7: järtə. 8: малымтахтым; палимтухв. 9: палимтухв; конкратэс Исус тин; кошгэмэсы. 10: іштопі; жомсэт; котгәнэл. 11: жохтсэт; латсэт. 12: ахткатсэт; варсэт; мысэт. 13: јисэт; тулмэнтэсэнэл. 14: јолэнтілоу. 15: варсэт; куйтвэсэт; лех. 16: жомэсэт. 17: кошгэмэсэт; пәтсэт. 18: майвэс. 20: колтсэм.



Das Evangelium Marci.

Marknel Jelpin Lattilp.

Elol (I) Pänk.

1. Elol lattilp Isus Xristosnel, tōrijm pūvnel.
2. Qumle qanšim oli näitet palt: an, am kietam amk suimtapim amk jinim elpalt, qotiqar Iaļptitā nagnane Ioñxme eltjn-palt.
3. Sui lattjpnel xar mat: Iaļptān Ioñx poirixšne, varān patjm täväne.
4. Qōltqates Ioan, pernāl-punux xar mat, i lattux pernāpunnā-āš pokajanija kirāket taretanā mos.
5. I joxtelesjt tāu palne Iudei pal jāntetātel i Ierusalimqaret; i pernāl-puñxtesjt šoqo tävänel Iordant, lattjm tānk kirākān.
6. Os Ioan mašnā oñdiles verbļud šarnel, i touļ entepel enteptaxtm; os tēs akridet i saittal mag.
7. I suitjltestā, lattjm: am jitā-palimt jomi amnanel vagjn, qotiqar palt am at qojam pešetax ņur tāu polkesetnel.
8. Am pernāl-puñgānjm nanme vifel; os tāu pernāl-puñgān nanme jelpjn ljlel.
9. Ton qōdelet jis Isus Galileiskoi Nazaretnel, i pernāl-puñxtes Ioannel Iordant.

I, 2: няйтэт; суймтапым наг вөнчын элпалт; котыхкар; э.-пальнт. 3: кар.
4: п.-пунухв; латтухв. 5: жохтэлэсэт; п.-пунхтэсэт; кирākәнн. 6: i кар ма маг.
7: котыхкар; койам; пэшэтахв. 8: п.-пунганэм.

10. Vitnel küäne-küällentanät latt uipestä Ioan avjlet pali-urt-qatnänijl i ljlme, jormänt kapterme, jolaļ jinät.

11. I sui joxtes avjlnel: nag am ērptanā pūvijm, qotiḡar keurt am ērpjm.

12. Raštal tit jipalt asrai tatestā tävāme xar mane.

13. Tāu oles ton xar mat nälmen qodel, qōt asrai qaḡḡux nōristā tävāme; i oles uit jot. I aḡgelet tävāne sluḡitlesjt.

14. Os ton jipalt, qun Ioan mjm oles ūrexne, jis Isus Galileine, i pūntes lattux lattjlp tōrijm naerlaxnel,

15. Lattjm: taultaxtes mare, i vaḡmes tōrijm naerlax; pali-punān nan kirākān, i agtān lattjlpne.

16. Os jometam Galileiskoi sariš vati, qōntes Simonme i tāu kāšā Andreime, qotiḡaret rastelat joljmet sarišne. Voiljn tan qul-kjšpet olsjt.

17. I lattes tinane Isus: jejān am jītā-paljmt, i am varḡānjm išto jimtinā nan elimqoles kjšpi.

18. I ākū ton latt, tānk joljmānjl qūltiptam, jomesesi tāu jītā-palt.

19. Toul morše menjm, qōntestā tāu Iakov Zevedeievme i tāu kāšā Ioanme, joljmet juntsaxtjpag ākū toḡo qāp keurt.

20. I ākū ton latt vōvelesān tinme, i qūltiptam tīnk jegā Zevedeime qāpetāt metqarān jot, menesag tān jortjļāt.

21. I joxtsjt Kapernaumne, i jerte tum qaḡḡtaxtnā-mane subotat, tāu pūntes qaḡḡtax.

22. I paksesjt tāu qaḡḡtanāne; voiljn tāu qaḡḡtesān tanme jormānt va ošp, ati nepākjnet qoitel.

23. Tan qaḡḡtaxtnā-maān keurt oles ākū qoles, qotiḡar keurt oles asrai, i šišḡemes,

24. Lattjm: qūltipten, nar nagnane man mosou, Isus Nazarenin! Nag jisjn manou ālux. Qaḡḡdiljm, nag qon, jelpjn tōrijm.

10: к.-күйәләнәнәт; pāli-urtqat-; лат. 11: котыхкар. 12: кар. 13: кар; кань-джухв; служитләсәт. 14: латтухв; pāli-pun-. 16: сарыш; котыхкарі растәла; войлән; тін; кул-кышпi олсар. 17: jājān; varḡānēm. 18: лат; тінк; jolymānjān; jomēsā. 19: Зеведеевмә; јонтсахтынаг. 20: лат. 21: јохтсәт; каньджтанā-манә; каньджтахв. 22: паксәсәт; войлән; нәпәкынгәт. 23: каньджтанā-магāныл; котыхкар. 24: Назарянин; јисән; āлухв; каньджілем.

25. Os Isus erqelestā täväme, lattim: sital, i küällen täunanel.

26. I asrai, šak torgetam täväme, šišgemes suin turel, i küälles täunanel.

27. I pelmesit šoqo, toqo išto kitilesit motijn motijnme, lattim: nar tit? i ne-sjr jelpil qandıtanā-āš, išto tau te erqetätel i asraitme lavgän, i qontlat täväne?

28. I vonđin tatixtes tau mosä laqil šoqijn poilet laxv Galileit.

29. Raštal, küällim qandıtaxtnä-manel, tusit küälne Simon i Andrei, Iakov i Ioan jot.

30. Os Simon agutä qujes qolat, i äkü ton latt lattat täväne tau mosä.

31. Tau jomlites, vjstā täväme katänel, i ällestä; i äkü ton latt qole qültiptestä täväme, i tau pümtes služitlax tanane.

32. Os ef-pala, qun qodel matantes, tatvusit tau pokäne šoqo agmjnet i tonet, qotiqaret keuranjlt ošsit asrai.

33. I üš šoqo axtqates au-suntne.

34. I tau jältiptes šavu, qotiqaret permesit mat-sjr agmettel; i šavu asrait küäne-kietes, i at altsän asrait lattux, išto tan qašgänjl täväme, išto tau Xristos.

35. Os qolt šak alpjl, küällim, küälles i menes naxke mane, i tat qošges.

36. Simon i toul elqaret qaitimlesit tau jitä-palt.

37. I qöntim täväme, latsit täväne: šoqo kjšgänjl nagjme.

38. I latti tanane: menou vaf poiletne, ištobi amnane i tat lattux; voiljn am ton kašil jisjm.

39. I lattes tan qandıtaxtnä-magänjlt, Galileit laxve, i asrait sirilesän.

40. I jomlites tau pokäne noltjn, i pätim tau elä-palt šanši, jolesitä täväme, i latti täväne: qun nöršnjke, van joxti anjm lištux.

25: сытал; күйлән; тәунәнәл. 26: күйләс; тәунәнәл. 27: пәлмәсәт; китиләсәт; тә. 28: лекыл. 29: күйәлым; каньджтанә-м.; тусәт. 30: куйес; лат. 31: лат; служиглахв. 32: татвәсәт; котыхкарәт; ошсәт. 34: котыхкарәт; пәрмәсәт; латтухв; кашгәнәл. 35: күйәлым; күйләс. 36: кайтымләсәт. 37: латсәт; кышгәнәл. 38: иштотип; латтухв; воилән; јисәм. 39: каньджтанә-м. 40: нюлтывг; нюрсәнкә; ліштухв.

41. Isus šalelestä, katä narımtam, xoiltestä täväme, i latti täväne: nóram, lištqaten.

42. S'are täu lavepestä titme, ratgjn nóltet täunanel pätsjt, i täu lištqates.

43. I äkü ton latt kiettestä täväme, nóxriš täväme erqelam,

44. I lattjm täväne: šunšen, ati-qonne ul latten; os menen, qóltqaten pupne, i taten nänk lištqatanjn mos, nar laves Moisei, tonuxlanä kašil tanane.

45. Täu menes i pümtes lattux suinjš i palimtax te jimtelamqarme, toqo išto Isus ati-qumle va at oñdes šäm-xorä tux üšne; os oles ton küänpalt, naxke mat; i joxtelesjt täu pokäne šau manel.

Motet (II) Pänk.

1. Jotjl os jis Kapernaumne; i qólvjs, išto täu küält oli.

2. Äkü ton latt axtqatsjt šauqaret, toqo išto au küänpalt ma atim oles; i täu lattes tanane řax.

3. I joxtsjt täu pokäne quitjpar jot, qotiqrarme tatsänjl niläqar.

4. I at tajes täu pokäne joxtux šau qoles olnanä mos, i küäl lep pali-pušsänjl, qóť täu oles; i täre šailjm, taretesänjl qujentanä-palkänme, qotiqrar tärmjlt qujes quitjpar.

5. Isus, tan agtnänjl qóntjm, latti quitjparne: šat, taretaxtat nagnane nag kiräkän.

6. Ton mat to nepäk-qašpparet unlesjt, i numlesjt tänk šimänjl keurt:

7. Nar täu toqo tórijm řuketi? Qon vatä joxti taretax kiräket, tórijmnel tärge?

8. Isus äkü ton šast kačelestä täuk řijetätel, išto tan toqo numsat tänk qalänjlt, i laves tanane: narmos nan toqo numsinä nänk šimenänt?

42; нюлтэт. 43: лат; кіэтэстә. 45: латтухв; палімтахв; тэ; тухв; јохтэлесэт.

II, 1: колвэс. 2: лат; ахтратсэт; лех. 3: јохтсэт; котыхкармэ; татсәнэл. 4: тайес; јохтухв; олнә; п.-пушсәнэл; päli-p.; тарэтэсәнэл; куйентанә-п.; котыхкар; күйес. 6: үнлэсэт; нумсэсэт. 7: тарэтахв. 8: täky.

9. Nar kignä, mäntim lavux quitjpqarne: taretaxtat nagnane kiräket, amne lavux: küälän, vajalen nänk quinä-palkänjn, i jomiten?

10. Tonmos ištobi nan qañdeslän, išto elimqoles püv va onđi ma tärmjlt taretax kiräket (latti quitjpqarne):

11. Nagnane lattam: küälän, vajalen nänk quinä-palkänjn, i menen nänk küäljnne.

12. Täu äkü ton latt küälles, vjstä pal-känme, i küäne menes šoqjnqar olnä uil; toqo išto telgelasjt šoqo, i suitjltesänjl tō-rjmme, lattjm: ati-qun man ati-nar fe-voip at utjntesvu.

13. I jomeses Isus os sariš vātane; i mer šoqo jomes täu pokäne, i täu tanjnme qañđtes.

14. I jomjm qōntestä Levi Alfeievme, unljm attex axtnämat, i laves täväne: jomen am jim-palt. Täu küälles, i jomes täu jitä-palt.

15. I qun Isus unles päsent täu küäletät, tonsiuvt i šau attex-axtpet i kiräkjnēt unlesjt täu jotä i täu qañđtaxtjpan jot; voiljn šau oles täu jitä-palt jimqar.

16. Nepäkjnēt i Fariseit, um išto täu tēg attex-axtpet i kiräkjnēt jot, latsjt täu qañđtaxtjpanne: qumle toqo täu tēg i äi attex-axtpet i kiräkjnēt jot?

17. Isus, titme qōljm, latti tanane: ati pjil agm-moštalet qā-rexlat lekar, os agmjnēt. Am jisjm ati šaret vōvux, os kiräkjnēt nultux.

18. I qumle Ioan i Fariseiskoi qañđtaxtjpet ošsjt pjtēt, tonsiuvt toqaret joxtsjt, i lattat täväne: narmos Ioan i Fariseit qañđtaxtjpet pjtelat, os nag qañđtaxtjpan at pjtelat?

19. Isus laves tanane: tajat amne ati pur-muit pjtelax, qun vaps tan jotänjl? Šoqjn latt, qun tan jortjlänjl vaps, at tajat pjtelax.

20. Os joxtat qōdelet, qun ele-vjqt tannanel vaps; i tonsiuvt pūmtat pjtelax, ton qōdelet.

21. Ati-qon at olti laltame jelpjlqarnel peš mašnäne; voiljn jelpjl lalte manimti pešqarnel, i äs jimti jängag.

9: кигнәнүв; мәнтым; лавухв; күälән. 10: іштопi; тарәт ахв. 11: күälән 12: лат; күälәс; тәльгәләсәт; суйтылтәсәнәл. 14: Алфеевмә; аттх; күälәс. 15: аттх-а.; унләсәт; вәйлән. 16: нәпәкынгәт; аттх-а.; латсәт. 17: агым-м.; агш-мошта; лѣкарь; јисәм; вовухв; нөлтухв. 18: ошсәт; јохтсәт. 19: тайат; пьчәлахв; ват. 20: пьчәлахв. 21: воилән; лалтә; манымтахтi. 22: мѣхәтнә; таргә; пунухв.

22. Ati-qon äkü toqo at šoši jelpil orox peš mexetne; tonmos jelpil orox tare manjmtijän terjmet; i orox küäne šošxti, i mexet qo-lilat; jelpil orox punux qārex jelpil mexetne.

23. I jolixtes täväne jomux subote qōdelt routjm tēp-kānet mänt; Ioñxt täu qāñdxtaxtipän pūmtesjt manitax tēp-pānket.

24. I Fariseit latsjt täväne: šunšen, narmos tan subote qōdelt varat, nar at qārex?

25. Täu laves tanane: mäntim nan ati-qun at lountalsän, nar vares David, qun moñdijles, i tēx jimtes täuk, i täu jotä oljmqaret?

26. Qumle täu tus törjm-küälne Aviafar arkjip olnä uil, i pu-njm-ñañet tēs, qotiqalet ati-qonne tēx at taisjt, pupetnel tärge, i mjs täu jotä oljmqaretne?

27. I laves tanane Isus: subote varvjs elimqoles kašil, ati pjl elimqoles subote kašil.

28. I tonmos elimqoles pūv oli pojer i subotane.

Qurmet (III) Pānk.

1. I os tus sinagogne; i tat oles elimqoles, ošp tōšjm katme.

2. I eseplesāñil täväme, at erjn jāltiptitā täväme subote qō-delt, ištobi vinitlax täväme.

3. I latti elimqolesne, ošpqrarne tōšjm katme: küällen mag-jätne.

4. Tanane latti: jomas varux qārex subote qōdelt, amne lül varux? ljl jāltiptux, amne älux? Tan sui at varat.

5. I šunšpam tan tärgeñil kuxštam, ošgelam tan kuxtj šimā-ñil tāri, latti ton qolesne: narjmtalen nāñk katjn. I narjmtestā; i jimtes täu katā puši, qumle motjñatā.

6. I küälljm Fariseit ton šast varsjt täu laltā kenjš Irodianit jot, qumle älux täväme.

23: jomuxv; pūmtēsēt; manitaxv. 24: latsēt. 25: tēxv; täukv; olymqarēt. 26: kotyxkarēt; tēxv; tajcēt. 27: varvēc. 28: oli pānk i subotanē.

III, 2: äsälēsāñäl; jāltjptjtā; ištopi; vinitlaxv. 3: kүүлән. 4: varuxv; jāltjptuxv; äluxv. 5: kumlä motjñ katā. 6: küäljm; varcēt; Irodianēt; äluxv.

7. Os Isus qanđtaxtipän jot menes sariš vātane; i šavu atjm jomeses täu jitä-palt Galileinel i Iudeinel,

8. I Ierusalimnel i Iordan mot pannel; i oljmqaret Tir i Sidon kitpalt, qōljm, nar täu vares, šaumanjltel joxtsjt täu pokäne.

9. I täu laves tük qanđtaxtipänne, ištobi täu kašil tašnā ole višñuv kerep, mernel, ištobi at ponitesänjl täväme.

10. Voiljn šauqaret pušmeles; toqo išto agm-ošpqaret rastelaxtesjt täu tärmjlne, ištobi xoiltaxtux täu algä.

11. I lül ljlet, qun usänjl täväme, pätilēsjt täu elä-palt i šišgesjt, lattjm: nag puv tōrijmne.

12. Os täu nóxriš erqelesän tanjn, ištobi täu mosä at latsjt.

13. I küälles axne, i vōveles, qonme tük nóres; i jomesesjt täu pokäne.

14. I vares täu kitquiplou apostoletme, ištobi tan olsjt täu jotä, ištobi kietsux tanjn suitjltanä kašil,

15. I ištobi tan ošsjt erx jältiptax agmet i sirelax asraitme:

16. Elolqar Simonme, i namtes Simonne nam Petr;

17. I Iakov Zevedeievme, i Ioan Iakov kāsme, i namtes tinane namet Voanerges, tit ton: pūvi šaqjlne;

18. I Andreime, i Filipme, i Varfolomeime, i Matfeime, i Fomame, i Iakov Alfeievme, i Faddēime, i Simon Kananitme,

19. I Iuda Iskariotme, qotiqr i mjtä täväme.

20. I joxtsjt küälne; i os axtqati mer, toqo išto tanane at tajes i náñ tēx.

21. I qōljm täu vafqarän, menesjt vix täväme; voiljn latsjt, išto täu oles oštjptam.

22. Os nepäk-qašpqaret, joxtjm Ierusalimnel, latsjt: täu keuretät Veelzevul, i: täu sireligän asrait asrait öter xoñxo.

23. I vōvelam tanjn, lattes tanane prittetel: qumle vatä joxti asrai asraime sirelax?

7: сарыш. 8: жохтсэт. 9: тәку; іштопі; понітәсәнәл. 10: войлән; агым-о.; растәлахтәст; іштопі; хойлтахтұхв. 11: пәтіләсэт; шішгәсэт. 12: іштопі; латсэт. 13: күәләс; тәку; жомәсәсэт. 14: іштопі; олсэт; кјәтсұхв. 15: іштопі; ошсэт; јәлтыптахв; сірәлахв. 17: Зеведеевмә. 19: котыкар. 20: жохтсэт; тайес; тәхв. 21: мәнәсэт; выхв; войлән; латсэт. 22: Јерусалимнәл; латсэт; асрайт асрай. 23: сірәлахв.

24. Mäntim urtqati naerlax täuk keuretät, at jimti nóxrag.
25. I mäntim küäl urtqati täuk keuretät, at jimti nóxrag ton küäl.
26. Äkü toqo i satana, mäntim küälles täu-täuk tärmjletäne, i urtqati, at jimti nóxrag; no joxtes täu oule.
27. Ati-qon vatä at joxti, joxtim nóxrim olip küälne, nirišlax täu ošnāqarān, mäntim elolt at persitā fe nóxreqarme; tonsiuvt naxke nirišlitā täu küälä.
28. S'ariš lattam nanane: taretaxtat elimqoles püvetne šoqin kiräket i luketanä-ätet, kaš ne-voipqaretel luketanjl.
29. Os qon lavi lül lax jelpin ljl täri, tonqarne at jimti taretanä-äš inra moš, no joreli täu äkü pjš olip sutne.
30. Tit tonmos lattes, išto latsjt: täu keuretät lül ljl.
31. Tonsiuvt jisjt šökätä i käsän; i tuñdjm küäl küän, kiet-tjxtesjt täu pokäne, vövux täväme.
32. Täu kitä-palt unles mer. Tat latsjt täväne: tit, nag šökij i käsän i jitän küän, kjšgänjl nagjinme.
33. Täu laves tanane päri: qon am šökij amne am käsänjm?
34. I šunšilam unljpqaretme täuk kitä-palt, latti: tit, am šökij i am käsänjm.
35. Voiljn qon varitä törjm erxme, tonqar käs amnane, i jiš i šökä.

Nilet (IV) Pänk.

1. Os šouletes qanđtax sariš vati; i axtqates täu pokäne šavu atjm, toqo išto täu, tum kerep keurne, unles sarišt; a mer šoqo oles sariš vatat ma tärmjlt.
2. I qanđtesän tanjn šau prittetel, i täuk qanđtanätä qalt lattes tanane:

24: täку. 25: täку. 26: күälэс; т.-täку. 27: ньохрэ; нirišлахв; тэ. 29: лех; ира. 30: латсэт. 31: jicэт; кiэтэсэт; вовухв. 32: латсэт; кышгәнэл. 33: лавэс пәри. 34: täку. 35: войлән.

IV, 1: каньдтахв; сарыш. 2: täку.

3. Tjg qontlän: tit, küälles routjppar routux.
4. I routnät mänt jimtes, isto to pätes, loix vati; i tjuglesit uit i naxvsänjl täväme,
5. Motjünqar pätes kavjñ mane, qõt morse oles ma; i äkü ton šast nigles, tonmos isto tōšjmt oles ma keurt.
6. Sax päpäm núvnel taivjs, i tont at oñdes tär, tōšes.
7. To pätes ini keurne; i jänimes ini, i täu tagjlttovjs jolo, i tajem at tates urlex.
8. I to pätes jomas ma tärmjlne; i mjs urlex, qotiqrar nigles i jänimes, i tates to vät, to qotpen, os to šät.
9. I laves: pälf ošppar qontlax tak qontle.
10. Os qun qültes küänpalqaretal, tonšiuvt kitepesänjl täväme oljmqaret täu kitä-palt, kitquiplou qañdtaxtjpäñ jot, fe prittje mos.
11. Täu laves tanane: nanane maivjs qañdux kaltal äš törjñm naerlaxt, a tintetne, qotiqaret eljñ, šoqo olilali prittjet kevurt;
12. Toqo isto täñk šämänjltel šunšux pümtat, i at qōtgänjl; i täñk päfänjltel qontlax pümtat, i at qōlgänjl; ati pjñ jōñxtat, i taraxtat tanane kiräkänjl.
13. I latti tanane: neušto nan at esepilän fe lattjlp; os qumle nanan qañdux šoqjñ lattjlpet?
14. Routjppar lax routi.
15. Os routjmqar loix vati qañdixti tonet, qotiqaret keurne routqati lax, i qotiqaret pokne, qun qōlgänjl, äkü ton šast joxti sātana, i tatitä laxme, routjmqarme tan šimänjl keurne.
16. Äkü fe qoitel routjmqar kavjñ mat qašxtat tonetme, qotiqaret, qun qōlgänjl laxme, äkü ton latt vijänjl tonme šagtjñm;
17. Os at oñdat keuränjlt tär, a taitalet; tonmos, qun jimtelali lül amne lax mos sirelanä, äkü ton latt telilat.
18. A ini keurt routjmqar qašxti qōljpetme lax;

3: күялэс; рутухв. 4: тыглэсэт. 5: исто ат милт олэс. 6: тайвэс 7: jini; тагыльтовэс. 8: котыхкар. 9: контлахв; таку. 10: китэвэсэнэл; тэ. 11: майвэс; канджухв; каштал (? калтал); котыхкарэт. 12: шуншухв; котгәнэл; контлахв; колгәнэл; жонхтэт. 13: те; канджухв. 14: лех. 15: котыхкарэт; лех; колгәнэл; лехмэ. 16: тэ; котыхкарэг; колгәнэл; лехмэ; лат; выгәнэл. 17: лех; лат. 18: jini; лех.

19. Os qotiqařet ěrptesjt fe olnä-törjm i oxše molme, i mot-sjr ĩornä-äřet, tan keuränjlne tuttelapqařet, päntjm pättigänjl laxme, i jimti täu joltali.

20. A jomas mat routjmqař qařxti tonetme, qotiqařet qontlat laxme, i vigänjl, i tatat urlex, to vāt, to qotpen, os to řāt piř.

21. I laves tanane: ton kařil li tatat řam, iřtobi uttux täväme äne jolpalne amne unljp-jiv jolpalne? Eřin tonmos, iřtobi uttux täväme řam-putane?

22. Voiljn ati-nar tulmex, iřtobi täu at pätes noñxař; i atinar jimtelali tuitjmmel, iřtobi ton at njgles.

23. Mäntim qon oñđi päli qontlax, tak qontle.

24. I laves tanane: qañđelän, nar qölinä. Ne-voip mortesel mortinä, äkü toqo mortqati nanane, i os äřgag jimti nanane, qontlapqařet.

25. Tonmos qon oñđi, tonqařne mjqtı; os qon at oñđi, tonqařnel vjqtı i ton, nar oñđi.

26. I laves: törjm naerlax jorti tonme, qumle mäntim elimqoles rasti jem ma keurne;

27. I qui, i küälli ji i qödel; i qumle jem řirketi i jänimi, at qañđitä täuk.

28. Voiljn ma täuk jinkjmne (jinkjmmel?) tällitä elolt ĩari, jotjn pänkä i tantam řäm pänk keurt.

29. Qun os ponři urlex, ton latt kietitä urex; tonmos iřto jimtes lat urelax.

30. I laves: narne jortilou törjm naerlaxme, amne narne jortilou täväme?

31. Täu jorti gortjřnoi jemne, qotiqař, qun routqati mane, oli řoqjn jemmel viř ma tärmjlt;

32. Os qun routqati, jänimi i jimti řoqjn telnäqarnel jänđi, i tareti jani toxet, iřto täu isä jolpalt tıgglelap-uit tuitqatux taigjt.

19: котыхкаřет; ěрптěсěт; тě; пěттїгěнěл; лехме. 20: котыхкаřет; лехмě; выгěнěл. 21: иřтопї; уттухв. 22: воїлěн; иřтопї. 23: контлахв; таку. 26: растї тайм ма кěурнě. 27: кўěлї; тайм řїркěтї; тěку. 28: воїлěн; тěку; їнкымнě; ї жотын тантам. 29: лат; урěлахв. 30: наерлахмě; амнě не-воїп прїтчěл жортїлоу тěвěмě. 31: горчїчной таймнě; котыхкаř; таймвěл. 32: јěнї тоувěт; ѳěě; туйтка-тухв тайгěт.

33. I te-voip šavu prittetel lattes tanane lax, ne-šiuвне tan qontlesjt.

34. A prittetal at lattes tanane ati-nar. Os täuk qanđtaxtj-pänne tärge lattilesänjl šoqo.

35. Eti ton qödel täu lattes tanane: unšovu mot palne.

36. I tan, mer taretam, menesjt täu jotä kerep keurt, qotiқar keurt täu oles; qumle os i mot kerepet menesjt täu jitä-palt.

37. I nerites jäni vot; qumpet voxtesjt kerep ali toqo, išto täu uš tantaltes vifel.

38. Os täu qujes pošjmt asmä tärmjlt; i kįnteltigänjl täväme, i lattat täväne: qanđtap, neušto nagnane äš ati, išto man qolovu?

39. *(Dieser vers kommt im manuscrite nicht vor.)*

40. I laves tanane: narne nan toqo pelipet? qumle nan at agtinä?

41. I pelmesjt jäni peltjpel, i latsjt motjįn motjįne: qon os tit, išto i vot i sariš qontlat täväne?

Ätet (V) Pänk.

1. I joxtsjt mot pal sariš vätane, Gadarinskoi kepletne.

2. Täu kerepnel šare küälljmät jipalt qaixates täväne xoңgeletnel küälljm elimqoles, ošpqar küxti ljl.

3. Täu oңdes olnä-ma xoңgelet keurt, i ati-qon vatä at joxtes puvux täväme i segjretel.

4. Voiljn täu vatqal oles persam okovetel i segjretel, manjtal-sän segjret, i ratiles okovet; i ati-qon vatä at joxteles soutjmtax täväme.

5. I šoqjn qödel i ji xoңgelet i anqet keurt šišges, i voxtes kavet ali.

33: тэ-в.; лех; нэ-сіувнэ; контлэсэт. 34: латтілэсәнэл. 36: мэнэсэт; котнхар.. 37: вохтэсэт. 38: куйес; кыңчэлтігәнэл. 39: I нох-кыңшым јалоншыл-тэстә вомтә, i латтэс сарышнә: сытал, поңшән; i таувэнтэс вот, i јіптэс јәні таувэт. 41: пәлмэсэт; латсэт; сарыш.

V, 1: јохтсэт; сарыш. 2: сарэ; күйәлјмәт. 3: пувухв. 4: војлән; соутым-тахв. 5: әлі.

6. Qōntestā že Isusme qōśanel, vaŋge qaites i qošgemes täväne.
7. I šišgemes suiññ turel, laves: nar nagnane am mosjñ, Isus, pūv num tōrijñme? Tōrijñel eriljñ nagjñme, ul muŋtalen anjñ.
8. Voiljñ Isus laves täväne: küälñen, asrai, ŋe qolesnel.
9. I kitepeštā täväme: qumle nag namjñ? Pāri lattes: nam amnane legion, tonmos išto man šavu.
10. I šavu jolesestā täväme, ištobi at kietsān tanjñ küäne ton palnel.
11. Os oles tat jāni purjñs-ane, qotiŋar ūrvjñs ax tärmjñt.
12. I jolesesāñjñl täväme asrait šoŋo, lattjñm: kieten manou purjñset keurne, ištobi man tusve tan kevjrenāñne.
13. Isus raštal laves tanan. I küäljñm asrait tusjñt purjñset keurne; i rastqates ane reuknel sarjñšne (a oles šoŋjññ kit šōter vati); i šarkepesjñt sarjñst.
14. Purjñs ūrijpet os qaitjñmlesjñt, i latsjñt ūš keurt i poilet laxve. I küälsjñt šunšux, nar jimtes.
15. Joxtantat Isus pokne, i vagāñjñl asrai oñđjñmqarme, qotiŋar keurt oles legion, unljñm i maštjñm i jomas numjñt ošnāg; i pelmesjñt.
16. Umqaret latsāñjñl tanane tonme, qumle jimtes asrai ošpŋar jot i purjñset jot.
17. Tonšiuvt pūmtsjñt jolesax Isusme, ištobi ele-menes tan kep-lāñjñnel.
18. I qun tāu tus kerepne, tonšiuvt asrai oñđjñmqar vōves tävänel, lavux olux tāu jotā.
19. Os Isus at laves täväne, i laves täväne: menen jiu nāñk-qarāñ pokne, i latten tanane, nar poirjñš vares nag jotjñ, i qumle akilimfestā nagjñme.
20. Tāu menes, i pūmtes lattux lou ūš keurt, nar vares täväne Isus; i šoŋo paksesjñt.
21. Qun Isus os unšes kerep keurt tatjñx palne, tonšiuvt axt-qates tāu pokāne šavu atjñm; i tāu oles sarjñš vatat.

7: суйнҗ; јерілэм. 8: войлэн; күялэн; тэ. 10: јолэсэсәнэл; іштопї. 11: котыхкар. 12: јолэсэсәнэл; іштопї. 13: күялым; тусэт; сяркәнэсэт. 14: кай-тымлэсэт; латсэт; күялсэт; шуншухв. 15: вагәнэл; котыхкар; пөлмэсэт. 16: лат-сәнэл. 17: пүмтсэт; јолэсахв; іштопї. 18: лавухв. 19: јув; пәнкарән, (? пәнкарән). 20: латтухв; паксэсэт.

22. Tovu joxtes äkü pänketnel sinagognel, namä Iair; i qōn-tijm täväme, pätes täu lailäne;

23. I qošgim vōvitä täväme, lattijm: eam am aṭel vati; jejen i punen täu tärmjletäne katän, i täu jälti i jimti ljljnag.

24. Isus jomeses täu jotä; i täu jitä-palt jomeses šau atijm, i märemag oles täväne.

25. Tat äkü mot ne, muṭtaxtijp qar kelp-nignä-äṭel kitquiplou el,

26. I permijm šavu lekaretnel, i qoltijm šoqo täu oñdijm qarä, ati-ne jol at um, a os joxtam toul lül äšne,

27. Isus mos qōlijm, mer keurt jomlites täu pokäne jil, i xoiltaxtes täu mašnäne.

28. (Voiljn lattes: mäntim naxke täu mašnāqaretäne xoiltaxtam, jältam.)

29. I rafgjn ponšes täu kelp-nignä-äṭä; i täu kaṭeles noulä keurt, išto jältes fe agimnel.

30. I äkü ton šast Isus kaṭeles täuk keuretät, išto täunanel küälles va, jonqes mer nōpjl i kitepes: qon xoiltaxtes am mašnjimne?

31. Täu qañd taxtijpän päri-latsjt täväne: nag voiljn, qumle mer ponitlgänjl nagjn, i kitilan: qon xoiltaxtes am pokijmne.

32. No täu laxve šunšiles, ištobi qōntux, qon vares titme.

33. Ne, pelmam i torgijm, qañdijm, nar täu jotä varqtes, jis, pätes täu elä-palt, i lattes täväne šoqjn šarme.

34. Täu os laves täväne: ea, nag agtnä-ätjn jältiptestä nagjn; menen šagtijm, i jimten puši nānk agmijnnel.

35. Qun täu titme lattes, joxtsjt sinagog-pänk küälnel, i lattat: nag ean loxtes; nar os šivetiljn qañd tapme?

36. No Isus, lattijm qar me. qōlijm, äkü ton šast latti pänkne sinagogue: ul pelen, naxke agten.

37. I at altes jomux täu jitä-palt ati-qonne, Peternel tärge i Iakovnel i Ioan Iakov käsnel.

38. Joxtes sinagog-pänk küälne, i qōntes oxter, i lüšpet i suinag šišgijpetme.

22: синагогнэ. 23: jājen. 26: лѣкарэтнэл. 28: войлэн. 29: тэ. 30: тәку; куйләс; ньопыл, нōpjl нōpel. 31: латсэт; войлэн; понитлгәнэл. 32: иштопи; кон-тухв. 35: жохтсэт; шивэтвлэн. 37: жомухв; тәку. 38: суйнгаг.

39. I tum latti tanane: nar telilesnä, i nar nan lüñdinä? ea at loxtes, os qui.

40. I vaxnitesänjl täväme. Täu os ele-kietsän šoqo, vjs jeg i sökä eane i oljmqaret täu jotä, i tus tou, qöt qujes ea.

41. I vjm eame katetänel, latti täväne: talifa kumi, nar qašxti: ea, nagnane lattam, küälän.

42. Äkü ton šast ea küälles i jomeses; voiljñ täu oles kitquiplou eli. I umqaret šak paksesjt.

43. I erqelesän tanjn ñoxrjš, ištobi ati-qon at qañdestä titme, i laves mjx täväne tēx.

Qötet (VI) Pänk.

1. Toul küälljm, joxtes täuk jegä-mane; täu jitä-palt jomesesjt täu qañdtaxtipän.

2. I oles subote; täu pümtes qañdtax sinagot. I qōljmqaret-nel šavu paksesjt i latsjt: qōtel tit täväne? I ne-sjr amel mjñ oli täväne, išto i femil' ätet varqtat täu katätel?

3. Erjn plotnix tävu, püv Marī, käs Iakovne i Iosīne i Iudane i Simonne? i täu jitäñ erjn mañk qalenou? I telilalsjt täu mosä.

4. Os Isus lattes tanane: ati-qōt atim näitne višñuv šes, qumle jeg-as-mat i täukqarän qalt i täuk küälä keurt.

5. I ati-nar tat at vares, tonnel tärge, išto jältiptes matsiuv agmel'tapqaretme, kata puntlam.

6. I pakses tan at-agtnänel. Ton jipalt jomites täu kitpal poi-let mänt, i qañdtes.

7. I vōvsän kitquiplou qañdtaxtipän, i pümtes tanjn kietsax kitagel; i mjš tanane va asrait tärmjlt.

8. I lattes tanane, ati-nar at vjx loñxne, naxke sui-jivnel tärge, at sume, at ñań, ati oxše entepet keurt;

39: тэллэсэн. 40: вахнитесәнэл; куйос. 41: талифа; күйәлән. 42: күйләс; войлән; паксэсэт. 43: иштои; мяхв; тэхв.

VI, 1: күйәлым; тәку; жомэсэсэт. 2: каньдјтахв; синагогт; паксэсэт; латсэт; кодәль; тэміль. 3: плотних; тәлилалсэт. 4: найтнэ; тәкукарән. 7: кјтсахв. 8: выхв; энтепэт.

9. No oúdux ase náre-vai, i at vix kit mašná.

10. I laves tanane: qōt tuvnā nan küälne, olān tāu keurāt, toul mennān moš.

11. I mántim qon at tulgān nanjn, i at pūmti qontlax nanjme, to toul küälljm parketān poriš nānk lailenānnel, tan tārmilānjlne tonuxlanā mos. S'ariš lattam nanan, kignānūv jimti Sodom i Gomorne sut-qōdel ati-pjl ton ūšne.

12. Tan menesjt, i lavjltesānjl pokajaniame.

13. I šavu asrait sirelesjt, i loutsānjl voil šau agmjnetme, i jāltiptesjt.

14. I qōljm naer Irod Isus mos (tonmos išto tāu namā kalemes), laves: tit Ioan pernā-punjp jāltes aţelnel, i tonmos varqtat tāunanel āţet.

15. Tot latsjt: tit Ilija; os tot latsjt: tit nāit amne nāitet voipqar.

16. Os Irod, qōljm, laves: tit Ioan, qotiqranel am šagrepesjm pānkā; tāu jāltes aţelnel.

17. Voiljn ton kaljn Irod, kietjm, vjs Ioanme, i uttestā tāvāme furmane, Irodiade mos, tāuk kāsā Filip ne mos, tonmos išto negi vjstā;

18. Voiljn tāu lattes Irodne: at tai nagnane oúdux nānk kāsjn neme.

19. Os Irodiade sjmtes tāu targe i kjšes ālux tāvāme, no vatā at joxtes.

20. Voiljn Irod peles Ioannel, qaŋdjim išto tāu qum šar i piţjn, i šarestā, i qontljm tāunane, šavu vares, i šagtjm qontlestā tāvāme.

21. I joxtes femļ lat, qun Irod tāuk tēlim-qōdeletāt vares āinā tāuk velmoţetne i šōter-pānketne i Galileiskoi pešetne.

22. Ea ton Irodiadanel tus i jeques i lani pātes Irodne i tāu muiāne; tonsiuvt naer laves eane: vōven amnanel; narme ōoran, i mjgjm nagnane.

9: онѣдужув; асе; выхв. 11: контлахв; кўялым; порыш. 12: мэнэсэт; лавылтэ-сāвэл; покаянiамэ. 13: сiрэлэсэт; лoutsāвэл; jāлтыптэсэт. 14: наер. 15: латсэт; нiйт. 16: котыхкарнэл; шагрэвэсэм. 17: воилэн; калынт; тāку. 18: воилэн; онѣ-дужув; кiсєн. 19: āлухв. 20: воилэн. 21: темiль; тāку; тāлым-к. 22: наер.

23. I nultes täväne: kaš nar nag amnanel vövelen, migim nagnane, i ürnä-mannel palä moše.

24. Täu os, küällim, kitepes täuk sóktänel, nar vövux; a täu laves: pänk Ioan pernä-punijnel.

25. I äkü ton latt molemtaxtım tum naer pokne, vöves, lattım: nöräm, ištobi nag mısın amnane äñ pat-äne tärmjlt Ioan pernä-punij pänkme.

26. Naer tušne pätes; no nultimatä mos i täuk muiän mos at nöres ärtux täväme.

27. I ton šast naer, kiettım ürex, laves tatux täu pänkä.

28. Täu menes, i šagrepestä täu pänkme furmat, i tatestä täväme pat-äne tärmjlt, i narjntestä täväme viš-nene, a viš-ne mįstä tonme täuk sóktäne.

29. Tonme qölijm, täu qandıtaxtıpän joxtsjt, višanıl täu nöulä, i punšanıl tonme xoñgel keurne.

30. I axtqatsjt apostolet Isus pokne, i latsjt täväne šoqo, i nar tan varsjt, i ne-šiuв qandıtesjt.

31. Täu laves tanane: menän nan äkü näñk naxke mane, i vañsaxtän morše; noilın šau oles joxtelap i menjp, toqo ištö tanane tēx morjм atim oles.

32. I menesjt naxke mane kerep tärmjlt naxkat.

33. No mer qöntestä, qumle tan menesjt; i šavet täväme katelesänıl; i lailel qaitsjt šoqjñ üšnel tovu, i joxtsjt tan elänjlpalt, i axtqatsjt täu pokäne.

34. Isus, küällim, qöntes šau atım, i šalelesän tanjн, tonmos ištö tan olsjt jormänt ošet ürextal; i pümtes qandıtax tanjн šak.

35. I qumle voš mariñjš qödel mules, ton täu qandıtaxtıpän laquesesjt täu pokäne, lattım: ma tit tädel, a lat voš efmaltes;

36. Tareten tanjн, ištobi menesjt kitpal matne i poiletne, i joutsjt täñknane náñ, voiljн tanan tēx ati-nar ati.

24: күәлым; тәку; вовухв. 25: лат; малымтахтым, mälimtaxt-; наер; иштөні; мысән. 26: наер; тәку; артухв. 27: наер; киятым; татухв. 28: нарымтәстә вишнәнә; тәку. 29: жохтәст; высәнәл; пунсәнәл. 30: ахтқатсәт; латсәт; варсәт; каньджтәсәт. 31: вайлән; тәхв. 32: мәнәсәт. 33: мәнәсәт; качәләсәнәл; кайтләт; жохтәст; ахтқатсәт. 34: күәлым; олсәт; каньджтахв. 35: лакуәсәсәт. 36: иштөні; мәнәсәт; жоутәст; вайлән; тәхв.

37. Tāu laves tanane pāri: majān nan tanane tēx. I lattat tāvāne: māntim manan menux i joutux kit šāt denarī šiuвне nān, ištobi mīx tanan tēx?

38. Tāu os latti tanan: ne-siuv nan paltānt nān? jejān, šun-šēlān. Tan, elolt, lattat: āt nān, i kit qul.

39. Tonšiuvt laves tanan, uttux šoqo mat mānt ma pum tārmjlt.

40. I utsjt olx paši, šāt siuvel i ātpen siuvel.

41. I vjs āt nān i kit qul, šunšpes aulne blagoslovitlam, i šai-lesān nānet, i mjs tāuk qānđtaxtjpane, ištobi tan urtsānjl tanane; i kit qul urtestā šoqinqarne.

42. I tēsjt šoqo, i tantesjt.

43. I axtsjt nān šul i qulnel qūltimqaret kitquiplou tupjl tagle.

44. Os oles nān tēp āt šōter vati elimqoles.

45. I ākū ton šast erqelesān tāuk qānđtaxtjpan tux kerepne i menux elal mot palne Vvsaide pokne, ton mānt, qumle tāu tar-reti mer.

46. I taretam tāvāme, menes ax tārmjlne qošgux.

47. Eti kerep oles sariš mag-jātt, a tāu vātat ākū tāuk.

48. I qōntestā tanme pelnā-āš jot natgelanānjl, voiljn vot oles tanan lalx. I nilet šas vati joxtes tan pokānjlne, jomjm sariš mānt, i nōres mulux tanjnme.

49. Tan, qōntjm tāvāme sariš mānt jomitanāt, numsesjt ištō peiqtaxti, i šišgemesjt;

50. (Voiljn šoqo qōtsānjl tāvāme, i pelmesjt); i ākū ton latt pūm-tes lattux tan jotānjl, i laves tanan: nōxrjntaxtān; tit am, ul pelān.

51. I tus tan pokānjlne kerepne, i taventes vot; i tan šak moše pelsjt tānk keurānjl, i paksesjt.

52. Voiljn at numtjnag jimtsjt nānet tārmjlt, tonmos ištō tan šimānjl kau qoitel oles.

37: тэхв; мэнухв; жоутухв; сиувнэ; іштопі; мыхв; тананэ; тэхв. 38: нэ-сіув; јājн. 39: утухв. 40: утсэт; сиувэл. 41: тākу; іштопі; уртсāнэл. 42: тэсэт; тaнтэсэт. 43: ахтэсэ. 45: тākу; тухв; менухв. 46: кошгухв. 47: сарыш; маг-јātт; тākу. 48: вoйлэн; нилāt; сарыш; мулухв. 49: сарыш. нумсэсэт; шішгэмэ-сэт. 50: вoйлэн; котсāнэл; пэлмэсет; лат; латтухв. 51: пэлсэт; паксэсэт. 52: вoйлэн; јітсэт.

53. I unšim joxtsjt Gennisaretskoi mane; i vātane puviqtesjt.

54. Qun tan küälsjt kerepnel, ton šast mat oliþ qoleset, katelam täväme,

55. Multesänjl ton palme šoqo, i pümstsjt tatilux agmeftap quinä-magänjl tärmjl tou, qōt, qumle qōlvjs, täu oles.

56. I qōdäl täu at joxteles poverne li, ūšetne li, poiletne li, puntlesänjl agmjnet päl matne, i joljntesänjl täväme, ištobi tanan kaš-pjl xoiltaxtux täu mašnäqar keplane; i šoqo, qotiqaret xoitalixtesjt täu pokäne, pušmelaxtsjt.

Sätet (VII) Pänk.

1. I axtqatsjt täu pokäne Fariseit, i nepäkjnetnel to-materet, jimqaret Ierusalimnel.

2. I qōntjm to-materetme täu qanđtaxtjpetnel lüme, tit ton, louttal katel nañ tēnänjl luptaxtsjt.

3. Voiljn Fariseit i šoqo Iudeit at tēt kat louttal, puviqtam peš tasterne;

4. Toqo že joxtjm vätelanä-manel, at tēt loutqattal; i mot šau peš äšetne puviqtat, tit ton, loutat ānet, kuvšinet, pütet i unljp-jivet.

5. Ton jipalt kitiligänjl täväme Fariseit i nepäkjnet: narmos nag qanđtaxtjpan at varat peš qoitel, no louttal katel tēt nañ?

6. Täu laves tanane päri: šariš lattes Isaija nan litsemeret mos, qumle qanšjm oli: te xolox jorligänjl anjm tusel, a tan šimänjl qōšat oli amnanel.

7. No qajerel jorligänjl anjm, qanđtam qanđtanä-äšetne i elimqoles pjmjtpetne.

53: joxtsēt; пувиктэсэт. 54: күәлсэт; колэсэт. 55: мүлтэсәнэл; пүмтсэт; татилухв; колвэс. 56: пунтлэсәнэл; јолынтэсәнэл; иштоби; хойлтахтухв; котыхкарэт; хойлталихтэсэт; пушмэлахтэсэт.

VII, 1: ахткэсэт. 2: луптахтэсэт. 3: войлэн. 5: кигілігәнэл. 6: сярш; јорлігәнэл. 7: јорлігәнэл.

8. Voiljn nan, qultiptam tōrijm pjmjtpame, puvjqtinā elimqoles tasterne, loutinā ānet i kuvšinet; i mot šau fe-voip varinā.

9. I laves tanane: laū li nanan, ele-rastelax tōrijm pjmjtpame, ištobi ūruх nānk tasterān?

10. Voiljn Moisei laves: jorlalen nānk jegjn i nānk sōkjn; i oṭtaptip jegme amne sōkme aṭelel qole.

11. Nan lattinā motqarne: māntim qon laves jegāne amne tāuk sōkāne „korvan“, šoqjñqar, qotiқar tatan tōrijmnc, ton nanan tai; fe-qar vari zakon.

12. I ton-voip tasterel at altilān tāvāme ati-nar varux tāuk jegā kašil amne tāuk sōktā kašil,

13. Peltam tōrijm laxme nānk tasteretel, qotiқarme nan tuš-teslān; i šau fe-voip varinā.

14. I vōvelam mer šoqo, lattes tanan: qontlelān anjm šoqo, i qaṅṅelān.

15. Ati-nar elimqoles keurne tumqar vatā at joxti lūlimtux tāvāme; no nar kūalli tāunanel, ton lūlimtitā qolesme.

16. Qon oṅṅi pāl qontlax, qontle.

17. I qun tāu mernel tus kūal keurne, tonsiuvt qaṅṅtaxtjpet kitepesānjil tāvāme fe pritṭe mos.

18. Tāu laves tanan: neušto i nan toqo estalet? neušto at qaṅṅilān, išto šoqo elimqoles keurne tujentanāqar vatā at joxti lūlimtux tāvāme?

19. Tonmos išto ati pjl tāu šimāne tuv, no kāxrāne, i kūalli kūāne, narel urtqati lūl šoqjñ tēnāqarnel.

20. Elaļ laves: elimqolesnel kūālnāqar lūlimtitā elimqolesme.

21. Voiljn keurnel elimqoles šimetānel kūallat lūl numtet, pre-lubodejania, lubodejania, ālnā-āṭet,

22. Tulmentanā-āṭet, śagjrlax, kūxštanā-āṭet, qajer āṭet, esāremtal āš, kuvrjšlaqjñ šām, tōrijm luketanā, šunḡenā-āš, numjttal āš.

8: войлэн; тэ-в. 9: растэлахв; иштопi; урухв. 10: войлэн. 11: амнэ сьб-кәнэ „корван“, тiт тон, тонмэ, нарэл наг амнанэл юсткатгэн, ам мајантiлэм сайы Торымнэ; тэкар. 12: варухв; тәку. 13: лехмэ; котыхкармэ; тэ-войл. 15: лүлiмтухв; күәлi. 16: контлахв. 17: кiтәпәсәнэл; тэ. 18: лүлiмтухв. 19: күәлi; тәнакарнэл. 21: войлэн; күәләт; нумтэт, нэ јот кәјерланә-әчәт, әлнә-әчәт.

23. T'e lül šoqo keurnel küällali, i lülimtitä elimqolesme.

24. I menjm toul, joxtes Tirskoi i Sidonskoi kepletne: i küälne tum nores, ištobi, ati-qonne ton at qašvjs; no at tajes tuitqatux.

25. Voiljn qōlīm täu mosä, äkü-mater ne, qotiqr eatä oñđjm oles lül ljlnel, joxtes i rägetes täu lailäne.

26. A ton ne oles pupine-šušp, toxjmetätel Sirofinikianka. I jolesestä täväme, ištobi täu küäne-kietestä asraime täu eatetänel.

27. Isus laves täväne: morjm majen elolt püvet tittux, voiljn ati jomas ele-vjx nañ püvetnel, i rastux ämpetne.

28. Täu os laves täväne päri: toqo, poirjxš; no i ämpet päsen jolpalt tēt jovet püvet palt.

29. I laves täväne: ne, fe lax mos, menen, asrai küälles nag eanel.

30. I joñqjm täuk küäläne, qōntestä, ištō asrai küälles, i ea qui quinä-matät.

31. Küälljm os kepletnel Tira i Sidona, Isus lovu üš xoñxo joxtes Galileiskoi sariš vātane.

32. I tatvus täu pokäne pältal i vixlapqar; i joljntesänjl täväme, ištobi punestä täu tärmjletäne katä.

33. Isus ele-tatjm täväme mernel äkü palne, punsa täuk tuľä täu päline, i salgemam xoiltaxtes täu nilmetäne,

34. I šunšpam aulne ljlies, i laves täväne: evvata, tit ton, pušxten.

35. I ton šast pušxtesi täu päľä, i taretaxtesjt segret täu nilmetänel, i pümtes lattux lani.

36. I at altes tanane, ištobi ati-qonne latsjt; no narel ärine täu tanan at alsän, toul kümjn paljntesjt.

37. I šak moše paksesjt, lattjm: šoqo vari jomas; i päľtalet vargän qōlpi, i nitemtalet lattjpi.

23: тэ; күйәләли. 24: иштопи; кашвэс; туйткатухв. 25: войлэн; котыккар. 26: иштопи күйәнә-к; затәнәл. 27: майев; титтухв; войлэн; выхв; растухв. 29: тэ; лех; күйәлэс. 30: тәку; күйәлэс. 31: Күйәлым ос Тир і Сидон кәпләтнәл; сарыш. 32: татвэс; јолјнтәсәнәл; иштопи. 33: тәку. 35: тарәтахтәсәт; латтухв. 36: иштопи; латсәт; палымтәсәт. 37: паксәсәт.

N'olouvt (VIII) Pänk.

1. Ton qōdelet, qun axtqates šau atijm, i at ošsijt nar tēx, Isus, vōvelam täuk qanđtaxtipän, lattes tanan:

2. Šalelilijm am merme, tonmos išto vuš qūrum qōdel am pokijmt olnānijl at onđat, nar tēx.

3. I jestli taretagānijm tanjn jiu tētal, paštjmtat loixt; voiljn to-materet tannanel jisijt qōšanel.

4. Täu qanđtaxtipän päri latsijt täväne: qōtel vjx tit xar mat náń, ištobi tittux tanjn?

5. I kitepesān tanjn: ne-siuv nan paltjnt náń? Tan latsijt: sāt.

6. I laves merne untux ma tärmijlne; i vjs sāt náń, i ešgijm törjimme šaimtestā, i mjs täuk qanđtaxtipänne, ištobi tan urtsānijl; i tan urtsānijl merne.

7. I oles tan paltānijlt tat siuv qul; täu, blagoslovitlam, laves urtux i tonet.

8. I tēsijt i tantesijt; i axtesijt lomtet qūltijmqaret sāt paip.

9. Os tēmqar oles nílā šōter vati. I taretesān tanjn.

10. I äkü ton šast tum kerepne täuk qanđtaxtipän jot, joxtes Dalmanufskoi kepletne.

11. I küälsijt Fariseit, i pūmstsijt varetux täu jotā, i vōvux tävänel aulnel pos, qanđux täväme.

12. I tarvjitjnš ljljam täuk ljletānel, latti: nar kašil fe toxjnm pos kijnši? S'ariš lattam nanan, at mįqti fe toxjmne pos.

13. I qūltiptam tanjn, tales os kerepne; i menes mot palne.

14. I jarilesijt täu qanđtaxtipän vjx náń, i äkü náńnel tärge at ošsijt kerept.

15. A täu laves tanan, lattjnm: šunšān, ūrqatān Fariseiskoi kuššanel i Irod kuššanel.

VIII, 1: ошсэт; тэхв; тәку. 2: шаләлләм; олат; і ат; тэхв. 3: естѣли; јув; војләи; јисет. 4: латсэт; вѣхв; кар; іштопї; тіттухв. 5: паләнәнт; латсэт. 6: унтухв; тәку; іштопї; уртсәнәл. 7: сіув; уртүхв. 8: тәсэт; тәнтәсэт; ахтәсэт; 10: тәку. 11: күәлсет; пүмтсэт; варәтухв; вовүхв; каньджухв. 12: тәку; тә; сярш. 14: јарүләсэт; вѣхв; ошсэт.

16. I numsesjt tãnk qalãnjlt, lattjm: tit qašxti, išto man at vjsve ñań.

17. Isus, kačelam, latti tanane: nar lattinã tonmos, išto ñań at vjsnã? Os li at qańđilãn i at nomlixtilãn? Os mãntim kavjń šim nan keurãnt?

18. Šãmi ońđjm at vainã; i pãli ońđjm at qõlinã, i at numsilãn.

19. Qun ãt ñań am šaimtesljm ãt šõter elimqolesne, nešiuв tupjl tatesnã nan axtjm šulettel? Lattat tãvãne: kitquiplou.

20. A qun sãt ñań ñilã šõter tãrmjlne, ne-šiuв paip tatesnã nan axtjm šulettel? Tan latsjt: sãt.

21. I laves tanane: os qumle at qašlilãn?

22. I joxtes Vifsaidane; i tatvjs tãu pokãne šãmtal, i jolesat, ištobi xoiltaxtes tãvãne.

23. I vjm katetãnel šãmtalme, tatestã tãvãme kũãne paulnel; i sałgemam tãvãne šãmã tãrmjlne, punsa tãu tãrmjletãne katã, i kitepeštã tãvãme: mater van?

24. Tãu šunšpam laves: vam elimqoleset jomitapi jormãnt jivet.

25. Ton jipalt os punsa katã šãmi tãrmjlne tãvãne, i laves tãvãne šunšpux; i tãu pušmes, i pũntes ux šoqo lani.

26. I kietestã tãvãme jiu, lattjm: ul menen paulne, i ul latten ati-qonne.

27. I menes Isus tãuk qańđtaxtjpan jot poilet keurne Kesari Filippovoi; i Iońxt kitilesãn tãuk qańđtaxtjpan, lattjm tanan: narag anjm esepligãnjl elimqoleset?

28. Tan pãri latsjt: elolet Ioan pernã-punjpi, motjńet Ilijag, a toqaret ãku-materag nãitetnel.

29. Tãu os kietepsãn tanjn: os nan narag anjm eseplinãn? Petr pãri latti, i latti tãvãne: nag Xristos.

30. I erqelesãn tanjn, ištobi ati-qonne at latsjt tãu mosã.

31. I pũntes qańđtax tanjn, išto elimqoles pũvne šau qãrex muđtaxtux i jimtux ele-artjmag pešqaretnel i arkjpetnel i nepãkjnetnel, i jimtux ãljmag, i qurmet qõdel jãltux.

16: нумсэсэт; высвa. 17: ли. 19: шаймтэслэм; нэ-сіув. 20: нэ-сіув; латсэт. 22: татвэс; іштопі. 23: кãтэтãнэл. 25: шуншпухв; ухв. 26: јув. 27: тãку; эсеплїгãлэл. 28: латсэт; нїйтэтвэл. 29: эсеплїлãn. 30: іштопі; латсэт. 31: каньджтахв; мучтахтухв; јїмтухв; нэпэкынгэтнэл; јїмтухв; јãлтухв.

32. I lattes fe mos päljn. No Petr, ele-vövelam täväme, pümtes Ialx lattux täväne.

33. Täu os joñxtjm i šunšpam täuk qañdtaxtjpäñ täri, jolo erqelestā Peterme, lavjm: ele-menen amnanel, satana; tonmos išto nag numsan ati tōrijmqarme, no elimqolesqarme.

34. I vövelam merme täuk qañdtaxtjpäñ jot, laves tanane: qon ņori jomux am jitjm-palt, ar̄tqaten nāñknanel, vajalen nāñk pernjm, i jejen am jitjm-palt.

35. Voiljn qon ņori täuk ljletāme űrux, ton qoltilitā, a qon qoltilitā täuk ljletāme am kaštiljm i jevangeliē, ton jāltjptitā täväme.

36. Os ne-voip jol elimqolesne, qun täu qōñtitā merme šoqo, a täuk ljletāme qoltilitā?

37. I nar mig elimqoles täuk ljlä mos?

38. Os mäñtim qon esāremove amnanel i am Iañqeljmnel fe qajer i kirākjn toxjm keurt, tonšiuvt i elimqoles pűv esārmove täunanel, qun joxti täuk jegā sui keurt jelpjn añgelāñ jot.

Ontolouvt (IX) Pāñk.

1. I laves tanane: šariš lattam nanane: to-materet tit tušpqaretnel aťelme at vagāñjl, qumle voš vagāñjl tōrijm naerlaxme, joxtjm vatetāt.

2. I qōt qōdel muljm jipalt vjstā Isus Peterme, Iakovme i Ioanme, tatsāñ tuñdjn ax tärmlne, tärge äkü tanjn; i pñftaxtes tan elāñjl-palt.

3. I täu mašñāqarāñ varqatsjt pāsijnag i šak sairjnag, jormāñt tuit, qumle ma tärmljt beliftšik sairjnag varux vatā at joxti.

4. I qōltqatsjt tanane Ilija Moisei jot; i Iaql latsag Isus jot.

5. Ton kāñt Petr latti Isusne: ravvi, lañ manan tit; tuštovu qűrum señ, nagnane äkü, i Moiseine äkü, i Ilijane äkü.

32: тэ; латтухв. 33: тәку. 34: тәку; жомухв; јәјен. 35: войлән; тәку; урухв; евангелие кашл. 36: сьармә; тәку. 37: тәку. 38: өсәрмовә; ленкәлымнәл; тэ; тәку.

IX, 1: сярш; вагәнәл; наерлахмә. 3: варкатсәт; бҗльццк; варухв. 4: колткатсаг. 5: сьнь.

6. Voiljn at qaņdes, nar lavux; tonmos išto tan olsjt šak jān-gjš pelmam.

7. I nigles tul, i pjtvsjt tan: i küälles tulnel sui, lattjm: tit tenaņki am ėrptanā pūvjņ; täväme qontlelän.

8. I rafgjn šunšpam, ati-nar voš at usjt, no naxke Isusme täņk jotāņjl.

9. Os qun tan vailantesjt axnel, täu laves tanan, ati-qonne at lattux, nar usjt, ton moš qun elimqoles pūv at jālti aņelnel.

10. I tan tuņdpesjt fe lax tärmjlt, i kitilat motjņ motjņme: nar qašxti jāltux aņelnel?

11. I kitilesāņjl täväme, lattjm: qumle že nepākijnet lattat, išto Ilijane qārex joxtux elolt?

12. Täu laves tanane pāri: kert toqo, Ilijane qārex joxtux elolt, i varux šoqo; i, qumle qanšjm oli elimqoles pūv mos, qārex, ištobi täu šau muņtaxtes i oles lūlimtam.

13. No am nanane lattam, išto i Ilija joxtes, i varsjt täu jotā, qumle ģorsjt, toqo qumle qanšjm oli täu mosā.

14. I joxtjm qaņdxtajpet pokne, qōntes šau atjm tan kitāņjl-palt, i nepākijnet varetapet tan jotāņjl.

15. Rafgjn, qōntjm täväme, mer šoqo teliles; i vaņge qaitjm päselalsāņjl täväme.

16. Täu kitepesān nepākijnet: narmos nan varetinā tan jortilän?

17. Äkü mernel laves pāri: qaņdtaп, am tatisljm nag pokjņne amk pūvjņ, ošpqar ģilemtal ljl.

18. Šoqjņ kes, qun vjglitā täväme, manititā; i täu taretitā ģerme, i jaxštali peņkānel, i tōši. Am joleseljm nag qaņdxtajpāņne, ištobi sirsāņjl täväme, no vagāņjl at joxtes.

19. Isus pāri laves täväne, latti: o agttal toxjm! qun moše olam nan jotān? qun joxtne permux nanjn? tatelän täväme am pokjņne.

6: вoйлән; лавухв; олсэт. 7: пйтвйсэт; күйлэс; тэнанкі. 8: усэт. 9: вайлантэсэт; латгухв; усэт. 10: туньдживсэт; тэ; лех; јәлтухв. 11: китилэсәйнэл; јохтухв. 12: јохтухв; варухв; іштопi. 13: варсэт; ньорсэт. 14: нэпэкингэт. 15: пәсәләлсәйнәл. 16: нэпэкингэтмэ; јортылән. 17: татислэм. 18: пәнкәйнәл; іштопi; сирсәйнәл. 19: агтал; пәрмухв.

20. I tatsänjl täväme täu pokäne; i qun asrai ošpqr qōn-
testä täväme, ton šast asrai pūmtestä šailux täväme: täu pätes ma
tärmjlne i pagerales, ner taretam.

21. I kitepeštä Isus täu jegäme: qumle qōsat tit täväne jim-
tes? Täu laves: višnel moñdel.

22. I šau kes rastelestä tävea, tot tautne, tot viñne, ištobi
qoltilax tävea; os mäntim van joxti mat šiuвне, akilimlen manou,
ñoten manane.

23. Os Isus laves täväne: mäntim nag mat šiuвне van joxti
agtux, šoqo tai agtjñne.

24. I ratgjn ton vier qum jegä šišgemes lündjm: agtam, poi-
rixš! ñoten am at-agtjñne.

25. Isus, šunšjm, išto axtqati mer, erqelestä asraime, lattjm
täväne: ñilemtal i pältal ljl, am nagnane lavam, täunanel küäne-
küälles, i jotjl ul tuttelen täu keuretäne.

26. I lül ljl, šišgemam i vagjñjš rextesam täväme, küälles; i
täu jimtes jormänt qoljmqr, toqo išto šauqar lattes: täu qoles.

27. Os Isus, kat-paletänel täväme vjm, küältestä täväme; i täu
küälles.

28. I qun tus Isus küälne, tonšiuvt qañdtaxtjñän kitilesän tä-
väme naxke mat: narmos man vagou at joxtes küäne-kietux täväme?

29. I päri lattes tanane: te toxjm ati-narel küäne-kietux at
tai, šoqjn pjtēl os qošgenä-ätēl.

30. I toul küäne-küäljm tärmel jomsänjl Galileime, i at ño-
res, ištobi materne qañdñku.

31. Voilin qañdtesän täuk qañdtaxtjñän, i lattes tanane, išto
elimqoles pñv mjqti elimqoles katne, i jole-älgänjl täväme; i alnät
jipalt qurmet qōdelt jälti.

32. Os tan at nomlixtalsän te lanqet, i pelsjt kitilax täväme.

33. I joxtes Kapernaumne; i küäl keurt oljm kitepesän tanme:
foñxt jomñänjl uil nar latsän ñote?

20: tatsänäl; šajluxv. 21: kosät. 22: ištöni; koltilaxv; matšiuвне
23: matšiuвне; agtuxv. 24: viēr (vöära); küälēn. 26: küälēs. 27: küälēs.
28: kitilēsänäl; kiētuxv. 29: tē; kiētuxv. 30: küäljm; tärmel; jomsänäl; ištöni;
kandjñku. 31: vojlēn; täku; j.-älgänäl. 32: nomlixtalsänäl; tē; lenkät; päl-
äst; kitilaxv.

34. Tan sui at varsjt, tonmos isto loixt note varetaxtsjt, qon janiuv.

35. I jole-untjm vovelesan kitquiplou qandtaxtipan, i lat-tes tanane: qon nori jangag olux, ole šoqinqarnel viši i šoqjngarne quši.

36. I viš ā-pūvme vjm, tuštestā täväme tan qalenanne, i katel tärmjl punjm täväne, laves tanane:

37. Qon tuli äkü te višetnel am namimnel, tonqar anjm tulitā; os qon anjm tulitā, ati pjl anjm tulitā, os anjm kietjmqarme.

38. Os Ioan, lattuxv pūntjm, läves täväne: qandtap, man uslou äkü-mat qolesme, nag namjntel, kietgän asraitme, qotjxqar at jali man jortjlou; i erqeslou täväme, tonmos isto man jortjlou at jali.

39. Isus läves: ul erqelän täväme; voilen atiqon, am namjntel amel vārp, vatā at joxti jārte anjm šoritaxv.

40. Voilen qon ati-pjl nan Ialtän, ton nan mosän.

41. Voilen qon äitijän nan viš-anel, am namjm mos, tonmos isto nan xristosqaret, šariš lattam nanane, at qūlti täku justjletänel.

42. Os qon telititā äkü te višetnel, amnane agtjpetnel, tonqarne jomasnūv olni, taketaxv šjplutäne kav, i rastuxv täväme sarjšne.

43. I qun quititā nagjn nänk kätjn, šagrepalen täväme; jomasnūv nagnane tuxv ljne kättali, ati-pjl kit kät jot menuxv qarilatal tautne.

44. Qōt tan tončän at qolilali, i tautän at qarilali.

45. I qun nänk lailjn quititā nagjn, šagrepalen täväme; jomasnūv nagnane tuxv ljne lailpali, ati-pjl kit lail jot rastnag jimtuxv qarilatal tautne,

46. Qōt tan tončän at qōli, i tautän at qarili.

47. I qun nänk šämjn quititā nagjn, puvtmalen täväme; jomasnūv nagnane šämpali tuxv Tōrjm najerlaxne, ati-pjl kit šäm jot rastnag jimtuxv qarilatal tautne,

48. Qōt tan tončän at qōli, i tautän at qarili.

49. Voilen šoqjngar tautel tuselaxti, i šoqjn jor šäkel tuselaxti.

50. S'äx jomas: os qun säx attal päti, narel täväme Ialptilän? S'äx nänk keurenänt oñdelän; i note soutjš olän.

34: варсэт; варэтахтсэт. 35: олухв; кусі. 36: эа-п.; шнптам täväme. 37: тэ.

Louvt (X) Pänk.

1. I toul menjim joxtes Juđeiskoi kepletne, Jordan alim pält, i os jomenti tâu pältä atim; i tâu tãku qoitelät qandtesän tanme.

2. I vaŕge jomim, Fariŕseit rëttetalsänel tävãme, kitilam: tai erin qumne päli-küälqtaxv netätel?

3. Tâu läves tanane päri: nar nanane pimiŕtpe punes Moisei?

4. Tan läveset: Moisei läves qanšuxv taretanã-nepek, i päli-küälqtaxv.

5. Isus päri läves tanane, lattim: nan šimãn oŕi-olnã qoitel tâu qanšes nanane te pimiŕtpame.

6. Pãnketät že tëljim-ãšt qumme i neme joltsän tinjn Tõrim.

7. Tit mos qũltiptã elimqoles tãku jegetãme i sõkãtãme, i vãrqi tãku netã nõpil;

8. I jimtã kitag äkü nõul; toqo ištõ tin ati-pil kitag, os äkü nõul.

9. I tonmos, nar Tõrim nõeges, tonme elimqoles päli ul urtate.

10. Mõtiŕntag äkü tonme kitepesãnel tävãnel küäl keurŕ tâu qandtaxtipãn.

11. Tâu läves tanane: qon päli-küälqti tãku netätel, i mõtqarme vanti viqtã, ton pŕelubõđeistvovaitli tävãnel tãrge.

12. I qun ne päli-küälqti tãku qumtätel, i qumĩ mõtqarne, pŕelubõđeistvovaitli.

13. I tatileset tâu pãlne ea-püvetme, ištõpi xoiltaxtes tanane; os qandtaxtipet at taretalsãnel tatipetme.

14. Tonme qõntim Isus oŕtes, i läves tanane: taretãn ea-püvetme, i jole ul erqelãn tanme jaluxv am põkĩmne; voilen teqaret mos oli Tõrim najerlax.

15. S'ariš lattam nanane, qon at viqtã Tõrim najerlaxme qumle ea-püv, ton at tuv tâu keuretãne.

16. I šipitam tanme, blagoslovãitlesãn tanme, tan tãrmilãnelne kãta puntlam.

17. I qun tâu küãlentes Ioixne, qaitimles äkü-mater, šãnši tuŕdpes tâu eltã-pãlne, i kitepestã tävãme: jomas qandtap, nar amnane vãruxv, ištõpi qõntuxv ãra olip lĩlme?

18. Isus lāves tāvāne: narmos nag anīm lāvīlen jomasī? atiqon jomas, ākū Tōrijmnel tārge.

19. Pjīmītpet qašgan: ul preľubodeistvovaitlen; ul ālen; ul tulmenten; qajerel tonuxlen; ul obidetlen; jorlen nānk jegin i šōkān.

20. Os tāu lāves tāvāne pāri: qānđtap, te āš šoqo višnel am ūreslem.

21. Isus tāvnane šunšpam, ērpi vjstā tāvāne, i lāves tāvāne: ākū āš nagnane at tauli: menen, šoqo, nar oňđan, pērtēn i majen jorlītne; i qōntilen avjlt justīlme; i jājen, pērnā vjm jomen am jortīlīm.

22. Os tāu, te leňqel telilam, tuštjm ele menes; voilen oňđes jāni poilax.

23. I laxvu šunšilam, Isus latti tāku qānđtaxtjīpetne: šaq va tuxv poitne Tōrijm najerlaxne.

24. Qānđtaxtjīpet že pelmeset tāu leňqetnel. Os Isus ľaqil latjīm, latti tanane: pūvet, šaq va poilaxne aťintapqaretne tuxv Tōrijm najerlaxne.

25. Kignānūv verľudne tāre menuxv jontjīp pupnel, ati-pjīl poine tuxv Tōrijm najerlaxne.

26. Os tan šaq moš pakseset, i ūote latset: os qonne vintt tai jāltuxv?

27. Isus, tanane šunšpam, latti: elimqolesetne at tai, ati-pjīl Tōrimne; voilen Tōrijmne šoqo tai.

28. I pūntes Petr lattuxv tāvāne: an, man qūľtjīpteslou šoqo, i nag jortīlīn jomesesvu.

29. Isus lāves pāri: šariš lattam nanane, ati-qon ati, qon bj qūľtjīptestā kūālme, amne kāsān, amne jītān, amne jegme, amne šōkme, amne nēme, amne ea-pūvān, amne mame am mosjm i jevangelije mos,

30. I at vjnitā ān te mārat, i ūauljīnā-āťet keurt, šāt latne jāngag kūāletnel, i kāsētnel, i jīťetnel, i jegetnel, i šōketnel, i ea-pūvetnel, i matnel, os jelktōrijmt īra oljīp ljlme.

31. Os šauqar elolqaretnel jimat jolqari, i jolqaretnel elolqari.

32. L'ōnxt, qun tan jomset Jerusaľimne, Isus jomes tan eltā-pālenānt; i tan telilalset, i tāu jītāpālt jomset pelīm; i vōvelam kitquiplou qānđtaxtjīpān, tāu os pūntes lattuxv, nar tāu jortīlāt jimti.

30: ūauljīnā-āš.

33. An, man tuijontou Jerusa'limne, i elimqoles puv mijmag jimti arkijpetne i nepekijnetne; i pättijänel täväme ätelne, i mijgänel täväme pupine-šušqaretne.

34. I šoritigänel täväme, i pümtat voinguxv täväme; i älgänel täväme; i qurmet qödelt jälti.

35. I vaŕge jomes täu pökäne Jakov i Joan Z'evedei püvi, i latta: qandtap, min norimen, ištopi nag vären minane, nar vövelämen.

36. Täu läves tinane: narne norinä, ištopi am värem ninane?

37. Tin lävsag täväne: läven minane untuxv nag pokjnt, äkügarne jomaske pälne, os motijne olmijx pälne, nag suitnä-ätjnt.

38. Os Isus läves tinane: at qandilän, nar vövinä; vaän joxti li äijuxv aname, qotijxqarme am äilem, i puñqtaxv përnäl, qotijxqarel am puñqtam?

39. Tin päri lävsag täväne: vamen joxti. Os Isus läves tinane: aname, qotijxqarme am äilem, äilän; i përnäl, qotijxqarel am puñqtam, puñqtinä.

40. A ištopi untuxv am pokjnt jomaske i olmijxke pälne, ati am erqim titme mijxv ninane, no qonne täštjnt.

41. I kaŕelam, äritam lou oŕteset Jakov i Joan täri.

42. Os Isus, tanme vaŕge vövelam, latti tanane; qandilän, ištö atjnt öterettel namtamqaret ürat atjmetme, i jänjaret ošgänel tanme.

43. Os nan qalenänt at tai toqo oluxv: os qon nannanel nori jängag oluxv, tonqar nanane qušle.

44. I qon nori nannanel päñki oluxv, ton-jimte nanane quš.

45. Voilen i elimqoles puv ati tonmos jis, ištöpi täväne služitleset, os ištöpi služitlaxv, i mijxv täku liletäme šauqar joutnä mos.

46. I tuset Jerixonne. I qun küälentes täu Jerixonnel, i täu qandtaxtipän, i šau atjnt, Varŕime i T'ime i puv šämtal unles loñx tärmjlt, i vöves milostjname.

47. I kaŕelam, ištö tit Isus Nazoŕei, pümtes oiguxv i lattuxv: Isus David puv, äkilimfalen anjm!

48. Šauqaret erqelesänel täväme suital oluxv; os täu toul kümjnt pümtes oiguxv: Dav'id puv, äkilimfalen anjm!

33: nepäkjñ; pupine šušqar. 37: suitnä-äš. 38: äne, änä, ani.

49. Isus, jole-tuñđpam, lāves tāvāme vōvelaxv. I vovat šāmtalme, i lattat tāvāne: đerzai, küālen, vōvitā nagjn.

50. Tāu rastestā tākunanel num māšnātāme, küāles, i jis Isus elpālne.

51. I kitepestā tāvāme Isus, lattjm: nar nag amnanel nōran? Šāmtal lāves tāvāne: qañđtap, ištōpi am šunšpem.

52. Os Isus lāves tāvāne: menen, agtnā-āñjn jältjntestā nagjn. I ton šast šunšpes i jomeses loñx mānt Isus jipālt.

Äkquiplouvt (XI) Pänk.

1. I qun vařmeset Jerusālimne, Viffāgine i Vifanine, Jeleonskoi ax pokjt, Isus kieti kitag tāku qañđtaxtjpetnel;

2. I latti tinane: menān paulne, qotjxqar nin eltā-pālenānt; i tonqarne tunān siuvt, äkü ton lat qōntinā nēgjm osleñkame qotjxqar tärnjlne elimqolesetnel ati-qon at untses; ele pešetam tāvāme tjjg tatlān.

3. I qun qon kitepi ninnanel: narmos tit vārinā? pāri lattān: tāu qārexlovu poirjxšne? i äkü ton lat taretitā tāvāme tjjg.

4. Tin menesag, i qōtsag osleñkame, ūš-avne nēgjmqarme loñx laxvu-toxjm-mat, i ele pešetesten tāvāme.

5. I äkü-materet tat tušpetnel latset tinane: nar tit vārinā? narmos ele pešetilān osleñkame?

6. Os tin pāri latsag tanane, qumle lāves Isus; i tonqaret taretēsānel tinme.

7. I vāntimlesānel osleñkame Isus elpālne, i nartset tañk māšnānjl tāu tärnjlne. Isus untes tāu tärnjlne.

8. Os šauqar nartileset tañk māšnānjl loñx mānt; os toqaret jextleset jivetnel niret, i rastset loñx tärnjlne.

9. I elpālt i jipālt jompqaret oigeset, lattjm: osanna! blagoslovitlam jomp Tōrjm namel.

10. Blagoslovitlam poirjxš namel vařmam najerlax, man jegnel Daividnel! Osanna numjn!

11. I tus Isus Jerusafimne i tōrijm-küälne; i šoqo šunšilam, voilen tonsiuvt jūkantes, küäles Vifanīme, kitquiplou qānđtaxtjipān jot.

12. Motet qōdelt, qun tan küälset Vifanīnel, tāu texv jimtes.

13. I qōsānel qōntjīm luptane tēlīm smokovnītsame, jomeses, mater qōntuxv tāu tārmelāt; os tou joxtjīm tāu pōkāne, ati nar at qōntes, luptanel tāрге, qāš smokvet axtnā-pos in at jimtes.

14. I lāves tāvāne Isus: ištōpi tǰǰil elal' ati-qon nagnanel pul ul taije ira moš; i qōlsānel tonme tāu qānđtaxtjipān.

15. I joxtset Jerusafimne. Isus tōrijm-küälne tum, pūntes kietuxv joutjip- i pērtjipqaretme tōrijm-küäl't; i oxsame pēltapqaret i kapteretme pērtjipqaret pāsēnānjil qolitesān.

16. I at lāves, ištōpi tates mater qoles tōrijm-küäl mānt küānpāl materme.

17. I qānđtesān tanme, lattjīm: quorjnt erjñ qanšjīm oli: am küäljīm taku lāviqti qōšgenā-küāli šoqjñ atjmet mos; os nan tāvāme vāreslān olnā-magi xoroxtetne.

18. Titme kačelam, nepekjñet i arkjpet kjšset, qotjš qoltilaxv tāvāme; voilen tāvānel pelset, tonmos ištō puš atjīm pakses tāu qānđtanā-āčtetāne.

19. Os qun efmes, tāu ūšnel küāne menes.

20. Xolkes topil' (tōpil'?) joxtjīm, qōtsānel, ištō smokovnītse tōšes tārān moš.

21. I nūmjmatjīm Petr latti tāvāne: ravvi, šušpen, smokovnītse, qotjxqarme nag jēreslen, tōšes.

22. Tonšiuvt Isus, pāri lattjīm tanane, latti:

23. Oūđelān Tōrijmne agtnā-āšme. Voilen šariš lattam nanane, qun qon lāvi te axne: laquen i rastqaten sarišne, i at telili šimetātel, os agtqati ištō jimti tāu leñqānel qoitel, jimti tāvāne, qāš nar latte.

24. Tit mos lattam nanane: šoqo, nar nan qōšgjīm vōvelinā, agtān, ištō vjgnā; i jimti nanane.

25. I qun tuñđinā qōšgjīm, taretān, qun mater oūđinā qoles tāri, ištōpi i nan āvij jegan taretetā nanane nan' kirākenān.

26. Os qun at taretinā, tonsiuvt i nan āvij jegān at taretitā nan kirākenān.

17: xoroš.

27. I os jis Jerusalimne. I qun tãu jomites tõrijm-küält, jom-
liteset tãu pokãne arkijpet i nepekijnet i jãniqaret,

28. I lattat tãvãne: ne-sijr val nag titme vãrilen? i qon nag-
nane mijš va titme vãruxv?

29. Isus lãves tanane pãri: i am nannanel kitilam, i lattãn
amnane, tonsiuvt i am lattam nanane, ne-sijr val am titme vãrilem.

30. Joan pãrnãpunnã-ãšãvjlnel oles, amne elimqolesnel? lattãn
amnane.

31. Os tan nõte vãrleset oi, lattijm: qun lattou:ãvjlnel, ton-
siuvt latti: narmos nan at agtsãn tãvãne?

32. Os qun lattou: elimqolesetnel, pelou mernel, voilen šoqo
numseset Ioan mos, ištõ tãu oles nõãit.

33. I lãvset pãri Isusne: at qãndjilou. Os Isus lãves tanane
pãri: i am at lattilem nanane, ne-sijr val am titme vãrilem.

Kitquiplouvt (XII) Pãnk.

1. I pũntes attuxv tanane prittel:ãkũ-mater elimqoles utte-
les vinogradnik, i multestãũšel, i xales voñqe tojilo jolpãlne, i uttes,
gorñitše, i mijstã tãvãme vinogradaretne; i menes.

2. I kietestã tãku latetãt vinogradaret pokne qušãme, vijxv
tannanel urlex vinogradniknel.

3. Os tan, puvijm tãvãme, voxsãnel, i ele kietsãnel ati-nar jot.

4. Os kietestã tan pokãnjilne mõt qušme; i tonqarne kavel
portĩ voxsãnel pãnkã, i kietsãnel tãvãme šoritam.

5. I os mõtqarme kietes; i tonmeãlesãnel; i šau mõtqaret, tot
voxsãnel, tot joleãlilesãnel.

6. Os onđijm naxkeãkũẽrptanã pũvme, voš jivolt i tãvea kie-
testã tan pøkãnjilne, lattijm: esãrmovet am pũvijmnel.

7. Os ton vinogradaret lãvset mõtjũ mõtjũne: tit naslednik,
menou,ãlilou tãvãme, i poilax jimti manqarou.

8. I puvijm tãvãmeãlesãnel, i rastsãnel kũãne vinogradniknel.

9. Nar že vāri kožāin vinogradnīkne? Joxti i mīgān aṭelne vinogradaretme, i mīqtā vinogradnīkme mōtqaretne.

10. Māntim nan at lountalsān quorīnet keurt: kau, qotīxqarme rastsānel vārpēt, qaljn ton vārqates sam pānki;

11. Poirīxšnel tit vārqates; i jānag oli man šāmenou elpālt.

12. I nergeseset vjxv tāvāme; no pelset mernel; voilen qašlesānel, išto tan mosānijl lattes amel; i qūltiptam tāvāme meneset.

13. I kietset tāu pōkāne ākū-materetme Farišeitnel i Irodianetnel, išto pi puvuxv tāvāme Ieņqān keurt.

14. Tan joxtantat, i lattat tāvāne: qāndṭap, man qāndlou, išto nag šar i at lattan rēt ati-qonne, i at šušgen ati-nevoip vešne, os Tōrijm Iōixne šariš qāndtan; erjn tai mīglaxv jōsex kesārne, amne atī? mīxv amne at mīglaxv manan?

15. Os tāu, qāndim tan qajerānijl, lāves tanane: nar pergetalīn anjm? tatān amnane denarī, išto pi am uslem.

16. Tan tatset. Tonsiuvt latti tanan: tit qon xor i qanšim-āš? Tan lāvset tāvāme kesārqari.

17. Isus lāves tanane pāri: majelān kesārqarme kesārne, i tōrijmqarme Tōrijmne. I pakseset tāvāme.

18. I joxtset tāu pōkāne Saddukeit, qotīxqaret lattat, išto at jimti qoles jālnā-āš; i kitipesānel tāvāme, lattim:

19. Qāndṭap, Moīsei qanšes manane, išto pi, qun ākū-mater pālt jege-pūv loxti i qūltiptitā netāme, os ea-pūv at qūltipti, tāu kāsā vjstā tāu netāme i kūaltestā bj urlex tāku jege-pūvetāne.

20. Oles sat jege-pūv; elolqar vjs vānt, i loxtes, at qūltiptam ea-pūv.

21. Vjstā tāvāme mōtetqar, i loxtes; i tāu at qūltiptes ea-pūv; ākū toqo i qurmetqar.

22. I vjgloves tāu safne; no ati-qotīxqar at qūltiptes ea-pūv. Šoqīnqar jipalt loxtes i ne.

23. I tont jālnā lat, qun jāltget, qotīxqarne tannanel tāu jimti negi? voilen satqar ošsānel tāvea negi.

24. Isus lāves tanane pāri: toqo nan tīpgelinā, at qāndim quorīnetme ati Tōrijm vame.

9: kosāin.

25. Voilen qun ačelnel jältget, tonsiuvt ne at vjget, i at menat qumne, os olät jormänt qumle aņgelet aulet tärmjlt.

26. A loxtjmqaret mos, išto tan jältget, mäntim tan at loun-talsän Moisei quorjnt, qumle nört-sau pōkjt Tōrijm lattes täväne: am Avraam Tōrijm, i Tōrijm Isaakne, i Tōrijm Jakovne.

27. Tōrijm ati Tōrijm loxtjmqaretne, os Tōrijm ljljmqaretne. I tont nan šaq tjpgelinä.

28. Äkü nepekjnetnel, qontlam tan varetanänjl, i um išto Isus lani tanan lattes, vaŕge jomes, i kitepeštä täväme: ne-voip elol šojjn pjmjtpetnel?

29. Isus päri läves täväne: elol šojjn pjmjtpetnel oli teqar: qōlalen, Izrail! man poirjxš Tōrijmou oli poirjxš äkü;

30. I ērptalen nag poirjxš Tōrijmjin nänk šojjn šjmjntel, i nänk šojjn ljljntel, i nänk šojjn nūmtjntel, i nänk šojjn vagjntel; tenaņki elol pjmjtpē.

31. Mōtet äkü ton-voip zapovjed oli teqar: ērptalen nänk vaŕgarjn, qumle nänkjn. Mōt pjmjtpē tjgjl jāni ati.

32. Nepekjn läves täväne: lań, qañđtap; šarjš latsen nag, išto oli äkü Tōrijm, i mot ati täunanel tärge;

33. I ērptuxv täväme šojjn šimel, i šojjn numtel, i šojjn ljlel, i šojjn val, i ērptuxv vaŕqarme qumle nänkjn, oli jāngi šojjn jor-nel i telnä-āšnel.

34. Isus, um išto täu päri lattes nūmtjnag, läves täväne: ati qōšat nag Tōrijm najerlaxnel. Ton jipalt vuš ati-qon, peljm täväme, at kitileštä.

35. Tōrijm-küält qañđtam, Isus äkü toqo läves: qumle lattat nepekjnet, išto Xristos pūv Davidne?

36. Voilen täku David lattes jelpjn ljlel: läves poirjxš am poirjxtjme: unle am jomaske pāljm, nagnane lül vārpēme lāvnjm moše nag lailān jolpālne.

37. I tont täkü David poirjxtag voitä täväme, qumle že täu pūv täväne? I šau atjm qontlesānel täväme šim ērp jot.

38. I lattes tanane täu qañđtanātä qalt: ūrqatān nepekjnetnel, űorpqaret jomitaxv qōše māšnetel i qontlaxv ērptanā-āšme mer axt-qatnä-mat,

39. I untuxv elol matne axtqatnā- i ainā-tēnā-mat.

40. Titet, šoupet votip küälet i qajerel qōšgipet qōše, tārviṭijš moše tat suḍitlovet.

41. I untes Isus kūrṗ-jiv lālx, i šunšes, qumle mer puni oxse kūrṗ-jivne. Šau poit punset šau.

42. Os joxṭim ākü jorlī votip-nē punes kit lepte, nar oli kodrant.

43. Isus, vōvelam tāku qanḍtaxṭipān, lāves tanane: šariš lat-tam nanane, te jorlī votip-nē punes šoqin punipetnel šau kūrṗ-jivne.

44. Voilen šoqo punset taṅk āriqarānnel; a tāu tāku oštalqarānnel punestā šoqo, nar oṅdes, šoqo tāku tēnā-ainātā.

Qurumquiplouvt (XIII) Pānk.

1. Tōrijm-küälnel tāu küäljmāt lat latti tāvāne ākü tāu qanḍtaxṭipānnel: qanḍtap, šunšalen, ne-voip kavet i ne-voip vārtul.

2. Isus lāves tāvāne pāri: vagan li te jāni vārtul? tit šoqo jimti rātjmag, toqo išto at qūlti tit kau tārmjlt kau.

3. I qun tāu unles Masfiṭnoi ax tārmjlt tōrijm-küäl lālx, ton-siuvt kitelesānel tāvāme naxke mat Petr, i Jakov, i Joan, i Andréi.

4. Lattalen manane, tit qun jimti, i ne-voip pos ton lat, te-qarne šoqo qun vārqtuxv qārex?

5. Isus, pāri tanan, pūntes lattuxv: ūrqtān, ištoṗi qonnel nan ul perītaṅquān.

6. Voilen šauqaret jivet am namjmtel, i lāvat: tit am; i perītat šauqar.

7. Os qun qōlilān xōntetme i xōntlaxtnā-āṭetme, ul pelān, ton-mos qārex titme oluxv; no tit os pjl ati oxjrsom.

8. Voilen tuṅḍṗi mer tārmjlne mer, i najerlax tārmjlne najerlax; to mat jimti ma tornenā, i jimtat tētalet i pelnā-āṭet.

9. Tit āgmetne oule. Ūrqtān že nan; voilen nanjn pūmtat mjxv sut-küäletne i šinagogetne, pūmtat voṅguxv nanjn; i tatvān nan pojeret i najeret elpālne am mošjm, tonuxlanā kašil tan elānjl-pālt.

40: vaṭep, voṭap; tārviṭijš. 42: lepte.

10. Qārex ākü toqo šoqin mer keurt suitiltaxv jevaigelime.
11. Qun os tatgānel mīxv nanin, ul tuštān elolt, nar nanan lattuxv, i ul numśān; os nar mīqti nanane ton śast, ton i lattān; voilen ati nan pūmtinā lattuxv, no jelpin līl.
12. Mīqtā že jeg-pūv kāsāme ātelne, i jeg pūvāme; i tuūdpat pūvet oimekānel tāri, i ālgānel tanin.
13. I jimtinā ērptali am namim mos; pērmipqar že oule moše jālti.
14. Os qun qōntinā lūl tādel-pātnā-āšnel, alpīl lattim Danīl nāitnel, tušpqr, qot at qārex (lountapqar numśaxte), tonsiuvt olipqaret Judeit tulet anqet keurne;
15. Os qon lep tārmīlt, ul vaile kūal keurne, vīxv matsīrqar tāku kūāletānel;
16. I qon oitāt, ul joŋqe pāri, vīxv tāku māšnātā.
17. Tuš kāxre-taglīnetne i tettipetne śākuēl ton qōdelet keurt.
18. Qōšgān, ištōpi at jimtes nanane qaituxv tēli.
19. Voilen ton qōdelet jimti temīl āgim, ne-voip al olilales ma soŋqimlam moŋdel, qotixqarme soŋqimlaptestā Tōrijm, daže ān moše, i at jimti.
20. I qun bī poiriš at poštlesān ton qōdelet, to at jāltni bī ati-ne toxim; os periamqaret kašil, qotixqaret perisān tāu, poštlesān ton qōdelet.
21. Tonsiuvt, qun qon nanane lāvi: te tit Xristos, amne: te tat, ul agtān.
22. Voilen tuūdpat qajer Xristet i qajer nāitet; i qoltat poset i amelet, ištōpi rēttaxv, taijeske, i periamqaretme.
23. Os nan ūrqtān; an, am elal latsem nanane šoqo.
24. No ton āgmīn qōdelet jipalt qōdel pāstal pāti, i joŋqip at mīqtā tāku pāsetāme.
25. I sovet aulnel pātget, i aul vat ūoumtat.
26. Tonsiuvt qōtgānel elimqoles pūvme jipqarme tult tārmīlt, jāni sui i va jot.
27. I tonsiuvt kietgān tāku āngelān, i axtgān tāku periamqarān nīlā vōtetnel, ma qōrnel aul qōr moš.
28. Vajān taster smokovnitsanel: qun tāu tokā kamlemanti, i tareti luptet, qaŋdīlān, ištō tui vaŋgin.

29. Toqo i nan, qun qōntinā tonme šarmentapi, qańđilān, išto vařgjn, au pōkjt.

30. S'ariš lattam nanane, at muli te toxjm, qumle tit šoqo šarmi.

31. Aul i ma mulat, no am Ieńqānjm at mulat.

32. Ton qōdel amne šas ati-qon at qańđitā, ati ańgelet ault, ati pūv, a naxke jeg.

33. Šunšān, ūrqtān i qōšqān; tonmos išto at qańđilān, qun jimti lat.

34. Ākū ton qoitel, qumle qon, menuxv jimtjm Iońxne, qūl-tjptestā tāku kūāletāme ūruv tāku qušāne, lāves šoqjńqarne tāku ātā, i au ūrijpne lāves ūruv.

35. I toqo ūrqtān; voilen at qańđilān, qun joxti kožāin kūālne, eti amne eť jāt, amne toxox ergemanā lat, amne xolkes.

36. Ištopi ratgjn joxtjm, at qōtsān nanjn quimag.

37. Os nar lattam nanane, šoqjńqarne lattam: ūrqtān.

N'ílāquiplouvt (XIV) Pānk.

1. Kit qōdel xońxo qārex oles jimtuxv poirjġm pasxane i opresnokov; i kjšset arkjpet i nepekjġnet, qumle vjxv tāvāme ameljġš, i āluxv.

2. No latset: naxke ati poirjġmt, ištopi ul jimte telilanā-āš merkeurt.

3. I qun tāu oles Vifanġt, ūltjġn S'imon kūālt, i unles pāsent, jis ne kau-tērijm jot, qotjxqar kevġrt oles šaq tinjġn nardovoi, lań miro, i portġ joutjġm terjġme, šōšestā tāu pāńkā tārġjġne.

4. To-materet oťteset, i latset tāku qalanjġt: ne kašil temiř miro qoltnā-āš?

5. Voilen tāu taini pērtuxv tinjġnag-ńuv ati pġl qurum šat de-narġ mos, i mġxv tonet jorlġtne. I at altsānel tāunane.

6. Os Isus lāves: ul xanelān tāvāme; narmos nan tāvāme telitilān? tāu jomas āš vāres am tārġjġmt.

7. Voilen jorlit ira ošgenän jortilänt, i qun norinä tonsiuvt tainä tanane jomas vāruvx; os anjm ira at onđilän jortilänt.

8. Täu vāres, narne vatä joxtes: tit elpält loutestä am nouljm ratnä kašil.

9. Šariš lattam nanane, qot jimti suitiltam te jevaŋgelije, puš šärt, i ton mos, nar täu vāres, latvova täväme ärilam.

10. I menes Juda Iskariot, äkü kitquiplou qanđtaxtjpetnel, ar-kjpet pōkne, ištōpi mĭxv täväme tanane.

11. Tan, tonme qōlĭm, šagtset; i läviqteset mĭxv täväne oxse; i täu pūntes kĭnšuxv taipjñ lat mĭxv täväme.

12. Poirjm elol qōdelt, qun jextleset pasxaŋnoi oš-pūvme, lattat täväne täu qanđtaxtjpäñ: qot norat tēxv pasxame? man menou i laŋptilou nagnane.

13. I kieti kitag täku qanđtaxtjpäñnel, i latti tinane: menän ūšne, i qaixati ninane elimqoles viŋkuvšin jot; menän täu jitä-pält.

14. I qodäl täu tui, lattän tou küäl kožäinne: qanđtap latti: qot oli gorñitse, ištōpi amnane tēxv pasxame am qanđtaxtjpäñjm jot?

15. I täu ninane qōltitā jāni gorñitsame, laŋptam, täšqarme; tat laŋptän manane.

16. Täu qanđtaxtjpa menesag, i joxtsag ūšne, i qōtsag, qumle lattes tinane, i laŋptesi pasxame.

17. Efmam jipalt täu joxtes kitquiplou qanđtaxtjpäñ jot.

18. I qun tan unleset, i tēset, Isus läves: šariš lattam nanane, äkü nannanel, am jotjm tēp, mĭqtā anjm.

19. Tan tušne pātset, i pūmtset, lattuxv täväne motjñ jipalt motjñ: am erjñ ati? i motjñ: am erjñ ati?

20. Täu lattes nanane päri: äkü kitquiplounel, māgĭntamqar kätā am jotjm pāt-ānane.

21. Voilen elimqoles pūv meni, qumle täu mosä qanšjm oli; no tuš ton elimqolesne, qotĭxqarel elimqoles pūv mĭqti! Jomasñuv ton elimqolesne at tēluxv.

22. I qun tan tēset, Isus, ūaŋme vĭm, blagoslovitlam šaimtestä, mĭstā tanane, i läves: vajelän, tajän, te tit am nouljm.

23. I vĭm ānane, i blagodaŋitlam, mĭstā tanane; i äiset tonnel šoqo.

24. I lāves tanane: te tit am kelpim jelpil zavjetnel, šau mos šošimqar.

25. S'ariš lattam nanane: am vuš at äijam vínograd õrox ton qõdel moše, qun pũmtam äijuxv jelpil õrox Tõrijm najerlaxt.

26. I ergim meneset Jeleonskoi ax tãrmilne.

27. I lattes tanane Isus: šoqo nan telilinã am mosim te jet; voilen quorjnt qanšim oli: ãlilem õrexme, i šau mane tulat ošet.

28. No am noixo jãltnjm jipalt am qõtgãnem nanjn Gafileit.

29. Petr že lāves tãvãne: qaš pil i šoqo telileset, naxke ati am.

30. Isus latti tãvãne: šariš lattam nagnane, ãn te jet, elolt ati-pil kes ergemi toxox, qũrum kes ãrtqatgen amnanel.

31. No tãu os pil kũmjãnag pũntes šarmjltam lattuxv: qaš pil amnane i loxtuxv nag jortiljnt, at ãrtqatgem nagnanel. Äkü toqo i šoqo latset.

32. I joxtset lãvijltanã Gefšimanĩ mane; i latti tãku qãndtaxtj-pãne: unlãn tit am qõšgenjm mãnt;

33. I vjm tãku jotã Peferme, Jakovme, i Joanme, pũntes peluxv i tuštuxv.

34. I latti tanane: am lijim šaq moše sãrgi; olilãn tit i õrqatãn.

35. I morše ele-menjm pãtes ma tãrmilne, i qõšges, ištõpi, qun tajjeske, multestã tãvãme te ãš.

36. I lattes: avva fãt, nagnan šoqo tai; tatalen amnanel xoixo te ãname; ton mãnt ati, qumle am nõoram, os qumle nag.

37. I pãri jonqjm qõtsãn tanme quimag; i latti Peferne: S'imon, nag quian; at erjn van joxtes äkü šas õrqatuxv.

38. Ūrqatãn i qõšgãn, ištõpi oitaxtuxv nanane pãr ãšnel; lij vagjũ, os nõoul paštãl.

39. I os menes, i qõšges, lattjm äkü ton Iexme.

40. I pãri jim qõtsãn tanme os quimag; voilen tan šãmãnjil tãrvjĩtjãnag jimtset, i tan at qašset, nar tãvãne pãri lattuxv.

41. I joxtes qurmjntag, i latti tanane: nan äkü toqo quinã i vašsaxtinã: ãš mules; jimtes šas; an, mjqtĩ elimqoles pũv kirãkijnet kãtne.

42. Kũãlãn, menou; an anjm mijp vatgin.

43. I rafgjn, qun tãu lattentes, jis Juda, kitquiplou qanđtaxtj-petnel, i tãu jortjlat šau atjm, širi i oute kãtel, arkjpetnel i nepekj-netnel i jãniqaretnel.

44. Os tãvãme mj̄p mjs tanane qanđuxv, lattjm: qonme am pãselilem, ton tenãki; vajelãn tãvãme, i tatelãn ũrqtjm.

45. I joxtjm akũ ton šast, jomlites tãu pøkãne, i latti tãvãne: ravvi, ravvi; i pãselestã tãvãme.

46. Os tan punsãnel kãtãnj̄l tãu tãrmj̄lne, i vjsãnel tãvãme.

47. Os akũ tušpetnel, širi kũãne levetam, jõnitestã tonel arkjip qušme, i šagrepestã tãu pãlã.

48. Isus, tan nũpjlãnel lexme joñxtam, lãves: jormãnt xoroxš tãrmj̄lne jisnã nan širet i outet jot vj̄xv anjm.

49. Šoqj̄n qõdel am olsem nan pãltãn tõrjm-kũãlt, i qanđtesem; i nan at vj̄slãn anjm. No qãrex šarmelaxtuxv quorj̄netne.

50. Tonsiuvt, tãvãme qũltiptam, tulset šoqo.

51. I jomes tãu jita-pãlt vier qum, soulet mãštaxtjm nãr ũovj-lãt tãrmj̄lt; i xõnt vjsãnel tãvãme.

52. Os tãu, soul qũltiptam, tules tannanel.

53. I tatsanel Isusme arkjip elpãlne, qodãl axtqatset šoqo mot arkjipet i pãnqet i nepekjnet.

54. I Petr qõšãtnuv jomes tãu jita-pãlt, arkjip ũš keurne joxtnã moš; i unles qušet jot, i ešiltaxtes taut vãtat.

55. Os arkjipet i sut jãntetãtel kišset Isus tãrmj̄lne tonuxme, ištopi pãttuxv tãvãme aťelne; i at qõntileset.

56. Voilen šauqar qajerel tonuxleset tãu tãrmj̄lne; os tonuxlanã-ãťet paštj̄met at olset.

57. I akũ-materet, kũãlj̄m, qajerel tonuxleset tãu tãrmj̄lne, i latset:

58. Man qõlislou, ištõ tãu lattes: am te kãtel vãrjm tõrjm-kũãlme rãtilem, i qũrum qõdelt mõt uttam, kãtel vãrtal.

59. No i te tonuxlanã at oles paštjm.

60. Tonsiuvt arkjip, magi jãtne tuñđpam, kitepestã Isusme, lattjm: narmos nag ati-nar at lattan? qõlilen erjn, nar tan nag tãrmj̄lne tonuxlat?

61. Os tãu sui at vãres, i pãri ati-nar at lattes. Mõtjntag arkjip kitepeštã tãvãme, i lãves tãvãne: nag erjn Xristos, puv blagoslovitlamqarne?

62. Isus lãves: am; i nan qõntilãn elimqoles puvme unlnat Tõrjm va jomaske pãlt, i jinat avjl tulet tãrmjlt.

63. Tonsiuvt arkjip pãli-manjmtesãn tãku mãšnãn, i lãves: narag qãrex os manan tonuqet?

64. Nan qõlislãn Tõrjm luketanã; qumle nan numtãnt? Tan os ŝoqo suditlesãnel tãvãme vinovati aŝtelne.

65. I pũmtset to-materet saŝguxv tãu tãrmjletãne, i lepsam tãu veŝã voŝquxv tãvãme, i lattuxv tãvãne: qaŝlalen; i quŝet voxsãnel tãvãme poitetne.

66. I qun Petr kũãn oles joljn, joxtes äkũ arkjip inketnel,

67. I qõntjm Peterme eŝiltaxtnat, ŝunŝestã tãvãme, i lãves: i nag olsen Isus Nazarjañin jot.

68. Tãu ele ärtqates, lattjm: at qaŝdilem i at nomljxtilem, nar nag lattan; i kũãles toul toqo uŝ keurne: i toxox ergemes.

69. Inki, os qõntjm tãvãme, pũntes lattuxv tat tuŝpetne: teqar tonqaretnel.

70. Tãu os ärtqates. I morŝe muljm jipãlt tat tuŝpet os lauset Peferne: qaljñ nag tinetnel, voilen nag Galilejañin, i nag Iex ŝavjn ton-voip.

71. Tãu os pũntes tãkutãme jëruxv i ñultuxv: at qaŝdilem te elimqolesme, qotjxqar mos lattinã.

72. I ton ŝast toxox ergemes mõtjntag. Tonsiuvt nũmjmateštã Petr Iexme, tãvãne lattjmqarme Isusnel: alpjl ati-pjl toxox ergemi kit kes, nag ärtqatgen amnanel qũrum kes. I kũãne kũãljm pũntes lũñduxv.

Ätquiplouvt (XV) Pãnk.

1. Rãŝtal xolkes arkjipet, staŝeiŝinet i nepekjñet jot, i sovjet ŝoqo, prĩgovor vãrjm, pãrsesãnel Isusme, tatsãnel, i mjsãnel Pilatne.

65: Ieps-. 67: eseltaxt-.

2. Pilat kitepestä täväme: nag erjn Judeit najer? Täu os päri läves täväne: nag lattan.

3. I arkijet viñtlesänel täväme šavunel.

4. Pilat os kitepestä täväme, lattijm: nag erjn ati-nar päri at lattan? voilen, ne-siuv šau nag päñkinne vinovat äš.

5. No Isus ati-nar päri at lattes; toqo isto Pilat pakses.

6. Poirijm kašil že täu tarteles tanan äkü poljñqar, qotijxqarme vövgänel.

7. Tonsiuvt oles äkü-mater, namä Varavva, unlijp furmat mōt poljñqaret jot, qotijxqaret küxštanä lat äleset qolesme.

8. Mer pūmtes šišguxv i vövuxv tonme, nar Pilat šoqjñ lat väres tanane.

9. Pilat päri läves tanane: ñorinä erjn, ištōpi am taretalem nanane Judeiskoi najerme?

10. (Voilen qañdes, isto arkijet mjsänel täväme kuvrijšlam.)

11. Os arkijet quitsänel merme vövuxv, ištōpi taretestä tanane Varavvame.

12. Pilat os, päri lattijm, läves tanane: nar že am värem tonqar jot, qotijxqarme nan lävilän Judeiskoi najeri?

13. Tan os šišgemeset: pērnäne voñqalen täväme.

14. Pilat läves tanane: vintt ne-sjñ lül täu väres? Os tan kümjñ pūmtset oiguxv: pērnäne voñqalen täväme.

15. I Pilat, mer erp mos, taretestä tanane Varavvame; os Isusme voñqestä, i mjestä pērnäne voñquxv.

16. Tonsiuvt xōntet tatsänel täväme küäl keurne, ton oles sutküäl, i axtsänel xōnt kavijm šoqo.

17. I māštesänel täväme bagrañitsel, i šagset jotpñ-jivnel kulpme, punsänel täu tärmjletäne.

18. I pūmtset päšelaxv täväme: päše olen, Judeiskij najer!

19. I voxsänel täväme päñkäne sui-jivel, i saļgeset täu tärmjletäne, i tuñdepalijm šanši, qōšgeset täväne.

20. I qun vaxnitesänel täväme, anqusesänel täunanel bagrañitsame, i māštesänel täväme täku māšnäne, i tatsanel täväme pērnäne voxnä kašil.

14: винчг. 17: sag-.

21. I erqelesänel soxti jomip äkü-materme K'iriinejañin S'imonne, Aleksander i Ruf jegme, oitanel jomipqarme, älmuxv täu përnätä.

22. I tatsänel täväme Golgofa ma tärmilne, nar qašxti: lobnoi ma.

23. I migleset täväne äijux õrox smirne jot; os täu at vjstä.

24. I tävea përnäne vonqimqaret urtset täu mäšnän, rastjimon mos šerep, qonne nar vjxv.

25. S'as os oles qurmet, qun täu voxves përnäne.

26. I oles numjn qanšä täu vinovatä qanšjm: Juđeiskij najer.

27. Täu jotä përnäne voxves kit xoroxš, äküqar jomaske pälne, os mötjn täu olmjx päläne.

28. Toqo šarmes quorjnt qanšjmqar: i xoroxšet siuvne eseploves.

29. I soxti jompqaret šoritesänel täväme, tañk pänkänjl ñai-giltam, i lattjm: e! tōrijm-küäl porti joutap, i qūrum qōdel mänt värjip!

30. Jältiptalen nänkjñ, i vailen përnänel.

31. Äqü toqo i arkjpet i nepekjñet, mägingtam, latset mötjn mötjñne: mötqaret jältiptalsen, os nänkjñ van at joxti jältiptuxv.

32. Xristos, Izrail'skij najer, taku äñ vaile përnänel, ištapi man usnovu, tonsiuvt agtou. I täu jotä përnäne vonqimqari vaxnitesi täu tärge.

33. Qōtet že šas siuvt jimtes jipišag šar laxvu, i oles ontolout šas moše.

34. Ontolout šas siuvt oigemes Isus suiñ turel, lattjm: Eloi! Eloi! lamma savaxfañi? nar qašxti: am Tōrijmjñ, am Tōrijmjñ, nar-mos nag qūltjpteslen anjm?

35. Äkü materet tat tušpetnel, titme qōljm, latset: an, Ilijame vōvitä.

36. Os äkü qaitjmles, tatestä šeni uksusel, i sui-jivne ñaltam, äitestä täväme, lattjm: tuñdän, šunšou, joxti amne ati Ilija jole vjxv täväme.

37. Isus že, oigemam suiñ turel, taretestä ljlme.

38. I qāšjp au tōrijm-küält manjmtaxtes kit mane, numjl jole moš.

39. Sāt-pānk, tāu lāltā tuŋdjmqar, qōntjm, išto tāu te jāni sui jot taretestā ljlme, lāves: šariš te elimqoles oles Tōrijm pūv.

40. Olset tat i nēt, qōśanel šušpet, qotjxqaret keurt olsag i Marija Magdalina i Marija, śökā viške Jakovne i Josīne, i Salomija;

41. Qotjxqaret i tonsiuvt, qun tāu oles Galileit, jomiteset tāu jitā-pālt, i služitleset täväne; i mōt šauqar, äküät tāu jortjlāt jimqaret Jerusałimne.

42. I qun efmes (voilen tit oles pjatnitse, tit ton, qōdel subote elpālt),

43. Joxtes Jošif Arimafeiskij, jomas sovjetnik, qotjxqar ūrقاتes äkü toqo tōrijm najerlaxme, šimeges tuxv Pilat pōkne, i vōvestā Isus ŋoulme.

44. Pilat pakses, išto tāu nox qōles; i šāt-pānkme vōvelam, kitepestā täväme, qōśat amne ati qōles?

45. I šāt-pānknel kačelam, ŋoulme mjtā Jošifne.

46. Tāu joutestā šovjlme, i jole vjm Isusme, mañatestā tonel, i punestā täväme xoŋgelne, qotjxqar šagrjm oles kau keurtne; i xoŋgel au pōkne pagertestā kaume.

47. Os Marija Magdalina i Marija Josijeva šušsag, qōdāl täväme punśanel.

Qotquiplouvt (XVI) Pānk.

1. Subote muljm jipalt Marija Magdalina, i Marija śökā Jakovne, i Salomija, joutset aromatet, išto pi menuxv, loutuxv täväme.

2. I šaq alpjl, sat elol qōdelt, joxtset xoŋgelne, qōdel pakepanā lat.

3. I lattat tänk qalanjlt: qon ele pagertitā manan kau xoŋgel aunel?

4. I šunšpam vagānel, išto kau pagertoves; i tāu oles saq jāni.

5. I xoŋgelne tum qōtsāne vjier qumme sairjn māšnel, unljp-qarme jomaske pālt, i pelmeset.

6. Täu os latti tanane: ul pelän; nan kijnšinä pērnāne voņqim Isus Nazarjañime; täu jältes; tit täu atim; te tit matā, qōt qujes.

7. Menän, lattän täu qañdxtatjpanne, i Peferne, isto täu qai-xati naninne Galifeit; tat täväme qōntilän, toqo qumle lattes nanane.

8. I jārte küäljm qaitjmeset ele xoņgelnel; tan tärmelänne jis torgetaxtnä i pelnä-āš, i ati-qonne ati-nar at latset, tonmos isto pelset.

9. Isus že, jältjm alpjl sat elol qōdelt, qōltqates elolt Marija Magdalīnane, qotjxqarnel küāne kietes sat asrai.

10. Täu menes i lattes täu jotā oljmqaretne, qotjxqaret tuštset i lūšset.

11. Os tan, qōljm isto täu ljljn, i isto täu ustā täväme, at agtset.

12. Ton jipālt mōt tasterel qōltqates tannanel kitqarne ŷoñxt, qun tin jomsag paulne.

13. Tin joñxtsag, i sui pātsag mōtqaretne; no i tinane at agtset.

14. Vuš jivolt äküquiplou qañdxtatjpetne pāsēnt unljmāñjl siuvt qōltqates, i suxsān tanme at-agtnä i küxṭi šim ošnā mos, i isto täväme jältjmag umqaretne at agtsānel.

15. I lāves tanane: menän mer laxvu, lattelän jevaņgelīme šo-qjñ puxne.

16. Qon agti i pērnāl puñqti, tonqar jālti; os qon at agti, suđitlaxti.

17. Os agtjpetne jimtat tit poset: am namjmtel pūmtat kie-tuxv asraitme; pūmtat lattuxv jelpjl ŷeñqetel;

18. Pūmtat vjxv kätel pupiqoretme; i qaš äiget aṭel ošp mater, lül at vāri tanane; agmjñet tärmjlne kätāñjl puñgānel, i tan jim-at puši.

19. I tont poirjxš, lattjm tanane titme, aljmqates āvilne, i untes Tōrijm jomaske pālne.

20. Os tan meneset, suitjltēsānel šoqjñ mat poirjxš ŷotnā- i lex noxrijmtanā-āṭel poset, qotjxqaret täu jitā-pālt jimteleset. Amīñ.



II. R ä t s e l.

1. S'uka ösjñ, püva assie, äte (oate) kelp? — Kür, pösijm, taut.
2. Ät mon, äküä söpjl taljgat? — Kiert kier-kanjñ küält.
3. Qj'l tara kier qaitijs? — Piskin los.
4. Sjt ruś, äküä assimat kujat? — Küäl.
5. Jipes soxrjþ päxkit kjsjñ ana-pal tuñdi? — Jonqjþ.
6. Pekañka lj, õx rjti? — Vitkiś.
7. Küäl keurt jþjþx tõrjñ qom unli? — Päzin.
8. Þjvjþl pui-palt sairjñ tõrjñ þonjqtam unlat? — Anquelt.

-
1. Die mutter ist dick, der sohn schlank, die tochter roth? — Der ofen, der rauch, (und) das feuer.
 2. Fünf eier auf dem spitze eines zaunpfals? — Die glocken im glockenturme.
 3. Durch die birke lief das eisen? — Der flintenkolben.
 4. Hundert russen, sie liegen auf einem bette? — Das haus.
 5. Hinter der dunklen treppe steht eine schimmelige tassenhälfte? — Der mond.
 6. Ein scheckiges pferd wühlt den hügel durch? — Der mam-muth (?) („мамонтъ“).
 7. In der stube sitzt ein mann mit seidenem kopftuche? — Der tisch.
 8. Hinter dem dorfe sitzen die, welche sich mit weissen kopf-tüchern gekleidet haben? — Die (mit schnee bedeckten) baumstümpfe.

1: suk, sökä; ösjñ; püva; assia, asje; ätet, oatet; 2: mon; söpjl; taljg, taljg; 4: qujam. 5: äne, änä; jonqep. 7: päsen.

9. Pänktal lĭ pĭvjĭl laxu sutxali? — Sĭn.
 10. Jipes vor loqat āĭjn-tolĭn qom jomitānti? — Vui-anduq.
 11. Sirā pirā šānĭjs? — Pāzilāp.
 12. Porĭde-kān, sĭt kāu (kāv, kāuv)? — Souxt.
 13. L'ixna kantal āküāqar? — Moĭ.
 14. Küäl tärmĭlnā joxttal āküāqar? — Pun.
 15. Oitat latĭx-sunĭn qom ilĭgelaxtenti? — Solś.
 16. Oitat jāpĭx tōrĭn ĭet āĭgal quosxat, loĭgal quosxat? — Kelp-pānk porĭxt.
 17. Jipes soxrĭp-lōqat tār-laxv quĭi? — Āmp.
 18. Jipes soxrĭp pāxkit šēmel-pōlĭqsĭn qom tuĭdi? — Pāreš.
 19. Keurĭn jĭv keurĭnel sĭt vōrĭp tilat? — Taut-sultĭlmat.
-

9. Ein kopfloses pferd läuft um das dorf herum? — Der schlitten.
10. In der ecke des finsteren waldes wandert ein mit einem silbernen ring versehener mann? — Der bär.
11. Ein kleiner feiner vogel? — Die ahle.
12. Ein erbsen-acker, hundert steine? — Die sterne.
13. Etwas, das auf einen nagel nicht gestellt werden kann? — Das ei.
14. Etwas, das auf das hausdach nicht-geworfen werden kann? — Die feder.
15. Auf der wiese schleppt sich ein mann mit einer kohlenfuhrē herum? — Das hermelin.
16. Weiber mit seidenen kopftüchern beugen sich hinauf, beugen sich hinab auf der wiese? — Die gräser „mit rothem kopfe“.
17. In der dunklen treppenecke liegt ein rundes wurzelende (eig. ein wurzel-rundes)? — Der hund.
18. Hinter der dunklen treppe steht ein mann mit schwarzen stiefeln? — Das brecheisen.
19. Aus dem hohlen baume fliegen hundert nusshäher hinaus? — Die feuerfunken.

9: laxv, laxvu. 10: vgl. 17: lōqat; āĭjn; vui-andux. 11: pāsilap. 12: poršex. 13: känd-; 15: lātex, vgl. 30: latĭx; „ilĭgelaxtentam, раскалься.“ 16: jāpex, jāpex; nē, nea, neu; āĭgal; qoašxam; pōri. 18: poliĭqs; pāriš. 19: tĭl-; sultelmā.

20. Küäl s̄jt s̄amel suns̄ili? — Küält jiv-toux̄t.
 21. Küäl jāp̄jx̄ t̄jnel l̄ap-kartilām oli? — Küäl-tāil̄jt.
 22. Quor l̄j joñqii? — Jint.
 23. Polq̄jñ ūal-soamp kit ankuska? — Vit-vātāg, joānk̄jn pol-
višāg.
 24. Tānk̄j̄r taje, taje, küāletān juv l̄äquelten? — K̄āsi.
 25. Os q̄odel kualou, āküā šaku šakou? — Vit-voñqa.
 26. Souj̄r joalen tuñdi, l̄jät (? l̄iät, vgl. 32) l̄j-küäl tärmit̄
quii? — Posj̄nax-jiv.
 27. Ouñ̄ posj̄l ūiriti, viš lāten rāuti? — Tus tig, ūilem rāuti.
 28. Nāxke qom tušnā-m̄jt jiv at tuñdi, pum at tuñdi? —
Sumfex.
-

20. Die stube sieht mit hundert augen? — Die äste in der stu-
benwand (eig. in der stube).
 21. Die stube ist mit einer seidenen schnur umgeschnürt? — Das
füllmoos in der stubenwand.
 22. Ein — — pferd kehrt sich herum? — Die spindel.
 23. Zwei weiber mit rotzigen nasenlöchern? — Ein paar wasserei-
mer (od. wasser-schachteln von birkenrinde), zu eis gefroren.
 24. Die maus nagt, nagt (eig. isst), hüpf̄t in deine stube zurück?
— Das messer.
 25. Jeden tag stehen wir, (und) saugen an einer und derselben
zitze? — Die wake.
 26. Die kuh steht da unten, ihr schwanz liegt auf dem staldache
(eig. auf dem pferdestalle)? — Die stange auf dem heufuder (Das heu-
fuder fährt man in den pferdestall, die stange wird auf's dach geworfen).
 27. Ein reissender strom giesst hinein, eine kleine schaufel rührt
um? — Der mund isst, die zunge rührt (die speise) um.
 28. Auf dem standorte des alleinigen mannes steht kein baum, steht
kein gras? — Der speicher (auf hohen ständern stehend).
-

20: sam. 21: t̄jñ; „kartām, я тяну; l̄ap = till (i tillsluta)“. 22: „quor
kann Maksim (der dolmetscher) nicht übersetzen.“ 23: vātā; 24: laquelt-; k̄āsi. 25:
šaku, šako, šakua. 26: souj̄r; tuñd-; l̄i. 27: posal; „ūiritam, я налю“; „rāutam,
мѣшать“. 28: naxke; p̄m.

29. Jälvul, qūrum pāt? — Kūasnās pōnipjt.
30. Mōtjx je-ālijm palt lātjx-sunijñ qom? — Solś.
31. Äküä qom meni, ji-palt lāquñ kalašet pāxtali? — Sijiv āset.
32. Os qōdel kualou, äkü soujr-līne selgatou? — Av-koali.
33. Pot-poļ tājil lont, qoatjñ? — Tus-kevjir-pānket.
34. Soujr ponamī, puija poali quii? — Av poali punsouva, tou pantouva.
35. Qōdel qanī, ji as kensi? — Av-tourtanā-kier.
-

29. Eine erdbeere, drei blüthenboden? — Die fensterscheiben.
30. Auf dem jenseitigen strande des flusses (steht) ein mann mit einer kohlenfuhr? — Das hermelin. (Vgl. 15).
31. Ein man geht, lässt hinter sich runde räder? — Die spuren (eig. löcher) des stockes.
32. Jeden tag stehen wir, (und) greifen nach einem und demselben kuhschwanz? — Der handgriff (eig. die schnur) an der thür.
33. Der raum unter der diele ist voll gänse, (und) schwäne? — Die zähne.
34. Die kuh furzt, ihr steiss ist offen? — Die thür wird geöffnet, (und) zugemacht.
35. Am täge hängt es, nachts sucht es nach dem loche? — Die thürangel.
-

29: jāvļļ; kūesnās; „pōnip, glas (fensterscheibe?)“. 30: lātēx; šoļs. 32: au, avi. 33: tauļļ; quātjñ, qoatēñ; 34: pūns-; panit-, pānt-.

III. Phrasen.

1. Sīgital vonli, er sitzt schweigend.
2. Vonlīm lats, er sprach sitzend.
3. Euv pōkīt tuńšīm qansa qarts, an der thür stehend rauchte er tabak.
4. Am joutsem jālpel ketmā, ich kaufte eine neue mütze.
5. Am joutsem lomā, ich kaufte ein pferd.
6. Tāu voarstā qēpmā, er machte ein boot.
7. El-seasen tusponān, wische dir den bart!
8. Višqar qujes šúkāt pōkīt, das kind lag bei seiner mutter.
9. Am noan moasen īra nomsīlem, euer werde ich mich immer erinnern.
10. Pesken ūlxtam, das gewehr ist geladen.
11. Tean pāselaxta, sie (beide) küssen sich.
12. Om loŋqme at qontilem, ich finde nicht den weg.
13. Menen ākua nānku, reise du allein!
14. Poi palt soujīr-pūvt, jorlī palt višqart, der reiche hat kälber, der arme kinder (у богатого телѣта, у бѣднаго ребѣта). (Sprichw.)
15. Jālen kōsäinen mas, geh nach deinem hauswirth!
16. Votsīm küsnās pōkīn, „Я сѣлъ къ окну“.
17. Kūäl jimtī ēsemāj, die stube wird wärmer.
18. Moanan qoikatst qomet, es sind uns kerle begegnet.
19. Neat soujīrtme pozat, die weiber melken die kühe.
20. Nea loutī suļ-pūtetme, das weib wäscht die töpfe.
21. Pōrjš mjime poatertitā, das schwein wühlt in der erde.
22. Ūs-euvt tuńšī kelp-qansjīp soujīr, am thor steht eine roth-gesprenkelte kuh.

1: sigital. 3: eu. 4: jālpil; ket. 10: ūlxt. 12 qōnt-. 18: qaixat-. 19: pos-
22: qanš-.

23. Višqar jal-pāts mj tärmilne, das kind fiel auf die erde herab.

24. Qom püm̄ts loutsaxtux kier loutsaxtnäqarnel, qoatexqar roasnet ōls, der mann begann sich zu waschen aus einem eisernen waschbecken, das an einem strick hängt.

25. Küäl ālī vonlī poalkän azjm-kurī jet, an der wand steht eine pritsche mit kissen.

26. Poalkän jalpalt qojes vinix pēter kev̄irt, unter der pritsche lag ein badebesen in dem eimer.

27. Añkuskä tusät kev̄irnel pots küälkänne viť, püm̄ts küäl el-leštux, die alte besprengte den fussboden mit wasser aus ihrem munde, (und) fing an die stube zu fegen.

28. Samovar vonles pāsen tärmelt, die theemaschine stand auf dem tisch.

29. Täu at peli āsermänel i rāxunel, er fürchtet sich nicht vor der kälte und dem regen.

30. Nea quilts kit oogai jet, das weib blieb da mit zwei töchtern.

31. Šoagitam: näj noñq-jältsen, es freut mich, dass du genesen bist.

32. Qomet äitest ljänel pētert kev̄irnel, die kerle tränkten ihre pferde aus den eimern.

33. Ton uixt jekelesänel ljanel, dann spannten sie ihre pferde an.

34. Am jīsem jje viťgeñuv, ich ging dem flusse näher.

35. Taile vonluxv? Tai. (At tai). Ist's bequem zu sitzen? Ja. (Nein).

36. At qujou-le tet? Werden wir nicht hier übernachten?

37. Täunänel om joutsem kit moñ, von ihm kaufte ich zwei eier.

38. Nan at vottelinä-le kartopkat, werden sie nicht kartoffeln pflanzen?

39. Am āsermat jal at ajoum, vor kälte werde ich nicht einschlafen.

40. Küäljñ nea vottes (vots) kür kev̄irne noañet, die wirthin setzte brote in den backofen.

41. S'ükem louts voañsert, meine mutter wusch die löffel.

24: rāsen, rāsne. 25: pal-kän; āzjm-quri. 26: peter, p'eter (r. ведро). 29: āserma; rāxv. 30: quilt-. 31: šagit-. 33: jeqel-. 40: náñ. 41: uñder, löffel.

42. S'üka oatatel, die mutter mit ihrer tochter.
43. Poitel nóavjrtatel, die stute mit ihrem füllen.
44. Näj eakun jet, du mit deiner frau.
45. Nea toaljñ višqar jet, das weib mit einem einjährigen kinde.
46. Am tǰ (tǰ) joxtsem amk jagem jet, ich kam hierher mit meinem vater.
47. Latten, qoatǰxqar lǰñ, sage, welcher ist besser!
48. Kōsǰx küän-pütste moańsme küälnel, der kosak stiess den wogulen aus der stube hinaus.
49. Täu eume tou-toujrteste kǰrtel, er schloss die thür zu mittelst des schlosses.
50. Refkame poalǰ vortilamen, lass uns den rettig in zwei teile teilen!
51. Puxmiłtaxtnam, oxse oati, ich möchte mich durch einen trunk erfrischen (nach vorhergegangenem rausch), aber ich bin ohne geld.
52. Poansen jal-rǰsǰm, höre auf mit dem weinen!
53. Kieten māter örokne, schicke jemanden nach branntwein!
54. Qom püvetätel mänesǰj oitän, der mann ging mit seinem sohn auf die (seine) wiese.
55. Täu oli kul moagnǰpaj, er ist einem teufel ähnlich.
56. Taten pupme lońqań, führe (verhilf) den priester auf den weg!
57. Menen el-ölt, geh voran!
58. Loaven mǰxv täva estökan orokual, sage, dass man ihn mit einem glas branntwein beschenkt.
59. Äk qom vujes jǰe supǰ, jimtes jal seapaxv, ein mann schwamm über den fluss, (und) fing an zu ertrinken.
60. Amk jal oalä seapasǰm täu jetlät, ich war selbst nahe daran, mit ihm zu ertrinken.
61. Nāńku (nāńkv) küärten nóulǰn āli, das eigene hemd ist dem leibe nah (sprichw.).
62. Nār routou, ton vorlou, was wir säen, das ernten wir (sprichw.).
63. Jǰe malqat joańkät el-qaales, der fluss wurde gestern frei von eis.
64. Oamp at porǰ, der hund beisst nicht.

43: náuvǰr. 46: jaj, jeg. 47: leń. 48: kosǰx. 49: touvjrtam. 52: pāńsam pōnsam. 54: men-. 55: quł. 59: sēp-. 60: małaq. 63: jie.

65. Täu sāmanel pjsxes lūšvit, die thränen flossen aus seinen augen.

66. Täu qanse at qartī, nālne qartī, er raucht nicht tabak (pfeife), er schnupft.

67. Am qaritilem polvesme, ich lösche das licht aus.

68. Am qoaše jal at aivesjm, ich bin lange nicht eingeschlafen.

69. Täu āšermä viť kevjrt tuňšjs mī-jētā mos, er stand im kalten wasser bis an den leib.

70. Am āk por qarsjm täu tampekāt, ich schnupfte einmal von seinem tabak.

65: sam, šām; lūš-vit. 68: qoaša, qōše. 69: āserma. 70: tampex.





II.

Entwurf

einer

Wogulischen Grammatik.

Formenlehre.

I. Das nomen.

A. Das substantiv und adjektiv.

1. Substantiv- und adjektiv-bildung.

§ 1. Nomen agendi auf -na, -nä, K, P; z. b. tēna, tēnä, teanä, essen, speise (tēm, essen); äinä, trinken, getränk, (äijam, trinken); qošgenä, gebet (qošgam, sich verbeugen); quinä, schlafen, schlaf (quiam, schlafen); māšnā, kleidung (māšam, gekleidet werden); mīnā, geben, gabe (mīm, geben); pājeltanā, gährung (pājeltam, gähren machen); piṭelanā, fasten (piṭelam, fasten); qōdel-mātna, sonnenaufgang (qōdel, sonne, mātam, untergehen).

§ 2. Nomen actoris hat die endung -p, -pa; z. b. vārp, arbeiter (vāram, arbeiten); kīšp, jäger, fänger (kīnšam, jagen); šaurīp, šagīrap, saurīp, axt (šauram etc., hauen); küänšīp, reche, harke (küänšam, reiben, rechnen); qaṅḍitaxtīp, schüler, jünger (qaṅḍitaxtam, lernen); qaṅḍītap, lehrer, qaṅḍitam, lehren); qōtilap, zeiger, lehrer (qōtilam, zeigen); lax-qōlp, diener (eig. hörer des wortes; lax, wort, qōlam, hören); jānīmap, gewächs (jānīmam, wachsen); joṅqīp, joṅqep, monat (joṅqam, vorübergehen); pāsgīp, quelle (pāsgam, durchbohren); soxpa, schnupfer (soxam, schnupfen).

§ 3. Vermittelst der participial-endung -m werden nomina gebildet, die eine ausgeführte handlung bezeichnen (nomen acti); z. b. pātīm, fall (pātam, fallen); küäne-kiettīm, austreibung (kiettam, austreiben); loxtīm, tod (loxtam, sterben); menīm, abgang (menam, weggehen); küälīm, ausgang (küällam, ausgehen); joltīm, schöpfung (joltam, erschaffen);

tulim, verlauf (tulam, vermeiden); jim, ankunft (jim, jivam, kommen); rätim, weile (rātam, zögern).

§ 4. Vermittelst der endung -s (-š) werden aus verbalstämmen substantiven gebildet, die das instrument, das werkzeug der handlung bezeichnen; z. b. mortes, mass (mortam, messen, wägen); ʔes, schlinge (lēm, liem, werfen, schiessen); oites, lösegeld (oitam, lösen, befreien).

§ 5. Die endung -il, -el, -al, -l giebt den damit gebildeten wörtern entweder die bedeutung eines kollektivums des stammwortes oder (wenn das stammwort ein verb ist) des konkreten resultats der handlung; z. b. ʔaxil, rede (ʔax wort); jortil, gefolge (jort, genosse, reisegefährte); jotmil, naht (jotim, jontim aus jontam, nähen); justil, lohn, belohnung (justam, belohnen); negmil, bündel (negam, binden); aigel, oajl, stimme (?), eine werste (aigam, aijam, schreien); jartil, hobelspan (jartam, hobeln); jašmil, strich, linie (jašam, linien ziehen); posal, pōsel, seitenarm eines flusses (posam, waschen, melken). — Hierher gehören wohl auch folgende nomina: qamil, sarg; sōvil, soul, leinwand; nōuil, nōvil, nōul, fleisch, körper; pajl, pivil, pjel, peul, paul, dorf; xundil, maulwurf; šaxal, šaxil, donner, gewitter; māgil, mauil, brust; āvil, aul, himmel; jālvil, erdbeere; xoŋgel, grab, sarg; qādel, qōdel, qodel, xodal, sonne, tag; qoitel, sitte gewohnheit; oxtmel, schritt; šamel, bündel; šarqel, šarqal, šorxel, narbe; sepel, scheide; šixmel, knoten; simel, semel, rost; u. a.

§ 6. Die endung -qar bezeichnet gewöhnlich das material oder resultat der thätigkeit des stammwortes; z. b. pāltnāqar, heizmaterial, brennholz [pāltnā (vgl. § 1) aus pāltam, heizen]; pājeltapnāqar, hefe (pājeltam, kochen lassen, gähren machen); oŋdjm̄qar, eigentum (oŋdam, haben, besitzen); peltnāqar, scheuche (peltam, scheuchen, schrecken); šoartjm̄qar, braten (šoartam, braten); tēlnāqar, gewächs (tēllam, erzeugen, hervorbringen).

§ 7. Wörter der thätigkeit oder handlung werden ebenso vermittelt der endung -āš (āš, arbeit, sache) gebildet; z. b. nōtnā-āš, hilfe [nōtnā (vgl. § 1) aus nōtam, helfen]; pelnā-āš, furcht (pelam, fürchten); suitnā-āš, ehre, ruhm (suitam, schallen, verkündigen); tēljm̄-āš, geburt [tēlam (vgl. § 3), gebären, erzeugen]; teltnā-āš, brennopfer (teltam, brennen lassen, verbrennen); agtnā-āš, glaube (agtam, glauben).

§ 8. Die endung -kua, -küä, -qua, -qüä bildet diminutiva; z. b. köxerküä, kleiner bauch (köxer, bauch); nānküä, kleines brot, semmel

(näñ, brot); viś-oiqua, schmetterling (viś, klein, oi, tier, vogel); viś-örn-qua, viehstall (örn, einzäunung, hof, stall); Ioxqua, steg, pfad (Iox, weg, spur).

§ 9. Vermittelst der endung -ñ, (-añ, -eñ, -jñ) werden adjektiven gebildet; z. b. axtešañ, axtešjñ, steinig (axteš, stein); äkilmjñ, barmherzig (äkilim, barmherzigkeit); ańtjñ, gehört (ańt, horn); jorjñ, zu opfer gehörig, gefällig (jor, opfer); kavjñ, steinig (kav, stein); kämserjñ, buckelig (kämser, buckel); līqariñ, ästig (līqar, ast); nēreñ, morastig (ner, morast); nomtjñ, klug (nōmj̄t, verstand); ouñ, schnell (ou, strom); peltj̄smjñ, gefährlich (peltj̄šma, gefahr).

§ 10. Die endung -qar dient auch zur bildung von adjektiven, z. b. jašmj̄lqar, gestreift (jašmj̄l, strich); jivqar, hölzern (jiv, holz); kelpqar, rot, eig. blutig (kelp, blut); kierqar, eisern (kier, eisen); pōrqar, fremd (pōr, quer); pušqar, gesund (puš, gesundheit).

§ 11. Karitive adjektiven bildet die endung -tal; z. b. ättal, geschmacklos (vgl. ät, geschmack); äštal, müssig (äš, arbeit); joltal, unnützlich (jol, beistand, nutzen); laptatal, blätterlos (lapta, blatt); saittal, dumm (sait, verstand).

2. Deklination.

§ 12. Nominativ. Dem nominativ fehlt es an einer besonderen endung. Den nominativ des singulars bildet der blosse singularstamm, des duals der dualstamm, welcher auf -ī, -aj, äj, K, -i SK, -j, ī P, -jg S endigt und des pluralis der pluralstamm auf -t K, SK, P, S; z. b. K: qēp, boot, nom. d. qēpī o. qepāj, nom. pl. qj̄pet; oa, tochter, nom. d. oağī o. oağaj, nom. pl. oat; poi, reich, nom. d. pojī o. pojaj, nom. pl. poixt; oute, spiess, nom. d. outī o. outāj, nom. pl. outet; SK: qum, mann, nom. d. qummi, nom. pl. qumt; P: qum, mann, nom. d. qummj, nom. pl. qumt; S: xum, mann, nom. d. xumjg, nom. pl. xumjt.

§ 13. Accusativ. Die endung des accusativs ist -m, -mä K, -ma SK, -ma, -me P. Im S ist accus. = nominativ. Die mehrsilbigen, kurz auslautenden vokalstämme im K haben -m, die übrigen -mä; z. b. K: oapa, wiege, acc. s. oapam; qj̄pge, tanne, acc. qj̄pğam; oute, spiess, outam; šolve, sense, šolvam; oa, tochter, oamä; lōq, sommerhütte, lōqmä; kāsī, messer, kāsīmä, pl. kāsixtmä; sumlex, speicher, sumlexmä; SK:

lo, pferd, loma, d. lovima, pl. lotma; küäl, haus, küälma, d. küällima, pl. küältma; P: lu, pferd, luma, d. luvvīma, pl. lutma; küäl haus, küälme, d. küällime, pl. küältme.

§ 14. Locativ. Die locativ-endung ist -t K, SK, S, -ta, -te P; z. b. K: vōr, berg, vōrt; qout, tanne, qoutjt, d. qoutit o. qoutäjt; SK: lo, pferd, lot, d. lovit, pl. lotet; P: lu, pferd, luta, d. luvvīta, pl. lutta; küäl, haus, küälte, d. küällite, pl. küältte; S: luv, pferd, luvjt, d. luvjgt, pl. luvjtjt o. luvjt. Die locativ-endung wird im K (S) vermittelt des „bindevokals“ j, auch a, dem stamm angefügt, wenn dieser auf q, k, p, t (S auch v, m) endigt; z. b. qēp, boot, loc. qēpjt; oit, wiese, oitat; qout, tanne, qoutjt; pōk, seite, pōkjt.

Im K hat loc. pl. keine besondere endung; er wird durch eine postposition wiedergegeben; z. b. ūs, stadt, ūst poalt, in den städten; qj̄p, boot, qj̄pet poalt, in den boten.

§ 15. Lativ: -nä, -n K, -ne, -n SK, -na, -ne P, -n S. -n kann im K den einsilbigen, konsonantisch auslautenden stämmen vermittelt des „bindevokals“ j, i, e angefügt werden; z. b. K: poi, reich, poinä; šolve, sense, lat. pl. šolvetnä; viť, wasser, viťnä o. viťin; pōk, seite, pōknä o. pōkjin; lōq, sommerhütte, lōqnä o. lōqjin; SK: qum, mann, qumne o. qumen; P: lu, pferd, luna; S: xum, mann, xumjn.

§ 16. Elativ: -nel K, SK, -nijl S. Dem pelymdialekt fehlt es an diesem kasus. Das elativ-begriff wird durch die anhangs-postposition -pal ausgedrückt. Z. b. K: oa, tochter, oanel; oute, spiess, outanel; šolve, sense, šolvanel; viť, wasser, viťnel; S: kol, haus, kolnijl, d. kolignijl, pl. koljtnijl; P: il-pal, von vorn.

§ 17. Instrumental: -l, K, SK, P, S. Endigt der stamm auf einem konsonant, so geht der endung ein „bindevokal“ e, j K, SK, (P), j S voran. Im P scheint er nur nach auslautendem l vorzukommen. Instr. pl. hat im K keine endung; dafür wird die anhangs-postposition -tel gebraucht, die auch im dual sehr gewöhnlich ist. Z. b. K: kāsī, messer, kāsīl, pl. kāsīxt-tel; saurj̄p, axt, saurj̄pel o. saurj̄pjl, oa, tochter, oagel; voa, kraft, voagel; vui, tier, vuijil; pui, der hintere, puijil; sou, stern, souvel; P: qum, mann, quml, d. qummj̄l, pl. qumtl; küäl, haus, küälel; S: xum, mann, xumj̄l.

§ 18. Anmerkungen.

1. Einem auslautenden a entspricht vor den endungen des singulars, wie auch vor dem zeichen des duals und luralis, ein j (P). In wörtern auf -oa ist doch a unverändert geblieben. Beispiele: ulpa, ceder; mañta, knäuel, panla, hanf; toñqua, huf; sólva, sense; qunna, rennthier; sula, lindenbast; sara, bier; pila, säge (r. пила); junna, ferse; šula, tetrao bonasia; jara, hobel. — voa kraft; oa, mädchen.

2. Einem auslautenden ä entspricht im dual und plural i. Beispiele: sängä, grossmutter; püškä, tonne (r. бочка); šešvä, hase; köpnä, schober (r. копна); kiskä, katze; pernä, kreuz. Das wort sä, haarflechte, hat jedoch im dual säj (nicht sii) und im pl. säjt (nicht sit o. säit). (P).

3. Einem auslautenden e entspricht sowohl vor den singular-endungen als im dual und pl. i (P). Beispiele: koaje, strähne; oape, wiege. Im K entspricht dem e ein a im acc., lat. und loc. sing.

4. Auslautendes i ist im dual und plural weggeblieben. Der dem i vorangehende kurze, intervokalische konsonant kommt jetzt lang oder geminiert vor; z. b. koali, strich, d. koallj, pl. koallt; šeni, schwamm, d. šennj, pl. šennt; quri, sack, d. qurrj, pl. qurrt; teri, kranich, d. terrj, pl. terrt. (P).

5. Einem auslautenden ī entspricht im pl. ai oder äi; z. b. quñs-qošši, ameise, pl. quñsqoššait; kisi, spiegel, pl. kisait; kăpši, kleine fliege, pl. kăpšait. Im worte ši, quappe ist ī im pl. unverändert geblieben: pl. šit. (P).

6. In wörtern mit auslautendem u, ü kommt ein v (vv) vor der dual-endung vor; z. b. lu, pferd, d. luvvj; pü, sohn, d. püvvj; eu, thür, d. euvj; sou, stern, d. souvj; ou, strom, d. ouvj; jiu, baum, d. jiuvj. (P).

7. In wörtern auf äi, oi, ui, ī kommt im K ein x vor der plural-endung zum vorschein; z. b. poi, reich, pl. poixt; vui, tier, vuixt; säi, eiter, säixt; koargī, sterlett, koargixt, kăsi, messer, kăsixt.

8. Nom. dual in wörtern mit auslautendem i-diphthong: säi, eiter, d. säii; poi, reich, d. poii; moi, gast, d. moii; voi fett, d. voii; ui, bär, d. uii; ľämui, mücke, ľämuii.

9. Die wörter mit auslautendem t haben vor dem pluralzeichen ein j, i; z. b. vot, wind, pl. votjt; int, spindel, intit; peñget, haupthaar, pl. peñgetit; raxt, lehm, raxtjt; jeut bogen, pl. jeutjt; piť, nest, pl. pi-

tit. (P). Im K kommt e als „bindevokal“ auch nach q, p, m und v, im S nach v, m, l vor.

Die wörter auf l haben vor dem l des instrumentals ein j, e, i; z. b. küäl, haus, küälel SK, P; qēl, birke, qēljl P; kol, haus, koljl S.

10. Einem auslautenden x entspricht, vor einer endung, q, k; z. b. pošmax, schuh, instr. pošmaql, nom. pošmaqj, pl. pošmaqt; jex, krume, nom. d. jāki, pl. jākt. (P).

11. Einem auslautenden ñ entspricht in demselben falle ñq (ñk); z. b. osseñ, bitter, ossāñqt; päleñ, eine grosse mähne habend, päläñkt. (P).

12. Einem auslautenden t entspricht vor dem l des instrumentals ein d; z. b. koat, hand, kadl; toat feuer, taudl; vot wind, vodl. (P).

13. Einem kurzen e der endsilbe entspricht bei anfügung einer endung ein ā, ä; z. b. arrep, weberkamm, pl. arrāpt; torem, gott, torāmt, heiligenbilde; siper, besen, sipārt; pursex, erbe, pursäqt; kärneš, topf, kärnäšt; osseñ, bitter, ossāñqt; jex, krume, jākt; päleñ, eine grosse mähne habend, päläñkt; kirex, sünde, kirākt; qadel, sonne, tag, qadalt; išem, heiss, išāmt; sämex, schloss, sämäkt, axteš, stein, axtäšt; käsel, mehlbrei, käsält; ošter, peitsche, oštārt; poitel, stute, poitält; kükex, kuckuk, kükäkt; oxšer, fuchs, oxšārt; qošmen, zwiebel, qošmānt; osser, faul, osšārt; šourep, frosch, šourāpt; omeš, himbeere, omašt; pošem, gefroren, pošāmt; qošem, gestorben, qošāmt; soquet, gerade, soquāt. (P).

14. o—oa: poñk, russ, instr. poañkl; a—oa: tas, geschirr, pl. toast. (P).

15. j, i vor einem auslautenden m ist bei der biegung elidiert geworden; z. b. taxjm, laut, pl. taxmt; pašjm, rauch, instr. pašml; manim, hitze, pl. mañmt; käšim, gelb, pl. käšmt. (P).

16. Dem diphth. oa entspricht bei der biegung a in einsilbigen wörtern mit kurzem auslautendem t oder l und in der ersten silbe von zweisilbigen wörtern, deren endsilbe ein auslautendes i mit vorangehendem stimmhaftem konsonant enthält; z. b. koat, hand, instr. kadl; poal, hälfte, palt; šoani, nisse, šant; toari, kaulbars, tart; üt-loasi, maulwurf, ütlašt; aber: toat feuer, instr. taudl, pl. tautjt. (P).

17. je—ai: pjel, dorf, pl. pailt; ljel, fuss, instr. lailjl; tjet, ärmel, taitjt; mjet, leber, maitjt. (P).

18. In zweisilbigen wörtern auf -ep ist das auslautende n der ersten silbe bei der biegung verschwunden und der vorangehende vokal

verlängt worden; z. b. küāšep, reche, instr. küāšep^l; jontep, nähnadel, instr. jōtepl; ontep, gehirn, pl. ōtept. (P).

19. In einsilbigen wörtern mit auslautendem p, x kommt bei der biegung vor dem p ein m, vor dem x ein ñ zum vorschein, wobei das x in q (k) übergegangen ist; z. b. káp, hügel, lat. kämpne, pl. kämt; kup, welle, pl. kumpt; ʔox, weg, pl. ʔoñqt; kier-lex, nagel, pl. kier-leñkt; ñix, lärchenbaum, pl. ñiñkt. (P).

20. Die vokalharmonie ist im pelymdialekt recht ausgebildet. Harte vokale sind a, o, u, j, ē, weiche ä, ö, ü, indifferente e und i; z. b. arrep, weberkamm, nom. pl. arräpt; torem, gott, torām; pursex, erbse, pursäqt; qadel, tag, qadält; axteš, stein, axtäšt; ošter, peitsche, oštärt u. s. w.; aber: sämex, schloss (замокъ), nom. pl. sāmäkt; käsel, säuerlicher mehlbrei (кисель), käsält; päleñ, mit mähne versehen, pä-läñkt; kükex, kuckuk, kükäxt u. s. w.; — arrantem, ich kämme, refl. arraqtantem, ich kämme mich; tuitantem, ich verstecke, tuitaqatantem, ich verstecke mich u. s. w.; aber: ješšäntem, ich rühme, jäššäkätäntem, ich rühme mich; reütäntem, ich menge, reütkäntem, ich menge mich u. s. w. — äntem, ich trinke, äinä, trinken, trunk; jextentem, ich schneide, jextnä, ernte u. s. w.; aber: qollum, ich sterbe, qolna, sterben, tod; tēm, ich esse, tēna, speise, nahrung; jannantem, ich spiele, jannanna, spiel u. s. w.; qēp, boot, qēpim, mein boot, pl. qēpam; aber: jäpt, messer, jäptäm.

Falls der wortstamm nur indifferente vokale enthält, folgen in den endungen weiche oder indifferente vokale; z. b. illim, leim, nom. pl. mit dem suffixe der 1 pers. sing. ilmām; int, spindel, intām; jiv, baum, jivām; pilem, ich fürchte, 1 p. pl. pilivā, (aber z. b. qoljm, ich sterbe, qōljva); mevā, er wird gegeben (aber uvā, er wird gesehen); kislām, pfeifen, freqv. kisäntem (aber unlem, sitzen, freqv. unlantem); pendiltem, tauschen, freqv. pendiläntem; ebenso: ješšäntem, rühmen; ištäntem, wärmen; jelpiersäntem, umwickeln u. s. w.

Ein beachtenswerter umstand ist, dass der diphthong oa als weich zu bezeichnen ist; z. b. oaš, grossvater, nom. pl. mit dem suff. der 1 p. sing. oašām; koat, hand, koatām; poal, bank, poalām; oa, tochter, latin oane (die harte endung ist -na); toadel, leer, nom. pl. toadält; koadel, tau, koadält; moaintentem, ich stecke hinein (nicht moaintantem); ebenso: űoakentem, ich stampfe; voaneptentem, ich angle; oameš-

läntem, ich gebe rätsel auf; pärtolentem, ich wälze u. s. w. Interessant ist šoani, nisse (im haar), nom. pl. mit. dem suff. der 1 p. sing. šanām (nicht šoanām oder šanām; betrifft oa > a, s. anm. 16); toari, kaulbars, tarām; toat, feuer, tautām; üt-loasi, maulwurf, üt-lasām.

Ebenso können endungen mit au, ou stämmen mit weichen vokalen angefügt werden; z. b. pū, sohn, pūou, unser sohn; jāpt, messer, jāptou; ūlou, wir nehmen; pilsau, wir fürchteten (aber pilsān, ihr fürchtetet); ūvou, wir nehmen.

In zusammensetzungen wird die vokalharmonie nicht beachtet.

§ 19. P a r a d i g m e n .

Konda.

Singular.

Nom.	oa, mädchen, tochter	kāsī, messer.	qēp, boot, kahn.
Accus.	oamā	kāsīmā	qēpmā
Locat.	oat	kāsīt	qēpīt
Lat.	oanā	[kāsīnā]	qēpnā
Elat.	oanel	[kāsīnel]	[qēpnel]
Instr.	oagel	kāsīl	qēpel

Dual.

Nom.	oagī, oagaj	kāsijāi, kāsijī	qēpī, qepāj
Accus.	oagīmā	[kāsijīmā]	qēpīmā
Locat.	[oagīt]	[kāsijīt]	qēpīt
Lat.	oaginā	[kāsijinā]	qēpinā
Elat.	oaginēl	[kāsijīnel]	qēpīnel
Instr.	[oagajl]	kāsijājīl, kāsijājītel	qēpājīl, qēpītel

Plural.

Nom.	oat	kāsīxt	qīpet
Accus.	oatmā	[kāsīxtmā]	[qīpetmā]
Lat.	oatnā	[kāsīxtnā]	[qīpetnā]
Elat.	oatnel	[kāsīxtnel]	[qīpetnel]
Instr.	[oattel]	kāsīxttel	qīpettel.

Satyga-Konda.

Singular.

Nom.	lo, pferd	qum, mann	küäl, haus, jurte
Accus.	loma	qumma	küälma
Locat.	lot	qumet	küält
Lat.	lone	qumne, qumme, qumen	küälne
Elat.	lonel	qumnel	küälnel
Instr.	lol	quml, qumel	küälel

Dual.

Nom.	lovi	qummi	küälli
Accus.	lovima	qummima	küällima
Locat.	lovit	qummit	küällit
Lat.	lovine	qummine	küälline
Elat.	lovinel	qumminel	küällinel
Instr.	lovil	qummil	küällil

Plural.

Nom.	lot	qumt	küält
Accus.	lotma	qumtma	küältma
Locat.	lotet	qumtet	küältet
Lat.	lotne	qumtne	küältne
Elat.	lotnel	qumtnel	küältnel
Instr.	lotel	qumtel	küältel

Pelym.

Singular.

Nom.	lu, pferd	qum, mann	küäl, haus, jurte
Accus.	luma	qumma	küälme
Locat.	luta	qumta	küälte
Lat.	luna	qumna	küälne
Instr.	lul	quml	küälel

Dual.

Nom.	luvvi	qummj	küälli
Accus.	luvviᵃma	qummjᵃma	küällime
Locat.	luvviᵃta	qummjᵃta	küällite
Lat.	luvviᵃna	qummjᵃna	küälline
Instr.	luvviᵃl	qummjᵃl	küällil

Plural.

Nom.	lut	qumt	küält
Accus.	lutᵃma	qumtᵃma	küältme
Locat.	lutᵃta	qumtᵃta	küältte
Lat.	lutᵃna	qumtᵃna	küältne
Instr.	lutᵃl	qumtᵃl	küältl

Soswa.

Singular.

Nom.	luv, pferd	xum, mann.	kol, haus, jurte
Accus.	luv	xum	kol
Locat.	luvjt	xumjt	kolt
Lat.	luvjn	xumjn	koljn
Elat.	luvniᵃl	xumniᵃl	kolniᵃl
Instr.	luvjl	xumjl	koljl.

Dual.

Nom.	luvig	xumig	kolig
Locat.	luvigt	xumigt	koligt
Lat.	luvigin	xumigin	koligin
Elat.	luvigniᵃl	xumigniᵃl	koligniᵃl
Instr.	luvigil	xumigil	koligil

Plural.

Nom.	luvjt	xumjt	koljt
Locat.	luvjtjt, luvjt	xumjtjt, xumjt	koljtjt, koljt
Lat.	luvjtjn	xumjtjn	koljtjn
Elat.	luvjtnjl	xumjtnjl	koljtnjl
Instr.	luvjtjl	xumjtjl	koljtjl

§ 20. Anmerkungen.

1. Der nominativ entspricht auch dem genetiv, der keine besondere endung hat. Nom. dual hat als prädikativ oft die bedeutung des essivs und translatis. ¹⁾

2. Der locativ entspricht dem inessiv und adessiv des finnischen.

3. Der lativ entspricht dem dativ, allativ und illativ des finnischen; bisweilen hat der lativ auch konsekutive bedeutung, z. b. lexsne o. leksen SK, за грибамы; punne, за сѣномъ.

4. Der elativ hat dieselbe bedeutung wie elativ und ablativ im finnischen.

5. Der instrumental entspricht der prepositionalen konstruktion anderer sprachen mit deutsch. mit, schwed. med, lat. cum, u. s. w.

6. Das wogulische besitzt keine besondere endungen für die komparationsgrade. Um den komparativ auszudrücken wird der positiv mit dem elativ (im K und SK) oder dem lativ (im P) des gegenstandes, womit etwas verglichen wird, gebraucht. Der superlativ scheint (wenigstens im K) ebenso ausgedrückt zu werden. Z. b. K: lj jäni soujrncl, SK: lo jäni saujrncl, P: lu sauirna jāneñ, das pferd ist grösser als die kuh; K: tuit sairjn nepek-soasnel, SK: tuit nepexnel sairin, P: tuit nepexnä sarneñ, der schnee ist weisser als das papier; K: noajer jäni soqjnqarncl, der zar ist der höchste von allen. Wird der gegenstand, womit etwas verglichen werden sollte, nicht ausgesetzt, braucht man wenigstens im K als verstärkung des adjektivs das wort núv (stärke, grösse), z. b. tuit sairjn-núv, der schnee ist weisser. Als verstärkung des superlativs scheint im K äri (viel, mehr; überflüssig) zu sein, z. b. äri sairjn, äri sairjn-núv, der weisseste.

¹⁾ *Munkácsi* giebt den translatis als einen besonderen kasus mit den end.: *i*-, *-äi*? (nordwog.), *-a*, *-ä* (loswa-wog.) an. Vgl. Nyelvt. Közl. XXI, s. 327, 328 XXII, s. 4, 6. 56, 57; XXIII, s. 365; XXIV, s. 9, 10. W.

B. Das Zahlwort.

§ 21. Die Grundzahlwörter sind im ¹

Konda.	Satyga-Konda.	Pelym.
1 äkua, äx	äküeix	äüküä
2 kita, kit	kitäix	kitä
3 kurem, kurjm	qūrum	qurum, qūrum
4 íelä	íilä	nilä
5 ät	äxt	ät
6 qōt	qōt	qot
7 soat	soat	soat
8 íallou	íolou	íolou
9 ontelou	ondolou	ondolou, andalou
10 lou	lou	lou
11 äkua-quip-lou	äk-quip-lou	äk-qaip-lou
12 kit-quip-lou	kit-quip-lou	kit-qaip-lou
13 [kūrem-quip-lou]	[qūrum-quip-lou]	qurum-qaip-lou
14 [íelä-quip-lou]	[íilä-quip-lou]	nilä-qaip-lou
15 [ät-quip-lou]	[äxt-quip-lou]	ät-qaip-lou
16 [qōt-quip-lou]	qōt-quip-lou]	qoat-qaip-lou
17 [soat-quip-lou]	[soat-quip-lou]	sat-qaip-lou
18 íallou-quip-lou o. mōtlou-íallou	[íolou-quip-lou o. mōt- lou-íolou]	íolou-qaip-lou o. mot- lou-íolou
19 ontelou-quip-lou o. mōtlou-ontelou	[ondolou-quip-lou o. mōtlou-ondolou]	ondolou-qaip-lou o. motlou-ondolou
20 quos, qvos	quoss	quoss
21 quos-äkua		quoss-är ² -äüküä
28 quos-íallou		quoss-äre-íolou
29 quos-ontelou		quoss-äre [ʔ är]-ondolou
30 vjet	vjet	vjet
40 nälmen ³	nälmen	nälmen
50 ätpen	äxtpen	ätpen
60 qōtpen	qotpen	qot-lou

¹ So s wa: 7 sät, 11 äguxuipou, 20 xuss, 21 vät-nobil-ägüä, 22 vät-nobil-kitä, 30 vät, 31 naliman-nobil-ägüä, 40 naliman, 50 ätpan, 60 qotpan, 70 sät-lou, 80 íol-sät, 90 ondolsät, 100 sät, 1000 söder. ² äre, äri, viel, mehr; überflüssig, ³ Nicht nälmen.

70 soat-lou	soat-lou	soat-lou
80 nál-sĭt	ńol-sĕt	ńal-šĕt
90 ontel-sĭt	ondel-sĕt	ondol-šĕt
100 sĭt, sĕt	sĕt	šĕt, šĕt
101 [sĭt-ákua]		šĕt-äüküä
111		šĕt-lou-äüküä
200 kit-sĭt	kit-sĕt	kit-šĕt
300 [kürem-sĭt]	qürum-sĕt	qurum-šĕt
1000 sōter	sōter	šater
2000 [kit-sōter]	[kit-sōter]	kit-šater

§ 22. Die ordnungszahlwörter sind im ¹

Konda.	Satyga-Konda.	Pelym.
1 el-ōl ² , elol	elol, elolqar	pervi ³
2 mōtet, mōt ⁴	motet	mot
3 kurmet	qurmĭt	qurt
4 ńelet, ńilet	ńilt	nilt
5 ätet	ätet	ätet
6 qōtet	qōtet	qotĭt, qōtĭt
7 soatet, sätet	soatet	soatet
8 ńallouxt, ńolouvt	ńolouvt	ńolout
9 ontelouxt, onto- louvt	ondolouvt	ondolout
10 louxt, louvt	louvt, louvtqar	lout
11 [ákua-quip-louxt]	äk-quip-louvt	äk-qaip-lout
20 [quoset], quuset		qusst
30 [vĭtet]		vĭtĭt
40 [ńälment]		ńälment
50 [ätpent]		ätpent
100 [sĭtet]		šĕtĭt

¹ So s w a: 1 ovĭl, 2 kidit, 3 qurumit, 4 nilit, 5 ädit, 6 xodit, 7 sädit, 10 lovĭt. ² el-ōl, das vordere ende (ōl, ende, anfang). ³ Russ. первый. ⁴ mōtet, ein anderer.

§ 23. Die meisten kollektivzahlen werden im P dadurch gebildet, dass die endung -na, -nä, -n der grundzahl angefügt wird; z. b. kitänä, zwei zusammen (двое); quruman, drei zusammen (трое); nilän, vier zusammen (четверо); ätnä, fünf zus. (пятеро), qotna, sechs zus. (шестеро); soatnä, sieben zus. (семеро); ñolouna, acht zus. (восмеро); ondolouna, neun zus.; sētna, hundert zus. äüküät, beide, ist anderer bildung. Dieselbe scheint die bildung der kollektivzahl auch im K zu sein, z. b. kitajnä, kuremnä.¹

§ 24. Um gesammtheiten in ebenen zehnern zu bezeichnen wird in der geldrechnung das wort līn (P), eichhörchen, gebraucht; z. b. lou-līn, 10 kop.; quss-līn, 20 kop.; vjet-līn, 30 kop.; nälmen-līn, 40 kop. u. s. w., was eig. 10 eichhörchen, 20 eichh. u. s. w. bedeutet. šēt-līn bedeutet also 1 rubel (eig. 100 eichh.)

§ 25. Distributive zahlwörter werden durch wiederholung der kardinalen gebildet (P). Das wort, welches das distribuierte bezeichnet, steht im instrumental. Z. b. kit-kit kopeikäl, jedesmal fünf, je fünf und fünf kop. (по двѣ копейки); ät-ät puntl, je zehn und zehn pfund (по десяти фунтовъ); qurum-qurum quml, je drei und drei mann; lou-lou līn, je zehn und zehn kop. (по десяти копеекъ).

§ 26. Bei der bildung der multiplikativen tritt das wort piš (P), mal, an die grundzahl; z. b. kit-piš, zweifach, doppelt; qurum-piš, dreifach; nile-piš, vierfach u. s. w.

§ 27. Temporale zahlwörter werden vermitteltst der endung -nt K, -nti, (-ti) P, abgeleitet; z. b. mōtent K, mōdinti P, zum zweiten mal; kurment K, qurumti P, zum dritten mal; ñelent K, nilenti P, zum vierten mal; ādenti P, zum fünften mal. (Vgl. unten die gebr. zahlen § 29).

§ 28. Iterative werden durch anfügung des wortes por K, par P gebildet; z. b. äkua-por K, einmal; kit-por K, kit-par P, zweimal; qurum-par P, dreimal; nilä-par P, viermal u. s. w.

§ 29. Die gebrochenen zahlen werden durch anfügung des wortes urt P, teil, an die ordnungszahl gebildet; z. b. qurt-urt, $\frac{1}{3}$; nilt-urt, $\frac{1}{4}$; ät-urt, $\frac{1}{5}$ u. s. w.

¹ Hier aber übersetzt *Ahlqvist*: kitajnä, двоємъ (kitaj, двое); kuremnä, троемъ, was richtiger zu sein scheint. Die endung -na, -nä ist wohl nichts anderes, als die lativ-endung.

Die zahlen $1\frac{1}{2}$, $2\frac{1}{2}$ u. s. w. werden so gebildet, dass das wort poal, hälfte, den temporalen zahlwörtern mōtent K, mōdinti P, kurment K, qurumti P, u. s. w. (vgl oben § 27) angefügt wird; z. b. mōtent-poal K, mōdinti-poal P, anderthalb; kurment-poal K, qurumti-poal P, drittelhalb, nelent-poal K, viertelhalb.

C. *Das pronomem.*

§ 30. Personalpronomina: om K, SK, am P, S, ich; näi K, näh SK, nei P, nju S, du; tau K, SK, P, S, er; men K, S, men o. merik SK, men o. meik P, wir beide; nen K, SK, S, nin P, ihr beide; ten K, SK, P, S, sie beide; man K, S, man o. moan SK, moñq P, wir; nan K, P, S, nan o. noan SK, ihr; tan K, P, S, tan o. toan SK, sie.

Die deklination der pers. pr. ist die folgende:

	Konda.	Satyga-Konda.	Pelym.	Soswa.
	<i>1 person.</i>			
	Singular.			
Nom.	om, ich	om	am	am
Accus.	oanem	oanem	oanne	anjm
Locat.	(om poaltemt)		oata, oat	
Lat.	omnän	oanem	oanne	anjm
Elat.	omnänel			
Instr.	(om jetlem ¹)		oal	
	Dual.			
Nom.	men, wir beide	men, meik	meik	men
Accus.	menoamen	menäm	meikämne	menemen
Locat.	(men poaltä- ment)		meikämte	
Lat.	menän	menäm	meikämne	menemen
Elat.	menänel			
Instr.	(men jetlämen)		meikäm	

¹ jetlem < * jet-tel-om (Ahlqv.)

Plural.

Nom.	man, wir	man, moan	man, moñq	man
Accus.	manou	moanou	moñqouna	
Locat.	(man poaltout)		moñqouta	
Lat.	manän	moanou	moñqouna	manaun
Elat.	moanänel			
Instr.	(man jetlou)		moñqoul	

2 person.

Singular.

Nom.	näj, du	näh	nei	njñ
Accus.	nägen	nän	nänne	njñgin
Locat.	(näj poaltent)		nänte	
Lat.	näjnän	neinän	nänne	njñjin
Elat.	näjnänel			
Instr.	(näj jetlen)		nänl	

Dual.

Nom.	nen, ihr beide	nen	nin	nen
Accus.	nēnen	nēn	ninänne	
Locat.	(nen poaltänt)		ninänte	
Lat.	nenän	nēn	ninänne	nenan
Elat.	nenänēl			
Instr.	(nen jetlän)		ninänl	

Plural.

Nom.	nan, ihr	nan, noan	nan	nan
Accus.	noanen	noanän	nanänne	
Locat.	(nan poaltänt)		nanänte	
Lat.	nanän	noanän	nanänne	nanan
Elat.	nanänēl			
Instr.	(nan jetlänel)		nanänl	

3 person.

Singular.

Nom.	täu, er	täu	täu	täu
Accus.	tävä	tävĵ, täve, tävea	täväm, tävanne	täuvĵn
Locat.	(täu poaltät)		tävänte	
Lat.	täunän	täunän	täväm, tävanne	täuvĵn
Elat.	täunänel			
Instr.	(täu jetlät)		tävänl	

Dual.

Nom.	ten, sie beide	ten	ten	ten
Accus.	tēnen	tēn	tenänne	
Locat.	(ten poaltänt)		tenänte	
Lat.	tenän	tēn	tenänne	teneten
Elat.	tenännel			
Instr.	(ten jetlän)		tenänl	

Plural.

Nom.	tan, sie	tan, toan	tan	tan
Accus.	toanen	toanän	tanänne	
Locat.	(tan poaltänt)		tanänte	
Lat.	tanän	toanän	tanänne	tanän
Elat.	tanännel			
Instr.	(tan jetlänel)		tanänl	

Anmerkung. Die Biegung der pers. pr. in den kondinschen ewangelienübersetzungen ist die folgende: am, ich, acc. anĵm, lat. amnane, elat. amnanel; min, wir, beide, acc. minmĵn, lat. minane; man, wir, acc. manou, lat. manan, manane, elat. mannanel; nag, du, acc. nagĵnme, lat. nagnane, elat. nagnanel; nin, ihr beide, lat. ninane; nan, ihr, acc. nanĵn, nanĵnme, lat. nanane, elat. nannanel; täu er, acc. täväme, lat. täväne, elat. tävanel; tin, sie beide, acc. tinme; tan, sie, acc. tanne, lat. tanane, elat. tannanel.

Gegenstand des besitzes.

		Plural.			Dual.			Singular.		
		1	2	3	1	2	3	1	2	3
K.	S.	-em	-en	-ät, -tä	-ämen	-än	-äten, -ten	-ou	-än	-än, -änel
		-m, -jm	-n, -jn	(-ta), -tä (-a), -ätä				-ou	-än	-än
		-m, -em, -jm	-n, -en, -jn	-ät, -ät				-ou	-än, -än	-än, -än
SK.	P.	-um	-jn	-e	-ummen	-jn	-en	-uv	-jn	-anel
		-äm	-än	(-a), -äi	-äjmen	-ägen	-ägen	-oagen	-oagen	-oagen
K.	S.	-änem	-än, -enän	-än, -änän	-enänmen -nänmen	-enän, -nän	-enän, -nän	-enou	-enän, -nän	-enän, -nän
		-äm	-än, -änän	-än, -änän				-nou -onou -enou	-än	-än
		-äm, -äm	-än, -än	-än, -än				-nou -onou -enou	-än, -än	-än, -än
S.	P.	-ännum	-än	-äne	-änuv	-än	-änän	-änuv	-än	-änel

§ 31. Die personalinfixe sind:
Besitzer.

§ 32. Paradigmen.

Konda.

1 pers. sing.

Sing.

Nom.	oaġem, meine tochter	küälem, mein haus	käsijem, mein messer
Accus.	oaġemmä	küälemmä	käsijemmä
Locat.	oaġem poalt, oaġemt	küälemt	käsijemt
Lat.	oaġemnä	küälemnä	käsijemnä
Elat.	oaġemnel	küälemnel	käsijemnel
Instr.	oaġemtel	küälemtel	käsijemtel

Dual.

Nom.	oaġäm	küäläm	käsijäm
Accus.	oaġämmä	kuälämmä	käsijämmä
Locat.	oaġäm poalt	küälämt	[käsijämt]
Lat.	oaġämnä	[küälämnä]	[käsijämnä]
Elat.	oaġämnel	[küälämnel]	[käsijämnel]
Instr.	oaġämtel	[küälämtel]	[käsijämtel]

Pl.

Nom.	oaġänem	[küälänem]	[käsijänem]
Accus.	oaġänemmä	[küälänemmä]	[käsijänemmä]
Locat.	oaġänem poalt	[küälänemt]	käsijänemt]
Lativ.	oaġänemne	[küälänemne]	[käsijänemne]
Elat.	oaġänemnel	[küälänemnel]	[käsijänemnel]
Instr.	oaġänemtel	[küälänemtel]	[käsijänemtel]

2 pers. sing.

Sing.

Nom.	oagen, deine tochter	küälen, dein haus	käsijen, dein messer
Accus.	oagenmä	küälenmä	[käsijenmä]
Locat.	oagen poalt	küälent	käsijent
Lat.	oagennä	küälennä	[käsijennä]
Elat.	oagennel	küälennel	[käsijennel]
Instr.	oagentel	[küälentel]	käsijentel

Dual.

Nom.	oagän	küälän	[käsijän]
Accus.	oagänmä	küälänmä	[käsijänmä]
Locat.	oagänt, oagän poalt	küälänt	[käsijänt]
Lat.	oagännä	küälännä	[käsijännä]
Elat.	oagännel	[küälännel]	[käsijännel]
Instr.	oagäntel	[küäläntel]	käsijäntel

Pl.

Nom.	oagän, oagenän	küälän, küälenän	käsijän, [käsijenän]
Accus.	oagänmä, [oa- genänmä]	küälänmä, küälenänmä	[käsijenänmä]
Locat.	[oagenänt]	küälenänt	[käsijenänt]
Lat.	oagenännä	[küälenännä]	[käsijenännä]
Elat.	oagenännel	[küälenännel]	[käsijenännel]
Instr.	[oagenäntel]	[küälenäntel]	käsijäntel, [käsijenän- tel]

3 pers. sing.

Sing.

Nom.	oatä, seine (ihre) tochter	küälät, sein (ihr) haus	käsijät, sein (ihr) messer
Accus.	oatäm	küälätäm	käsijätäm
Locat.	oatät	küälätät	käsijätät

Lat.	oatän	küälätän	käsijätän
Elat.	oatänel	küälätänel	[käsijätänel]
Instr.	oatätel	[küälätel]	käsijätel

Dual.

Nom.	oaga	küäla	käsija
Accus.	oagäjmä	küäläjmä	käsijämä [? käsijäjmä]
Locat.	oagäjta	küäläjta	[käsijäjta]
Lat.	oagäjnä	küäläjnä	[käsijäjnä]
Elat.	oagäjnel	küäläjnel	[käsijäjnel]
Instr.	oagäjtel	[küäläjtel]	käsijäjtel

Pl.

Nom.	oagän, oagänän	küälän	käsijän
Accus.	oagänmä	küälänmä	käsijänmä
Locat.	oagänänt	küälänänt	[käsijänänt]
Lat.	oagänännä	küälänänne	[käsijänänne]
Elat.	oagenännel	küälänännel	[käsijänännel]
Instr.	oagenäntel	[küälänäntel]	käsijänäntel

1 pers. dual.

Sing.

Nom.	oagämen, unsrer beiden tochter	küälämen, unserer bei- den haus	käsijämen, unserer bei- den haus
Accus.	oagämenmä	küälämenmä	käsijämenmä
Locat.	oagäment	küäläment	[käsijäment]
Lat.	oagämennä	küälämennä	[käsijämennä]
Elat.	oagämennel	küälämennel	[käsijämennel]
Instr.	[oagämentel]	[küälämentel]	käsijämentel

Dual.

Nom.	oagäjmen	küäläjmen	käsijäjmen
Accus.	oagäjmenmä	küäläjmenmä	[käsijäjmenmä]
Locat.	oagäjmen poalt	küäläjment	[käsijäjment]

Lativ.	oagajmennä	küäläjmennä	[käsijäjmennä]
Elat.	oagajmannel	küäläjmannel	[käsijäjmannel]
Instr.	[oagajmentel]	[küäläjmentel]	käsijäjmentel

Pl.

Nom.	oagenämen	küälänämen	käsinämen
Accus.	oagenämenmä	küälänämenmä	[käsinämenmä]
Locat.	[oagenäment]	küälänäment	[käsinäment]
Lat.	oagenämennä	küälänämennä	[käsinämenmä]
Elat.	oagenämannel	küälänämannel	[käsinämannel]
Instr.	oagenämentel	[küälänämentel]	käsinämentel

2 pers. dual.

Sing.

Nom.	oagän, eurer beiden tochter	küälän, eurer beiden haus	[käsijän, eurer beiden messer]
Accus.	oagänmä	[küälänmä]	[käsijänmä]
Locat.	[oagänt]	küälänt	[käsijänt]
Lat.	oagännä	[küälännä]	[käsijännä]
Elat.	oagännel	[küälännel]	[käsijännel]
Instr.	oagäntel	[küäläntel]	[käsijäntel]

Dual.

Nom.	oagägen	küälägen	käsijägen
Accus.	oagägenmä	küälägenmä	käsijägenmä
Locat.	oagägent	küälägent	[käsijägent]
Lativ.	oagägennä	küälägennä	[käsijägennä]
Elat.	oagägennel	küälägennel	[käsijägennel]
Instr.	oagägentel	[küälägentel]	käsijägentel

Pl.

Nom.	oagenän	küälänän	käsinä
Accus.	oagenänmä	küälänänmä	[käsinänmä]
Locat.	oagenänt	küälänänt	[käsinänt]

Lat.	oāgenānā	kūālenānā	[kāsīnānā]
Elat.	oāgenānnel	kūālenānnel	[kāsīnānnel]
Instr.	oāgenāntel	[kūālenāntel]	kāsīnāntel

3 pers. dual.

Sing.

Nom.	oaten, ihrer beiden tochter	kūālāten, ihrer beiden haus	kāsījāten, ihrer beiden messer
Accus.	oatenmä	kūlātenmä	[kāsījātenmä]
Locat.	oatent	kūālātent	[kāsījātent]
Lat.	oatennā	kūālātennā	[kāsījātennā]
Elat.	oatennel	kūālātennel	[kāsījātennel]
Instr.	oatentel	[kūālātentel]	kāsījātentel

Dual.

Nom.	oāgāgen	kūālāgen	kāsījāgen
------	---------	----------	-----------

u. s. w. wie die 2:te person.

Pl.

Nom.	oāgenān	kūālenān	kāsīnān
------	---------	----------	---------

u. s. w. wie die 2:te person.

1 pers. plur.

Sing.

Nom.	oāgou, unsere tochter	kūālou, unser haus	kāsījou, unser messer
Accus.	[oāgoumä]	kūāloumä	[kāsījoumä]
Locat.	[oāgevāt]	kūālevāt	[kāsījevāt]
Lat.	[oāgoune]	kūāloune	[kāsījoune]
Elat.	[oāgounel]	kūālounel	kāsījounel
Instr.	[oāgoutel]	[kūāloutel]	kāsījoutel, kāsījouvel

Dual.

Nom.	[oägoägoü]	küäloägoü	käsījoägoü
Accus.	[oägoägoümä]	küäloägoümä	[käsījoägoümä]
Locat.	[oägoägoüt]	küäloägoüt	[käsījoägoüt]
Lat.	[oägoägoüne]	küäloägoüne	[käsījoägoüne]
Elat.	[oägoägoünel]	küäloägoünel	[käsījoägoünel]
Instr.	[oägoägoütel]	[küäloägoütel]	käsījoägoüvel

Pl.

Nom.	[oägenou]	küälenou	[käsījenou]
Accus.	[oägenoumä]	[küälenoumä]	[käsījenoumä]
Locat.	[oägenout]	[küälenout]	[käsījenout]
Lativ.	[oägenoune]	[küälenoune]	[käsījenoune]
Elat.	[oägenounel]	[küälenounel]	[käsījenounel]
Instr.	[oägenoutel]	[küälenoutel]	[käsījenoutel]

2 pers. plur.

Sing.

Nom.	[oägän, eure tochter]	küälän, euer haus	[käsijän, euer messer]
------	--------------------------	-------------------	------------------------

u. s. w. wie die 2:te pers. dual.

Dual.

Nom.	[oägoägen]	küäloägen	käsījoägen
------	------------	-----------	------------

u. s. w. wie die 2:te pers. dual.

Pl.

Nom.	[oägenän]	küälenän	[käsīnän]
------	-----------	----------	-----------

u. s. w. wie die 2:te pers. dual.

3 pers. plur.

Sing.

Nom.	oagän, oagänel, küälän, küälänel, ihr ihre tochter	käsijän, käsijänel, ihr haus	messer
	u. s. w. wie die 2:te pers. dual.		

Dual.

Nom.	[oagöagen]	küäloagen	[käsijöagen]
	u. s. w. wie die 2:te pers. dual.		

Pl.

Nom.	[oagenän]	küälänän	[käsijänän]
	u. s. w. wie die 2:te pers. dual.		

Satyga-Konda.

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom.	lom, mein pferd	lon, dein pferd	lota, sein pferd
Accus.	lom	lon	lota
Locat.	lomt	lont	lotät
Lat.	lomne	lonne	lotän
Elat.	lomdnel	londnel	lotädnel
Instr.	lomdl	londl	lotädl

Pl.

Nom.	loām	loān	loān
Accus.	loām	loān	u. s. w. wie die 2:te pers.
Locat.	loämt	loānt	
Lat.	loāmne	loānne	
Elat.	loāmdnel	loāndnel	
Instr.	loāmdl	loāndl	

1 p. pl.

2 p. pl.

3 p. pl.

Sing.

Nom.	loou, unser pferd	loän, euer pferd	loän, ihr pferd
Accus.	loou	u. s. w. wie plural der 2:ten pers. sing.	
Locat.	loout		
Lat.	looun		
Elat.	looudnel		
Instr.	looudl		

Pl.

Nom.	lonnou	loän	loän
Accus.	lonnou	u. s. w. wie plural der 2:ten pers. sing.	
Locat.	lonnout		
Lat.	lonnoun		
Elat.	lonnoudnel		
Instr.	lonnoudl		

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom.	qēpjm, mein boot	qēpjn, dein boot	qēpa, sein boot
Accus.	qēpjm	qēpjn	qēpa
Locat.	qēpjmt	qēpjnt	qēpatāt
Lat.	qēpjimne	qēpjinne	qēpatān
Elat.	qēpjmdnel	qēpjndnel	qēpatānel
Instr.	qēpjmdl	qēpjndl	qēpädl

Pl.

Nom.	qēpām	qēpān	qēpān
Accus.	qēpām	qēpān	u. s. w. wie die 2:te pers.
Locat.	qēpāmt	qēpānt, qēpānānt	
Lat.	qēpāmne	qēpānne, qēpānānne	
Elat.	qēpāmdnel	qēpāndnel, qēpānāndnel	
Instr.	qēpāmdl	qēpāndl, qēpānāndl	

1 p. pl.

2 p. pl.

3 p. pl.

Sing.

Nom.	qēpou, unser boot	qēpān, euer boot	qēpān, ihr boot
Accus.	qēpou	u. s. w. wie plural der 2:ten pers. sing.	
Locat.	qēpout		
Lat.	qēpoun		
Elat.	qēpoudnel		
Instr.	qēpoudl		

Pl.

Nom.	qēpanou	qēpān	qēpān
Accus.	qēpanou	u. s. w. wie plural der 2:ten pers. sig.	
Locat.	qēpanout		
Lat.	qēpanoun		
Elat.	qēpanoudnel		
Instr.	qēpanoudl		

Pelym.

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom.	lūm, mein pferd	lūn, dein pferd	luāt, sein pferd
Accus.	lūm	lūn	luāt
Locat.	lūmta	lūnta	luātta
Lat.	lūmna	lūnna	luātān
Instr.	lūml	lūnl	luātł

Pl.

Nom.	luām	luān	luān
Accus.	luām	luān	luān
Locat.	luāmta	luānta	luānta
Lat.	luāmna	luānna	luānna
Instr.	luāml	luānl	luānl

	<i>1 p. pl.</i>	<i>2 p. pl.</i>	<i>3 p. pl.</i>
	Sing.		
Nom.	luou, unser pferd	luān, euer pferd	luān, ihr pferd
Accus.	luou	luān	luān
Locat.	luouta	luta	luta
Lat.	luouna	luna	luna
Instr.	luoul	lul	lul

	Pl.		
Nom.	lunou	luān	luān
Accus.	lunou	luān	luān
Locat.	lunouta	luānta	luānta
Lat.	lunouna	luānna	luānna
Instr.	lunoul	luānl	luānl

	<i>1 p. sing.</i>	<i>2 p. sing.</i>	<i>3 p. sing.</i>
	Sing.		
Nom.	p̄m, mein sohn	p̄n, dein sohn	p̄āt, sein sohn
Accus.	p̄m	p̄n	p̄āt
Locat.	p̄mte	p̄nte	p̄ätte
Lat.	p̄mne	p̄nne	p̄ātān
Instr.	p̄m̄l	p̄nl	p̄āt̄l

	Pl.		
Nom.	p̄ām	p̄ān	p̄ān
Accus.	p̄ām	p̄ān	[p̄ān]
Locat.	p̄āmte	p̄ānte	[p̄ānte]
Lat.	p̄āmne	p̄ānne	[p̄ānne]
Instr.	p̄ām̄l	p̄ānl	[p̄ānl]

	<i>1 p. pl.</i>	<i>2 p. pl.</i>	<i>3 p. pl.</i>
	Sing.		
Nom.	p̄oū unser sohn	[p̄ān]	[p̄ān]
Accus.	p̄ou	[p̄ān]	[p̄ān]
Locat.	p̄outa	[p̄tā]	[p̄tā]
Lat.	p̄ouna	[p̄nā]	[p̄nā]
Instr.	p̄oūl	[p̄l]	[p̄l]

Pl.

Nom.	pūnou	[pūān]	[pūān]
Accus.	pūnou	[pūān]	[pūān]
Locat.	pūnouta	[pūāntā]	[pūāntā]
Lat.	pūnouna	[pūānnā]	[pūānnā]
Instr.	pūnoul	[pūānl]	[pūānl]

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom.	qēpjm, mein boot	qēpjn, dein boot	qēpāt, sein boot
Accus.	qēpjm	qēpjn	qēpāt
Locat.	qēpjm̄ta	qēpjm̄ta	qēpāt̄ta
Lat.	qēpjm̄na	qēpjm̄na	qēpāt̄na
Instr.	qēpjm̄l	qēpjm̄l	qēpāt̄l

Pl.

Nom.	qēpām	qēpān	qēpān
Accus.	qēpām	qēpān	[qēpān]
Locat.	qēpām̄ta	qēpān̄ta	[qēpān̄ta]
Lat.	qēpām̄na	qēpān̄na	[qēpān̄na]
Instr.	qēpām̄l	qēpān̄l	[qēpān̄l]

1 p. pl.¹

Sing.	Nom.	qēpou, unser boot	Plur.	Nom.	qēponou
	Accus.	qēpou		Accus.	qēponou
	Locat.	qēpoūta		Locat.	qēponoūta
	Lat.	qēpoūna		Lat.	qēponoūna
	Instr.	qēpoūl		Instr.	qēponoūl

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom.	jāptem, mein messer	jāpten, dein messer	jāptāt sein messer
Accus.	jāptem	jāpten	jāptāt

¹ 2 u. 3 pers. pl. wie oben luan, pūān.

Locat. jäptemte	jäptente	jäptätte
Lat. jäptemne	jäptenne	jäptätän
Instr. jäpteml	jäptenl	jäptätl

Pl.

Nom. jäptäm	jäptän	jäptän
Accus. jäptäm	jäptän	u. s. w. wie die 2:te
Locat. jäptämte	jäptänte	pers.
Lat. jäptämne	jäptänne	
Instr. jäptäml	jäptänl	

1 p. pl.¹

Sing. Nom. jäptou unser messer	Plur. Nom. jäptenou
Accus. jäptou	Accus. jäptenou
Locat. jäptouta	Locat. jäptenouta
Lat. jäptouna	Lat. jäptenouna
Instr. jäptoul	Instr. jäptenoul

Soswa.

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom. xāpum, mein boot	xāp̄jn, dein boot	xāpe, sein boot
Locat. xāpumt	xāp̄jnt	xāpēt
Lat. xāpum̄jn	xāp̄jn	xāpen
Elat. xāpum̄nj̄l	xāp̄inn̄j̄l	xāpen̄j̄l

Dual.

Nom. xāpagum	xāpaḡjn	xāpage
Locat. xāpagumt	xāpaḡjnt	xāpaget
Lat. xāpagum̄jn	xāpaḡjn	xāpagen
Elat. xāpagum̄nj̄l	xāpaḡinn̄j̄l	xāpagenn̄j̄l

¹ 2 u. 3 pers. pl. wie oben luān, pūān.

Pl.

Nom.	xāpanum	xāpan	xāpane
Locat.	xāpanumt	xāpant	xāpanet
Lat.	xāpanumjñ	xāpanjñ	xāpanen
Elat.	xāpanumnjñ	xāpananjñ	xāpanenjñ

1 p. dual.

2 p. dual.

3 p. dual.

Sing.

Nom.	xāpumen, un- serer beiden boot	xāpjñ, eurer beiden boot	xāpēn, ihrer beiden boot
Locat.	xāpument	xāpjñt	xāpent
Lat.	xāpumenjñ	[xāpjñ]	[xāpenen]
Elat.	xāpumennjñ	[xāpinnjñ]	[xāpennjñ]

Dual.

Nom.	xāpagamen	xāpagjñ	xāpagen
		u. s. w.	

Pl.

Nom.	xāpanuv	xāpan	xāpanan
		u. s. w.	

1 p. pl.

2 p. pl.

3 p. pl.

Sing.

Nom.	xāpuv, unser boot	xāpjñ, euer boot	xāpanel, ihr boot
Locat.	xāpuvt	[xāpjñt]	xāpanelt
		u. s. w.	

Dual.

Nom.	xapaguv	xāpagin	xapaganel
		u. s. w.	

Pl.

Nom.	xāpanuv	xāpan	xāpanel
		u. s. w.	

§ 33. Das resp. pers. pronomen kann natürlich immer dem mit poss. suffixen versehenen worte als possessivum vorangehen, doch ohne dekliniert zu werden. Steht aber das possessivum einsam, wird ihm die endung -qar angefügt. Also amqar P, der meinige, neiqar P, der deine u. s. w. Z. b. koaṭ küäl täuqarāt P, welche stube ist die seinige?; hier hat täuqar auch das suffix der 3 p. sing. angenommen.

§ 34. Reflexivpronomen: om omk o. omka K, SK, am amk P, am amki S, ich selbst; näj nänku K, nei nänk SK, nei neñk P, nañ nañki S, du selbst; täj tākku K, täu tāk SK, täu täuk P, tau taukvi S, er selbst; men meñk K, min mēñk P, men meñki S, wir beiden selbst; nen neñk K, nin nēñk P, nen neñki S, ihr beiden selbst; ten teñk K, ten tēñk P, ten teñki S, sie beiden selbst; man moañk K, mon moañk P, man mañki S, wir selbst; nan noañk K, P, nan nañki, ihr selbst; tan toañk K, P, tan tañki S, sie selbst.

Das reflexivpronomen wird folgendermassen dekliniert:

	Konda.	Pelym.	Soswa.
		<i>1 person.</i>	
Sing.			
Nom.	om omk, ich selbst	am amk	am amki
Accus.	omkem	am amkümne	
Locat.	(omk poaltemt)		am amkimt
Lat.	omknän	am amkümne	am amkimjñ
Elat.	omknänel		am amkimnjil
Instr.	(omk jetlem)		

Dual.

Nom.	men meñk	min mēñk	men meñki
Accus.	meñkoamen	min mēñkämne	
Locat.	(meñk poaltä- ment)		men meñkiment
Lat.	meñknän	min mēñkämne	men meñkimen
Elat.	meñknänel		men meñkimenj̄l
Instr.	(meñk jetlä- men)		

Pl.

Nom.	man moañk	mon moañk	man mañki
Accus.	moañkou	mon moañkouna	
Locat.	(moañk poal- tout)		man mañkijuv̄t
Lat.	moañknän	mon moañkouna	man mañkijuv̄j̄n
Elat.	moañknänel		man mañkijuv̄nj̄l
Instr.	(moañk jetlou)		

2 person.

Sing.

Nom.	näj nänku, du selbst	nei neñk	nañ nañki
Accus.	nänkuen	nei neñkümne	
Locat.	(nänk poaltent)		nañ nañkint
Lat.	nänkunän	nei neñkümne	nañ nañkj̄n
Elat.	nänkunänel		nañ nañnennj̄l
Instr.	(nänk jetlen)		

Dual.

Nom.	nen neñk	nin nēñk	nen neñki
Accus.	neñken	nin nēñkänne	
Locat.	(neñk poaltänt)		nen neñkint

Lat.	neñknän	nin nēñkänne	nen neñkin
Elat.	neñknän̄nel		nen neñkinn̄ijl
Instr.	(neñk jetlän)		

Pl.

Nom.	nan noañk	nan noañk	nan nañki
Accus.	noañkän	nan noañkänne	
Locat.	(noañk poal- tánt)		nan nañkint
Lat.	noañknän	nan noañkänne	nan nañkin
Elat.	noañknän̄nel		nan nanann̄ijl
Instr.	(noañk jetlän)		

3 person.

Sing.

Nom.	täu tākū, er selbst	täu tāk	tau taukvi
Accus.	tākutām	täu täuktän	
Locat.	(tākū poaltät)		tau taukvitet
Lat.	tākunän	täu täuktän	tau taukviten
Elat.	tākunän̄nel		tau taukviten̄ijl
Instr.	(tākū jetlät)		

Dual.

Nom.	ten teñk	ten teñk	ten teñki
Accus.	teñken	ten teñkänne	
Locat.	(teñk poaltánt)		ten teñkitent
Lat.	teñknän	ten teñkänne	ten teñkiten
Elat.	teñknän̄nel		ten teñkiten̄ijl
Instr.	(teñk jetlän)		

Pl.

Nom.	tan toańk	tan toańk	tan tańki
Accus.	toańkän	tan toańkanne	
Locat.	(toańk poal- tänt)		tan tańkijanıt
Lat.	toańknän	tan toańkanne	tan tańkinan
Elat.	toańknänel		tan tańkinanıl
Instr.	(toańk jetläń)		

§ 35. Demonstrativ-pronomina sind: tet, tetqar K, fe, enfe feqar, enfeqar P, dieser; tot, totqar K, ta, anta, taqar, antaqar P, jener; tetix, tetixqar, dieser (von zwei); totix, totixqar K, tatix P, jener (von zwei); temıl, temeı (dual temeıaj, pl. temeıet) K, ein solcher; tixurıp S, ein solcher (такoй).

tet, tetqar K wird folgendermassen dekliniert:

Sing.	Nom.	tet, tetqar, dieser
	Accus.	tetmä, tetqarmä
	Locat.	tet poalt, tetqar p.
	Lat.	tetnä, tetqarnä
	Elat.	tetnel, tetqarnel
	Instr.	tetel, tetqarel

Dual.	Nom.	tetaj, tetqaraj
	Accus.	tetäjmä, tetqaräjmä
	Locat.	tetäjt, tetqaräjt
	Lat.	tetäjnä, tetqaräjnä
	Elat.	tetäjnel, tetqaräjnel
	Instr.	tetäjtel, tetqaräjtel

Plur.	Nom.	tetet, tetqarxt, -rt
	Accus.	tetetmä, tetqartmä
	Locat.	tetet poalt, tetqart p.
	Lat.	tetetnä, tetqartnä
	Elat.	tetetnel, tetqartnel
	Instr.	tetettel, tetqarttel

Die biegung des tot, totqar K ist dieselbe.

Ueber die endung -qar vgl. § 6, 10.

§ 36. Interrogativ-pronomina: qon K, qan P, xoŋgo S, wer; när K, mar P, maner S, was; qonnär K, was für einer (кто такой); ne-väip, ne-veip K, was für einer (какой); manaxurip S, was für einer (какой).

ne-veip, dual. ne-veipäj, pl. ne-veipet. Die biegung ist regelmässig.

qon, när und qonnär werden (im K) folgenderweise dekliniert:

Singular.

Nom.	qon, wer	när, was ¹	qonnär, was für einer
Accus.	qonmä	närmä	qonnärmä
Locat.	qon poalt	när poalt	qonnär poalt
Lat.	qonnä	närnä	qonnärnä
Elat.	qonnel	närnel	qonnärnel
Instr.	qontel	närtel	qonnärtel

Dual.

Nom.	qonī	nārī	qonnärāj
Accus.	qonīmā	nārīmā	qonnärājmä
Locat.	qonī poalt	nārī poalt	[qonnärāj poalt]
Lat.	qonīnä	nārīnä	[qonnärājnä]
Elat.	qonīnel	nārīnel	[qonnärājnel]
Instr.	qonītel	nārītel	[qonnärājtel]

Die biegung des qan P ist die folgende:

Sing.	Nom.	qan, wer	Plur.	qanqut
	Accus.	qan		qanqut
	Locat.	qantān		qanqutta
	Lat.	qannān		qanqutna
	Instr.	qanl		qanqutl

§ 37. Relativ-pronomen sind qoatixqar (d. qoatixqaraj o. qoatixqari, pl. qoatixqart) K, koat P, xodi S, welcher und menmaxip P, welcher, wie.

§ 38. Indefinite pronomina: mäter (d. mäteräj, pl. mätert o. mäterxt) K, mäder P, irgend einer, irgend etwas; soqin K, jeder; soqo K, ganz, aller. Von diesen werden die beiden erstgenannten regelmässig dekliniert; soqo aber scheint indeklinabel zu sein. — P: atqan-koat, niemand; mäder-ät, nichts; qotqar, jemand; vsak, jeder (russ. **всякій**); kãšni o. kãšniqar, jeder (russ. **каждый**); šoau, mancher. — S: xottiut, irgend einer; nem-xottiut, niemand.

II. Das verbum.

A. Bildung des verbums.

§ 39. Die nicht-primitiven verba werden im wogulischen entweder durch ableitung oder zusammensetzung gebildet.

1. Ableitung des verbums.

§ 40. Verba denominalia: 1) aigelam, schreien (aigel, stimme); küänšam, kratzen (küänš, klau); qanšam, bunt machen (qanša, bunt); qōtlam, glänzen, leuchten (qōdel, sonne, tag); lēpam, bedecken (lēp, brett, dach); nomsam, verstehen (nōmjs, verstand); pāngam, schwarz werden (pānk, russ.); poxtam, seinen nothdurft verrichten (poxt, dreck); vōtam, wehen (vōt, wind); qumiam, sich verheirathen (vom weibe) (qum, dual. qumi, mann); līliam, aufathmen (līl, dual. līli, athem); oitiam, blühen (oit, dual. oiti, grasbewachsener platz); tiniam, schätzen (tin, dual. tini, preis, werth).

2) -l-: āmešlam, rätsel aufgeben (āmeš, rätsel); āmplam, beschimpfen (āmp, hund); kenjšlam, beratschlagen (kenjš, rat); qajerlam, sündigen (qajer, böse); qāreklam, bedürfen (qārex, nötig); qušlam, dienen (quš, diener); mētlam, mieten (mēt, miete); pāršlam, kehricht verursachen (pārš, kehricht); pāšjmlam, räuchern (pāšjm, rauch); šemellam, schwärzen (šēmel, schwarz); talmjšlam, verdolmetschen (talmjš, dolmetscher); tonuxlam, zeugen (tonux, zeuge).

3) -m-: jānīmam, gross werden, wachsen (jāni, gross); nušamam, arm werden (nuša, arm); ūoxrīmam, stark werden (ūoxre, stark); oxšumam, abmagern (oxša, mager); suramam, dick werden (sura, dick, wie z. b. breit).

4) -t-: kūārpentam, sägen (kūārpen, säge), namtam, benennen (nam, name); poitam, reich werden (poi, reich); šarqaltam, kerben (šarqal, kerb).

§ 41. Verba deverbalia.

1) Verba frequentativa: a) -sl-, -šl-: axtjšlam, sammeln (axtam); äislam, ein wenig und oft trinken (äjam); älslam, oft u. ein w. fangen (älam); jannjšlam, spielen (jannam). — b) -nt- (-mt-): äintam, trinken (äjam); älqatantam, sich schlagen (älqatam); küällentam, ausgehen (küällam, aufstehen); qōjēntam, begegnen (qōjam); qōlentam, im begriff sein zu sterben (qōlam); qōtlantam, tagen (qōtlam, glänzen, leuchten); mājmtentam, oft einstecken (mājmtam, einstecken); majantam geben (mjem); mātantam, untergehen (mātam); ūaljmtam, oft lecken (ūalam); ūōpantam, anbeissen (von fischen; ūōpam); ūoumtam, sich bewegen (ūouam, wanken); ōlentam, sein (ōlam); pāstīlantam, tagen (pāstam, leuchten); peltemtam, schrecken (peltam, scheuchen); P: omīlantem, sprechen (omīltem, sagen); untantem, sich oft setzen (uttjīm, sich setzen); kisāntem, zischen (kislēm); sāllentem, speien (sāllēm); ätslentem, beständig sammeln (ätslem, sammeln). — c) -l-: jālīlam, häufig gehen (jālam); joxtelam, ankommen (joxtam, kommen); qaṅḍlam, sich gewöhnen (qaṅḍam, wissen); qōlīlam, untergehen (qōlam); qōltilam, qōltilalam, zeigen (qōltam); nīglēlalam, sich zeigen (nīglam, sichtbar sein); ōlīlalam, zu sein pflegen (ōlam); pārtālam, rollen (pārtam, drehen); taretalam, loszulassen pflegen (taretam, entlassen); taulelālam, genug sein (taulam); tuitqatīlam, sich verborgen halten (tuitqatam, sich verstecken); vār-lālam arbeiten (vāram). — d) -nt + -l-: quīntalam, einschlafen (quīam, schlafen).

2) Verba inchoativa. -lt-: amīltaltam, zu sprechen anfangen (amīltam, sprechen); äiltam, zu trinken anf. (äjam, trinken); äiteltam, zu tränken anf. (äitam, tränken); jīmteltam, zu werden anf. (jīmtam, kommen, werden); lāvīltam, sagen (lāvam); šīšgaltam, zu schreien anf. (šīšgam, schreien); tāntaltam, voll zu werden anf. (tāntam voll werden). P: äiltētem, zu trinken anf.; kisāltem, zu zischen anf.; vareltem, zu machen anf.; loqaltētem, zu klopfen anf.

3) Verba momentanea. a) -m-: ālmam, heben (ālam, tragen); oigemam, aufschreien (oigam, schreien); pannumām, ein mal furzen (pannam, furzen); pūtmam, ein m. stechen (pūtam stechen); šišgemam, aufschreien (šišgam, schreien). — b) -p-: kitepam, ein mal fragen (kitemam); qalpam, bersten (qalam, graben); qōlilapam, sich verirren (qōlilam, verloren gehen); qōltpam, zeigen (qōltam, zeigen); lāvepam, ein mal sagen, aussprechen (lāvam, sagen); majepam, beschenken (mjem, geben); niġlepām, sich zeigen (niġlam, sich zeigen); šagrepām, abhauen (šagjam, schneiden, hauen); šunšpām, ein mal blicken (šunšam, sehen). — c) -s-: joxtsēm, ein mal schöpfen (joxtam, schöpfen); jontsam, nähernd ausbessern (jontam, nähern); quaqasem, ein mal aufhusten (quaqam, husten); lēpsam, bedecken (lēpam, ankleiden); lixtsam, ein mal stossen (lixtam, stossen); loqusam, ein mal anpochen (loquam, pochen, klopfen); loutsam, waschen (loutam); nōpesam, anbeissen (nōpam); sañquesēm, stechen (sañqam, stossen); šeqasēm, aufathmen (šeqam, athmen). P: šāngusēm, einen fusstritt geben (šānguēm, stossen); jamasēm, einen schritt machen (jamantem, gehen); loqusēm, einen schlag geben (loquantem, klopfen).

4) Verba factitiva. a) -t-, -lt-, -nt-: äitam, tränken (äjam, trinken); jānimentam, wachsen lassen, erziehen (jānīmam, wachsen); šaudentem o. šaudeltem, erfreuen (šautem sich freuen) P; kūdeltam, biegen (kūdam, sich biegen); kūāltam, aufrichten, erwecken (kūāllam, aufstehen); qañđtam, lehren (qañđam, wissen); qōltam, kund thun (qōlam hören); laqutam, bewegen (laquam, sich bewegen); pāitam, kochen, tr. (pājam, kochen, intr.); pāiltam, baden, tr. (pāilam, baden, intr.); peltam, erschrecken (pelam, sich fürchten); pōnštam, reif machen, gebären (pōnšam, reif werden); sāitam, faulen lassen (sāijam, faulen), šunštam, zeigen (šunšam, sehen); tāltam, setzen (tālam, sich in das boot setzen); taultam, erfüllen (taulam, genug sein); tēllam, gebären (tēlam, geboren werden). — b) -pt-: ālptam, tödten lassen (ālam, tödten); jāltiptam, heilen (jāltam, gesund werden); qoltilaptam, zerstören lassen (qoltilam, zerstören); qūltiptam, verlassen (qūltam, zurückbleiben); māgintaptam, lachen machen (māgintam, lachen); oštaptam, säuern (oštam, sauer werden); pāšijmlaptam, räuchern lassen (pāšijmlam, räuchern), peñqlaptam, betrunken machen (peñqlam, betrunken werden); poitaptam, bereichern (poitam, reich werden). — c) -nt + pt-, -t- + pt-: māitentptem, lachen machen

(mäntem, lachen); pileteptem, erschrecken (pilem, sich fürchten); P. — d) -l-: qanelam, kleben, leimen (qanam, festhalten); pānglam, räuchern (pāngam, schwarz od. russig werden); pōlilam, gefrieren lassen (pōlam, erfrieren); tōšlam, trocknen lassen (tōšam, trocknen). P: mänšlāntem, stumpf machen (mänšāntem, stumpf werden); toštalantem, stellen (tonšantem, stehen).

5) Verba reflexiva. a) -xt-: ailtaxtam, einschlafen (ailtam, einschlāfern); aņqusaxtam, sich abkleiden (aņqusam, abziehen); eseltaxtam, sich wärmen (eseltam, wärmen); jāltiptaxtam, geheilt werden (jāltiptam, heilen); kārstaxtam, fertig werden (kārstam, bereiten); kurtaxtam, sich rasiren (kurtam, rasiren); qaņđtaxtam, lernen (qaņđtam, lehren); qōđiltaxtam, sich biegen (qōđiltam, biegen); multaxtam, verkürzt werden (multam, vorbeigehen); namtaxtam, sich nennen (namtam, nennen); suditlaxtam, verurtheilt werden (suditlam, richten); taretaxtam, vergeben werden (taretam, entlassen). — b) -qat-, -qt-, P: -qat- -kāt-, -xkt-, -xt-: axtqatam, sich versammeln (axtam, versammeln); āļmqatam, gehoben werden (ālam, heben, tragen); arraqtam, sich kämmen (arram, kämmen); āiqtam, sich betrinken (ājam, trinken); justqatam, vergolten werden (justam, belohnen); latqatam, beratschlagen (lattam, sprechen); lāvijqtam, genannt werden (lāvam, sagen); loutqatam, sich waschen (loutam, spülen); māšqatam, sich kleiden (māštam, kleiden); mįqtam, gegeben werden (mįm, geben); päntqatam, sich verbergen (päntam, decken); routqatam, gesäet werden (routam, säen); šōšjqtam, ausgegossen werden (šōšam, ausgiessen); teltqatam, verbrannt werden (teltam, brennen lassen). — P: arraqtantem, sich kämmen (arrantem, kämmen); tuitqatantem, sich verbergen (tuitantem, verstecken); ješšākātāntem, sich rühmen (ješšāntem, rühmen); reütkāntem, sich mischen (reütāntem mischen); mailintantxktem, sich eilen (mailintantem, beeilen); qantitantxktem, lernen (qantitantem, lehren); ērptāxtem, sich verlieben (ērptem, lieben); jel-piersāxtem, sich umwickeln (jel-piersāntem, umwickeln).

6) Verba passiva: ajovum, einschlafen; jesāmovum, sich schämen; kilovum, kitschig sein; mānintovum, schwitzen; oilmatovum, einschlummern; peiqtovum, spuken (auch peiqtaxtam); šōltantovum, grau werden; u. a.

7) Verba onomatopoētica: koakoam, quaquam, husten; kūriltaxtam, rülpsen; qįrgam, brummen; qoarqatam, sich zanken; qoartam, bellen; voqam, quaken.

2. Zusammengesetzte verba.

§ 42. 1) el +-, ele +-, (el, weit): el-aṅgusam, abkleiden (aṅgusam, abziehen); ele-ārtam, verstossen, verwerfen (ārtam, einschliessen); ele-küällam, abstehen von - (küällam, aufstehen, ausgehen); ele-qaitam, laufen, entlaufen (?) (qaitam, laufen); ele-parketam, abschütteln (parketam, abschütteln); el-elam, überführen (elam, führen); el-jäxtam, ausschneiden (jäxtam, schneiden); el-qōltam, angeben (qōltam, zeigen, kund thun); el-pāsam, abwaschen (pāsam, waschen); el-seasam, abwischen (seasam, wischen) u. a.

2) jal +-, jel +-, jole +-, (jal, jel, das untere; zurück; jol, unterer): jal-kārītam, anhaken lassen (kārītam, anhaken); jal-qalam, untergraben (qalam, graben, wühlen); jal-qujam, sich legen (qujam, liegen, schlafen); jal-lixtam, einschlagen (lixtam, stossen, klopfen); jal-pātam, niederfallen (pātam, fallen); jal-poaṭetam, abfeuern (poaṭetam, schiessen); jal-vailam, jole-vailam, herunterklettern (vailam, ausgehen); jel-quiltam, müde werden (quiltam, müde werden); jel-pāntam, decken, bedecken (pāntam, decken); jel-puvam, erwischen, fangen (puvam, berühren, greifen); jole-ālam, tödten (ālam, schlagen); jole-erqam, verbieten (erqam, befehlen; verbieten); jole-šāptam, begraben (šāptam, begraben) u. a.

3) küän +-, küäne +-, küen +-, (küän, draussen): küän-jaṅgam, verspielen (jaṅgam, spielen); küän-jäxtam, ausschneiden (jäxtam, schneiden); küän-joxtam, vermindern (joxtam, schöpfen); küäne-küällam, ausgehen (küällam, gehen); küän-punam, vermindern (punam, stellen, legen); küän-tatam, hinaustragen (tatam, tragen); küän-vjlam, ausnehmen (vjlam, nehmen); küen-pošam, ausjagen (pošam, verfolgen); küen-tjxtam, aufbrennen (tjxtam, verbrennen, sengen) u. a.

4) nox +-, noṅk +-, noṅq +-, nuk +-, (nox, noṅk, nuk, nuṅk, das obere): nox-ālmam, heben (ālmam, heben, tragen); nox-küälām, steigen (vom wasser) (küälām, ausgehen); nox-qēṅqam, aufklettern (qēṅqam, aufsteigen); nox-qōlam, absterben (qōlam, sterben); nox-šūrjīmam, nüchtern werden, zu sich kommen (šūrjīmam, nüchtern werden); noṅk-kjntjiltam, aufwecken (kjntjiltam, wecken); noṅq-tātam, aufhängen; nuk-ṅaram, aufklettern (ṅaram, kriechen); nuk-pālemtam, anzünden (pālemtam, zünden); nuk-vjīm, aufreissen (vjīm, nehmen) u. a.

5) pāli +-, (pāli, entzwei, weit offen): pāli-jextam, spalten (jextam, schneiden); pāli-qaitam, auseinander laufen (qaitam, laufen); pāli-

lattam, eröffnen, offenbaren (lattam, sagen); pāli-manjmtam, zerreißen (manjmtam, zerreißen); pāli-rātam, zerschlagen (rātam, schlagen); pāli-šagrepām, zerhauen (šagrepām, abhauen) u. a.

6) tāre +-, (tāre, durch): tāre-pāsxam, durchboren (pāsxam, durchboren); tāre-peritam, durchboren (peritam, drehen); tāre-totam, durchnässt werden (totam, nass werden) u. a.

7) tī +-, tīg +-, (tī, tīg, hierher): tīg-qontlam, anhören (qontlam, hören); tī-jamam, hinkommen (jamam, kommen); tī-qōlam, umkommen (qōlam, sterben); tī-manitam, hinlocken (manitam, abreissen); u. a.

8) tou +-, (tou, dorthin, dahin): tou-juntam, zunähen, festnähen (juntam, nähen); tou-ńēgam, festbinden (ńēgam, binden); tou-pāritam, einwickeln (pāritam, wälzen, rollen); tou-telitam, mischen, zusammenrühren (telitam mischen); tou-saxtam, festbinden; u. a.

9) Zusammensetzungen, wo der erste bestandteil ein nomen substantivum ist, sind: ĩēp-kūällovum, überschwemmt werden (ĩēp, brett, dach, kūällovum aus kūállam, ausgehen); ĩēp-kūältam, überschwemmen; ĩēp-palentam, bedecken, zumachen; ĩēp-poañgovum, geräuchert werden; ĩēp-semovum, rosten, rostig werden. — pērnāl-punam, taufen (pērnā, kreuz, punam, legen, belegen); pērnāl-punixtam, getauft werden. — kāt-ponam, mit handzeichen unterschreiben (kāt, hand, ponam, stellen, legen); kāt-puvam, bürgen, verbürgen (puvam, berühren, fassen; festhalten).

B. Flexion des verbums.

§ 43. Im wogulischen giebt es ausser der aktiven auch eine passive forma verbi. Die passive ableitungsendung ist -ou-, -ouv-, -ov-, -v-K; -ou-, -eu-, -ov-, -ev-, -iv-, -v- P.

§ 44. Die tempora sind zwei, präsens (-futurum) und präteritum. Der präteritum-charakter ist -s-.

§ 45. Die modusformen sind, ausser dem indikativ, ein konditional, ein imperativ und ein optativ (K). Der charakter des konditionals ist -n-, des optativs -q-.

§ 46. Die positive konjugation wird durch das vorgesetzte, unflektierte negationswort ax̄t K, at P, S, im imperativ aber v̄il K, ul P, S, negiert. Ist das verbum ein compositum, so wird die negation zwischen den beiden bestandteilen des compositums eingefügt, z. b. jel-at-qol̄im

P, ich sterbe nicht aus (jel-qolj̄m, ich sterbe aus); per-at-joxj̄m, ich kehre nicht zurück, per-at-joxsj̄m, ich kehrte nicht zurück (per-joxj̄m, ich kehre zurück).¹

§ 47. Die verbalen nominalformen, ein nomen actoris auf -p, -pa, ein nomen acti auf -m, -mqar und ein gerundivum auf -na, -nä sind bereits in der nominalbildungslehre behandelt worden.

§ 48. Die infinitiv-endung ist -xv K, -x P, -ñkv S; z. b. K: menuxv, gehen; m̄jxv, geben; texv, essen; P: qolux, sterben; pilūx, fürchten; S: minuñkv, gehen; piluñkv fürchten.

§ 49. Die konjugation ist zweifach, eine unbestimmte (subjektive) und eine bestimmte (objektive), je nachdem das verbum ohne oder mit objekt steht.

§ 50. Das transitive verbum wird im activum, wenn es ohne objekt ist, ganz wie das intransitive konjugiert. Steht das verbum mit einem objekt, so nimmt man auf den numerus des letztern rücksicht, so dass das verbum verschiedene formen für den singular, dual und plural des objekts hat.²

1. Die unbestimmte konjugation.

§ 51. Grösserer anschaulichkeit wegen werden sämtliche endungen der unbestimmten konjugation unten zusammengestellt. Die lautlichen veränderungen des verbums werden aus den paradigmata sichtbar.

	Konda.	Pelym.	Soswa.
	P r ä s e n s.		
S. 1	-gem, -vem, -am, -em, -m	-ē̄m, (l)-lem, -em, -j̄m, -m, -antem, -entem	-egum, -gum, -vum
2	-gen, -ven, -än, -n	-ē̄n, (l)-l̄jn, -en, -j̄n, -n, -anten, -enten	-egj̄n, -gj̄n, -gin, -vj̄n
3	-g, -v, -ī, -i (?)	-i, -j̄, -anti, -enti	-g, -i, -ī, -v

¹ Vgl. Eine kurze Nachricht u. s. w., s. 629. ² Ibid. s. 630.

D. 1	-gmen, -vmen, -īmen, -men	-jma, -īma, -imä, -an- tima, -entimä	-gumen, -vumen, -imen
2	-gnä, -vnä, -īnä, -nä	-jna, -ina, -inä, -antjna, -entinä	-igin, -egin, -gjn, -gin, -vjn, -ijjn
3	-ga, -gā, -vgā, -āj, -ā, -a	-ij, -ii, -antij, -entii	-eg, -gī, -gī, -vī, -eī, -ī
Pl. 1	-gva, -va, -vā, -ve, -ou	-jva, -jv, -iva, -ivä, (-in), -antjiva, -entivä	-eguv, -guv, -vuv, -euv, -eu
2	-gnä, -vnä, -īnä, -nä	-jna, -jn, -ina, -inä, -antjna, -entinä	-egjn, -gjn, -vjn, -ijjn, -ijjn
3	-get, -gt, -vet, -vt, -vxt, -axt, -āt, -at, -ät -et, -t	-ēt, -et, -it, -t, -antet, -entet	-egjt, -gjt, -vjt, -ejt

Präteritum.

S. 1	-esem, -sem, -sjm	-āsīm, -sjm, -sim	-asum, -esum, -sum
2	-esen, -sen	-āsīn, -sjn, -sin	-asjn, -esjn, -sjn
3	-es, -s	-jś, -s, -ss	-as, -jś, -s
D. 1	-esāmen, -esmen, -sāmen, -smen	-sām, -āsām, -sām, -sma, -smä	-asemen, -esamen, -su- men
2	-esān, -esnā, -sān, -snā	-sān, -āsān, -sān, -sna, -snā	-asjn, -esjn, -sjn
3	-esāj, -esāi, -sāj, -sāi, -sga, -sgā	-sij, -āsii, -sii, -ssij, -ssii	-esjg, -sjg, -asjg, -esī, -asj, -sī, -sī
Pl. 1	-esou, -sou, -esvā, -sve, -sva, -svā	-sou, -āsau, -sau, -sva, -svā	-asuv, -esuv, -suv
2	-esān, -sān, -snā	-sān, -āsān, -sān, -sna, -snā	-asjn, -esjn, -sjn
3	-eset, -set, -est, -st	-snt, -snt, -sst, -st	-asjt, -esjt, -sjt

K o n d i t i o n a l.

S. 1	-nam, -anam	-nēm	-nuvum
2	-nān, -anān	-nēn	-nuvjn
3	-nī, -anī	-nī, -nī	-nuv
D. 1	-nīmen, -anīmen	-nīma, -nīm, -nīmā	-nuvamen
2	-nīnā, -anīnā	-nīna, -nīnā	-nuvjn
3	-nā, -anā	-nī, -nī	-nuvī
Pl. 1	-nou, -anou	-nīva, -nīvā, -niu	-nuvuv
2	-nīnā, -anīnā	-nīna, -nīnā	-nuvjn
3	-nāt, -anāt	-nēt, (-net, ? -nēt)	-nuvīt

O p t a t i v.

S. 1	-qem, -qjm	
2	-qen	
3	-qāt, (-qat?)	
D. 1	-qāmen	
2	-qān	
3	-qāten, (-qāten?)	
Pl. 1	-qou	
2	-qān	
3	-qānel	

I m p e r a t i v.

S. 2	-en	-jn, (l)-ljn, -en, -in	-en
3	-e	-ā, -ā	

D. 2 -än, (-an?)	-än, -änn	-en
3 -aj, -ej, -ei, -äj	-ij, -ii	
Pl. 2 -än	-än, -änn	-en
3 -et, -it	-et, -ät, -t	

§ 52. Paradigmen.

Konda.

1.

Präsens.

S. 1 jivem, ich gehe	menam, meñgem, ich gehe (weg)
2 jiven	menän, meñgen
3 jiv	menī
D. 1 jivmen	menīmen
2 jivnä	menīnä
3 jivgä	menā
Pl. 1 jivä, jivvä	menou
2 jivnä	menīnä
3 jivet, jivxt, jivt	menāt

Präteritum.

S. 1 jisem	menesem
2 jisēn	menesēn
3 jes	mens, menes
D. 1 jisāmen	menesāmen
2 jisān	menesān
3 jisāj	menesāj
Pl. 1 jisou, jivvä	menesou
2 jisān	menesān
3 jisēt, jist	menesēt, menest

Konditional.

S. 1 jinam	mennam
2 jinän	mennän
3 jinī	mennī
D. 1 jinīmen	mennīmen
2 jinīnä	menninä
3 jinā	mennā
Pl. 1 jinou	mennou
2 jinīnä	menninä
3 jināt	mennāt

Optativ.

S. 1 [jiquem]	menqem
2 [jiquen]	menqen
3 [jiqät]	menqät
D. 1 [jiqämen]	menqämen
2 [jiqän]	menqän
3 [jiqäten]	menqäten
Pl. 1 [jiqou]	menqou
2 [jiqän]	menqän
3 [jiqänel]	menqänel

Imperativ.

S. 2 jäjen	menen
3 jäje	mene
D. 2 jäjän	menän
3 jäjäj	menej

Pl. 2 [jäjän]	menän
3 jäjet	menet
Infinitiv: jixv, jexv	menuxv
Nomen actoris: jipqar	menep, menepqar
Nomen acti: jimqar	menim, menimqar
Gerundivum:	mennä

2.

Präsens.

S. 1 mjem, migem, ich gebe	vjm, vjgem, ich nehme
2 mjgen	vjgen
3 mjg	vjg
D. 1 mjmen	vjmen
2 mjnä	vjnä
3 mjga	vjga
Pl. 1 mjva	vjva
2 mjnä	vjnä
3 mjet, mj̄t	vjget

Präteritum.

S. 1 mesem, mjsem	vjsem
2 [mesen, mj̄sen]	[vj̄sen]
3 [mes]	[vj̄s]
D. 1 [mesmen]	[vj̄smen]
2 [mesnä]	[vj̄snä]
3 [mesga]	[vj̄sga]

Pl. 1 [mesva]	[vjsva]
2 [mesnä]	[vjsnä]
3 [meset]	[vjset]

Konditional.

S. 1 menam	vjnam
2 [menän]	[vjnä]
3 [meni]	[vjni]
D. 1 [menimen]	[vjnimen]
2 [meninä]	[vjninä]
3 [menä]	[vjnä]
Pl. 1 [menou]	[vjnou]
2 [meninä]	[vjninä]
3 [menät]	[vjnät]

Optativ.

S. 1	vjqem
2	[vjqen]
3	[vjqät]
D. 1	vjqämen
2	vjqän
3	vjqäten
Pl. 1	vjqou
2	vjqän
3	vjqänel

Imperativ.

S. 2 mäjēn	väjēn
3 mäjē	väjē

D. 2 mäjān [ʔ mājān]	vājān
3 mājaj	vājaj

Pl. 2 [mājān]	[vājān]
3 mäjēt	väjēt

Inf.: mǐxv	vǐxv
Nom. actoris: mǐp	vǐp
Nom. acti: mǐm	vǐm

3.

Präsens.

S. 1 olām, olgem, ich bin, ich lebe	pelām, pelgem, ich fürchte
2 olān, olgen	pelān, pelgen
3 olī	pelī, (ʔ pelī)

D. 1 olīmen	pelīmen
2 olīnā	pelīnā
3 olā	pelā

Pl. 1 olou	pelou
2 olīnā	pelīnā
3 olāt	pelāt

Präteritum.

S. 1	olsem	pelsem
2	ōlsen	pelsen
3	ōls, ōles	peles
D. 1	ōlsāmen	pelsāmen
2	ōlsān	pelsān
3	ōlsāj	pelsāj
Pl. 1	ōlsou	pelsou
2	ōlsān	pelsān
3	ōlset	pelset

Konditional.

S. 1	ōlnam	pelnam
2	ōlnān	pelnān
3	ōlnī	pelnī
D. 1	ōlnīmen	pelnīmen
2	ōlnīnā	pelnīnā
3	ōlnā	pelnā
Pl. 1	ōlnou	pelnou
2	ōlnīnā	pelnīnā
3	ōlnāt	pelnāt

Optativ.

S. 1	olqim
2	olqen
3	olqāt

Pl. 1 tēva	tūvā
2 tēnā	tūgnā
3 tēat, teāt	tūt

Präteritum.

S. 1 tēsem	tūsem
2 tēsen	tūsen
3 tes	tus

D. 1 tesmen	tūsāmen
2 tesnā	tūsān
3 tesga	tūsāj

Pl. 1 tesva	tusvā, tūsou
2 tesnā	tūsān
3 tēset	tūset

Konditional.

S. 1 tēnam	tūnam
2 tēnān	tūnān
3 tēnī	tūnī

D. 1 [tēnīmen]	tūnīmen
2 [tēnīnā]	tūnīnā
3 [tēnā]	tūnā

Pl. 1 [tēnou]	tūnou
2 [tēnīnā]	tūnīnā
3 [tēnāt]	tūnāt

Optativ.

S. 1 tēqem
2 tēqen
3 tēqat [? tēqāt]

D. 1 tēqāmen [? tēqāmen]
2 tēqān
3 tēqāten

Pl. 1 tēqou
2 tēqān
3 tēqānel

Imperativ.

S. 2 toajen, tājēn	tūjen
3 toaje	tūje

D. 2 toajān, tajān	tujān
3 toajaj	tūjaj

Pl. 2 toajān, tajān	tujān
3 toait	tūjet

Inf.:	texv	tuxv
Nom. actoris:	tēp	tūp
Nom. acti:	tēm	tūm
Ger.:	tēnā	

5.

Präsens.

S. 1 ūm; vġem, ich sehe	ponam, ich stelle
2 ūn; vġen	ponān
3 ūg; vġg	ponī

D. 1	ūmen; vīgmen	ponīmen
2	ūnā; vīgnā	ponīnā
3	ūga; vīga	ponāj
Pl. 1	ūva, ūve; vīgva	ponou
2	ūnā; vīgnā	ponīnā
3	ut; vīgt, vīget	ponāt, ponaxt

Präteritum.

S. 1	ūsīm	ponsem
2	ūsen	ponsen
3	us	pons
D. 1	usmen	ponsāmen
2	usnā	ponsān
3	usgā	ponsāj
Pl. 1	usve	ponsou
2	usnā	ponsān
3	ūset	ponset

Konditional.

S. 1	ūnam	ponnam
2	ūnān	ponnān
3	ūnī	ponnī
D. 2	ūnīmen	ponnīmen
2	ūnīnā	ponnīnā
3	ūnā	ponnā

Pl. 1 ünou	ponnou
2 üninä	ponninä
3 unat	ponnät

Imperativ.

S. 2 ūjen	ponen
3	pone

D. 2 ūjän	ponän
3	ponäj

Pl. 2 ūjän	ponän
3	ponet

Inf.:	ux	ponux
Nom. actoris:	ūp, ūp qar	ponpa
Nom. acti:	ūm, ūm qar	[ponjm], ponjm qar
Negat. verbaladv.:	ūtal, ohne zu sehen.	

6.

Präsens.

Präteritum.

S. 1 ponjqtam, ich lege mich	ponjqt esem
2 ponjqtän	ponjqt esen
3 ponjqtī	ponjqt es
D. 1 ponjqtīmen	ponjqt esmen
2 ponjqtīnä	ponjqt esnä
3 ponjqtā	ponjqt esäj
Pl. 1 ponjqtou	ponjqt esvä
2 ponjqtīnä	ponjqt esän
3 ponjqtat	ponjqt eset

	Konditional.	Imperativ.
S. 1	poniqtanam	
2	poniqtanān	poniqten
3	poniqtanī	poniqte
D. 1	poniqtanīmen	
2	poniqtanīnā	poniqtān
3	poniqtana	poniqtāj
Pl. 1	poniqtanou	
2	poniqtanīnā	poniqtān
3	poniqtanat	poniqtet

Nom. actoris: poniqtap
Inf. poniqtaxv
Nom. acti: poniqtam

Pelym.

Präsens.

S. 1	qoljm, ich sterbe	pilem, ich fürchte
2	qoljn	pilen
3	qōli	pili
D. 1	qōljma, qōljm	pilimā, pilīm
2	qōljna, qōljn	pilinā, pilīn
3	qōljj	pilii
Pl. 1	qōljva, qōlju	pilivā, piliu
2	qōljna, qōljn	pilinā
3	qolt	pilet

Präteritum.

S. 1 qolsj̄m	pilsim
2 qolsj̄n	pilsin
3 qols	pils
D. 1 qolsām	pilsām
2 qolsān	pilsān
3 qolsj̄j	pilsii
Pl. 1 qolsau	pilsau (nicht: pilsäü)
2 qolsān	pilsān
3 qolst	pilst

Konditional.

S. 1 qolnēm, qolnām	pilnēm
2 qolnēn, qolnān	pilnēn
3 qoln̄j	pilni
D. 1 qoln̄jma, qoln̄jm	piln̄imä, piln̄im
2 qoln̄jna, qoln̄jn	piln̄inä, piln̄in
3 qoln̄jj	piln̄ii
Pl. 1 qoln̄jva	piln̄ivä, pilniu
2 qoln̄jna	piln̄inä, piln̄in
3 qoln̄ēt	piln̄ēt

Imperativ.

S. 2 qolj̄n	pilen
3 qolā	pilā
D. 2 qolān	pilān
3 qolj̄j	pilii

Pl. 2 qolān	pilān
3 qolēt	pilāt

Inf:	qolux	pilūx
Nomen actoris:	qolip, qolipqar	pilep
„ acti:	qōlīm, qōlum	pilem

2.

Präsens.

S. 1 ollīm, ich bin, ich lebe	minēm, ich gehe (weg)
2 ollīn	minēn
3 olī	mini

D. 1 olīma, olīm	minimā
2 olīna, olīn	mininā
3 olīj	minii

Pl. 1 olīva, oliv [ʔ oliv]	minivā
2 olīna, olīn	mininā
3 olēt	minēt

Präteritum.

S. 1 olsim	mināsīm
2 olsin	mināsīn
3 ōls	mins

D. 1 olsām	mināsām
2 olsān	mināsān
3 olsij	mināsii

Pl. 1	olsau	mināsau
2	olsān	mināsān
3	olst	mināst

Konditional.

S. 1	olnēm	minnēm
2	olnēn	minnēn
3	olnĭ	minni

D. 1	olnĭma	minnimā
2	olnĭna	minninā
3	olnĭj	minni

Pl. 1	olniu	minnivā
2	olnĭna	minninā
3	olnēt	minnēt

Imperativ.

S. 2	ollĭn	min
3	olā	minā

D. 2	olān	minān
3	olĭj	minii

Pl. 2	olān	minān
3	olt	mint

Inf.:	olux	mintux
Nomen actoris:	olĭp, olpa	minep, minepġar
„ acti:	olĭm, olum	minem, minemġar

3.

Präsens.

S. 1	üm, ich nehme	mēm, ich gebe	um, ich sehe
2	ün	mēn	un
3	üi	mi	ui

D. 1	üimä	mimä	uima
2	üinä	minä	uina
3	üii	mii	uui

Pl. 1	üivä	mivä	uiva
2	üinä	minä	uina
3	üt, üt	miet	üt

Präteritum.

S. 1	üsim	misim	usjm
2	üsin	misin	usjn
3	üss	miss	uss

D. 1	üsmä	mismä	usma
2	üsnä	misnä	usna
3	üssii	misnä [? missii]	usjj

Pl. 1	üsvä	misvä	usva
2	üsnä	misnä	usna
3	üst	misst	usst

Konditional.

S. 1	ünēm	minēm	unēm
2	ünēn	minēn	unēn
3	üni	mini	unj

D. 1 ünimä	minimä	unjma
2 üninä	mininä	unjna
3 ünii	minii	unj

Pl. 1 ünivä	minivä	unjva
2 üninä	mininä	unjna
3 ünēt	minēt	unēt

Imperativ.

S. 2 väin	mäin	uin
D. 2 vājān	mājān	ujān
Pl. 2 vājān		ujān

Inf.:	ūx	mīx	ūx
Nomen actoris:	ūpā	mipāqar	upa
„ acti:	ūm	mim	um

4.

Präsens.

S. 1 šošantem, ich streue	älentem, ich steche
2 šošanten	älentem
3 šošantj	älentj

D. 1 šošantjma	älentimä
2 šošantjna	älentinä
3 šošantjj	älentii

Pl. 1 šošantjva	älentivä
2 šošantjna	älentinä
1 šošantēt	älentēt

Präteritum.

S. 1 šoššim	älsim
2 šoššjn	älsin
2 šoššjs	äls

D. 1 šoššām	älsām
2 šoššān	älsān
3 šoššij	älsii

Pl. 1 šošsou	älsou
2 šoššān	älsān
3 šošst	älst

Konditional.

S. 1 šošnēm	älnēm
2 šošnēn	älnēn
3 šošņi	älni

D. 1 šošņima, šošnim	älnimā
2 šošņina	älninā
3 šošņij	älnii

Pl. 1 šošņiva	älnivā
2 šošņina	älninā
3 šošnet	älnet

Imperativ.

S. 2 šošjn	älen
D., Pl. 2 šošān	

Nomen actoris: šošipqar	älpäqar
„ acti: šošumqar	älemqar

Soswa.

Präsens.

S. 1 juvum, jūm, ich gehe	minegum, ich gehe (weg)
2 juvɪn	minegɪn
3 juv	mini
D. 1 juvumen	minimen
2 juvɪn	minijin
3 juvī	mineg, minej
Pl. 1 juvuv	mineuv
2 juvɪn	minijin
3 juvɪt	minegɪt

Präteritum.

S. 1 jisum	minasum
2 jisɪn	minasɪn
3 jis	minas
D. 1 jisumen	minasamen
2 jisɪn	minasɪn
3 jisɪg, jisī	minasɪg, minasɪ
Pl. 1 jisuv	minasuv
2 jisɪn	minasɪn
3 jisɪt	minasɪt

Konditional.

S. 1 jinuvum	minnuvum
2 jinuvɪn	minnuvɪn
3 jinuv	minnuv

D. 1 jinuva ^m en	minnuva ^m en
2 jinu ^v jin	minnu ^v jin
3 jinu ^v ī	minnu ^v ī

Pl. 1 jinu ^v uv	minnu ^v uv
2 jinu ^v jin	minnu ^v jin
3 jinu ^v jit	minnu ^v jit

Imperativ.

S., D., Pl. 2 jejen, jēn	minen
--------------------------	-------

Inf.: jinkv	minunkv
Nom. actoris: jine	minne
„ acti: jim	minam

2.

Präsens.

S. 1 joxte ^g um, ich komme	pile ^g um, ich fürchte
2 joxte ^g jin	pile ^g jin
3 joxte ^g i	pili

D. 1 joxte ^m en	pilimen
2 joxte ^m jin	pile ^g jin
3 joxte ^m ej	pilej

Pl. 1 joxte ^u	pile ^g uv
2 joxte ^m jin	pile ^g jin
3 joxte ^m jit	pile ^g jit

Präteritum.

S. 1 joxte ^s um	pilsum
2 joxte ^s jin	pilsjin
3 joxte ^s js	pilsjs

D. 1 joxtesamen	pilsumen
2 joxtesjn	pilsjn
3 joxtesjg, joxtesj̄	pilsj̄, pilsjg

Pl. 1 joxtesuv	pilsuv
2 joxtesjn	pilsjn
3 joxtesjt	pilsjt

K o n d i t i o n a l .

S. 1 joxtenuvum	pilnuvum
	u. s. w.

I m p e r a t i v .

S., D., Pl. 2 joxten	pilen
----------------------	-------

Inf.:	joxtuŋkv	pilunkv
Nom. actoris:	joxtne	pilne
„ acti:	joxtum	pilum

3.

P r ä s e n s .

S. 1 unte gum, ich setze mich	unlegum, ich sitze
2 unte jn	unlegjn
3 unti	unli

D. 1 untimen	unlimen
2 untijn	unlijjn
3 unte j	unlej

Pl. 1 unteu	unleu
2 untijn	unlijjn
3 untejt	unlejt

Präteritum.

S. 1 untsūm	unlesūm
2 untsjīn	unlesjīn
3 untjīs	unljīs

D. 1 untsūmen	unlesāmen
2 untsjīn	unlesjīn
3 untsjī	unlesjī

Pl. 1 untsūv	unlesūv
2 untsjīn	unlesjīn
3 untsjīt	unlesjīt

Konditional.

S. 1 untnūvum	unlenuvum
	u. s. w.

Imperativ.

S., D., Pl. 2 unten	unlen
Inf.: untnūkv	unlnūkv
Nom. actoris: untne	unlene
„ acti: untum	unlum

4.

Präsens.

S. 1 tēgum, ich esse	aijegum, ich trinke
2 tēgīn	aijegīn
3 tēg	aiji

D. 1 tēgumen	aijimen
2 tēgjn	aijijin
3 tēgī	aijei

Pl. 1 tēguv	aijeu
2 tēgjn	aijijin
3 tēgjt	aijegjt

Präteritum.

S. 1 tēsum	aisum
2 tēsjn	aisjn
3 tēs	ais

D. 1 tēsumen	aisumen
2 tēsjn	aisjn
3 tēsī	aisī

Pl. 1 tēsuv	aisuv
2 tēsjn	aisjn
3 tēsjt	aisjt

Konditional.

S. 1 tēnuvum	ainuvum
	u. s. w.

Imperativ.

S., D., Pl. 2 tajen	aijen
---------------------	-------

Inf.:	tēnkv	aijuŋkv
Nom. actoris:	tēne	aine
„ acti:	tēm	aijum

5.

Präsens.

S. 1 pošegum, я еру	xuńsegum, ich harne
2 pošegjn	xuńsegjn
3 poši	xuńsi
D. 1 pošimen	xuńsimen
2 pošijin	xuńsijin
3 pošeĭ	xuńsĭ
Pl. 1 pošeu	xuńseu
2 pošijin	xuńsijin
3 pošegjt	xuńsegjt

Präteritum.

S. 1 pošsum	xuńsum
2 pošsjn	xuńsjn
3 pošjs	xuńsjš
D. 1 pošsumen	xuńsumen
2 pošsjn	xuńsjn
3 pošsĭ	xuńsĭ
Pl. 1 pošsuv	xuńsuv
2 pošsjn	xuńsjn
3 pošsjt	xuńsjt

Konditional.

S. 1 pošnuvum	xuńnuvum
---------------	----------

u. s. w.

S., D., Pl. 2	pošen	xuńsen
Inf.:	pošuńkv	xunšuńkv
Nom. actoris:	pošne	xuńsne
„ acti:	pošum	xuńsum

6.

Präsens.

S. 1	mĭgum, ich gebe	vĭgum, ich nehme
2	mĭgĭn	vĭgĭn
3	mĭg, mĭ	vĭg, vĭ

D. 1	mĭgumen	vĭgumen
2	mĭgĭn	vĭgĭn
3	mĭgĭ	vĭgĭ

Pl. 1	mĭguv	vĭguv
2	mĭgĭt	vĭgĭn
3	mĭgĭt	vĭgĭt

Präteritum.

S. 1	mĭsum	vĭsum
2	mĭsĭn	vĭsĭn
3	mĭs	vĭs

D. 1	mĭsumen	vĭsumen
2	mĭsĭn	vĭsĭn
3	mĭsĭ, mĭsĭg	vĭsĭ

Pl. 1	mĭsuv	vĭsuv
2	mĭsĭn	vĭsĭn
3	mĭsĭt, mĭst	vĭsĭt, vĭst

Konditional.

S. 1 m̄jnuvum	[v̄jnuvum]
2 m̄jnuv̄j̄n	[v̄jnuv̄j̄n]
3 m̄jnuv	[v̄jnuv]

D. 1 m̄jnumen	[v̄jnumen]
---------------	------------

u. s. w.

Imperativ.

S., D., Pl. 2 majen	vojen
Inf.: m̄j̄nk̄v	v̄j̄nk̄v
Nom. actoris: m̄jne	v̄jne
„ acti: m̄jm	v̄jm

§ 53. Der anschaulichkeit wegen wird menam K, minēm P, minegum S, ich gehe weg, noch in allen drei dialekten konjugiert.

Konda.

Pelym.

Soswa.

Präsens.

S. 1 menam, mēngem	minēm	minegum
2 menān, mēngen	minēn	mineḡjn
3 menī	mini	mini
D. 1 menīmen	minimā	minimen
2 menīnā	mininā	minij̄jn
3 menā	minii	mineg, minej
Pl. 1 menou	minivā	mineuv
2 menīnā	mininā	minij̄jn
3 menāt	minēt	mineḡjt

Präteritum.

S. 1 mensesem	minās̄sim	minasum
2 mensesen	minās̄sin	minas̄jn
3 mens, menes	mins	minas

D. 1	menesāmen	mināsām	minasamen
2	menesān	mināsān	minasjñ
3	menesāj	mināsii	minasjg, minasj
Pl. 1	menesou	mināsau	minasuv
2	menesān	mināsān	minasjñ
3	meneset, menest	mināst	minasjt

Konditional.

S. 1	mennam	minnēm	minnuvum
2	mennān	minnēn	minnuvjñ
3	mennī	minni	minnuv
D. 1	mennāmen	minnimā	minnuvamen
2	mennānā	minninā	minnuvjñ
3	mennā	minni	minnuvj
Pl. 1	mennou	minnivā	minnuvuv
2	mennānā	minninā	minnuvjñ
3	mennāt	minnēt	minnuvjt

Imperativ.

S. 2	menen	min	minen
3	mene	minā	
D. 2	menān	minān	minen
3	menej	minii	
Pl. 2	menān	minān	minen
3	menet	mint	
Inf.:	menuxv	minūx	minuñkv
Nom. actoris:	menep	minep	(minne)
„ acti:	menjm	minem	minam

2. Die bestimmte konjugation.

§ 54. Die endungen der bestimmten konjugation aller drei dialekte werden unten zusammengestellt.

Konda.

Pelym.

Soswa.

Präsens.

Das objekt im:

Das obj. im:

	S.	D.	Pl.	S.	D. od. Pl.	S.	D.	Pl.
S. 1	-ilem, -ilem	-gam	-gänem	-ilim, -ilem	-jäm, -jäm -ijam, -ijäm	-glum, -ijlum	-gagum, -ija- gum	-ganum, -ija- num
2	-ilen, -ilen	-gän	-gän	-ilij, -ilen	-jän, -jän, -ijän, ijän	-gljij, -ijlij	-gagij, -ijagij	-gan, -ijän
3	-gtä, -jtä, -itä, -itä	-ga, -gä	-gän	-ita, -itä	-jän, -jän, -ijän, -ijän	(-i)te, -jte	-gage, -ijage	-gane, -ijane
D. 1	-ilämen, -ilämen	-goamen	-genämen	-iläm, iläm	-inäm, -inäm, -inäm	-glumen, -ija- men	-gagamen, -ija- gumen	-ganamen, -ija- gumen, [ʔ -ija- namen]
2	ilän, -ilän	-gän, -goan	-genan [ʔ], -ge- nän	-ilän, -ilän	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-gljij, -ijlij	-gagij, -ijagij	-gan, -ijän
3	iten, -iten	-gäten, -gaten	-gän	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-jän, -jän, -ijän, -ijän	(-i)ten, -iten	-gagen, -ijagen	-ganij, -ijanj
Pl. 1	-ilou, -ilou	-goau, -genou	-genou	-ilou, -ivä	-inou	-gluv, -ijluv	-gaguv, -ija- guv	-ganuv, -ijanuv
2	-ilän, -ilän	-gän, -genän	-genän	-ilän, -ilän	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-gljij, -ijlij	-gagij, -ijagij	-gan, -ijän
3	-gänel	-gänel	-gänel	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-ganij, -ijanj	-ganij, -ijanj	-ganij, -ijanj

Soswa.

Pelym.

Konda.

Präteritum.

		Das obj. im:		Das obj. im:		Das obj. im:	
S.	D.	S.	Pl.	S.	D. od. Pl.	S.	Pl.
S. 1 -slem	-sam	-sänem	-slim, -slim	-säm, -säm	-slum, -jstum	-sagum	-sanum
2 -slen	-san	-sän	-slin, -slin	-sän, -sän	-sljn, -jsljn	-sagjn	-san
3 -stä	-sā, -soa	-sän	-sta, -stä	-sän, -sän	-ste, -jste	-sage	-sane
D. 1 -slāmen	-soamen, -se-nāmen	-senāmen, -se-nāmen	-slām, -slām	-snām, -snām	-slumen, -jsla-men	-sagamen	-sanamen
2 -slān	-san	-senān, -san	-slān, -slān	-sān, -sān	-sljn, -jsljn	-sagjn	-san
3 -sten	-sā, soa	-sän, -san	-sān, -sān	-sän, -sän	-sten, -jsten	-sagen	-sanjl
Pl. 1 -slou	-soau	-senou	-slou,	-snou	-sluv, -jsluv	-saguv	-sanuv
2 -slān	-san	-sän, -san	-slān, -slān, (-slān)	-sän, -sän	-sljn, -jsljn	-sagjn	-san
3 -sānel	-sānel	-sānel	-sān, -sān	-sän, -sän	-sanjl, -jsanjl	-sanjl, -jsanjl	-sanjl

Konditional.

S. D. Pl. S. D. od. Pl. S. D. Pl.

S. 1 -nilem	-nigam	-nigānem	-nijim, -nilem	-nijām, -nijām, (-nijām?)	-nuvlum	-nugagum, -nu- vagum	-nuvanum
2 -nilen	-nigān	-nigān	-nijin, -nilen	-nijān, -nijān,	-nuvljn	-nugagin, -nu- vagjn	-nuvan
3 -nitā	-niga, -nigā	-nigān	-njta, -nitā, -nita	-nijān, (-nijān?)	-nuvte, -nūte	-nugage, -nu- vage	-nuvane
D. 1 -nilāmen	-nigoamen	-nigenāmen	-nijām, -nilām, -nilām	-nijām, -ni- nām, -ninām	-nuvlamen	-nugagamen, -nuvagamen	-nuvanamen
2 -nilān	-nigan, -nigān	-nigan	-nijān, -nilān, -nilān	-nijān, -nijān, (-nijān?)	-nuvljn	-nugagin, -nu- vagjn	-nuvan
3 -niten	-nigaten, -ni- gāten	-nigan	-nijān, -nijān	-nijān, -nijān, (-nijān?)	-nuvten, -nūten	-nugagen, -nu- vagen	-nuvanjl
Pl. 1 -nilou, -ni- lou	-nigoau, -ni- gau	-nigenou	-nilou	-ninou	-nuvlv	-nugaguv, -nu- vaguv	-nuvanuv
2 -nilān	-nigan, -nigān	-nigan	-nilān, -nilān	-nijān, -nijān, (-nijān?)	-nuvljn	-nugagin, -nu- vagjn	-nuvan
3 -nigānel	-nigānel	-nigānel	-nijān, -nijān	-nijān, -nijān (-nijān?)	-nuvanjl	-nuganjil, -nu- vanjl	-nuvanjl

Konda.

Das objekt

im

Singular.

Dual.

Plural.

1.

Präsens.

S. 1 voailem, ich sehe (ihn)	vīgam, ich sehe (sie beide)	vīgānem, ich sehe (sie)
2 voailen	vīgān	vīgān
3 voaitā, vītā, vigtā	viga, [? vīga]	vīgān

D. 1 voailāmen	vīgoamen	vīgenāmen
2 voailān	vīgoan	vīgenān
3 voaiten	vīgaten	vīgān

Pl. 1 voailou	vīgenou	vīgenou
2 voailān	vīgenān	vīgenān, [? vīgenān]
3 vīgānel	vīgānel	vīgānel

Präteritum.

S 1 uslem	ūsam	ūsānem
2 uslen	ūsan	ūsān
3 ustā	ūsā, ūsoa	ūsān

D. 1 uslāmen	ūsenāmen, ūsoamen	ūsenāmen
2 uslān	ūsan	ūsan
3 usten	ūsoa	ūsan

Pl. 1 uslou	ūsoau	ūsenou
2 uslān	ūsan	ūsan
3 ūsānel	ūsānel	ūsānel

Konditional.

S. 1	ūnīlem	ūnīgam	ūnīgānem
2	ūnīlen	ūnīgān	ūnīgān
3	ūnītā	ūnīga	ūnīgān
D. 1	ūnīlāmen	ūnīgoamen	ūnīgenāmen
2	ūnīlān	ūnīgan	ūnīgan
3	ūnīten	ūnīgaten	ūnīgan
Pl. 1	ūnīlou	ūnīgoau, -gau	ūnīgenou
2	ūnīlān	ūnīgan	ūnīgan
3	ūnīgānel	ūnīgānel	ūnīgānel

Imperativ.

S. 2	ūjān
D. 2	uīlān
Pl. 2	uīlān

2.

Präsens.

S. 1	ponīlem, ich stelle (ihn)	pongām, ¹ ich stelle (sie beide)	pongānem, ich stelle (sie)
2	ponīlen	pongān	pongān
3	ponītā	pongā	pongān
D. 1	ponīlāmen	pongoamen	pongenāmen
2	ponīlān	pongān	pongenan, [ʔ -än]
3	ponīten	pongāten	pongān

¹ nicht pongām.

Pl. 1 ponilou	pongoau	pongenou
2 ponilän	pongän	pongenän
3 pongänel	pongänel	pongänel

Präteritum.

S. 1 ponslem	ponsam	ponsänem
2 ponslen	ponsan	ponsän
3 ponstä	ponsä, ponsoa	ponsän

D. 1 ponslämen	ponsoamen	ponsenämen
2 ponslän	ponsan	ponsenän
3 ponsten	ponsä, ponsoa	ponsän

Pl. 1 ponslou	ponsoau	ponsenou
2 ponslän	ponsan	ponsän
3 ponsänel	ponsänel	ponsänel

Konditional.

S. 1 ponnilem	ponnigam
2 [ponnilen]	[ponnigän]
3 [ponnitä]	[ponnigä]

D. 1 [ponnilämen]	[ponnigoamen]
2 [ponnilän]	[ponnigän]
3 [ponnitän]	[ponnigäten]

Pl. 1 [ponnilou]	[ponnigoau]
2 [ponnilän]	[ponnigän]
3 [ponnigänel]	[ponnigänel]

Imperativ.

S. 2 ponän	ponan	ponan
3 ponät		
D. 2 ponelän	ponan	ponan
3 ponääten		
Pl. 2 ponelän	ponan	ponan
3 ponänel		

Pelym.

Das objekt

im

Singular.

Dual od. Plural.

1.

Präsens.

S. 1 üilem, ich nehme (ihn)	üjäm, ich nehme (sie)
2 üilen	üjän
3 üitä	üjän
D. 1 üiläm	üinǟm
2 üilän	üjän
3 üjän	üjän
Pl. 1 üilou	üinou
2 üilän	üjän
3 üjän	üjän

Präteritum.

S. 1	üslim	üsäm
2	üslin	üsän
3	üstä	üsän

D. 1	üsläm	üsnäm
2	üslän	üsän
3	üsän	üsän

Pl. 1	üslou	üsnou
2	üslän	üsän
3	üsän	üsän

Konditional.

S. 1	ünilem	ünijäm
2	ünilen	ünijän
3	ünitä	ünijän

D. 1	üniläm	üninäm
2	ünilän	ünijän
3	ünijän	ünijän

Pl. 1	ünilou	üninou
2	ünilän	ünijän
3	ünijän	ünijän

Imperativ.

S. 2	väjälen	väjän
D. Pl. 2	väilän	väjän

2.

Präsens.

S. 1	uiljm, ich sehe (ihn)	ujām, ich sehe (sie)
2	uiljn	ujān
3	uita	ujān

D. 1	uilām	uinām
2	uilān	ujān
3	ujān	ujān

Pl. 1	uilou	uinou
2	uilān	ujān
3	ujān	ujān

Präteritum.

S. 1	usljm	usām
2	usljn	usān
3	usta	usān

D. 1	uslām	usnām
2	uslān	usān
3	usān	usān

Pl. 1	uslou	usnou
2	uslān	usān
3	usān	usān

Konditional.

S. 1	unijjm	unijām
2	unijjn	unijān
3	unjta	unijān

D. 1 unj ^l ām	uninām
2 unj ^l ān	unj ^l ān
3 unj ^l ān	unj ^l ān

Pl. 1 unilou	uninou
2 unilān	unj ^l ān
3 unj ^l ān	unj ^l ān

Imperativ.

S. 2 ujaljn	ujān
D. Pl. 2 ujalān	ujān

3.

Präsens.

S. 1 milem, ich gebe (ihn)	mij ^l ām, ich gebe (sie)
2 milen	mij ^l ān
3 mitā	mij ^l ān

D. 1 milām	minām
2 milān	mij ^l ān
3 mij ^l ān	mij ^l ān

Pl. 1 mivā	minou
2 milān	mij ^l ān
3 mij ^l ān, [? -ān]	mij ^l ān

Präteritum.

S. 1 mislim	misām
2 mislin	misān
3 mistā	misān

D. 1 mislām	misnām
2 mislān	misān
3 misān	misān

Pl. 1 mislou	misnou
2 mislān	misān
3 misān	misān

Konditional.

S. 1 minilem	minijām
2 minilen	minijān
3 minitā	minijān

D. 1 minilām	mininām
2 minilān	minijān
3 minijān	minijān

Pl. 1 minilou	mininou
2 minilān	minijān
3 minijān	minijān

Imperativ.

S. 2 mājālen	mājān
D. Pl. 2 mājān	mājān

4.

Präsens.

S. 1 šošantilem, ich streue	šošantijam, ich streue (sie)
	(es)
2 šošantilen	šošantijān
3 šošantita	šošantijān

D. 1	šošanilām	šošaninām
2	šošanilān	šošanijān
3	šošanijān	šošanijān

Pl. 1	šošanilou	šošaninou
2	šošanilān	šošanijān
3	šošanijān	šošanijān

Präteritum.

S. 1	šoššlim	šoššām
2	šoššlin	šoššān
3	šoššta	šoššān

D. 1	šoššlām	šoššnām
2	šoššlān	šoššān
3	šoššān	šoššān

Pl. 1	šoššlou	šoššnou
2	šoššlān	šoššān
3	šoššān	šoššān

Konditional.

S. 1	šošnilem	šošnjām
2	šošnilen	šošnjān
3	šošnita	šošnjān

D. 1	šošnilām	šošnjām, [? -ām]
2	šošnilān	šošnjān
3	šošnjān	šošnjān

Pl. 1	šošnilou	šošninou
2	šošnilān	šošnjān
3	šošnjān	šošnjān

Imperativ.

S. 2 šošāljn šošān

Pl. 2 šošālān šošān

5.

Präsens.

S. 1 älentilem, ich steche älentijām, ich steche (sie)
(ihn)

2 älentilen älentijān

3 älentitā älentijān

D. 1 älentilām älentinām

2 älentilān älentijān

3 älentijān älentijān

Pl. 1 älentilou älentinou

2 älentilān älentijān

3 älentijān älentijān

Präteritum.

S. 1 āslim āsām

2 āslin āsān

3 ālstā āsān

D. 1 āslām āsnām

2 āslān āsān

3 āsān āsān

Pl. 1 āslou āsnou

2 āslān āsān

3 āsān āsān

Konditional.

S. 1	älnilem	älnijäm, [ʔ -ääm]
2	älnilen	älnijän, [ʔ -ään]
3	älnitä	älnijän, [ʔ -ään]
D. 1	älnilām	älninām
2	älnilān	älnijän, [ʔ -ään]
3	älnijän	älnijän, [ʔ -ään]
Pl. 1	älnilou	älninou
2	älnilān	älnijän, [ʔ -ään]
3	älnijän	älnijän, [ʔ -ään]

Imperativ.

S. 2	älälēn	älän
Pl. 2	älälān	älän

Soswa.

Das objekt

im

Singular.

Dual.

Plural.

1.

Präsens.

S. 1	mīglum, ich gebe (ihn)	mīgagum, ich gebe (sie beide)	mīganum, ich gebe (sie)
2	mīglīn	mīgagīn	mīgan
3	mīte	mīgage	mīgane

D. 1	mjglumen	mjgagamen	mjganamen
2	mjgljn	mjgagjn	mjgan
3	mjten	mjgagen	mjganjl

Pl. 1	mjgluv	mjgaguv	mjganuv
2	mjgljn	mjgagjn	mjgan
3	mjganjl	mjganjl	mjganjl

Präteritum.

S. 1	mjslum	mjsagum	mjsanum
2	mjsljn	mjsagjn	mjsan
3	mjste	mjsage	mjsane

D. 1	mjslumen	mjsagamen	mjsanamen
2	mjsljn	mjsagjn	mjsan
3	mjsten	mjsagen	mjsanjil

Pl. 1	mjsluv	mjsaguv	mjsanuv
2	mjsljn	mjsagjn	mjsan
3	mjsanjil	mjsanjil	mjsanjil

Konditional.

S. 1	mjnuvlum	mjnugagum, mjnuvagum	mjnuvanum
2	mjnuvljn	[mjnugagjn]	[mjnuvan]
3	mjnüte	[mjnugage]	[mjnuvane]

D. 1	mjnuvlamen	[mjnugagamen]	[mjnuvanamen]
2	mjnuvljn	[mjnugagjn]	[mjnuvan]
3	mjnüten	[mjnugagen]	[mjnuvanjl]

Pl. 1 m̄nuvluv	[m̄nugaguv]	[m̄nuvanuv]
2 m̄nuvlijn	[m̄nugagijn]	[m̄nuvan]
3 minuvan̄il, [ʔm̄nuvan̄il]	[m̄nugan̄il]	[m̄nuvan̄il]

Imperativ.

S. 2 majalen	majegen	majen
--------------	---------	-------

2.

Präsens.

S. 1 joutilum, ich kaufe (ihn)	joutijagum, i. k. (sie beide)	joutijanum, i. k. (sie)
2 joutilijn	joutijagijn	joutijan
3 joutijte	joutijage	joutijane
D. 1 joutilamen	joutijagumen	joutijagumen, [ʔjoutijanamen]
2 joutilijn	joutijagijn	joutijan
3 joutijten	joutijagen	joutijan̄il
Pl. 1 joutiluv	joutijaguv	joutijanuv, [ʔ-ijanuv]
2 joutilijn	joutijagijn	joutijan
3 joutijan̄il	joutijan̄il	joutijan̄il

Präteritum.

S. 1 joutislum	joutsagum	joutsanum
2 joutisljin	joutsagijn	[joutsan]
3 joutijste	joutsage	[joutsane]
D. 1 joutislamen	joutsagamen	[joutsanamen]
2 joutisljin	joutsagijn	[joutsan]
3 joutijsten	joutsagen	[joutsan̄il]

Pl. 1 joutjsluv	joutsaguv	[joutsanuv]
2 joutjsljn	joutsagjn	[joutsan]
3 joutjsanjł	joutjsanjł	[joutjsanjł]

Konditional.

S. 1 joutnuvlum	joutnuvagum	joutnuvanum
2 joutnuvljn	[joutnuvagjn]	[joutnuvan]
3 joutnuvte	[joutnuvage]	[joutnuvane]

D. 1 [joutnuvlamen]	[joutnuvagamen]	[joutnuvanamen]
2 [joutnuvljn]	[joutnuvagjn]	[joutnuvan]
3 [joutnuvten]	[joutnuvagen]	[joutnuvanjł]

Pl. 1 [joutnuvluv]	[joutnuvaguv]	[joutnuvanuv]
2 [joutnuvljn]	[joutnuvagjn]	[joutnuvan]
3 [joutnuvanjł]	[joutnuvanjł]	[joutnuvanjł]

Imperativ.

S. 2 joutalen	joutegen	jouten
---------------	----------	--------

§ 55. Die endungen der passiven konjugation stimmen hauptsächlich mit denen der unbestimmten aktiven konjugation überein. Zu bemerken ist jedoch, dass das passiv-merkmal im konditional und optativ dem moduscharakter nachfolgt. Übrigens ist die bildung des passiven optativs im Konda zu beachten.

Konda.

ponam, ich lege, pass. ponoum.

Präsens.

Präteritum.

S. 1 ponoum, ponouem, ich werde gelegt	ponvesem
2 ponouen	ponvesen
3 ponoua	ponves

D. 1 üvām	mevām	uvām
2 üvān	mevān	uvān
3 üvii	mevi	uvjī

Pl. 1 üvou	mevou	uvou
2 üvān	mevān	uvān
3 üvt	mevt	uvt

Präteritum.

S. 1 väivāsim, [ʔ-āsīm]	meivāsīm	uvāsīm
2 väivāsin	meivāsin	uvāsīn
3 väivs	meivs	uvs

D. 1 väivāsām	meivesām	uvjsām
2 väivāsān	meivesān	uvjsān
3 väivāsii	meivesii	uvjsjī

Pl. 1 väivāsou	meivesou	uvjsou
2 väivāsān	meivesān	uvjsān
3 väivāst, [ʔ -āst]	meivāst	uvāst

Konditional.

S. 1 ünoum	minoum	unoum
2 ünoun	minoun	unoun
3 ünou	minou	unou

D. 1 ünevām	minevām	unjvām
2 ünevān	minevān	unjvān
3 ünevi	mivevii	unjvi, (unjvj)

Pl. 1 ũnevou	minevou	unjvou
2 ũnevān	minevān	unjvan
3 ũnout	minout	unout

Soswa.

untegum, ich setze, pass. unttauvem. vjgum, ich nehme, pass. vjvem

Präsens.

S. 1 unttauvem, ich werde hingesezt	vjvem, ich werde genom- men
2 unttauven	vjven
3 unttauve	vjve

D. 1 unttauvemen	vjvemem
2 unttauven	vjven
3 unttauvej	vjvej

Pl. 1 unttaveuv	vjveu
2 unttauven	vjven
3 unttavet	vjvet

Präteritum.

S. 1 unttuvēsum	voivesum
2 unttuvēsjn	voivesjn
3 unttuves	voives

D. 1 unttuvēsumen	voivesamen
2 unttuvēsjn	voivesjn
3 unttuvēsĵ	voivesĵg, voivesĵ

Pl. 1 untuvēsuv	voivesuv
2 untuvēsijn	voivesijn
3 untuvēsijt	voivesijt

Konditional.

S. 1 untjnuvem	vjnuvem
2 [untjnuven]	vinuven, [? vjnuven]
3 [untjnuve]	vinuve, [? vjnuve]

D. 1 [untjnuvemen]	vjnuvemen
2 [untjnuven]	vjnuven
3 [untjnuvej]	vjnuvej

Pl. 1 [untjnuvuv]	vjnuvuv
2 [untjnuven]	vjnuven
3 [untjnuvet]	vjnuvet.

III. Die partikel.

A. Postpositionen.

al, ali; äl, äli K: das obere; deckel; davon ali, äl, äli, aļgä, an, zu, gegen; nahe; in, hinein; z. b. el-äl, vor, vornhin; kerep äli, auf das boot; [näñku (näñkv) küärten ñouljn äli],¹ das eigene hemd ist dem leibe nah; täu aļgä, zu ihm.

äri K: viel, mehr; überflüssig; mit elat.: ausser, ausgenommen; z. b. pupnel äri, ausser dem priester.

el-pal, el-poal K, jel-pal P, eli-pal S: vorderseite (el, jel, eli, das vordere; pal, poal, seite); davon locat. el-poalt, el-palt K, SK, jel-palt P, eli-palt S, vor, voran, vorher; gerade gegenüber; lat. el-poalne, el-palne K, SK, jel-paljn o. -palna P, eli-paljn S, vor, vornhin; voraus, zu, nach; elat. el-poalnel, el-palnel K, SK, eli-palnjil, eli-palnal S,

¹ Die klammer [] bezeichnen, dass AHLQVIST den dialekt nicht angegeben hat.

und jel-pal (mit poss. suff. jel-poal-), il-pal P, von vorn, im voraus; z. b. pup el-poalt, vor dem priester; xristo-qadel jel-pält, vor den ostern; am eltjm poaljmt, vor mir; am jelem poalj̄m, mir aus dem wege. jelt P, vorne; il P, voraus.

jal-poal, jol-pal K, jel-poal SK, jel-päl P, joli-pal, jöli-pal S, unterseite (jal etc., das untere); davon locat. jal-poalt (auch jalt-poalt), jol-palt K, [jal-palt], jel-poalt SK, jel-pält P, joli-palt, jöli-palt, unter; lat. jol-poalne, jol-palne K, jel-poalne SK, jel-palna P, joli-palj̄n, jöli-palj̄n S, nach unten; elat. jal-poalnel K, jel-poalnel SK, joli-palnjl̄, jöli-palnal S, und jel-päl P, von unten; z. b. am jaltjm-poalj̄mt, unter mir; poalkän jalpalt, unter der pritsche.

jēt, jät, mitte: magi-jätne, mag-jätne, in die mitte; z. b. küällen mag-jätne, tritt hervor; jätne, mag jätt, mitten auf, in die mitte; jätt, an, am.

jäsip, stelle (?): jäsipne K, anstatt; z. b. am jäsipimne, anstatt mir.

jet, jot K, jot S, mit; z. b. pup jet, mit dem priester; ämp jot, mit einem hunde; asjm jot, mit meinem vater; am jotjm, mit mir. Davon jetjl̄, K; z. b. am jetlj̄m, mit mir; näj jetlj̄n mit dir; täu jetlät, mit ihm. Hierher gehört auch jöder P; z. b. pop jöder, mit dem priester; am jodrām, mit mir; nei jodrān, mit dir; täu jodrät, mit ihm.

ji-poal, ji-pal K, üi-pal P, juji-, jujil-pal S, hinterseite (ji etc., das hintere); davon locat. ji-poalt, ji-palt, üi-palt, juji-palt, hinter, nachher, nach; lat. ji-palnä, üi-palj̄n, juji-palj̄n hinter, nach hinten, nach; elat. ji-palnel, juji-palnjl̄ und üi-pal P, von hinten, hinterrücks, nachher; z. b. am jitjm poalj̄mt, hinter mir; pup ji-poalt, nächst dem priester; am üim-poalj̄mt, hinter mir; xristo-qadel üi-palt, nach den ostern.

jolt K, anstatt; z. b. täuk jeg jolt, anstatt seines vaters.

jort K, jurt S, freund, genosse, reisegefährte; davon jortjl̄ K, jurtjl̄ S, mit, zusammen; z. b. jortlj̄m, mit mir; jortjlät, mit ihm.

kašil, bei; wegen, halber, für; z. b. päri-Ioñq kašil, bei der rückkunft; tauli qañdtaxtj̄p kašil, es ist dem jünger genug.

kevj̄r, keur K, kiver SK, ker P, kivur S, höhlung, das innere; davon locat. kevj̄rt, keurt, kiver̄t, kert, kivurt, in; lat. kevj̄rne, keurne, kiverne, kerne, kivurjn̄, kivurn, in, hinein; elat. kevj̄rnel, keurnel, kivernel, kivurnjl̄, kivurnal und P: ker-pal, aus dem inneren, von innen; z. b. tan kenjšän keurt at alnou, wir hätten nicht in ihrem ratschlage

teilgenommen; jje kevjrt am flusse (wohnen); küäl kert, in der stube; am keurjmt, am kertemt, in mir; küäljn nea vottes (vots) kür kevjrne nóañet, die wirtin setzte brote in den backofen. Phr. 40; qomet äitest ljänel pētert kevjrneļ, die kerle tränkten ihre pferde aus den eimern. Phr. 32.

konipal S, ausser, ausgenommen. (küän-pal K, ausserseite).

kōtil S, zwischenraum; davon locat. kotlit, zwischen, inmitten; lat. kotljn, zwischenhin, in die mitte; elat. kotlinjļ, zwischenher, aus der mitte.

qal K, SK, P, xal, qal S, zwischenraum, riss, spalt; davon locat. qalt K, qalta P, xalt, zwischen, unter; lat. qalne, qalnä K, qalne, qalna P, xaljñ, zwischenhin; elat. qalnel, xaljñļ und P: qal-pal zwischenher; z. b. meñk qalām, zwischen uns (beiden); man qalevāt, zwischen uns (vielen). — äku mat qalt, denn (нбо) Ev.

qoñqa, xoñxo K, hinter hervor; durch; nach, nach verlauf;¹ z. b. pāsen qoñqa, hinter dem tisch hervor; ñait xoñxo, durch den propheten.

quāštāj K, quošt P, xosit S, längs; z. b. ļox quošt, längs dem wege; Palljm quošt, längs dem flusse Pelym; am quoštām ruš-taxjm jamanti, eine wanze läuft mir entlang. qōšetag K, laut, nach, gemäss.

laxv P, [laxu], um — herum; z. b. pjel laxv, [pjvļ laxu], um das dorf herum; lalxv: moi lalxv, zu gaste (sein); mou-lax S: kol mou-lax, um die jurte herum.

ļalx, ļalt; ļāļx, ļailx, ļoailx, ļoailxt, ļoalxt, ļailxt K, ļält P, gegen, entgegen, gegenüber; im vergleich mit; z. b. am ļoailxtem, mir entgegen; pu ļoailxt, dem priester gegenüber; ou ļoailxt, gegen den strom; ļoailxtne, gegen, gegenüber hin; ļoailxtnel, von gegenüber.

mag-jātne, in die mitte; s. jēt, jāt.

mās, moas, mos K, moas SK, mas P, māgjs S, von, über; nach; für, wegen; z. b. pup mās, von dem priester (sprechen); nāj moasen, von dir; toat mas, nach feuer (gehen); pōm mas, nach heu; jālen kōsäinen mas, geh nach deinem hauswirt. Phr. 15; tōrem mas, um gottes willen; vit māgjs, nach wasser.

mas, mos K, māš P, mos S, bis, bis zu, bis auf, bis an; z. b. mĵ-jētā mos, bis an den leib. Phr. 69; je mas, bis an den fluss; űš

¹ AHLQVIST stellt qoñqa mit qoñga („waldiges Land zwischen zwei nach entgegengesetzten Richtungen fliessenden Strömen“) zusammen. W.

māš, bis an die stadt; i māš, bis an die nacht; qolna māš, bis an den tod; ton moše K, während, so lange bis.

mant, mänt, mäntel, moúdel K, mändel SK, maúdel, P, auf, neben, bei, an, längs, vorbei; während, von — an; durch, nach, gemäss; z. b. jie mänt, den fluss entlang; pāsijne olnä mänt, so lange es noch hell ist; man tet olnou mäntel, während wir hier sind; ma soúqjmlam moúdel, von der schöpfung an; pök-maúdl, ker-maúdel: am pökjm-maúdl, an mir vorüber (gehen); jiü pök-maúdl, an dem baum vorüber; üt ker-maúdel, das wasser entlang;

moagjl, brust; davon lat. moagjlne K, anstatt; z. b. am moagljmne, anstatt mir.

mou-lax S, s. laxv.

num K, S, das obere; numjt, num-poalt, num-palt, oberhalb, oben; num-poalne, nach oben; num-poalnel, von oben; z. b. mjkan num-poalt oavjl, über der erde ist der himmel; numtem, oben auf mir.

ńópell, ńópjl, ńopjł K, zusammen hin, zu, hinzu.

ńote, bei, in, unter (einander).

patet, patit K, während, in; z. b. uljm patit, im traume.

pattijig, pattijj S (duale form), anstatt.

päxkitl, hinter; z. b. jipes soxrijp päxkit, hiuter der dunklen trette. R. 5, 18.

pök K, pok SK, P, poax S, seite; davon locat. pökjt, pökt, pök-kať; pökt, pokta; poaxjt, bei, neben; lat. pokne, pokna, poaxjn, zu, nahezu; elat. poknel, poaxnjł und pok-pal P, nebenher, nahe von, vorüber; z. b. pökjmt, am pokjmta, neben mir; tan pokänt, neben ihnen.

poal, pal K, pal P, S, seite; davon locat. poalt, palt, an, bei, zu; lat. poalne, palna, paljn, an, zu; elat. poalnel, palnjł und P: pal, von — her; z. b. näj poaltent, bei dir.

pör, pörj, pöri P, gegenüber, quer über, quer, in die quere; z. b. törem-küäl pöri, der kirche gegenüber; qöp pöri, quer über das boot.

pui-paltl, hinter; z. b. pjvjł pui-palt, hinter dem dorfe. R. 8.

ses K, SK, sis S, rücken; ses-poal, sis-pal, rückseite; davon locat. ses-poalt, hinter; lat. ses-poalne, nach hinten; ses-poalnel, von hinten. Auch: sest, sesne, sesnel SK. Eine duale form ist sesj; z. b. ou sesj, mit dem strom (по течени).

šiuv K, siuv, si P, betrag, belauf: šetlin kuss si, etwa zwanzig rubel; šetlin lou sinä, etwa zehn rubel. — šiuv K, nach.

soxti K, vorbei; z. b. küäl pöknel soxti, an dem haus vorüber.

sup K, sopi SK, šup P, die hälfte (quer); davon supī (dual.), sopi, šup, über; z. b. jje supī, je sopi, über den fluss; tōr šup, über den see.

šäm P, auge; davon locat. šämte, šämt; z. b. am šämemt in meiner gegenwart; pop šämte, in der anwesenheit des priesters.

šim P, herz; davon locat. šimtä, inmitten; lat. šimne, in die mitte; šim-pal, aus der mitte; z. b. mjem šimtä, mitten unter dem volke.

-tal K, SK, P, S, ohne; am-toaläm, ohne mich; lu-tal, ohne pferd; jäpt-tal, ohne messer. Kann wohl eigentlich zu den ableitungssilben der adjektiva gezählt werden.

täri K, wieder, gegen, tärge K, ausser. (vgl. tōrij).

tärm, tärmjl K, P, tarmjl S, das obere, oberfläche; davon locat. tärm, tärmjlt, tärmelt, tarmjlt, auf; lat. tärmnä, tärmjlne, tärmjlnä auf — hin; elat. tärmjlnel und P: tärm-pal, von — her; auch tärmel, tärmjl K, durch; z. b. Samar tärmjl, durch Samarovo.

-tel K, mit; z. b. pup-tel, mit dem priester; püvetä-tel, mit seinem sohn. Ohne poss. suffixen.

tär, toar, wurzel: toare K, [täre], tar P, tara S, durch; z. b. pä-sen toare, durch den tisch; pjel tar, durch das dorf; vani tar, durch den wald.

tōrij, tōrj, torgjl S, gegenüber.

ui K, zeit (?); z. b. pup olnä uixt, in der anwesenheit des priesters; am olnäm uixt, in meiner gegenwart; uil K, während: jomnänjl uil, während des gehens.

uixt SK, durch; z. b. vuor uixt, durch den wald.

ultta S, quer über; z. b. ja ultta, quer über den fluss.

vate K, zu, an; vatge K, nahe, nahe zu; vatgin, vijgen, in der nähe. — [vjetqua, nahe; vijten, nahe zu; vijelpäl], vjt-pal P, aus der nähe.

B. *Adverbien und adverbiale redensarten.*

a, ä.

a-a S, ja, nun ja!
 aukuaĵ S, beständig, fortwährend;
 überall.
 ale K, fast, beinahe; dermaleinst.
 alĵ, s. älel.
 alĵn, s. älin.
 algaĵ, s. äl-jel.
 alĵil S, ʽälĵilʽ, oaĵpel, oaĵilpel K, am
 morgen, früh; zuvor, vormals.
 ań, s. äń.
 ańtoq P, darum.
 as, ase K, allein; nur; umsonst,
 unentgeltlich.
 at K, P, nicht. at mas, ganz u. gar
 nicht.
 ati, oati K, oaĵ P, atĵm S, nein.
 ati-qōdäl K, nirgendshin.
 ati-qōt, ati-qot K, nirgends.
 ati-ĵil K, noch nicht; und nicht.
 ati-qun K, nie, nimmer, niemals.
 atĵm, s. ati.
 ʽälĵilʽ, s. alĵil.
 äküäne K, zusammen.
 äküät K, beisammen, zusammen.
 ʽälĵalʽ, s. äl-jel.
 äl-jel SK, äĵĵal K, algaĵ S, ʽälĵalʽ,
 ällä P, aufwärts, nach oben,
 stromaufwärts.
 ällen, s. älin.
 ällä, s. äl-jel.
 äl-pal, s. älel.
 ʽängüäntʽ, hernach.

äń K, SK, P, ań S, jetzt; her;
 sondern.

äri K, viel, mehr: ärińuv, mehr.

äküäma-śiuvt K, bisweilen.

älel SK, K, alĵil S, äl-pal P, von
 oben herab, stromabwärts.

älen, s. älin.

älin K, älen SK, alĵn S, ällen P,
 oben; an dem oberen lauf des
 flusses.

äĵĵal, s. äl-jel.

e.

el, el K, weit, hinweg; eleńuv K,
 weiter.

elaĵ K, eläl SK, il P, vorwärts,
 hinfort, voraus, vorläufig.

eläl, s. elaĵ.

elĵn K, fern, draussen.

ʽelnĵnʽ, ehemals, vor zeiten.

el-ōli K, zuerst; eher, früher.

el-olt, el-ōlt K, elt SK, ilt, ilt, jelt
 P, zuerst, anfangs; eher, frü-
 her; voran.

el-ōlt, s. el-olt.

el-palt K, im voraus.

elx-qal qodel K, übermorgen.

eń SK, in S, noch.

erĵn K, nicht wahr.

el, s. el.

elēl K, il-pal P, von aussen, von vorn.

elt, s. el-olt.

eti, s. iti.

i, j.

idä, s. iti.
 il, s. elal.
 iln P, vorwärts.
 il-pal, s. ēlel.
 ilt, s. el-olt.
 inra, ĩra K, immer, ewig; inra moš,
 ĩra m., für's immer, gänzlich.
 ínát K, noch nicht.
 iñ, s. eñ.
 iti, itī, idä K, jitā P, ēti S, abends;
 in der nacht; vorige nacht (S).
 itī, s. iti.
 ilt, s. el-olt.
 ĩra, s. inra.
 jal, s. jolał.
 jal-pal, s. joalel.
 jānit P, lange, längst.
 jāрте, jerte K, schnell, geschwind.
 jāрте-uixt K, oft, häufig.
 jelt, s. el-olt.
 jen, s. jun.
 jerte, s. jāрте.
 jil, s. jil.
 jirl K, absichtlich, mit fleiss.
 jitā, s. iti.
 jiu, s. juv.
 jil K, jil SK, jui-pal P, von hause;
 jil K, von hinten.
 joalel K, jal-pal P, von unten, strom-
 aufwärts.
 joalen, joljn K, danieden, unten.
 joatel, jotjl K, jōdel SK, nachher,
 später; wiederum.

jolał, jal K, nach unten, abwärts;
 zurück.
 joljn, s. joalen.
 joljx, jolx, jolxag K, darunter, un-
 ten; herunter.
 jolx, } s. joljx.
 jolxag, }
 jomas, s. jomasaj.
 jomasaj K, jomas S, gut.
 jon, s. jun.
 jormānt, etwa, beiläufig.
 jotjl, s. joatel.
 jou, s. juv.
 [jotjn¹, darnach.
 jōdel, s. joatel.
 ju, s. juv.
 jui-pal, s. jil.
 jun, jon K, S, P, jen SK, zu hause.
 juv, ju, jou K, S, jiu SK, ju P,
 nach hause, herein.
 jūit P, hinten.

x, k, q.

xadal S, am tage, des tages.
 xoda, s. qoatāl.
 xodjl, s. qoatel-tag.
 xolīt, s. kualt.
 xosan, s. quašane.
 xosanjl, s. quašanel.
 xosat, s. quašat.
 xotal, s. qoatāl.
 xotal mos, s. qoatāl mas.
 xottel, s. qoatel-tag.
 xōt, s. qōt.
 xulmit xadal, s. qurmjt-qōdel.

xumus, s. qumle.
 xuń, s. kun.
 kaljn K, just, eben; direkt, unmit-
 telbar.
 kaš qot K, wo immer.
 kaš qote K, wohin immer.
 kert K, wirklich, zwar.
 koadel, s. qoatel-tag.
 ʽkoalt-qoalʽ, s. kualt.
 koaše-pal, } s. quašanel.
 koaše-mjpal, }
 koašen, s. quašane.
 koašet, s. quašat.
 koatāl, s. qoatāl.
 koljnel S, von hause (eig. aus der
 jurte).
 kualt-qōdel, s. kualt.
 kualt, küält-qodel K, ʽkoalt-qoalʽ,
 kualt-qōdel SK, quolt P, xolīt
 S, morgen.
 küält-qodel, s. kualt.
 küälä K, von hause.
 kun K, qūn SK, quń P, xuń S,
 wann? kun mas K, bis wann?
 küän K, aussen.
 küäne, küänne K, küänä SK, hinaus.
 küänel, küännel K, von aussen.
 küänne, s. küäne.
 küännel, s. küänel.
 küänä, s. küäne.
 kümjn, kümjnjš K, lieber, vielmehr,
 eher.
 kümjnjš, s. kümjn.
 qajere K, vergebens, umsonst.
 qaš K, denn.
 qoadał, s. qoatāl.

qoadel, s. qoatel-tag.
 qoal-touvjr K, am morgen.
 ʽqoase jalʽ, s. quašat.
 qoasi-mjnel, } s. quašanel.
 qoasinel, }
 qoašät, } s. quašat.
 qoašät, }
 qoat-pal, s. qoatel-tag.
 qoatāl mas K, xotał mos S, bis
 wohin? wie weit?
 qoatāl, qōdāl, qōdāl, qōteł K, koa-
 tāl SK, qoadał P, xotał, xo-
 da S, wohin?
 qoatel-tag, qoatel-tańqa, qoadel K,
 koadel SK, qoat-pal P, xot-
 tel, xodjł S, wovon?
 qoatel-tańqa, s. qoatel-tag.
 qolge-pala K, des morgens.
 qolt, qōlt K, des morgens, am mor-
 gen; morgen.
 qomle, s. qumle.
 qomle řuv, q. qārex K, irgendwie.
 qońqa. K, gerade.
 qotjš K, wie.
 qōdāl, } s. qoatāl.
 qōdāl, }
 qōlt, s. qolt.
 qōsat, s. quašat.
 qōšanel, } s. quašanel.
 ʽqōše-palʽ, }
 qōšēn, s. quašane.
 qōt K, SK, P, xōt S, wo?, wo (rel.).
 qōteł, s. qoatāl.
 qōte K, wohin.
 quasi-jāti K, auf längere zeit.
 quaša-qaleł, s. quaše.

quašane K, koašēn P, ʽqōsēnʽ [P],
 xosan S, weit, in die ferne.
 quašanel, qōšanel, K, qoasinel,
 qoasi-mjnel SK, koaše-pal o.
 koaše-mjpal P, ʽqōše-palʽ, xo-
 sanjil S, von fern, weither.
 quašat, qoašät, qōsat K, qoašät,
 qoašät SK, koašēt P, ʽqōšētʽ,
 xosat S, lange, längst; weit,
 in die ferne (K); ʽqoase jalʽ,
 lange.
 quašat o. quašēt-mantel K, von
 jeher.
 quaše K, lange; q.-kalel, ʽquaša-
 qalelʽ, bisweilen, dann und
 wann.
 qumle, qomle K, qumli SK, qumle
 P, xumus S, wie? qomle-niuv,
 q.-qoarix, gleichviel wie.
 qumli, s. qumle.
 qun K, wann, als, wenn; qun moše,
 wie lange?
 quń, } s. kun.
 qūn, }
 quolt, s. kualt
 quoltuñ-uolum P, übermorgen.
 qurmjt-qōdel SK, übermorgen; qurt-
 qadel P, xulmit-xadal S, vor-
 gestern.
 qurt-qadel, s. qurmjt-qōdel.

l, ʽ.

lagljil S, zu fusse.
 lani K, fleissig.
 ʽlaŋgaʽ, s. loñqail.

ʽlax, laxv, laxvuʽ auseinander.
 ʽlaxvʽ, } s. ʽlaxʽ.
 ʽlaxvuʽ, }
 li K, (fragepart.) = rus. ли.
 litsemerno K, heuchlerisch (russ.
 лицемѣрно).
 līñj K, schlecht.
 loasil P, still, ruhig.
 loi-pal, s. luil-tañqa.
 ʽlōnʽ, s. lun.
 loñga, s. loñqail.
 loñgaʽ, s. lun.
 loñkaʽ, s. loñqail.
 loñqail K, loñkaʽ SK, loñga [ʽloñ-
 gaʽ] S, ʽlaŋgaʽ, nach unten,
 stromabwärts.
 luil, s. luil-tañqa.
 luil-tañqa K, luil SK, loi-pal P,
 von unten.
 lun K, lūn SK, lun, loñgaʽ [ʽloñgaʽ]
 S, ʽlōnʽ, unten, am unteren
 laufe eines flusses.
 lunnel S, von unten.
 lūn, s. lun.
 ʽlalt, s. ʽlax.
 ʽlax, ʽlalt K, gegen, im vergleich mit.
 ʽlapan S, in die nähe.
 ʽlapanjil S, aus der nähe.
 ʽlapat S, nahe.
 ʽlulsjn S, schlecht.

m.

malqat, malkat, molkánt K, mol-
 kánti-qōdel SK, maṭ-qādel
 P, mol-xodal S, gestern.

malkaf, s. malqaf.
 manax S, wie viel?
 manrijg S, warum?
 mante, s. moante.
 「mañt-ī¹, s. muntī-ēt.
 「marjñš¹, genug, hinreichend.
 marse, morše K, marši SK, marsä
 P, mossä S, wenig.
 marsä, } s. marse.
 marši, }
 maṭ-qādel, s. malqaf.
 「mäñḍi¹, s. men-šoat.
 mäntim K, wenn nicht; falls, viel-
 leicht (im frages.)
 mä-t-qoašät SK, unlängst, neulich.
 märemag, K, eng, knapp.
 men-šoat, meñḍi, menfi P, 「mäñḍi¹,
 wie viel?
 mentin P, wie teuer?
 menfi, } s. men-šoat.
 meñḍi, }
 mirxv P, warum?
 mī-jēt K, mitten in, unter.
 moante, manṭe, monte K, munt S,
 soeben.
 「moasen īra¹, immer.
 moxtaja P, im frühling.
 moldī-toi K, mult-ēl tui P, 「multi
 o. moltī-toi, mult-el toi¹, im
 vorigen sommer.
 moljx, s. mōlix.
 mol-xodal, } s. malqaf.
 molkāñti-qōdel, }
 molt-el, } s. moltī toaḷ.
 multi-tal, }
 moltī K, multī SK, vorher, ehemals.

moltī-toaḷ K, multi-toal SK, molt-el
 P, multi-tal S, 「mult-el¹, vo-
 riges jahr.
 moḷex, s. mōlix.
 monte, s. moante.
 morše, } s. marse.
 mossä, }
 mossākue S, ein wenig.
 moš K, weiter, mehr.
 moš K, bis.
 motentag K, zweitens.
 motenti K, anders.
 mot-qol, } s. mot-toaḷ.
 「mot par¹, }
 mot-sirl, s. mot-url.
 mot-toaḷ, mōtī-el K, mot-par, P,
 im künftigen jahr; mot-qol K,
 des morgens.
 mot-url, mot-sirl, anders.
 mōlix, moljx K, vor einigen tagen;
 moḷex SK, sogleich, sofort.
 「mōtī-el¹, s. mot-toaḷ.
 muḷgaḷ K, oben.
 mul-laj, müllaj K, herum, ringshe-
 rum. Vgl. prepos. mou-lax S.
 「mult-el¹, s. moltī-toaḷ.
 「mult-el toi¹, } s. moldī-toi.
 mult-ēl tui, }
 multi-toal, s. moltī-toaḷ.
 multī, s. moltī.
 「multi o. moltī-toi¹, s. moldī-toi.
 munt, s. moante.
 muntī-ēt o. -ēti S, 「mañt-ī¹, vorige
 nacht.

n, n̄.

naxke K, nur, bloss; allein; n.-mat,
allein, besonders; nur.
narmos, nermas K, warum?
「nän¹, s. nāni.
nāni SK, 「nän¹, warum?
ne K, noch weiter (im fages).
nem-xuñ, n.-xuñt S, niemals.
nermas, s. narmos.
ne-šiuu, ni-šiuu K, ni-siv SK, 「ni-
siuu¹, wie viel?
ne-šiuu¹ne K, wie weit, wie fern?
ni-siuu, }
ni-šiuu, } s. ne-šiuu.
ni-siv, }
nox p̄il K, schon, bereits.
nom̄il-taŋqa K, nuñ-pal P, von oben.
nom̄in K, oben.
noñxaŋ K, aufwärts, nach oben;
offenbar, in's licht.
noñxo, noñqa K, auf, hinauf; herauf,
heran.
noñqa, s. noñxo.
nuñ-pal, s. nom̄il-taŋqa.
「ñeir, ñeirs¹, ziemlich.
「ñoxriš¹, streng.
ñote K, unter sich, unter einander.

o.

oailpel, }
oalpel, } s. alp̄il.
oati, }
oaf, } ati.
opetfi P, wiederum, von neuem (russ.
опять).

os, us K, S, vus SK, und, aber,
sondern; wieder, wiederum;
noch; schon.

「ōlum-ōlum¹, dann und wann.

p.

pali, s. poali.
patit K, während, in.
「pāli¹, s. poali.
pāri, }
pār, } s. pāri.
pāri, }
「pār¹, }
pāri, pāri, pāri K, pār SK, P, 「pēr,
pār, peār¹, zurück, gegen,
wieder.
「peār¹, s. pāri.
peš P, vorher, ehemals. p. mantel,
von alters her, seit alten zeiten.
「pēr¹, s. pāri.
p̄il K, auch.
poali K, 「pāli¹, ganz offen, sperr-
weit offen; pali K, einzeln,
getrennt, auseinander; entzwei.

r.

raštal K, bald, gleich.
ratḡin K, gleich, sogleich, plötzlich.
roanā P, früh (russ. рано).

s, s', š.

saimaj K, saimā P, auf borg (russ.
взаймы).
saka, s. sakua.
sakua, säk K, saka S, sehr.

sau, }
sauv, } s. soau.
säre, sare K, 'säre, sära' kaum,
gleich nachdem.
säre, s. sare.
'sariš', s. šariš.
säk, s. sakua.
'sära', s. sare.
šijinjš K, laut (allen hörbar).
soau, šau, šavu, šoauv K, sauv SK,
šoau, šoauv P, sau S, viel.
soxti, soxti K, vorbei; direkte, eben.
soqin-mit K, überall. soqin-por,
immer.
soutiš K, still, sanft, ruhig.
'suiinjš', laut.
šare, s. sare.
šariš K, 'sariš, šariš', wahrlich.
šasto P, oft, häufig (russ. часто).
šeldā P, stets, immer (russ. всегда).
šiuu K, so viel als; šāt šiuuvel, je
hundert und hundert.
šaq, šak K, 'šoq, šoqo, šoqin',
sehr; šaknuv, mehr, noch mehr.
šaq-mošē, šoqo-moš K, ganz und
gar; sehr, überaus.
šak, s. šaq.
'šariš', s. šariš.
šau, }
šavu, } s. soau.
šavjn K, vollständig.
šoau, }
šoauv, } s. soau.
šoq, }
šoqin, } s. šaq.
šoqo, }

t, t'.

tağail K, nachher, später.
taili, s. touli.
tak K, auf dass.
tam-mus, ti-mus S, darum.
tat-šiuu K, ein wenig.
ta-šoat, s. te-šiuu.
tat, tot K, tat SK, täf P, töt, tot
S, da, dort; daselbst, damals.
täre, s. toare.
täksi, täkusi K, täxütä, täxsä P,
'täxusi', im herbst.
tärge K, ohne, ausser; besonders.
täf, s. tat.
teäli K, toalä P, im winter.
tene när SK, wie teuer?
tet, tit K, SK, tit P, titi S,
hier.
tet-šiuu, t.-šiuu, s. te-šiuu.
tjg, tj K, tj SK, ti P, tjgle S, hie-
her, herbei. tj-mas K, tjg-mos
S, 'ti-mas', bisjetzt, bis hieher.
tjgil, tjil-tag, tjil-tanqa, tjil-tag, tjil-
tanq K, tilel SK, fil-pal P,
tjgil, tjil, tjluilt S, von hier,
diesseits; von der zeit an.
tjil, tjluilt, s. tjgil.
tj, }
tjgle, } s. tjg.
tjil-tag, tjil-tanqa, }
tjil-tag, tjil-tanq, } s. tjgil.
ti-el tui, ti-il tui P, im künftigen
sommer.
ti-it P, in der künftigen nacht.
til K, hiemit, hiedurch.
ti-mus, s. tam-mus.

ʽti-parʽ, s. fepar.
 ti-sauvt, } s. fe-šiuu.
 ti-sajt, }
 tit, s. tet.
 tit-mos K, darum.
 tit-toal SK, heuer.
 titti, } s. tet.
 tīt, }
 tīel, s. tīgijl.
 tīl-kūāt P, im künftigen jahr.
 toalā, s. teāli.
 toare, tāre, K, durch und durch,
 hindurch.
 tox, s. toq.
 toq, toqo, toqal K, toqua SK, toq
 P, tox S, so, auf solche weise.
 toqal, }
 toqo, } s. toq.
 toqua, }
 to-qodel K, fe-qādel P, ʽto-qōdelʽ,
 heute.
 ʽto-qōdelʽ, s. to-qodel.
 toma K, nein.
 to-mat K, hin und wieder; hie und da.
 ton-kānt K, da, dann.
 ton-mas, s. ton-mos.
 ton-mat K, da, dort; dann, damals.
 ton-mānt K, aber.
 ton-mos, ton-mas K, darum, des-
 wegen.
 ton-pijl: āku t. K, wahrhaftig, wirk-
 lich, natürlich.
 ʽton-pos masʽ, bisjetzt.
 ʽton-postʽ, fe-posta P, zu der zeit,
 damals.
 ton-ront K, damals, zu der zeit.

ton-siuu, s. fe-šiuu.
 ton-šiuu, s. ton-šiuvt.
 ton-šiuvt, tonšt K, ton-šiuu P, dann,
 da, damals, in der zeit.
 tonšt, s. ton-šiuvt.
 tont K, so, also; darum; damals.
 tontaʽ K, bis dahin.
 topil, s. tōpeʽ.
 tōpeʽ, tōpil, topil K, nahe; vorbei.
 tōpil, s. tōpeʽ.
 tot, } s. tat.
 tōt, }
 tou K, SK, tu P, tuvle, tūle S,
 dorthin, dahin. tou-mas K,
 tu-maš P, tuv-mos S, bis dahin.
 toujl-taq, }
 toujl-taŋqa, } s. tovul.
 toul, }
 touli K, S, taili P, genug.
 tovul, toujl-taq, toujl-taŋqa K, toul
 S, tūl-pal P, tuvjl, tuvul, tul,
 tuluilt S, von da her, von
 dannen.
 tu, s. tou.
 tuijā P, im sommer.
 tul s. tovul.
 tulumexag, tulmiqaj K, im geheimen.
 tulmiqaj, s. tulumexag.
 tuluilt, s. tovul.
 tušjūš K, hoch.
 tuvjl, s. tovul.
 tuvle, } s. tou.
 tuv-mos, }
 tuvul, s. tovul.
 tūle, s. tou.
 tūl-pal, s. tovul.

te-qādel, s. to-qodel.
 te-küöttä P, heuer.
 temil K, so, also.
 tepar P, 'ti-par', heuer. tepar-maš
 P, bisjetzt, bisher.
 te-posta, s. 'ton-post'.
 te-šiuv, tet-šiuv, tet-šiuv, ton-šiuv
 K, ti-sauvt SK, ta-šoat P,
 ti-sajt S, so viel.
 te-šiuvne K, dermassen.
 ti, s. tǰg.
 tif, s. tet.
 tit-tāt P, überall.
 til-pal, s. tǰgil.
 toq, s. toq.

u.

us, s. os.
 uste K, wiederum, auf's neue.

v.

'va, vā, voa', schwer; 'vane', mit
 mühe, schwerlich.

'vaginjš', gewaltsam.
 'vane', s. 'va'.
 vať-qal K, vāti-xal S, öfters, häufig,
 manchmal.
 'vā', s. 'va'.
 vāti-xal, s. vať-qal.
 vexten SK, vjetqua P, nahe.
 vjetqua, s. vexten.
 'vinšt', s. vintt.
 vintt, 'vintt, vinšt', nachher, darauf,
 nach; aber, also, denn.
 vjet-pal P, aus der nähe.
 'vintt', s. vintt.
 'voa', s. 'va'.
 volī K, schief, schräg.
 voúdin K, sogleich, bald.
 voš, vuš K, schon, bereits; aber,
 also (?).
 voš-jivolt, vuš-jivolt K, endlich,
 zuletzt; bis, bis dass.
 vus, s. os.
 vuš, s. voš.
 vuš-jivolt, s. voš-jivolt.

C. Konjunktionen.

amne K, oder; ati-pǰl K, als dass; ja P, und; jormänt K, als,
 ob, wie; -xe, -ke K, S, wenn, wenn nur; qumle, als (comp.); pa S, und.

Die meisten sind doch aus dem russischen entlehnt. Solche sind:

i K, S, und (russ. и); jesli P, wenn (russ. если); li — li P, S,
 entweder — oder (russ. ли — ли); ni — ni, weder — noch (russ. ни
 — ни); otnāko K, doch (russ. однако); rasve P, etwa, vielleicht (russ.
 разве); što P, išto K, dass (russ. что); to P, so (russ. то); veť P, ja,
 doch (russ. вѣдь).

D. Interjektionen.

an, K, sieh da! sesar K, warte! tā K, ei, da, nimm! tit K, sieh
 da, siehe! 'tuš', o weh! (eig. sorge, kummer).





VIII. 1890. 154 s. Inhalt: **Aug. Ahlqvist**: Ueber die Kulturwörter der Obisch-ugrischen Sprachen. — **Aug. Ahlqvist**: Einige Proben mordvinischer Volksdichtung. — **Hj. Basilier**: Vepsäläiset Isaijevan voolostissa. — **E. N. Setälä**: Ein lappisches wörterverzeichnis von Zacharias Plantinus. — **E. N. Setälä**: Lappische lieder aus dem XVII:ten jahrhundert. — **J. R. Aspelin**: Types des peuples de l'ancienne Asie Centrale. — **H. Paasonen**: Erza-Mordwinisches lied. — **H. Paasonen**: Matkakertomus Mordvalaisten maalta. — Vuosikertomus ²/_{XII} 1889. Fmk. 6: —.

IX. 1891. 237 s. Inhalt: **H. Paasonen**: Proben der mordwinischen volkslitteratur, I. Erzjanischer theil. Erstes heft. Fmk. 8: —.

X. 1892. 285 s. Inhalt: **Julius Krohn**: Syrjäniläisiä itkuja neidon miehelle-annon aikana. — **G. S. Lytkin**: Syrjänische Sprachproben. — **Kaarle Krohn**: Histoire du traditionisme en Esthonie. — **Julius Krohn**: Das Lied vom Mädchen, welches erlöst werden soll. — **A. O. Heikel**: Kahdeksas arkeolooginen kongressi Moskovassa 1890. — **K. B. Wiklund**: Die nordischen lehnwörter in den russisch-lappischen dialekten. — **K. B. Wiklund**: Ein beispiel des lativs im lappischen. — **K. B. Wiklund**: Nomen-verba im lappischen. — **K. B. Wiklund**: Das Kolalappische wörterbuch von A. Genetz. — Vuosikertomukset ²/_{XII} 1890 ja 1891. — Suomalais-Ugrilainen Seura v. 1892. Fmk. 8: —.

XI. 1893. 280 s. Inhalt: **Yrjö Wichmann**: Votjakische sprachproben I. Lieder, gebete und zaubersprüche. — **K. B. Wiklund**: Die südlappischen forschungen des herrn dr Ignác Halász. — Bericht über **K. B. Wiklunds** reisen in den jahren 1891 und 1892. — **Yrjö Wichmann**: Matkakertomus votjakkien maalta. — Vuosikertomus ²/_{XII} 1892. Fmk. 8: —.

XII. 1894. 215 s. Inhalt: **H. Paasonen**: Proben der mordwinischen volkslitteratur I, zweites heft. — Kirjailmoituksia. Bücherbesprechungen. — Vuosikertomus ²/_{XII} 1893. — Suomalais-Ugrilainen Seura v. 1894. Fmk. 8: —.

B. Mémoires de la Société Finno-Ougrienne I—VII.

I. 1890. VIII + 187 s. **K. B. Wiklund**: Lule-lappisches wörterbuch. Fmk. 4: —.

- II. 1891. 107 s. **August Ahlqvist**: Wogulisches wörterverzeichnis. Fmk. 2: 50.
- III. 1892. 69 s. **O. Donner**: Wörterverzeichnis zu den Inscriptions de l'Énisséi. Fmk. 2: 50.
- IV. 1892. 57 s. **G. Schlegel**: La stèle funéraire du Teghin Giogh et ses copistes et traducteurs chinois, russes et allemands. Fmk. 2: 50.
- V. 1894. 54 s. **Vilh. Thomsen**: Inscriptions de l'Orkhon déchiffrées par —. I. (Wird mit II zusammen im buchhandel erscheinen.)
- VI. 1894. 110 s. + 30 tafeln. **Axel Heikel**: Antiquités de la Sibérie occidentale. Fmk. 5: —.
- VII. 1894. XIV + 243 s. **Aug. Ahlqvist's** wogulische sprachtexte nebst entwurf einer wogulischen grammatik, herausgegeben von Yrjö Wichmann. Fmk. 5: —.

C. Sonderabdrücke.

- Yrjö Wichmann**: Wotjakische sprachproben I. Lieder, gebete und zaubersprüche. Fmk. 6: —.
- H. Paasonen**: Proben der mordwinischen volkslitteratur.
- I,₁: Erzjanische lieder. Fmk. 8: —.
- I,₂: Erzjanische zaubersprüche, opfergebete, räthsel und märchen. Fmk. 6: —.

- D. Inscriptions de l'Orkhon** recueillies par l'expédition finnoise 1890 et publiées par la Société Finno-Ougrienne. XLIX + 48 s. (fol.), mit 69 autotypischen tafeln und einer karte. Helsingfors 1892. Fmk. 35: —.

Alleiniger Vertreter für's Ausland:

Otto Harrassowitz

Buchhandlung und Antiquariat

in

Leipzig

Querstrasse 14.
